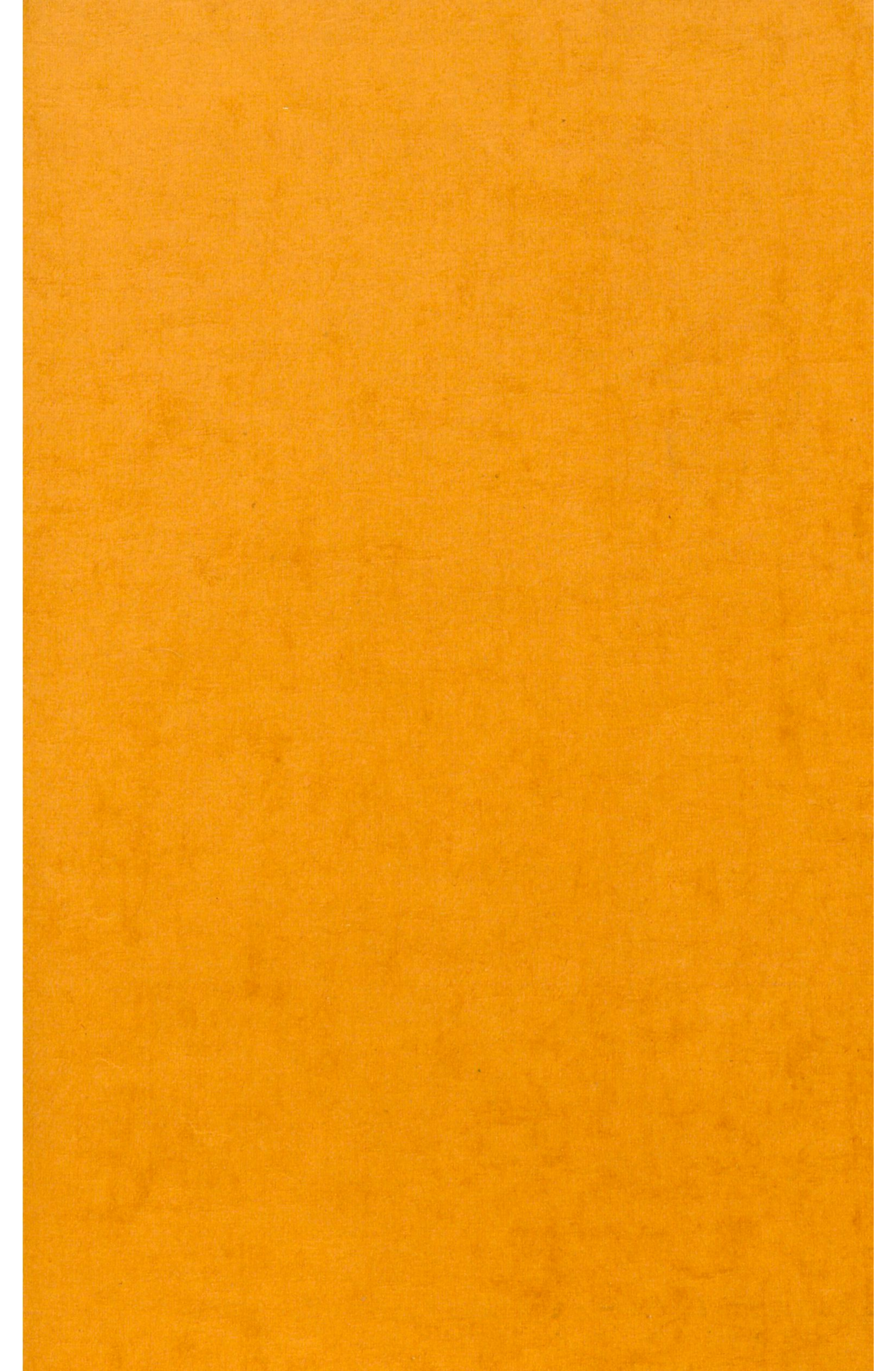
Nonne & Hoepker

Versandgärtnerei Ahrensburg

b. Hamburg

1929

Für Wiederverkäufer



HAUPT-KATALOG

1929

über

Stauden, Dahlien, Fuchsien, Myosotis, Begonien-Knollen, Gladiolen, Baumschul-Artikel, Samen und Gärtnerische Bedarfsartikel

NONNE & HOEPKER / AHRENSBURG

ANFANG JANUAR 1929

INHALTS-VERZEICHNIS

Verkaufs- und Lieferungsbedingungen

für Pflanzen, Knollen und Baumschul-Artikel.

Allgemeine Bemerkungen.

Durch dieses Verzeichnis werden alle früheren Angebote aufgehoben.

Bei **Aufträgen** ist es zur Vermeidung von Irrtümern unbedingt erforderlich, daß alle Artikel nur nach den Bezeichnungen dieses Kataloges aufgegeben werden.

Aufschriften: Um recht **deutliche Angabe der Namen und Wohnorte** sowie der **nächsten Post- und Eisenbahnstation mit Güterverkehr** ersuchen wir höflichst, auch bei Kleinbahnen um Nennung der Übergangsstation. Die durch ungenügende Angaben etwa entstehenden Verzögerungen usw. treffen den Besteller selbst.

Zahlungsbedingungen.

Rechnungen werden in Reichsmark ausgestellt (4.20 Reichsmark = 1 U.S.A.-Dollar) und sind zahlbar nach Erhalt der Waren bzw. nach näherer Vereinbarung.

Sofern keine näheren Vereinbarungen getroffen und uns Auftraggeber nicht schon durch frühere Geschäftsverbindung bekannt, bringen wir alle Bestellungen der Einfachheit halber gegen Nachnahme zur Ausführung.

Bei verspäteter Zahlung werden unter Vorbehalt der Geltendmachung anderer Rechte Bankzinsen und Kosten berechnet.

Bank-Konten: Commerz- und Privat-Bank A.-G., Hamburg; Bankverein für Schleswig-Holstein, A.-G., Filiale Ahrensburg; Kreissparkasse Ahrensburg über Deutsche Bank, Filiale Hamburg. — Postscheckkonto: Hamburg Nr. 5062.

Sonstige Bemerkungen.

Ausnahmepreise: Für ausnahmsweise starke Einzelstücke oder bei persönlichem Aussuchen sind die Preise des Kataloges nicht maßgebend. Für Artikel, deren Preise Schwankungen unterworfen sind, behalten wir uns Preisänderungen vor.

Preisermäßigung: Die Hundertpreise werden von 50 Stück, die Tausendpreise von 250 Stück ab aufwärts berechnet, sofern solche im Verzeichnis angegeben sind. Es handelt sich natürlich nur bei Abnahme einer Art und Form, bei Selbstauswahl oder in Sorten unserer Wahl nach eigener Bestimmung.

Ausführung der Aufträge: Zur passenden Zeit und möglichst nach der Reihe des Einganges!

Neuheiten sind nicht immer in so starken Exemplaren und so großer Auswahl vorrätig wie ältere Sorten, was wir der Beachtung unserer Abnehmer empfehlen.

Ersatzsorten: Sollten bei der Ausführung eines Auftrages einzelne Sorten schon vergriffen sein, so wolle man uns gestatten, falls nicht ausdrücklich **„Ersatz verbeten"**, fehlende Sorten durch gleichwertige oder bessere zu ergänzen. Gegebenen Falles bitten Ersatzsorten mit anzugeben. Wer nicht **Sortenkenner** ist, möge uns die geeignete Auswahl vertrauensvoll überlassen.

Versandzeit: Der Versand der Stauden beginnt im März für das Frühjahr und im August bei geeigneter Witterung für den Herbst. Bei Dahlien sind nähere Bestimmungen über die beste Versendungszeit angegeben. Die Versandzeit für Bäume, Sträucher usw. währt von Anfang Oktober bis etwa Anfang Mai. Bei Erdbeeren und Koniferen ist die beste Pflanzzeit näher angegeben. Während der Wintermonate versenden wir nur bei offenem Wetter und außerdem nur auf besonderen Wunsch der Besteller, weshalb wir hierfür **keinerlei Verantwortlichkeit** übernehmen.

Versand: Alle Versendungen geschehen auf Rechnung und Gefahr der Besteller; wir übernehmen daher für bei der Beförderung durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden keine Verantwortung.

Alle lebenden Pflanzen **reisen als Eilgut zum Frachtgutsatze, sofern die einzelnen Frachtstücke ein Gewicht von 100 Kilogramm und eine Länge von 3½ Meter nicht überschreiten, bei Aufgabe in Wagenladungen ohne diese Einschränkung.**

Verpackung: wird auf das sorgfältigste ausgeführt und wird dieselbe dem Besteller zu den **Selbstkosten** berechnet. Eine **Rücknahme der Verpackung** findet nicht statt.

Pflanzung; Im Frühjahr ist die Versandzeit oft nur sehr kurz und da dann die Aufträge häufig nicht so schnell ausgeführt werden können, wie es gewünscht wird, bitten wir, besonders größere Bestellungen möglichst im Herbst zu machen. Die **Herbstpflanzung** ist übrigens bei den meisten Stauden zeitig sowie bei **allen Gehölzen auf leichten trockenen Bodenarten ganz besonders anzuempfehlen.**

Verbindlichkeit: Es ist unser eifrigstes Bestreben, unsere geehrten Abnehmer nur bestens zu bedienen, um deren vollste Zufriedenheit zu erlangen, ebenso leisten wir für richtige Benennung und Echtheit aller gelieferten Waren Bürgschaft bis zum Fakturenwert. Darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt. Nicht gefallende Ware nehmen wir bei entsprechenden Gründen, nach vorheriger Verständigung, bei freier Rücksendung innerhalb acht Tagen zurück. Etwa vorkommende Versehen machen wir nach besten Kräften wieder gut, für die Beschreibungen der Neuheiten anderer Züchter müssen wir eine Verantwortung ablehnen. Daß alle Bäume, Pflanzen, Knollen usw. in allen Verhältnissen an- und gut fortwachsen, dafür können wir selbsredend keinerlei Gewähr übernehmen, da das Anwachsen von einer Menge von Umständen abhängig ist, die sich unserer Aufsicht entziehen. Billigen Wünschen werden wir aber stets gerecht werden.

Beschwerden können nur Berücksichtigung finden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Waren erfolgen und sind die Mängel genau anzugeben, wenn tunlich, ist ein Sachverständiger heranzuziehen. Unstatthaft sind Abzüge bei der Bezahlung der Rechnung, wenn ein Abkommen hierüber vorher und rechtzeitig nicht getroffen wurde. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Begründete Beanstandungen finden entgegenkommendste Berücksichtigung. Beschwerden über Beschädigungen der Pflanzen während der Versendung wolle man nicht an uns, sondern an die zuständige Eisenbahnverwaltung richten, da nur diese dafür verantwortlich ist.

Durch Bestellung nach diesem Verzeichnis, an unsere Reisenden oder nach gedruckten und schriftlichen Anstellungen erklären sich die geehrten Auftraggeber mit vorstehenden Bedingungen einverstanden.

Abteilung I.

Stauden oder Perennen

sind krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert, während die ober. Teile zum Herbst allmählich bis zur Erde absterben.

Stauden sind heute bereits die erklärten Lieblinge aller Gartenbesitzer, so daß es sich erübrigt, hier noch viel empfehlende Worte zu äußern. Wir können uns deshalb wohl kurz fassen, indem wir sagen, daß diese winterharten Blüten- und Blattgewächse überall dort am Platze sind, wo es sich um eine einmalige Anpflanzung von Gartenschmuck handelt, sei es nun um Eintönigkeit der **Gehölzränder zu beleben**, sei es zur Bildung von **Blumengruppen** und immerblühenden **Rabatten** oder auch ganzen **Staudenanlagen**, die in Verbindung mit Felsstücken und Wasserläufen dem Garten oder Park ein eigenartig schönes Gepräge verleihen sollen. — Doch auch als willkommene Schnittblume vom zeitigen Frühjahr bis zum Herbst, zur Füllung der Vasen und zur Ausschmückung unserer Wohnräume, bieten die Stauden einen ausgezeichneten, haltbaren Werkstoff. Wenngleich die Kultur der Stauden im allgemeinen eine leichte und die Ansprüche derselben sehr bescheiden sind, so ist trotzdem bei der Pflanzung und Pflege mancherlei zu beachten, um Mißerfolg zu verhüten. Es sei deshalb auf folgendes in Kürze hingewiesen: Die **Hauptpflanzzeit** ist im Frühjahr von Anfang März bis Mitte Mai und im Herbst ab Mitte August bis Ende Oktober. — Tiefe und gute **Bearbeitung des Bodens** sowie reichliche Düngerbeigabe sind nur vorteilhaft. Wo schwerer Boden vorhanden, kann derselbe mit Torfstreu verbessert werden. **Die Pflege** durch Reinhaltung des Bodens vom Unkraut, ein häufigeres Lockern, sowie eine gute Ernährung in Form von Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen bis Mitte Sommer und Bewässern bei Trockenheit lasse man nicht außer acht.



Ein Teil unseres mustergültigen Staudengartens auf der großen Liegnitzer-Gartenbauausstellung Sommer 1927

Auf Wunsch sind wir auch gern bereit, unserer werten Kundschaft mit geeigneten Vorschlägen für Stauden-Pflanzungen an Hand zu gehen. Diesbezügliche Anfragen finden schnellmöglichste Erledigung.

Stauden-Neuheiten.

1 Stück RM

Aster amellus „Ahrensburger Zwerg“. (N. & H.) Wie geschaffen für eine 1a Gruppensorte; dürfte auch im Topf für Markt- und Friedhofszwecke gern gekauft werden. Die gedrungene und buschige, nur zirka 30—35 cm hohe Pflanze ist mit verhältnismäßig großen, klar hellblauen Blumen mit Silberschein beleuchtet dicht besetzt. Der reiche Flor beginnt früh und hält selbst bei ungünstiger Witterung bis ziemlich Ende Oktober an 1.20

Aster amellus Leuchtfeuer. (N. & H.) Wird bei aufrechtem, straffem Wuchs nur zirka 60 cm hoch. Die ansehnlichen, 6 bis 7 cm großen Blumen mit bräunlicher Mitte zeigen sich in einer leuchtenden, freudig karminroten Farbe, die bisher noch nicht im Sortiment der Aster amellus vertreten ist. Neben allen guten Eigenschaften fällt bei dieser Aster die außerordentlich reiche Blüte und lange Blütezeit besonders auf. Eine für alle Zwecke wirklich empfehlenswerte Neuheit, die, wo bisher gezeigt, außergewöhnliche Beachtung fand 1.20

Aster amellus Hermann Löns. Großblumige Varietät, deren Blüten ein fast klares, zartes Blau zeigen. Der Wuchs dieser Sorte ist kompakt, bzw. etwas niedriger als bei „Rud. Goethe“, deren Blütezeit sie auch ungefähr einhält. Eine Neuheit die sich für alle Zwecke gut eignet 1.20

Aster amellus Mignon. Mit feinstrahliger bis 8 cm großer, dunkelblauer Blume auf straffem, nur ca. 50 cm hohem Stiel. August, September 1.20

Aster amellus Silberblick. Großblumig, silberrosa. Schönste aller hellrosa blühenden Sorten . . . . . . —.90

Aster N. A. Barr's Pink. Eine vorzügliche, ca. 150 cm hohe Dekorations- und Schnittsorte. Sehr großblumige, rein rosafarbige Blüten mit bronzefarbiger Scheibe. September—Oktober 0.60

Aster N. B. Little Boy blue. Die sehr niedrigen, pyramidal wachsenden Pflanzen sind dicht bedeckt mit halbgefüllten, tiefblauen Blumen 1.50

Aster N. B. Snowdrift. Die nur 60 cm hohen reichverzweigten Büsche bringen große, schneeweiße halbgefüllte Blumen. September 0.60

Astilbe Gloria purpurea. Abart der beliebten Astilbe Gloria, mit dunklerer Belaubung und leuchtend roten Blüten 0.60

„ **simplicifolia hybrida.** Reizende Hybriden der kleinen chinesischen Astilbe simplicifolia mit den bestfarbigen Astilbe Arendsi-Sorten. Die 20 bis 30 cm hohen, gesunden Pflanzen entwickeln im Mont August aus dichten Büschen zierliche Blütenrispen in überreicher Fülle

„ **simplicifolia hybrida alba.** Weißblühend 0.60

„ **simplicifolia hybrida carnea,** fleischfarbig rosa 0.60

„ **simplicifolia hybrida rosea,** frisch rosafarbig 0.60

Chrysanthemum maximum „Gruppenstolz“ haben wir mit Recht einen bei uns seit Jahren beobachteten Sämling genannt, Gruppenstolz ist als eine ins Auge fallende wertvolle Verbesserung der alten Gruppensorte „Triumph“ anzusehen, da die Haltung der Pflanze eine gedrungenere und straffere. Die meist mit 3 Reihen Blumenblättern ausgestatteten, im Durchschnitt 10 cm großen edelgeformten schneeweißen Blumen stehen einzeln auf 40 bis 50 cm langen Stielen in durchweg gleichmäßiger Höhe, äußerst blühwillig . . . . . . 10 Stück RM 8.— —.90

Delphinium atropurpureum Phoenix. Dicht und gedrungen nur zirka 50 cm hoch wachsend, mit großen violetten Blüten in kompakter Rispe. Bereits im Juni blühend 1.20



	1 Stück RM
Delphinium Hansastern. (N. & H. 28). Eine längere Zeit beobachtete Neuzüchtung unserer Firma. Fand auf der Neuheitenschau gelegentlich des Gartenbautages in Hamburg ungeteilten Beifall zufolge der üppigen, straffen Rispen an denen die satthimmelblauen halbgefüllten großen Blumen mit leuchtend weißem Auge dicht gestellt sind. Als Schnitt- wie auch ganz besonders als Schmuckstaude sehr zu empfehlen. Die straffe Haltung erübrigt ein Aufbinden der Pflanze	3.—
„ **Himmelsauge.** (N. & H. 28). Diese etwa 175 cm hohe Neuheit zeigt die Form der alten Sorten „ranunculaeflorus". Die kandelaberförmig gebaute lange Rispe ist mit etwa 2 bis 2½ cm großen dichtgefüllten Rosettenblüten dicht besetzt. Durch die ins grünliche schimmerndern Spitzen erhalten die rein himmelblauen Blüten einen besonders feinen Reiz. Eine besonders lange Blütezeit steigert den Wert dieser Neuheit noch besonders, remontiert dankbar	3.—
„ **„Kornblume".** (N. & H.) Die ca. 1 m hohe Pflanze bringt zahlreiche, sich vorzüglich tragende, schlanke Rispen, die dicht mit mittelgroßen, leuchtend kornblumenblauen Blüten besetzt sind. Zeigt eine auffallend lange Blütendauer . . .	1.50
„ **„Stolzer Riese".** (N. & H.) Im Habitus der Pflanze dem „König der Rittersporne" ähnelnd, doch bedeutend kräftiger im Wuchs und in der Größe der einzelnen Blüten. Leztere zeigen auch ein dunkleres Blau, aus dem das weiße Auge auffallend hervorleuchtet. Besitzt eine besonders straffe, gut getragene Blütenrispe . . .	1.50
Geum hybr. Fire-opal. Wohl eine der schönsten bisher eingeführten Geum-Sorten mit sehr großen, halbgefüllten Blumen auf reich verzweigten Stielen. Farbe leuchtend scharlach mit dunkelorange Schein. 40 bis 50 cm hoch. Juli.	1.20
Gypsophila paniculata Ehrlei. Wohl eine der besten Stauden-Neuheiten der letzten Jahre. Wächst bedeutend kräftiger wie Gypsophila paniculata fl. pl. Blüten etwa doppelt so groß wie bei dieser. Schneeweiß, dicht gefüllt, blühend. Juli—August	2.—
Helenium grandicephalum „Goldene Jugend". Rein goldgelbes Gegenstück zu der bewährten Sorte „Julisonne"	1.20
„ **hybr. Wyndley.** Großblumige, ca. 60 cm hohe Form von schöner, braungelber Färbung	0.75
„ **nanum „Baronin von Linden",** großblumig, goldlackfarben, im Verblühen hellbronze, 115 cm hoch, verdient weiteste Verbreitung. August—September . .	0.75
„ **gaillardiaeflorum,** bis 130 cm hoch, leuchtend rotbraun mit schmalem gelbem Rand, ganz vorzügliche Schnittblume	0.60
„ **luteum,** bis 90 cm hoch, Blütenstände straff aufrecht wachsend, mit reingelben Blumen	0.60
„ **bruneum coccineo,** 70 bis 80 cm hoch und sehr frühblühend. Blumen dunkelbraun, Blütenstände straff aufrecht. Wertvoll für Gruppenpflanzung	0.60

	1 St. RM
Iris germanica „Bèle". Stark geaderte, weinrote Hängeblätter, darüber ein lichtlilafarbener, edelgeformter Dom, spätblühend, eine der besten	—.75
„ **Thorsten.** Domblätter lavendelblau, etwas lila gedeckt, Hängeblätter tief dunkelsamtblau, hochwachsend, spätblühend	1.50
„ **Thrudwang.** Domblätter kräftig gelb, Hängeblätter tief dunkelpflaumfarbig . .	—.75
Leucanthemum praecox „Liebling". (N. & H.) Eine prächtige, geröhrte weiße Marguerite. An Stelle der sonst flachen einzelnen Randblüten sind diese bei „Liebling" alle fein geröhrt und gewähren so der zirka 7—8 cm großen Blume einen wirklich feinen, zierlichen Reiz. Auf zirka 30—40 cm langen Stielen gut getragen. Nicht nur dem Liebhaber, sondern auch dem Schnittblumenzüchter ganz besonders zu empfehlen . . . . 10 St. RM 11.—	1.20
„ **praecox Vollendung.** (N. & H.) Bedeutende Verbesserung der alten frühblühenden Sorte „praecox". Die auf langen, straffen Stielen getragenen, 8 cm im Durchmesser zeigenden doppelreihigen Blumen dieser Neuheit sind bedeutend größer als die der alten Stammform ; für den Schnitt besonders wertvoll	—.90
Lupinus polyphyllus Sunshine ist als die schönste, tiefgelbe Lupine anzusprechen. Besonders lange Blütenrispen zeichnen diese für alle Zwecke verwendbare Neuheit besonders aus	—.75
Phlox decussata Albert Leo Schlageter. Höhe etwa 1 m. Gut verzweigte pyramidale Rispen tragen große edelgeformte Blumen. Die Farbe derselben ist leuchtend scharlachkarmin mit orangefarbigem Schein und etwas dunklerer Mitte. Blütezeit mittelfrüh. Unempfindlichkeit der Blüten gegen Regen und Sonnenbrand, die weithin leuchtende, auffallende Farbe sowie der kräftige, gesunde Wuchs machen diese Sorte zu einer der besten unter allen roten Phlox decussata . . .	—.60
„ **Paul Hoffmann.** Gleich der vorstehenden Sorte von kräftigem, gesundem Wuchs, 80 bis 100 cm hoch, nur sind die Stiele schwarz und die Belaubung dunkel. Die mittelgroßen Blumen zeigen eine leuchtend magenta-karminrote Färbung mit etwas dunklerer Mitte	—.60
„ **Holstein.** (N. & H. 28) Sehr großblumig, mattrosa mit scharf begrenztem weißen Stern, große lockere Dolden auf 60—70 cm hohen festen Stielen getragen. Früh-, reich- und lange blühend. Eine feine, zarte einschmeichelnde Farbe. 10 St. RM 7.—	—.75
„ **Lieselotte.** (N. & H. 28-) Weithin leuchtende wirkungsvolle Gruppensorte. Massige Dolden mit auffallend großen, leuchtend-purpur gefärbten Blumen mit weißem Stern werden auf festen, zirka 60—70 cm hohen Stielen getragen. Der gesunde, straffe Wuchs, die lange Blütezeit und die auffallende Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse geben „Lieselotte" den Wert einer vorzüglichen Gruppensorte . . . . 10 St. RM 7.—	—.75
„ **Reichskanzler.** (N. & H. 28). Auch diese Neuzüchtung zeigt auffallend große, gut geformte Dolden auf festen, zirka 70 cm hohen Stielen in bester Haltung getragen. Die Farbe ist ein leuchtendes Malvenrosa. Fand auf unserem Anzuchtfeldungeteilte Anerkennung . . . . 10 St. RM 7.—	—.75



Phlox decussata Holstein (N. & H. 1928), Siehe Seite 6

	1 Stück RM	10Stck. RM
Phlox decussata Gartendirektor Linke. (N. & H. 1928). Prächtige, großblumige, kirschrosa Neuzüchtung, wie in der Farbe kaum ähnlich vorhanden. Mit weithin strahlender Leuchtkraft. Eignet sich vorzüglich als Gruppensorte und zwar umsomehr, da die Pflanze beste Haltung zeigt. Die Farbe ist beständig und wird nicht durch Sonne oder sonstige Witterung beeinflußt. Blütendolden stark verzweigt und auffallend groß	—.75	7.—
Pyrethrum Eilen May Robinson. Einfache, besonders großblumige leuchtend rosa Sorte	—.75	7.—
Zwerg-Pyrethrum Gnom. Mit dieser Neuzüchtung bringen wir eine weitere brauchbare, besonders für den Alpengarten geeignete farbige Zwerg-Marguerite in den Handel. Die frischrosafarbenen mit einem weißen Ring um die kleine gelbe Mitte gezeichneten edelgeformten Blüten werden auf nur 20 cm hohen, straffen Stielen getragen. Für jeden Garten wird diese Züchtung — ob als Einfassungs — Vorpflanz — oder Alpenstaude — eine besonders wertvolle Bereicherung bedeuten	1.50	—.—
Pyrethrum Weiße Queen Mary. Als die schönste, bisher gezüchtete reinweiße, gefüllte Sorte zu bezeichnen. Ist mit denselben vorzüglichen Eigenschaften ausgestattet, wie die prächtige rosa „Queen Mary"	—.90	—.—
„ **„Goldelfe".** Aus Solidago ellyptica und aspera hervorgegangen, zeichnet sich durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen leicht übergebogene, reichverzweigte Rispen zierlicher, dunkelgoldgelber Strahlenblütchen, deren Farbe durch die dunklen Stiele noch weiter hervorgehoben wird. Blütezeit: August	—.60	5.50



Solidago Goldstrahl

	1 St. RM	10 St. RM
Solidago Goldstrahl. Der straffe aufrechte Wuchs und die bis zur Erde mit Blättern dicht besetzten Stiele lassen deutlich die Muttersorte „virgaurea-nana“ erkennen. Die 80—100 cm hoch werdende Pflanze bringt Ende August, Anfang September große dichte goldgelbe Blütenrispen. Macht keinerlei Ausläufer, wodurch für Rabatten und Gruppen besonders geeignet	—.60	5.50
Solidago Goldschleier. Aus Solidago ellyptica und sparsiflora hervorgegangen, vereinigt diese Sorte in ihrem zierlichen Wuchs die Eigenschaften beider Eltern. Die schönen, strahligen, leuchtend goldgelben Blüten erscheinen in einer solchen Menge, daß sie die Pflanzen wie mit einem Schleier überdecken. Die pyramidalen, 60— 80 cm hohen Rispen stehen straff aufrecht.	—.60	5.50
„ **Sonnenschein.** Zeichnet sich vorteilhaft durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die zirka 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen reichverzweigte Rispen hellgoldgelber Strahlenblüten mit hellgrünen Stielen.	—.60	5.50
Viola cornuta Holsatia. (N. & H.) Eine hiesige Kreuzung zwischen Viola gracilis Juwel v. Eisenach und unserem Viola cornuta Blütenfülle. Gleicht im Habitus und Größe der Blume dem „Hansa-Veilchen“, doch ist die Farbe die dunkel lebhaft leuchtende des Viola gracilis Juwel v. Eisenach. Wächst üppig, ist ausdauernd reich- und frühblühend . 100 St. RM 36.—	—.45	4.—

Allgemeine Sammlung.

Alphabetisch geordnet, unter Einfügung verschiedener winterharter und besonders schöner Zwiebel- und Knollen-Gewächse. — Zum Versand gelangen **ausschließlich gesunde, kräftige Pflanzen aus dem freien Grunde;** mit Ausnahme einzelner Sorten, die ein Verpflanzen schlecht vertragen (speziell Polsterstauden) sowie einiger Neuheiten, welche wir in Töpfen kultivieren.

Erklärung der Zeichen:

- ☉ für sonnige Lagen
- ☽ für Halbschatten
- ◉ Schatten liebend und vertragend
- × Schnittstauden
- □ Rabatten- und Dekorationsstauden
- **F** = Fels- und Trockenmauerstauden

Preißermäßigungen:

Ab 5 Stück einer Art oder Sorte werden zum **10-Stück-Preis** berechnet. Bei Entnahme von **25 Stück** und mehr kommen die **Hundert-Preise** in Anrechnung, d. h. die Ein-Stück-Preise ermäßigen sich um zirka 20 Prozent.

Preise für größere Mengen auf Anfrage.

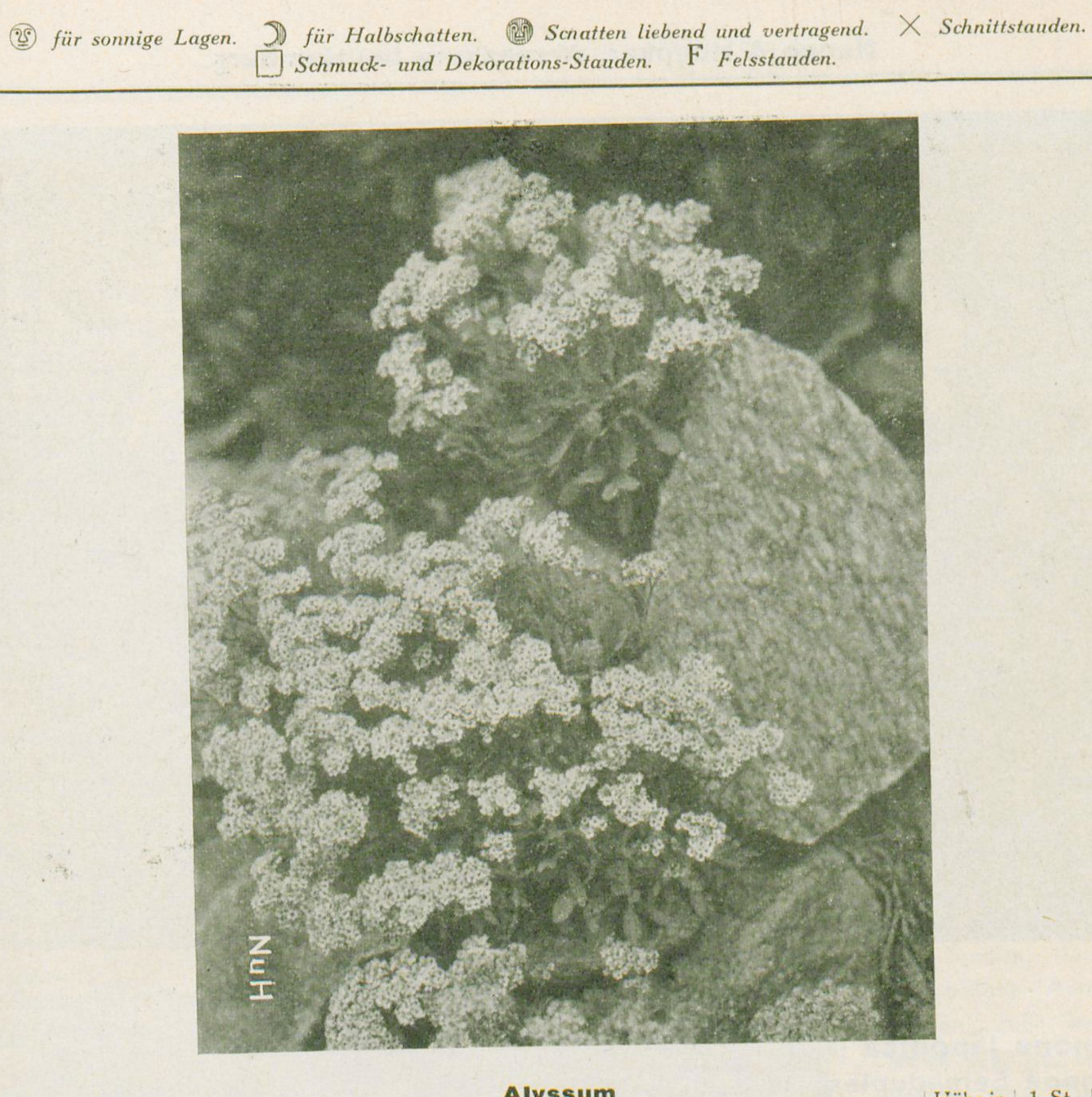
Die Zahlen innerhalb des Textes bezeichnen die Monate der Blütezeit,

		Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stck. RM
	Acaena (Stachelnüßchen)			
F	„ **Buchanani.** (8). Wertvolle Alpine mit blaugrauer Belaubung, kriechend	5	—.35	3.20
F	„ **inermis.** (8.) Von feiner braungrauer Farbe. Wuchert etwas weniger, wie die anderen Sorten	5	—.35	3.20
F	„ **Novae Zelandiae.** (8). Dicht rasenbildend mit bräunlich grauer Belaubung. Mit rotborstigen Früchtchen	5	—.30	2.70
	Achillea, Schafgarbe. ☉×□			
	„ **Eupatorium Parkers Var.** (7—9). Mit großen, leuchtend, goldgelben, flach gewölbten Dolden auf etwa 70 cm langen Stielen. Belaubung graugrün	150	—.35	3.20
F	„ **brachyphylla.** (5—6). Goldgelbe Blüten und silbergraue Belaubung	20	—.35	3 20
F	„ **Kellereri.** (7—8.) Mit langen, fein gefiederten, silbergrauen Blättern. Weißblühend	20	—.35	3.20
	„ **millefolia „Kirschkönigin“** (6—8). Eine Form, die sich durch ihre leuchtend kirschroten Blumen besonders für Gruppen eignet	50—80	—.30	2.70
	„ **mongolica hybrida** (5—6). Mit geschlossenen Dolden reinweißer Blumen auf ca. 35 cm langen festen Stielen, gute Schnittsorte	40—50	—.35	3.20
	„ **Ptarmica fl. pl. „Perry's Weiße“** (6—8). Mit blendend weißen 2½ cm großen gefüllten Blumen, überreich blühend. Eine der besten Schnittsorten	40—50	—.35	3.20
	„ **Ptarmica fl. pl. „Schneeball“** (7—9). Wie Vorstehende mit etwas kleineren Blumen und ganz aufrechtem Wuchs	40—50	—.35	3.20
F	„ **tomentosa.** (6—8). Mit goldgelben Blütendolden und feingeteilter graugrüner Belaubung	20	—.35	3.20
F	„ **umbellata.** (7—8). Seltene niedrige Art, mit silbrigem Laub, die den ganzen Sommer über eine Fülle margueritenartiger kleiner weißer Blüten hervorbringt	10/15	—.35	3.20
	Aconitum, Eisenhut. . ×□.			
	„ **Fischeri** (9—10). Dunkelblaue, sehr zierende Sorte mit glänznde dunkelgrüner Belaubuug	80	—.60	5.50
	„ **Lycoctonum** (6—7). Mit schlanken, gelblichweißen Blütenrispen	100	—.35	3.20
	„ **Napellus** (7—8). Mit dunkelblauen Blütenrispen, bekannte Sorte	100—120	—.35	3.20
	„ **Napellus bicolor** (7). Blumen blau mit weiß, prächtige Abart des alten „Napellus“	100—120	—.45	4.—
	„ **Wilsoni** (9—10). Bringt lange Rispen, mit lichtblauen Blumen dicht besetzt	130—150	—.60	5.50



Adonis amurensis (Adonisröschen)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Actaea (Cimicifuga), Silberkerze. ℂ×□. Eigenartig zierende Staude mit kerzenartigen Blütenähren. Verlangt feuchten Boden. Eine stets gut bezahlte Schnittblume.			
„ **japonica** (7—9). Herrlich geformte Staude mit feinen, zierlichen, reinweißen Blütenähren	80-120	.60	5.50
„ **racemosa** (7—9). Ähnlich japonica, doch früher blühend. Reinweiß, herrliche Einzelstaude	120—150	—.60	5.50
Adonis (Adonisröschen.)			
F „ **amurensis fl. pl.** (4—5). Eine sehr schöne gefüllte Abart der einfachblühenden	20	1.20	11.—
F „ **vernalis.** (3—4). In unseren deutschen Bergwäldern heimische Art mit feiner geschlitzter Belaubung und großen, goldgelben Blüten.	15—20	—.35	3.20
Aetheopappus pulcherrimus, Kaukasus-Kornblume ☺□× (6—7). Diese rosafarbene Kornblume ist eine vorzügliche Schnitt- und Schmuckstaude. Abgeschnitten sehr lange haltbar	40—50	—.50	4.50
Ajuga (Günsel).			
F „ **reptans multicoloris.** Mit prächtiger bunter Blattfärbung ähnlich der Alternanthera Juwel	10	—.30	2.70
Alsine (Hainkraut)			
F „ **laricifolia.** (7—8). Mit dichten Polstern nadelförmiger dunkelgrüner Blätter und weißen kleinen Blütchen	10	—.35	3.20
Althaea rosea fl. pl., gefüllte Malve oder Stockrose. ☺□. (7—9). Eine unserer ornamentalsten Stauden, die auf keiner Rabatte fehlen sollte. In Farben rosa, rot, weiß und gelb, starke Landpflanzen . .	150—200	—.30	2.70
Alyssum (Steinkraut)			
F „ **saxatile.** (4—5) Mit leuchtend gelben Blumen und silbergrau behaarten Blättern	40	—.35	3.20
F „ **saxatile compactum.** (4—5). Wie vorstehende, besonders gedrungen wachsend	30	—.30	2.70



Alyssum

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Alyssum (Fortsetzung)			
F ,, **saxatile citrinum.** (4—5). Mit schwefelgelben Blütensträußen . .	20	—.35	3.20
F ,, **saxatile fl. pl.** (4—5) Mit Rispen goldgelber, gefüllter Blumen	20	—.35	3.20
F ,, **Möllendorfianum.** (5—6). Mit feiner, silbergrauer Belaubung und gelben Blüten	10	—.35	3.20
F ,, **Wulfenianum.** (5—6). Liegende Art mit sehr kleinblättriger graufilziger Belaubung und hellgelben Blüten	15	—.35	3.20
Anchusa myosotidiflora, Ochsenzunge. ☉—☽ □. (4—5). In der Blüte einem Vergißmeinnicht ähnlich. Die einem üppigen Busch entsprießenden schleierartigen blauen Blütenstände sind auffallend schön. Eine reizende, sehr beliebte Staude	50	—.45	4.—
Anemone japonica (Herbst-Anemonen) ☽ □ ×. (9—11) Ein halbschattiger Standort sagt den Herbst-Anemonen am meisten zu, doch gedeihen sie auch in der Sonne. Unentbehrlich als Vasenschmuck und für Binderei. In voller Blüte eine großartige Schmuckstaude. Im Winter ist eine Bedeckung mit Laub oder Tannenreisig auch noch bei älteren Pflanzen nötig.			
,, **Brillant.** Magentarot, halbgefüllt	40—50	—.50	4.50
,, **Bühler Kind.** Mit dichtgefüllten Blumen, erscheinen in der Knospe gelblich und beim Aufblühen rahmweiß	80-100	—.75	7.—
,, **Elegans.** Mattrosa einfach	80	—.50	4.50
,, **Honorine Jobert.** Einfach reinweiß, beliebte Schnittsorte	100	—.50	4.50
,, **Königin Charlotte.** Hervorragende Schnittsorte, rosa mit dunklerer Rückseite, halbgefüllt	80-100	—.50	4.50
,, **Kriemhilde.** Prachtvoll halbgefüllt, rötlich-fliederfarben	60—70	—.50	4.50
,, **Luise Uhink.** Kräftig wachsende Sorte mit großen gutgeformten Blumen von reinweißer Farbe	80	—.50	4.50
,, **Schneekönigin.** Wertvolle Verbesserung der Luise Uhink, mit größeren, edleren reinweißen Blumen und von kräftigerem Wuchs . .	80-100	—.75	7.—



Anemone japonica Schneekönigin

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Anemone japonica (Fortsetzung).			
Anemone Semi-duplex. Weiß, halbgefüllt	70—80	—.50	4.50
„ **hupehensis.** (8—9). Reichblühende Form mit leuchtend malvenrosa Blüten, ähnelt sehr stark der japanischen Anemone	70—80	—.50	4.50
F „ **pulsatilla,** Küchenschelle. Schon im April mit den herrlich violettblauen, wollig behaarten Blumen blühend. Großartig für Grotten . .	20	—.45	4.—
„ **sylvestris „Wienerwald"** ☽ × (4—5). F Mit einfachen, reinweißen Blüten, ähnlich der Anemone japonica . .	20—30	—.35	3.20
Anthemis, Kamille ☉ ☉ × (7—9).			
„ **Kelwayi.** Stark duftende Pflanze mit margueritenähnlichen, goldgelben Blumen, sehr reichblühende gute Gruppenstaude	60	—.35	3.20
„ **Kelwayi alba.** Matt-crème-weißblühende Abart der vorstehenden	60	—.35	3.20
Anthericum Liliastrum giganteum. Zaun- oder Graslilie ☉ × □ (5—6) Bildet einen Busch grasartiger Blätter, aus denen die schlanken, schneeweißen, großglockigen Aehren hervorkommen	50	—.60	5.50
Antennaria (Katzenpfötchen)			
F „ **tomentosa,** (6). Zu Einfassungen, Felsgrotten und Teppichbeeten verwendbar. Mit silbriger Belaubung, rasenbildend	10	—.25	2.25
Aquilegia, Akelei ☉—☽ × □ (5—7). Sehr nette Staude in weißen, gelben, roten, hauptsächlich aber blauen Farbtönen. Hervorragend für Rabatten, auch für Bindezwecke geeignet.			
„ **blanda.** Mit weißen, locker gefüllten, glockenähnlichen Blumen . .	60	—.35	3.20
„ **californica hybrida.** Hellgelb mit orangeroten Sporen	50—60	—.35	3.20
„ **chrysantha.** Groß, leuchtend goldgelb mit langen Sporen	50—60	—.35	3.20
„ **chrysantha alba.** Wie vorstehende, mit reinweißen Blumen . . .	50—60	—.35	3.20
„ **coerulea.** Sehr große, langgesporntе blaue Blume mit gut abstechendem weißen Kelch	50—60	—.35	3.20
„ **coerulea hybrida (haylodgensis).** Langgespornte, verschiedene Abarten in herrlichsten Schattierungen	60	—.35	3.20
„ **nivea grandiflora.** Einfach, großblumig, schneeweiß, beliebte Schnittsorte	60	—.35	3.20

	Höhe in cm	1 Stck. RM	10 Stck. RM
Arabis, Gänsekraut (4—5).			
F „ **alpina fl. albo pleno.** Reinweiß gefüllt mit levkojenähnlichen, fein duftenden Blüten	30	—.30	2.70
F „ **alpina grdfl. superba.** Eine prächtige, großblum., einfachblühende gedrungen wachsende Abart	20	—.30	2.70
Aralia cashmiriana. ☉□ Schöne, dekorative, große Blattpflanze. Als Einzelpflanze besonders zu empfehlen	130—150	—.60	5.50
Armeria (Grasnelke)			
F „ **leucocephala,** (7—8). niedrig, weißblühend	15	—.35	3.20
F „ **splendens (Laucheana),** (5—6). Rotblühend, für Einfassungen und als Felsenstaude besonders geeignet	15	—.25	2.25
Artemisia lactiflora. Silberraute ☉□ (8—9) aus China, mit 1—1½ m langen, spiraeaartigen Rispen mit kleinen weißen Blumen, wohlriechend	100—150	—.45	4.—
Asperula (Waldmeister)			
F „ **nitida** (5—6). Niedrige polsterbildende Staude mit zierlichen weißen Blütchen	5	—.35	3.20
F „ **odorata** (4—5). Echter Waldmeister. Mit reizenden weißen Blumen, mit Topfballen	20	—.30	2.70



Aster alpinus superbus,

Aster

(Staudenaster) Sternblume.

Umfaßt eine Menge, zu verschiedenen Jahreszeiten blühende Arten und Sorten. Die Frühjahrsblüher (Aster alp.) eignen sich beispielsweise sehr gut für Felspartien und Einfassungen. Aster amellus und Herbstastern sind dagegen äußerst geschätzte Schnittblumen und ein Material, mit dem sich im Garten hervorragende Wirkungen erzielen lassen.

A. Frühlings-Astern ☉□

Niedrige, Rosetten bildende Pflanzen

	Höhe in cm	1 Stck. RM	10 Stck. RM
Aster alpinus, Alpenaster (5—6). Blumen hellblau m. mattgelber Scheibe	25—30	—.30	2.70
„ „ **albus** (5—6) weißblühend	25	—.35	3.20
„ „ **superbus,** (5). Reichblühend, großblumig, blaßblau	25—30	—.35	3.20
„ **Leichtlini.** Aehnlich der Aster subcoeruleus etwas gedrungener im Wuchs und heller in Farbe mit langen Blütenstielen	25—35	—.30	2.70
„ **subcoeruleus** (6). Sehr reich blühd., sobald Aster alpinus verblüht	40	—.35	3.20
„ „ **Apollon.** (6—7) dunkelblau mit kleiner, leuchtend orangeroter Mitte	40	—.35	3.20
„ **subcoeruleus Artemis.** (6). Zartlila blühend. Die Farbe ist reiner, die Blume edler geformt und der Stengel länger und fester als bei Aster subcoeruleus floribundus, die Petalen senken sich abends nicht	40	—.35	3,20
„ **subcoeruleus floribundus** (6—7). Sehr gleichmäßig wachsend, zeichnet sich von der Stammform durch Reichblütigkeit und edlere Blütenform aus. Farbe schön lavendelblau. Besonders zur Beetbepflanzung und für Schnittzwecke geeignet	40	—.35	3.20

B. Sommerstauden-Astern. (Symbol)□X (7—10)

	Höhe in cm.	1 St. RM	10 St. RM
Aster **amellus Emma Bedau,** mit reichverzweigten großen Sträußen leichter, edler Blüten von leuchtender ultramarin violetter Färbung	50—60	—.60	5.50
„ „ **Framfieldi.** großblumig, tief purpurblau	50—60	—.50	4.50
„ „ **Gruppenkönigin,** mit leuchtend lavendelblauen, gut geformten strahligen Blüten	40—50	—.60	5.50
„ „ **Imperator.** Besonders großblumig mit doppelreihig gestellten Blumenblättern. Leuchtend dunkelblau	40—50	—.60	5.50
„ „ **J. Lakins.** Leuchtend lila, reichblühend	50—60	—.50	4.50
„ „ **Perry's Liebling.** Ganz hell karminrosa	50—70	—.50	4.50
„ „ **Oktoberkind.** Eine außerordentlich späte Blüte zeichnet diese Sorte aus. Der Flor beginnt erst Mitte September, die mittelgroßen Blumen sind dunkelviolett	60	—.75	7.—
„ „ **Rudolph Goethe.** In edler Form und Blumengröße übertrifft diese Sorte alle sommerblühenden Arten. Straff wachsend, herrlich lavendelblau. Gleich hervorragend als Schmuck- und Schnittstaude	60—70	—.75	7.—
„ „ **Schöne v. Ronsdorf.** Mit großen Sträußen 6 cm großer Blumen, prächtig lilarosa. Für Schnitt- und Gruppenzwecke gleich gut	50—60	1.20	11.—
„ „ **Stolz v. Keston.** Leuchtend blau, vorzügliche Gruppensorte	50—60	—.50	4.50
„ **amellus.** Eine **Mischung** aller vorstehenden Sorten und bester großblumiger Hybriden	—	—.45	4.—
„ **ibericus Ultramarin.** Die dunkelste aller blauen Astern, mit mittelgroßen Blumen, auffallend reichblühend	60—70	—.60	5.50
„ **ptarmicoides major.** Dichte Büsche mit zierlichen weißen kleinen Blumen	30—40	—.45	4.—
„ **Frikarti Wunder v. Stäfa.** Starkwachsende Hybride von Aster Thompsoni, mit großen himmelblauen Blüten	60—70	—.75	7.—

C. Herbstblühende Staudenaster. (Symbol)□X (9—10)

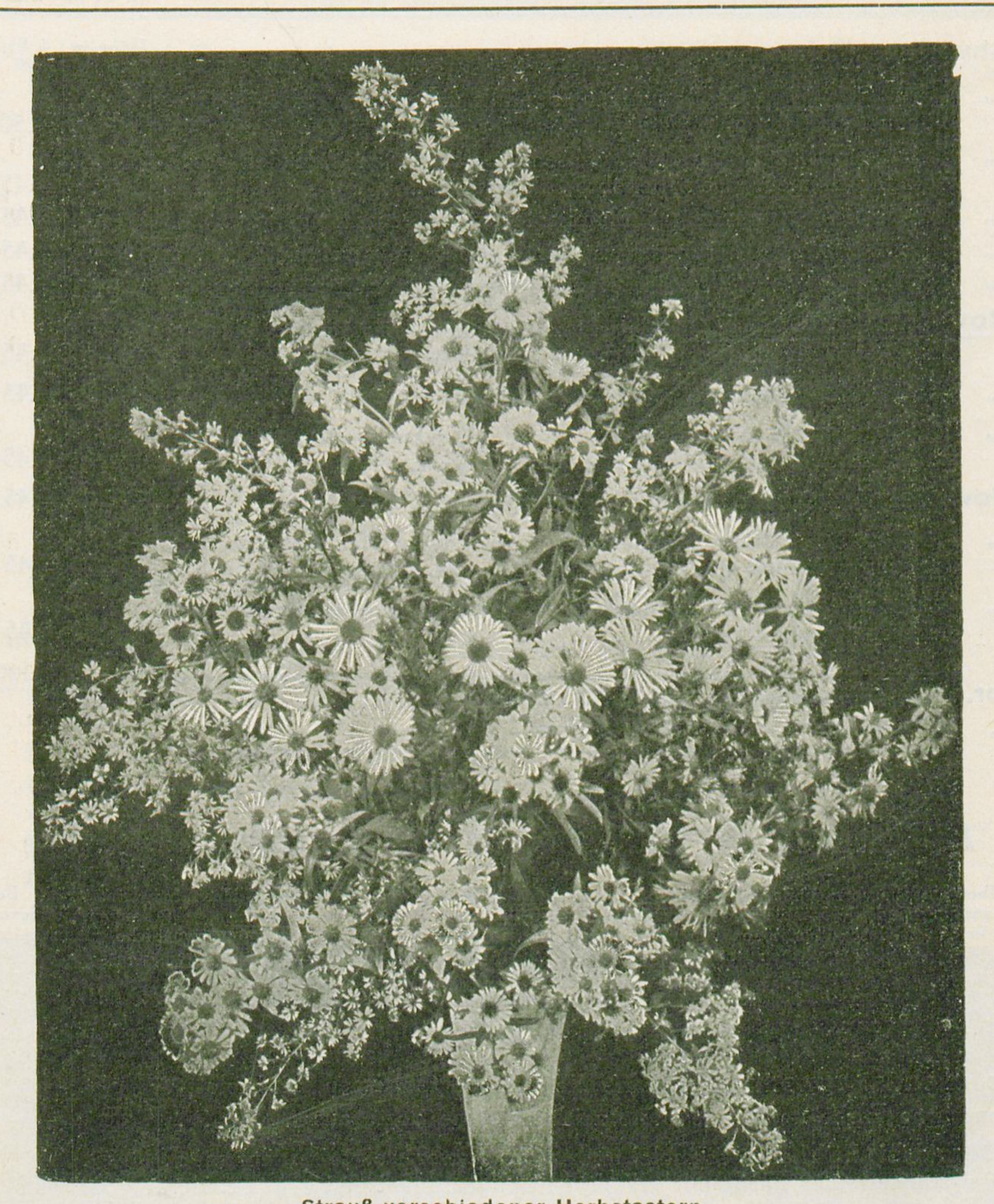
Im September—Oktober, wenn der Blumenflor im Freien seinem Ende naht, bilden die Herbstastern fast noch den einzigen Schmuck unserer Gärten. Die farbenprächtigen Blumen an den eleganten Blütenständen werden auch gern zum Füllen der Vasen genommen, in denen sie sich lange frisch halten.

Eine Sammlung reizender kleinblühender Sorten.

	Höhe in cm.	1 St. RM	10 St. RM
Aster **cordifolius Blütenregen.** Auffallend dicht und reichblühend in licht-lila Farbe	80-100	—.35	3.20
„ **cordifolius Ideal** Auffallend reichblühend mit kleinen lila Blütchen, sehr beliebte Schnittsorte	80	—.35	3.20
„ **ericoides superbus Herbstmyrte.** Zierliche, weithin auffallende weiße Erscheinung. Ganz allerliebst	80-100	—.45	4.—
„ **ericoides Datschi.** Mit ganz kleinen weißen Blumen. Die späteste Aster. (9—11)	100	—.35	3.20
„ **acris.** (8—9). Dichte Sträuße, kleiner lavendelblauer Blütchen bildend	60	—.35	3.20

Erprobte großblumige Sorten.

	Höhe in cm.	1 St. RM	10 St. RM
„ **hybridus Alsterlust.** Bildet schöne geschlossene Büsche, die im Herbst mit intensiv rosafarbigen Blüten direkt überschüttet sind.	60	—.45	4.—
„ **hybridus Austria.** Die verhältnismäßig großen Blumen zeigen eine aparte, zartrosa, beinahe weiße Farbe. Sehr reichblühend	80-100	—.35	3.20



Strauß verschiedener Herbstastern

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St RM
Aster hybr. Abendröte. Leuchtend dunkelrosa, mit breiten, lockeren Rispen	100	—.45	4.—
„ **Beauty of Colvall.** Gefülltblühend, klar-lavendelblau	100	—.45	4.—
„ **Blütendach.** Ganz hell porzellanblau, eine sehr feine ansprechende Farbe, für alle Zwecke verwendbar. Sehr reichblühend	70—80	—.50	4.50
„ **Blütenwolke.** Prächtig hellblau, großblumig, gute Topfsorte	90-100	—.45	4.—
„ **Colvall Pink.** Halbgefüllt, hellrosa, besonders schön	80-100	—.45	4.—
„ **Germania.** Aehnlich der Aster hybr. Austria, von gleichmäßigem, kräftigem Wuchs. Die besond. großen Blumen zeigen ein schönes Mittelblau	80-100	—.35	3.20
„ **Herbstwunder.** Eine der schönsten reinweißen Sorten mit besonders langandauerndem Flor. Kräftig und gesund wachsend	60—80	—.45	4.—
„ **Himmelskönigin.** Eine der besten dunkelblauen Herbstastern	80	—.60	5.50
„ **Lavendel** (9—10), auffallend großblumig, lavendelblau, reichblühend	120	—.35	3.20
„ **Lichtflut,** lichtblau, sehr beliebte Schnittsorte	80-100	—.45	4.—
„ **luteus.** (8—9) Hübsche Hybride von Aster ptarmicoides, mit reizenden, Goldruten ähnlichen hellgelben Blütenrispen	40—50	—.45	4.—

Aster hybridus (Fortsetzung).	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ „ **Maßliebchen.** Großblumig, halbgefüllt, zartrosa, auffallend reichblühend und widerstandsfähig. Gut für den Schnitt	80-100	—.50	4.50
„ „ **Nancy Ballard.** Kräftig wachsend, mit großen Sträußen rosavioletter Blumen. Sehr beliebte Schnittsorte	60—80	—.45	4.—
„ „ **Nordlicht.** Ziemlich großblumig, leuchtend rosafarbig	100	—.45	4.—
„ „ **Schneeball.** Gedrungen wachsend, großblumig reinweiß . . .	60—70	—.45	4.—
„ „ **Schön Rottraut.** Schönste rosafarbige Herbstaster, karminrosa	40—50	—.45	4.—
„ **Novae Angliae Lil Fardell.** Leuchtend karmesinrosa, großblumig. Sehr dekorativ und vorzüglich als Schnittblume, spät	120—150	—.45	4.—
„ „ **Gloire de Cronstadt.** Großblumig, violettblau	150	—.45	4.—
„ „ **W. Bowmann.** Alte bewährte Sorte mit extra großen, tief ultramarinblauen, breitgeformten Blumen	120—150	—.45	4.—
„ **Novi Belgii densus.** Reinblau, gute Topfsorte, kompakt	60—70	—.45	4.—
„ „ **Heiderose.** Unter den neueren, rosafarbigen Herbstastern eine der schönsten und großblumigsten. Für alle Zwecke brauchbar . .	70—80	—.45	4.—
„ „ **puniceus pulcher.** Blasslila, fast weiße, große Blumen, auf lockeren Ripsen stehend	80-100	—.45	4.—

„ **hybr.**	in 5 guten Sorten unserer Wahl	2.—
„ „	in 10 guten Sorten unserer Wahl	3.90

Astilbe Arendsi (Spierstaude). ☽ × (7—9)

Alle Astilben sind hervorragende Schmuckstauden und liefern außerdem ein ganz vorzügliches Schnittmaterial. Bei geeigneter Behandlung sind die frühblühenden Sorten auch vorteilhaft zur Treiberei zu verwenden. Die langen, üppigen Rispen ergänzen in den schönsten Farbtönen von weiß, creme, lilarosa bis tief purpurrot. Als unverwüstliche Halbschattenstaude gedeihen Astilben auch vorzüglich in feuchtem Boden in sonniger Lage.

Gute Treibsorten sind mit × bezeichnet.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Astilbe Arendsi Amethyst. Straffe weitverzweigte Rispen, tiefviolettpurpurne Farbe und frühe Blüte zeichnen diese Sorte aus	80	—.50	4.50
„ **Bergkristall.** Lange schmale, aber doch gutverzweigte Blütenrispen von schneeweißer Farbe mit grünlichen Spitzen, blüht erst gegen Ende Juli bis August	80-100	—.50	4.50
„ × **Deutschland.** Kräftige, besonders schöngeformte Blütenrispen von blendendweißer Farbe mit verhältnismäßig großen Einzelblüten. Die schönste weiße Treibsorte	60—80	—.50	4.50
„ **Diamant.** Bringt schon gegen Anfang Juli schöne aufrechtwachsende Rispen von schneeweißer Farbe	50—60	—.50	4.50
„ × **Emden.** Eine prächtige Treibsorte mit dichten, schönen Rispen voll großer, cattleyenfarbiger Einzelblumen	50—60	—.50	4.50
„ **Frieda Klapp.** Von aufrechtem Wuchs, mit schönen langen Rispen von dunkel-karminpurpur Farbe, spätblühend	80	—.60	5.50
„ **Granat.** Mit reichverzweigten, kräftigen Rispen von leuchtend-dunkelkarmin Farbe. Hervorragend für alle Zwecke	60—80	—.60	5.50
„ **Gunther.** Hell reinrosa, langfedrige Rispe	70—90	—.50	4.50
„ **Hanna Stodt.** Kräftig wachsend. Die schmalen, aufrechten, leuchtend karminrosa Blütenrispen tragen die Seitenähren fast wagerecht abstehend	70—80	—.60	5.50

		Höhe in cm	1 Stck. RM	10Stck. RM
	Astilbe Arendsi (Fortsetzung)			
	„ **Hyazinth.** Bringt straffe, dichte Rispen von leuchtender lachsrosa Färbung. Verbesserung der alten Sorten Venus und Juno	60—80	—.55	5.—
	„ **Kriemhilde.** Mit leuchtend lachsrosa Rispen	80-100	—.55	5.—
	„ **Irene Rottsieper.** Bringt zierliche, reichverzweigte Rispen in großer Zahl, rein lachsrosa gefärbt. Wegen des gedrungenen Wuchses und der großen Reichblütigkeit besonders zum Eintopfen geeignet	60—70	—.60	5.50
	„ **„Lydia Hagemann"** mit langgebauten reichverzweigten Rispen und perlartigen Blütchen von rein lachsrosa Farbe. Feine Schnittsorte	80—90	—.60	5.50
	„ × **Rheinland.** In Wuchs und Rispen unübertroffen, von herrlich leuchtender rosa-karmin Farbe mit lachsfarbigem Schein. Gute Treibsorte	60—80	—.55	5.—
	„ **Rubin.** Die kräftigen, gut verzweigten Rispen sind leuchtend dunkelkarmin, kommt in der zweiten Juli-Hälfte zur Blüte	80	—.55	5.—
	„ **Walküre.** Frisch hellrosa mit matt lila Schein. Rispen sind breitpyramidenartig	80	—.55	5.—
	„ **hybrida Moerheimi.** Die langen Blütenrispen sind üppig und breit und von schöner, rahmweißer Farbe	100—120	—.45	4.—
	Astrantia major (Sterndolde 6—8). ☽ Mit rosa geäderter Blütenhülle	50—60	—.35	3.20
	Aubrietia. (Blaukissen) 4—5. Dichte niedrige Polster bildend; Hervorragend geeignet für sonnige, nicht zu feuchte Plätze, in Felspartien, an Böschungen und Trockenmauern	—	—	—
F	„ **Blue King.** Lavendelblau, großblumig	10	—.75	—
F	„ **Dr. Mules.** Mit großen, leuchtend dunkelvioletten Blüten. Die dunkelste Sorte	10	—.35	3.20
F	„ **Eyrei.** Freudig lila	10	—.35	3.20
F	„ **Froebeli,** großblumig, dunkellila	10	—.45	4.—



Aubrietia tauricola.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aubrietia (Fortsetzung)			
F „ **graeca.** Dichte, niedrige Polster mit kleinen, lila Blütchen	10	—.30	2.70
F „ **hybr. Marshall.** Leuchtend violett, großblumig	10	—.35	3.20
F „ **Mrs. Lloyd Edwards.** Dunkelpurpurblau	10	—.35	3.20
F „ **Lavender.** Großblumig, prächtig lavendelblau	10	—.35	3.20
F „ **Leichtlini.** Mit leuchtend rosa Blüten	10	—.35	3.20
F „ **Prichard A. I.** Dunkelviolett	10	—.35	3.20
F „ **Purpurteppich.** Purpurviolett	10	—.35	3.20
F „ **tauricola.** Dunkelblau, ganz niedrig. Eine der schönsten	10	—.30	2.70
F „ **The Queen.** Rotviolett, reichblühend	10	—.75	—
Betonica grandiflora superba (Scheinziest). ◎×□ (Harte Staude, mit rötlichviolett. Lippenblüten an dichten Ähren. Eine sehr nette Schmuckstaude von langer Blütendauer. (Siehe nebenstehende Abbildung)	40	—.45	4.—
Bocconia japonica. Federmohn. ◎□ (7—8). Stattliche Zierstaude, die sich vorteilhaft als Schmuck und Einzelpflanze eignet. Belaubung blaugrün, Blütenähren chamois	150—200	—.55	5.—
Buphthalmum salicifolium. Ochsenauge. × (7—8) Mit goldgelben Strahlenblüten. Liebt sonnigen Standort	30—40	—.35	3.20
Calamintha (Bergminze)			
F „ **alpina.** (6—7). Blauvioletter Lippenblütler, dichte Polster bildend.	10	—.35	3.20
Calimeris. ×□ (7—10). Harte sibirische Herbstastern ähnliche Komposite mit aufrechten, verästelten Stengeln.			
„ **integrifolia** (7—10). Ähnlich der vorstehenden, nur weißblühend. Gut für den Schnitt, sieht während der Blütezeit auffallend sauber aus, da alle verblühten Blütenblättchen stets abfallen	120—150	—.45	4.—
Caltha palustris fl. pl. Siehe Sumpfstauden.			
Campanula, Glockenblume ◎×□			
F „ **carpathica** (6—9). Niedrige Büsche bildend, mit einzelständigen blauen Blumen dicht besetzt. Für Gruppen, Einfassungen und Grotten gleich gut geeignet	25—30	—.30	2.70
F „ **carpathica alba.** Schöne weißblühende Abart der vorstehenden Sorte	25—30	—.30	2.70
F „ **glomerata superba** (Straußglockenblume) (5—6). Auf den straffen, aufrechten, etwa 20 cm langen Stielen sitzen die großen, dunkelvioletten Blütenballen. Beliebte Schnittsorte	30—40	—.45	4.—
„ **latifolia** (6—7). Blütenschäfte mit rötlich blauen Glocken dicht besetzt	150	—.45	4.—

	Höhe in cm	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Campanula persicifolia (6—8). Mit dünnen festen Blütenstielen und großen blauen Blütenglocken. Gleich wertvoll für Schmuck u. Schnitt	70—80	—.35	3.20
„ **persicifolia alba.** Wie vorstehende mit weißen Blumen	70—80	—.35	3.20
„ **persicifolia „Moerheimi“** (6—8). Auf nur 30—40 cm hohen, festen Stielen sitzen die großen, flachen, halbgefüllten, schalenförmig, reinweißen Blumen, von besonders langer Blütendauer	40	—.50	4.50
„ **persicifolia Pfitzeri,** (6—8), blaublühend, gefüllt. Im Habitus der vorstehenden ähnlich	60	—.50	4.50



Campanula pusilla

	Höhe in cm	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Campanula (niedrige)			
F „ **Portenschlageana.** Dichte Rasen bildend, dunkelblau blühend, besonders für sonnige Lagen geeignet. Vorrat knapp	15	—.45	4.—
pusilla. Zwergglockenblume, eine der besten Einfassungs- und Felsenpflanzen mit himmelblauen Blumen	15	—.35	3.20
F „ **pusilla alba.** Weißblühende Abart	15	—.35	3.20
F „ **turbinata Isabella.** Mit hellblauen Blüten in Schalenform	20	—.45	4.—
F „ **Wilsoni.** (7) Belaubung graugrün, Blumen dunkelviolett	15	—.45	4.—
Centaurea, Kornblume ⚘×☐			
„ **macrocephala** (7—8). Große goldgelbe, kugelige Blumen auf festen hohen Stielen, sehr schöne Schmuckstaude	100—150	—.45	4.—
„ **montana grandiflora** (4—5). **Großblumige** Alpenkornblume, rein leuchtend blaue verbesserte Spielart der alten Stammform. Vorzüglich für den Schnitt	40	—.35	3.20
„ **montana alba** (4—5). Weiße Abart der vorstehenden	40	—.35	3.20
„ **montana rosea** (4—5). Rosenrote Abart. Vorzügliche Schnittstaude	40	—.35	3.20
„ **montana sulphurea** (4—5). Blaßgelb-cremefarbig	40	—.30	2.70
„ **dealbata** (7—8). Mit weißbehaarten Blättern u. leuchtend rosa Blüten	50	—.35	3.20
Cephalaria alpina (Alpen-Kopfblume) ⚘×☐ (8—9). Sehr schöne schwefelgelbe Scabiosen-Art mit langen Stielen. Gutes Bindematerial	150—180	—.50	4.50

Zur gefl. Beachtung! Stauden sind im allgemeinen ziemlich anspruchslos. Eine Pflege durch Reinhalten des Bodens von Unkraut, ein häufiges Lockern desselben sowie eine gute Ernährung in Form von flüssigen Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, ferner Bewässern bei Trockenheit lasse man aber trotz alledem nicht außer acht.



Teilansicht einer von uns ausgeführten Stauden-Pflanzung.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
F **Cerastium alpinum** (Hornkraut). (4—5). Moosartige Polster, mit kleinen weißen Blumen auf niedrigen Stielen direkt überschüttet	15	—.30	2.70
F „ **arvense compactum.** Dicht wachsend, mit reinweißem Blütenteppich	10	—.30	2.70
F „ **Biebersteini.** Niedrig, silbergraue kriechende Einfassungspflanze	15	—.30	2.70
F „ **Columnae.** Weißblühend, Belaubung silbergrün	10	—.45	4.—
Chelone barbata coccinea (Bartfaden) ⊛ × ☐ (7—9). Prachtvolle Staude, bringt hohe Rispen mit leuchtend scharlachroten Blüten. Ganz vorzüglich als Gruppenpflanze	80-100	—.35	3.20
F **Crucianella stylosa.** Niedrig kriechende Pflanze mit waldmeisterartiger Belaubung und purpurroten Blütendolden	25	—.35	3.20

Chrysanthemum indicum. (Preise siehe nächste Seite)

(Frühblühende teils winterharte Freiland-Sorten).

Nachstehend führen wir eine Anzahl bestbewährter, von uns mehrjährig geprüfter Sorten auf. Für Gruppenpflanzungen und zum Schnitt nicht genug zu empfehlen, auch als Topfpflanzen bestens zu verwerten. Mit † bezeichnete sind unter Umständen nicht ganz winterhart und müssen daher im Freien den Winter über gedeckt werden. Größerer Vorsicht wegen ist es überhaupt vorteilhaft, alle winterharten Chrysanthemum bei langem, schneelosen Frost mit leichter Laub- oder Tannenreisig-Schicht abzudecken.

398 † **Alpenglühen.** Sehr großbl., halbgef. kardinalr.

375 † **Blanche Poitevine.** Reinweiß, neuere Sorte mit vielen guten Eigenschaften, vor allem gedrungen und kräftig wachsend. Anfang November.

315 **Bronce Goacher.** Orange mit goldfarbenen Spitzen. Mitte September.

355 † **Bronce Normandie.** Eine sehr feine, großblumige bronce Abart der bekannten rosa Normandie. September.

351 † **Captivation** mit mittelgroßen dunkelkastanienbraunen Blumen. Oktober.

339 **Champ d'or.** Leuchtendste gelbe, großblumig. Von Juli-Oktober blühend.

391 **Cherry.** Die vornehm gebauten Blumen sind bräunlich kirschrot. September.

392 † **Climax.** Mittelgroß, niedrig, dunkelgelb. September-Oktober.

300 **Crimson Diana.** Leuchtend kastanienbraun. August-September.

352 † **Crimson Marie Masse.** Lachsrosa niedrig-gedrungen wachsend, reichblühend. September.

301 **Dainty.** Hellrosa, September.

311 † **Eden.** Reich und willig blühende beliebte Schnittsorte mit langen Stielen. September.

393 † **Erika Leske.** Rosa mit gelbem Schein, gute Schnittsorte, spätblühend.

396 † **Elfriede Stieff.** Weinrot, mit weißem Rand und gelber Mitte

306 † **Findling.** Rosa, gute Schnittsorte, auch gut zum Eintopfen.

335 **Flamme.** Hochrot mit gelber Mitte, buschig. September.

379 † **Framfield Early White** mit wohlgeformter reinweißer Blume. August-September.

Chrysanthemum indicum (Fortsetzung)

310 **Goacher's Crimson.** Prächtig goldbronze. Mitte August.

324 † **Goacher's Pink.** Rosa, niedrig, Anfang Sept.

308 † **Golden Gem.** Kräftig goldgelb, die schönste gelbe Schnittsorte auf dem Hamburger Markt. Oktober.

323 † **Goldfinder.** Hellgelb, hervorragende Sorte für Schnitt und Rabatte.

314 † **Harvester.** Hellbronzefarben, ebenso vorzüglich wie Goldfinder.

354 † **Hilda Blick.** Karminrosa langstielig, Ende Sept.

317 **Horace Martin.** Dunkelgelb, niedrig; schön für Gruppen. August-September.

395 **Ilse Wolf.** Dunkelrot mit bronze Spitzen, niedriger Wuchs. Vorzügliche Topfsorte.

307 **Jean Pattison.** Dunkelorange, eine der besten Sorten für Schnitt- und Topfverkauf. Oktober.

309 † **Joyce.** Anfang Oktober. Mit gut gestielten und gefüllten rein rosa Blumen.

330 † **Kathleen Thompson.** Eine der frühesten, mattbraun, gut für Topf und Gruppen.

302 † **Kitty Crews.** Orange chamois. Eine der schönsten Sorten. September-Oktober.

329 **Mad. Lyobard.** Niedrig, reinweiß mit großen Blumen. September-Oktober.

397 **Magde Blick.** Dunkelkarminrosa. Oktober.

378 **Mannheimer Markt.** Reinweiß, vorzüglich zum Schnitt, speziell zum Ueberbauen oder Einschlag in kalte Kästen oder Häuser. Oktober.

356 † **Market White.** Reinweiß, sehr schön. Sept.

321 **Nebelrose.** Eine uralte silberrosa gefärbte Sorte. Oktober.

320 † **Nina Blick.** Leuchtend goldbronze, extra gut, früh- und reichblühend.

341 **Normandie.** Gut verzweigt. Zartrosa, fleischfarbig schattiert. Sehr frische Färbung. September.

374 **Novembersonne.** Goldbraun, neuere vorzügliche Schnittsorte.

318 † **Orange-König.** Prächtig leuchtend, braunorange, niedrig, gut für Topf und Gruppen. September.

365 † **Otto Heyneck.** Gelb, bewährte Sorte für Beete. September-Oktober.

363 † **Pallandre,** rotbraun, halbgefüllt. Ende Sept.

381 **Perle Chatilloraise.** Sehr früh, creme, langstielig, besonders gute Schnittsorte.

303 **Pink Delight.** Lachsrosa, wertvolle neuere Sorte für Schnitt und Topf. September-Oktober.

371 † **Pink Profusion.** Hellrosa, sehr reichblühend, gut geformt. September-Oktober.

303 † **Pride of Keston.** Prächtig amarant, Septbr.

327 **Rosa Ralph Curtis.** Feine rosa Schattierung, vorzüglich für Schnitt.

313 **Rotkäppchen.** Mit mittelgroßen, dunkelkastanien braunen Blumen. September.

322 **Ralph Curtis.** Extra großblumig, reichblühend und langstielig. Ganz besonders beliebte Schnittsorte, chamois-creme. Mitte September.

331 † **Roi des Blancs.** Mit großen, haltbaren, weißen Blumen. September.

316 **Rubis.** Leuchtend rubinrot. Ganz vorzüglich. August-September.

383 **Sonnenelfe.** Zart kanariengelb, spätblühend.

304 † **Survoire.** Weiß mit leichtem rosa Schein, mit großen Blumen. September. Im Freien im Winter, etwas empfindlich.

371 **Schneelfe,** weiß, spätblühend.

347 **Tapis d'or.** Leuchtend gelbe, niedrige, vorzügliche Gruppen- und Topfsorte. August-September.

Einige prächtige Pompon-Chrysanthemum.

Speziell zur Massenpflanzung für Gruppen geeignet.

362 **Altgold.** Leuchtend altgold, zierliche Pomponform, frühblühend.

368 **Anastasia.** Dunkelkarminrosa, überreichblühend. September. Vorzüglich für Massenwirkung.

366 **Goldperle.** Mit prächtig leuchtenden goldbraun getönten Blumen.

373 **Herbstbrokat.** Goldbronce mit violettem Schein, sehr leuchtend, sonst wie Anastasia.

305 **Marg. Kiessling.** Eine feine hellbronzene Tönung, vorzügliche Gruppensorte. August-September.

367 **Miß Selby.** Silberrosa, überaus reichblühend. Topf- und Gruppensorte.

328 **Orange Pet.** Orange-rot, niedrig, prächtig, leuchtende Farbe. August-September.

375 **Rehauge.** Dunkelbraun, spätblühend.

364 **Rose d'été.** Eine liebliche, frühblühende, kleinblumige rosa Sorte.

370 **Sonnenelfe.** Zartkanariengelb, hoch, spätblühend.

326 **Verbesserte Miß Selby.** Silberrosa, bedeutende Verbesserung der Stammsorte, frühblühend.

360 **Zwergsonne.** Sport von Altgold, prächtig leuchtend kanariengelb, sehr reich von Ende August bis Ende Oktober blühend. Dankbbarste Gruppen- und Topfsorte. August-September.

Einige gute einfache Chrysanthemum indic. zum Schnitt.

443 **Ceddie Mason.** Leuchtend kastanienrot, spätblühend. November.

439 **Eric Wild.** Lichtrosa, sehr großblumig. Ende Okt.

440 **Ivor Grant.** Rosenrot mit weißer Zone.

426 **Kitty Bourne.** Leuchtend gelb, halbgefüllt. Nov.

444 **Loreley.** Zartlila, geröhrt, kräftiger Wuchs.

445 **Lugano.** Dunkelrot, von niedrigem Wuchs, gut für Töpfe. Oktober-November.

409 **Pink beauty.** Rosa, empfehlenswert für Schnitt.

410 **R. Laumonnier.** Dunkelpurpurrot mit gelber Mitte.

446 **Weiße Lugano,** reinweiß mit gelber Mitte, margueriten-ähnlich.

408 **Marktbeherrscher.** Von leuchtender rosa Testout-Farbe. Reichblühend und besonders buschig wachsend, vorzügliche Topfsorte, September-Oktober.

412 **Valeska.** Kupfergolden, große Blume mittelfrüh.

Mutterpflanzen, alle Chryanthemum indicum-Sorten, solange der Vorrat reicht; 1 St. RM —.50, 10 St. RM 4.50
Junge Pflanzen mit Topfballen ab Mitte Mai . . . . 1 St. RM —.30, 10 St. RM 2.70



Chrysanthemum maximum (Leucanthemum secundum) „Breslau“.

Chrysanthemum maximum-Spielarten

(Leucanthemum)

Margareten- oder Wucherblume

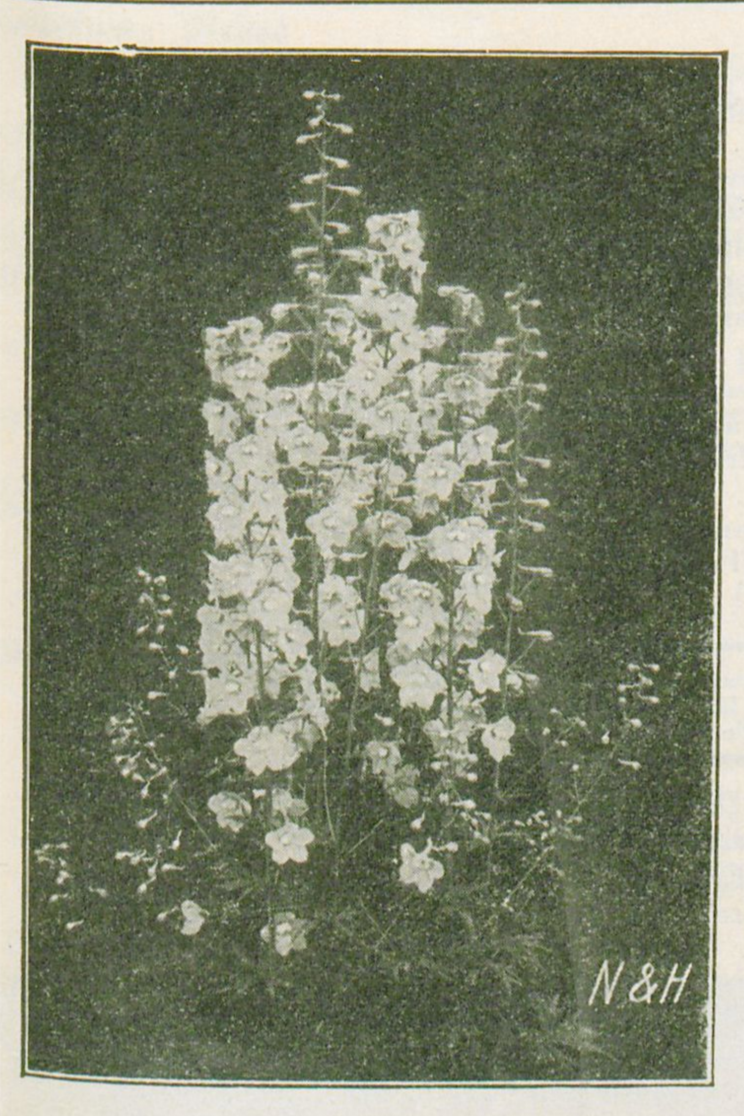
☼✕□

Die weißen Strahlenblüten erreichen einen Durchmesser bis zu 15 cm. Die wenig anspruchsvollen Pflanzen sind meist langandauernde, sehr dankbare Blüher.

Chrysanthemum maxim.

Breslau. (6–10.) Mit großen halbgefüllten, extra langgestielten, weißen Blumen, die besonders für den Schnitt von großem Wert sind und stets gern gekauft werden. Ununterbrochen überreich blühend, Höhe 40—50 cm,
1 Stück RM —.55
10 Stück RM 5.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Chrysanthemum max.			
„ **Lockenkopf.** Blendend weiße Blüten mit einem Durchschnittsumfang von zirka 25 cm. Die gekräuselten drei bis vier Reihen Randblätter sind tief geschlitzt und leicht ineinander gedreht. Eine neuere Sorte von ganz besonderem Reiz	80	—.75	7.—
„ **Ophelia.** Eine riesenblumige Marguerite, deren edelgeformte Blumen im Erblühen eine zartschwefelgelbe Farbe zeigen	60—70	—.75	7.—
„ **semiplenum.** (7—9). Große schneeweiße langgestielte Blumen mit doppelter Reihe Blumenblätter	80—90	—.35	3.20
„ **Sieger.** Riesenblumig, reinweiß	80	—.45	4.—
„ **Silber.** Neuere, sehr schöne reichblühende Art von straffen, hohem Wuchs; besonders großblumig	70–80	—.50	4.50
„ **Stern von Antwerpen.** Großblumige, langstielige Prachtsorte. Blumen fest und widerstandsfähig	70–80	—.45	4.—
„ **Struwelpeter.** Die weißen Blumenblätter sind fein zerschlitzt und gekraust	70–80	—.75	7.—
„ **uliginosum.** Siehe „Leucanthemum“			
„ **Leucanthemum Edelstein.** Schon Anfang Mai mit dichtgefüllten reinweißen, Pyrethrum-ähnlichen Blumen, sehr reich und andauernd blühend	50	—.35	3.20
„ **praecox.** (5—6). Besonders früh und reichblühende weiße Marguerite	50—50	—.35	3.20
„ **Zawadskyi.** (8–9). Zartrosa, fein gefiedertes Laub	30	—.45	4.20
Coreopsis grandiflora (Mädchenauge). ☼✕□ (6—9.) Sehr reich und dankbar blühend. Langgestielte, große, edelgeformte Blumen, klar goldgelb. Gute Schnittstaude	60—80	—.35	3.20
„ **lanceolata.** (7—9). Etwas kleiner als vorstehende. Ueberreich blühend. Zur Ausschmückung von Gehölzrändern besonders geeignet	60	—.35	3.20
„ **verticillata.** Reich verzweigt, Blüten reingelb mit brauner Mitte und sehr zierlich geschlitztem Laub, vorzügliche Schmuckstaude	40—50	—.45	4.—
F **Cyclamen europaeum.** (8–9). Das bekannte, rotblühende Alpenveilchen des Hochgebirges	15	—.30	2.70
F **Daphne Cneorum.** (Rosmarinseidelbast) Zierlicher immergrüner Felsenstrauch mit stark duftenden rosa Blütendolden	—	2.25 bis 3.—	—



Delphinium (Rittersporn)

⊛×□ (6—9).

Die großen ausdauernden Rittersporne bilden mit ihren 60—150 cm hohen kräftigen Blütenschäften in den verschiedensten herrlichen blauen Schattierungen ein **hervorragendes Material für die Ausschmückung** des Gartens und für den Park und sollten dieselben stets an bevorzugter Stelle gepflanzt werden. Auch zum **Füllen großer Vasen** finden die Delphinium mit Vorliebe reiche und beste Verwendung. Unsere nachstehende Sammlung führt eine Auswahl bester gefüllter und einfacher Sorten.

Die mit *„G"* bezeichneten Sorten werden nur ca. 100 cm hoch, daher gut für Gruppen, sie sind auch **stark remontierend**. *h* = hoch, *m* = mittelhoch.

Nebenstehendes Bild zeigt Delphinium Musis sacrum.

	Höhe	1 St. RM	10 St. RM
Delphinium hybridum Amos Perry. Halbgefüllt, regelmäßig große Blume, innen lilarosa mit himmelblau, außen himmelblau	*m.*	—.60	5.50
„ **Bavaria.** (N. & H.) Tief bayrischblau mit weithin leuchtender, scharf abgesetzter weißer Mitte. Prächtige straffe Haltung und Reichblütigkeit neben langer Blütendauer zeichnen diese Sorte besonders aus. Vorzügliche Schnitt- und Gruppensorte	*m. h.*	—.90	8.—
„ **Die Blonde.** (N. & H.) zirka 150 cm hoch, stark und straff gebaut mit großen verzweigten pyramidalen Rispen. Dicht mit halbgefüllten Einzelblüten besetzt, deren äußerer Blütenkreis in lebhaft kobaltblauer Farbe in gutem Kontrast zu den inneren rein rosa-lilafarbigen steht	*m. h.*	—.90	8.—
„ **Duke of Connaught.** Dunkelenzianblau mit etwas violetter Mitte und weißem Auge	*m.*	—.60	5.50
„ **Goliath.** Mit großen, dunkelblauen Blumen, innen violett. Gute feste Haltung	*m. h.*	—.60	5.50
„ **Ida R. Elliot.** Besonders großblumig. Blumen rein hellblau, nach der Mitte amethystfarbig. Vorzügliche Sorte	*m.*	—.60	5.50
„ **König der Rittersporne.** Die etwa 4 cm großen Blumen der prächtig üppigen Rispe sind herrlich dunkelblau mit leuchtend weißer Mitte. Halbgefüllte, reich- und öfter blühende, hervorragende Sorte	*G.*	—.90	8.—
„ **Königin Wilhelmina.** Mit rein himmelblauen, einfachen Blumen an hohen, schlanken Rispen	*h.*	—.60	5.50
„ **Kornblume.** Siehe Neuheiten.			
„ **Lize.** Sehr große schöne einfache Blumen in hohen Blütenrispen. Leuchtend hellblau mit großer weißer Mitte	*h.*	—.60	5.50
„ **Lize van Veen.** Großblumig, mit einfachen, leuchtend blaßblauen Blumen und weißer Mitte	*m.*	—.60	5.50
„ **Mevr. de Kat.** Halbgefüllte, rein hellblaue Blume mit weißem Auge. Spätblüher	*m.*	—.90	8.—
„ **Musis sacrum.** Herrliche, zart, blaßblaue Blume mit weißer Mitte. Mit bestens getragenen Blütenschäften	*m.*	—.75	7.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Delphinium (Fortsetzung)			
„ **Nacht.** Sich gut tragende, reichblühende Sorte mit einfarbig schwarzblauen Blumen	*m.*	—.60	5.50
„ **Niederwald.** Prächtig azurblau mit schwarzer Mitte	*m.*	—.60	5.50
„ **Orion.** Hellblau mit weißem Auge, auffallend großblumig und von langer Blütezeit. **Eine ganz vorzügliche Schnittsorte**	*m.*	—.60	5.50
„ **Perrys Liebling.** Kornblumenblau, halbgefüllt, frühblühend . . .	*h.*	—.60	5.50
„ **The Alake.** Kräftig wachsend, großblumig, halbgefüllt. Außen tiefdunkelblau, innen violettblau	*h.*	—.90	8.—
„ **van Veens Triumpf.** Sehr empfehlenswerte neuere Sorte. Die langen Blütenrispen sind gut besetzt mit prächtigen zartlilarosa Blumen.	*m.*	1.50	13.50
„ **Wilh. Storr.** Rosa mit himmelblau, aufrecht wachsend, mit festen, steifen Stielen	*G.*	—.60	5.50
„ **Zigeuner.** (N. & H.) Bringt lange, schlanke Blütenschäfte in großer Zahl, die dicht mit reichlich mittelgroßen, tief dunkelblauen, fast schwarzblauen Blüten besetzt sind	*m-h*	1.20	11.—
„ **Bella Donna-Hybriden** in bewährten Sorten. Diese zeichnen sich durch schlanken Bau und besondere Reichblütigkeit aus. Im Gegensatz zu den „Hybriden" blühen diese erstmalig im Juni, dann nochmals im September	—	—	—
„ **Andenken an August Koenemann.** Die Riesen-Einzelblüten der kräftigen Rispen sind leuchtend lasur-kobaldblau, Mitte weiß	*h.*	—.75	7.—
„ **Arnold Böcklin.** Klar gentianenblau. Eine vorzügliche, leuchtende Farbe; reich und anhaltend blühend. Großartig für Gruppen, sehr beliebte und lohnende Schnittsorte	*m. G.*	—.60	5.50
„ **Bella Donna semiplenum.** Dem Delphinium „Bella Donna" in Farbe ähnlich, jedoch zarter mit feinem Silberglanz und halbgefüllten Blumen auf festen dünnen Stielen. Reichblühend	*n. G.*	—.60	5.50
„ **Lamartine.** Leuchtend dunkelblau, dauernd blühend, einfach, vorzüglich für Gruppen und sehr beliebte Schnittsorte	*G.*	—.60	5.50
„ **Lamartine. „Himmelblau".** Schönes klares Himmelblau. Abart der Vorstehenden	*G.*	—.60	5.50
„ **Lohengrin.** Leuchtend preußisch-blau mit scharf abgesetzter großer weißer Mitte	*h.*	—.60	5.50
„ **Moerheimi.** Ein wirklich reinweißes Delphinium mit langen, schlanken, zahlreichen Blütenrispen	*h.*	—.75	7.—
„ **Mrs. Thompson.** Großblumig, indigoblau, stark remontierend . .	*G.*	—.60	5.50
„ **Mrs. J. S. Brunton.** Vom Juli bis Oktober andauernd blühend. Die prächtigen, einfachen Blumen sind leuchtend himmelblau, die Blütenstiele werden nur ca. 120 cm hoch und erscheinen in reicher Zahl. Empfehlenswerte Sorte	*G.*	—.60	5.50
„ **Nassau.** Die in ununterbrochener Folge erscheinenden, reichverzweigten Blütenstiele tragen vollendete Blütenrispen von klar himmelblauer Farbe. Die Einzelblüte ist eine besonders große — 4½ cm —. Die Pflanze erreicht ausgewachsen eine Höhe von 1,30 cm	*G.*	—.60	5.50
„ **Persimmon.** In der Farbe an das bekannte Delphinium „Bella Donna" erinnernd, zeichnet sich aber durch bedeutend stärkeren Wuchs und größere Blumen aus. Empfehlenswert für Schnitt und Schmuck . . .	*h.*	—.60	5.50
„ **Schlangenbad.** Tief kornblumenblau ohne jede Zeichnung. Für Massen- und Fernwirkung ganz hervorragend	*m. h.*	—.45	4.—
„ **Schwalbach.** Der gedrungene, niedrige, feste Wuchs macht diese Spielart zur besten aller Gruppen-Delphinium. Zart himmelblau . .	*G.*	—.45	4.—
„ **Tankred.** Marineblau, rotviolett getuscht mit cremefarbener Mitte		—.75	7.—
„ **Sämlinge** unserer Bella Donna-Hybriden, prächtige hellblaue, großblumige Varietäten. Vorzügliches Schnittmaterial 100 Stck. RM 36.—		—.45	4.—
„ **Sämlinge** unserer großblumigen Hybriden in herrlichstem Farbenspiel. Starke Landpflanzen, Mischung . . . 100 Stck. RM 36.—		—.45	4.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Dianthus. (Nelke)			
F „ **caesius.** (4—5). Rasenbildende Federnelke mit leuchtend rosa Blüten	20	—.35	3.20
F „ **deltoides.** (7—8). Grüne, lockere rasenbildende Pflanze mit kleinen blutroten Blumen	20	—.30	2.70
Dianthus plumarius fl. pl. (Wohlriechende Federnelke) ☺× (5—6) Diese völlig winterharten, reichblühenden Nelken eignen sich vorzüglich für den Schnitt, zur Einfassung von Beeten wie auch zur Schmückung von Steingruppen usw.			
„ **Diamant.** Prächtige, großblumige, ganzrandige weiße Nelke, die fast nie platzt. Starke Landpflanzen	30	—.60	5.50
Frühjahr — Junge Pflanzen		—.30	2.70
„ **Maischnee.** Reinweiß, sehr reichblühend. Nicht so großblumig wie „Diamant", dafür desto reicher blühend. Sehr beliebte Massenschnittsorte. Starke Landpflanzen	30	—.45	4.—
Dictamnus Fraxinella. ☺□ (5—6). Prächtige Blatt- und Blütenpflanze, auch „brennender Busch" genannt. Saftiggrün belaubter Busch mit in pyramidalen Blütentrauben stehenden, rosaroten leichten Blüten	60—80	—.60	5.50
Diclytra, Herzblume. ☺—☻ □ (5—6).			
F „ **eximia.** Belaubung farnartig, Blüten purpurrosa in hängenden Trauben	30	—.35	3.20
„ **spectabilis.** Bekannt unter dem Namen „Fliegendes oder tränendes Herz". Sehr beliebte Gartenpflanze. Die schönen, rosafarbenen, herzförmigen Blüten hängen an etwa 60—80 cm langen Blütenrispen **Je nach der Witterung schon von Mitte April an blühend, auch vorzüglich zum zeitigen Treiben.**	70—80	—,55	5.—
Digitalis gloxiniaeflora. Fingerhut. ☽□ (6—8) Mit weißen, rosa und rot gefärbten, auch gefleckten, glockenähnlichen Blumen an langen Rispen (Siehe nebenstehende Abbildung) .	100—120	—.35	3.20

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Diplostephium amygdalinum (Boltonia latisquama). ×□ (8). Sehr zierliche Herbstasternart, reichblühend mit weißen Sternblüten	120—150	—.35	3.20
Doronicum. Gemswurz. □×☺ Harte Stauden mit großen margueritenähnlichen Blüten. **Dankbarer anspruchsloser Frühlingsblüher.** Sehr beliebte **Treibstauden**			
„ **austriacum.** (4.) Ein Mittelding zwischen D. caucasicum und D. plantagineum, große gelbe Marguerite. Beliebt als Schnittmaterial	40—50	—.35	3.20
„ **caucasicum.** (3—4.) Goldgelb blühend, kompakt wachsend . . .	30—40	—.35	3.20
„ **caucasicum magnificum.** (4). Mit mittelgr., goldgelben Blumen	50—60	—.35	3.20
„ **Clusii improved.** (4—5). Großblumig und reichblühend	50	—.35	3.20
„ **cordifolium.** Zierlicher und etwas höher als „caucasicum", mittelgroß	40—50	—.35	3.20
„ **Columnae.** Sehr schöne Sorte. Blumen groß, sternförmig, auffallend reich blühend und remontierend	50—60	—.35	3.20
„ **plantagineum excelsum.** (4—5). Mit großen edelgeformten leicht gewellten, langstieligen Blumen	50—60	—.35	3.20
F **Draba repens.** (4—5.) Rasenbildende, grüne Polsterpflanze. Besonders für trockene Lagen geeignet	10	—.35	3.20
Dracocephalum. Syn. Physostegia. Drachenkopf. ☺×□ (7—8). Eine reizende Zierstaude. Die zierlichen, hellrosa-farbigen Blütenrispen sind Epacris ähnlich und geben ein sehr beliebtes, langstieliges Schnittmaterial			
Dracocephalum virginianum compactum. (6). Mit besonders straffem, robustem Wuchs	60—70	—.35	3.20
Echinops. Kugeldistel ☺×□. Eine großartige Solitärstaude, die außerdem ein sehr beliebtes Schnittmaterial liefert			
„ **banaticus.** (8—9). Reichblühend, mattblau	100—120	—.35	3.20
„ **humilis.** (8—9). Kugelrunde Blütenköpfe von intensiv dunkelblauer Farbe auf schlanken Stielen	80-100	—.45	4.—
„ **Ritro.** (7—8). Mit prächtig violottblauen, großen Blütenköpfen	100	—.45	4.—
„ **ruthenicus.** Wie vorstehende, nur mit hellblauen Blütenköpfen .	100	—.35	3.20
Elymus arenarius glaucus. Siehe Sumpfstauden.			
Epimedum (Sockenblume). ☽□ (4—5). Interessante Pflanzen mit gefiederten, immergrünen Blättern und hübschen, an kleine Orchideen erinnernde Blüten in Rispen, beschränkter Vorrat			
„ **alpinum.** Mit rötlich-violetten Blüten	30	—.55	5.—
„ **coccineum.** Prächtig rotblühend mit weiß	30	—.55	5.—
„ **macranthum.** Cremeweiß, mit wohlgeformten Blumen	30	—.55	5.—
„ **Muschianum.** Lilarosa, mit **größeren** Rispen als bei vorstehenden	25—30	—.55	5.—
„ **sulphureum.** Leuchtend schwefelgelb	25—30	—.55	5.—

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
	Eranthis (Winterstern)			
F	„ **hiemalis.** Mit einzelstehenden, becherförmigen gelben Blüten	10	—.35	3.20
	Eremurus robustus (Lilienschweif). □ (5—6)			
	Prächtige Solitärstaude mit großen rosa Blumen auf hoher Rispe	200	3.75	35.—
	Erica (winterhartes Heidekraut). Eignet sich auch gut für Felspartien.			
F	„ **carnea (herbacea).** (3—5). Genannt Schneeheide, eine der schönsten und reichblühendsten Frühlingsstauden. Wird vielfach zu Massenanpflanzungen verwendet. Mit leuchtendrosa Blüten	20—25	—.45	4.—
F	„ **carnea Vivelli.** Wohl die schönste Abart unter den Ericen. Mit leuchtend dunkelkarminroten Blüten. Die Büsche färben sich zum Herbst und Winter braunrot	25—30	—.75	7.—
F	„ **stricta.** (5—6). Straff aufrechtwachsend, mit großen rosa Blüten	30—40	—.60	5.50
F	„ **vagans. (Glockenheide).** (5—6). Kräftig breit wachsend mit frisch rosa Blütenglocken	15—20	—.60	5.50
F	„ **vagans alba.** (5—6). Sehr schöne weiße Abart vorstehendender	15—20	—.60	5.50



Erigeron speciosus semiplenus.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Erigeron (Berufskraut). ☉×□			
Ähneln den halbhohen Stauden-Astern, nur sind die Blüten feinstrahliger und entfalten sich viel früher. Sehr dankbare, anspruchslose Pflanzen, die sich vorzüglich für den Schnitt, Gruppen und Rabatten eignen			
„ **intermedius.** (6—7). Mit großen, zartlilarosa Blumen	50—60	—.45	4.—
mesagrande speciosus. (6—8). Vielfach verwendbar. Die bräunlich gelbe Blütenscheibe ist mit langen schmalen, dunkelblauen Blumenblättern umgeben. **Sehr beliebte Markt- und Schnittsorte**	50	—.45	4.—
„ **Quakeress.** (6—7). Eine prächtig zartlila blühende Art. Hervorragende, beliebte Schnittsorte, remontiert auch dankbar	40—50	—.45	4.—
„ **speciosus semiplenus.** Eine reizende halbgefüllte Abart der bekannten Stammsorte. Erst bei völlig geöffneten Blumen zeigt sich die gelbe Mitte. Sehr empfehlenswert	50	—.45	4.—
„ **superbus majus.** (6—8). Mit großen, zart hellblauen Blumen	30—40	—.45	4.—

Ihre Sendung ist in bestem Zustande hier angekommen; es ist ganz ausgezeichnete, tadellose Ware.
A. St. in K.

	Höhe in cm	1 St, RM	10 St. RM
Eryngium, Edeldistel oder Mannstreu. ☺ × □ Sehr anspruchslose Pflanzen für leichten und sogar auch steinigen Boden, dabei an allen Stellen des Gartens höchst wirkungsvoll. Als Vasenschmuck außerordentlich lange haltbar			
„ **alpinum.** (7—9). Die prächtige Edeldistel der Alpen. Die Stiele und die besonders großen Blütenköpfe sind prachtvoll stahlblau gefärbt. Mit zierlich geschlitzten Hüllen. Vorzügliche Einzelstaude	60—80	—.60	5.50
„ **alpinum superbum.** (7—9). Eine durch sorgfältige Zuchtwahl gewonnene prächtige Abart der vorstehenden. In Färbung der Stammform gleich. Zeichnet sich von dieser aber durch die auf extra kräftigen Stielen getragenen Prachtblumen von auffallender Größe sowie besonders schönen Bau aus. Empfehlenswert	80	—.60	5.50
Eryngium Bourgati. (6—7) Mit bläulich gefärbten Blütenstielen und silbergrauem Laub .	60	—.50	4.50
Eryngium hybridum Juwel. (6—7). Schon gegen Mitte Juni, also 14 Tage bis 3 Wochen früher wie bei allen anderen Sorten färben sich die ganzen Blütenstände (d.h. Stiele, Hüllblätter u. Köpfe) dieser Spielart **herrlich dunkel stahlblau,** dunkler als bei allen übrigen Sorten . . . . Siehe nebenstehende Abbildung.	60—80	—.60	5.50
Eryngium hybridum Violetta. (6—7) Ebenso früh wie vorstehende Varietät, zeichnet sich von dieser aber durch die prächtig **rötlichviolette** Farbe der Blütenstände u. Blütenstiele aus. In Färbung bei weitem die schönste Sorte	60—80	—.60	5.50
„ **planum.** (7—9). Mit zahlreichen kleinen, mattblauen Blumen . . .	100	—.35	3.20
Euphorbia polychroma. □ ☺ (5—6). Hübsche, dichtbuschige Wolfsmilchart mit leuchtendgelben Blütendolden. Sehr wirkungsvolle Schmuckstaude für Rabatten	40—50	—.50	4.50
Fuchsia (winterharte Fuchsien). Müssen im Herbst bis auf 20 cm zurückgeschnitten und mit Laub gedeckt werden.			
coccinea. Kräftig aufrecht wachsend, sehr reichblühend	60—70	—.60	5.50
„ **corallina.** Große dunkelblaue Blumen mit roter Koralle	30—40	—.60	5.50
„ **gracilis.** Sehr zierliche, rote, reichblühende Sorte	60—70	—.60	5.50
„ **Graf Witte.** Großblumig, mit rosa Kelch und violetter Korolle . .	60—70	—.60	5.50
„ **Riccartoni.** Fein belaubt und mit rötlichen Blüten übersät, prächtige Einzelstaude	120—150	—.60	5.50
Funkia, Funkie. ☽ □ (7—8). Sehr schöne Blatt- und Dekorations-Pflanze, die sich im Halbschatten in etwas feuchtem Boden am wohlsten fühlt.			
„ **cucullata.** Kappenförmig, mit großen grünen Blättern	40—60	—.35	3.20
„ **Fortunei.** Mit blaugrünen, festen Blättern und weißen Blumen . .	40—60	—.60	5.50
„ **japonica aurea var. (jap. lutea).** Mit gelb- und grüngestreiften und getuschten großen Blättern	40—60	—.35	3.20
„ **ovata albo marginata.** Ovale grüne Blätter mit breitem, weißen Rand	40—60	—.35	3.20

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Funkia (Fortsetzung)			
„ **robusta elegans fol. var.** Die schönste weißbunte Funkie	40—60	—.45	4.—
„ **Sieboldii.** Die größte von allen, mit herzförmigen Blättern . . .	40—60	—.35	3.20
„ **undulata fol. argent. vittatis.** Prächtige, weißbunte Sorte. Beliebte und bekannte Treibsorte	40—60	—.45	4.—
Gaillardia hybrida grandiflora. ⊛ × □ (6—10). Steht in bezug auf Schönheit, Mannigfaltigkeit der Färbung und reiche Verwendbarkeit einzig da. Die haltbaren, langstieligen, edelgeformten, großen Blumen erscheinen in ununterbrochener Folge vom Juni bis Ende Oktober. Für den Blumenschnitt unschätzbar, sowie auch für den Garten als Schmuckpflanze	50—60	—.30	2.70



Unsere eigenen Züchtungen Gaillardia hyrida grdfl.
in einigen völlig verschiedenen Abarten.

Gaillardia Ahrensburger Perle. Wohl die schönste leuchtendste Schnittsorte mit besonders großen, dichtgeschlossenen Blumen, feurig leuchtend dunkelbraunrot mit kräftig goldgelbem Rand	45	—.45	4.—
„ **Citronenfalter.** Hellzitronengelb mit ganz schmaler blutroter Zone in der Mitte, geröhrte Einzelblütchen, auf festen Stielen	40—45	—.45	4.—
„ **Fortschritt.** Vorzügliche Schnittsorte. Hellbordeauxrot mit scharf abgesetztem hellgelbem Rand. Die Blume wird auf festen, aufrechten Stielen getragen. Auch als Vorpflanzstaude des **reichen Flors** wegen zu verwenden	50—60	—.45	4.—
„ **Goldprotz.** Extra großblumig mit auffallend langen festen Stielen; kräftig goldgelb mit schmaler, kaum auffallender Mittelzone	60—65	—.45	4.—
„ **Holstentreue.** Gute Schnitt- und Gruppensorte, Blume kastanienbraun mit strohgelbem Rand	50—60	—.45	4.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Gaillardia hybr. grdfl. (Fortsetzung)			
Holsteiner Kind. Aehnlich Goldprotz, helleres Gelb mit auffallend leuchtendroter Mittellzone. Blume etwas lockerer, auf langem, festem Stiel. Ebenfalls sehr feine Schnittsorte . . .	60—65	—.45	4.—
‖ **Mulatte.** Dunkelbraunrot mit schmalem, mattgelbem Rand. Auffallend großblumig, auf ebenfalls langen, festen, aufrechten Stielen getragen, sehr reichblühend, beste Schnittsorte . . .	50—60	—.45	4.—
Stormarn. Mittelhoch, aufrecht, kastanienbraunrot mit dunkelgoldgelbem Rand, selbsttragend, ganz geschlossene Blume. Besonders gut für Gruppen . . .	50—60	—.45	4.—
Zwerg. Die niedrigste aller Gaillardien. Eine Perle für Gruppen- und Randbepflanzungen. Nur mittelgroße Blumen, leuchtend kanariengelb mit schmaler, scharf abgesetzter feurigroter Zone in der Mitte . . .	40	—.45	4.—
Alle Gaillardien-Sorten soweit der große Vorrat reicht in **kräftigen Landpflanzen,** sonst in **kräftigen jungen Pflanzen** mit Ballen			
Galega, Geißraute. ☉ □ (6—7).			
„ **bicolor Hartlandi.** Reichblühende Schmuck und Schnittstaude mit Rispen kleiner lila und weißgefärbter Lippenblütchen . . .	80-100	—.50	4.50
„ **Duchess of Bedford.** Lavendelblau, kompakt wachsend . . .	80	—.50	4.50
„ **officinalis alba compacta.** Weiß, lange blühend . . .	60	—.50	4.50
Gentiana. Enzian.			
F „ **acaulis** (5—6). Tiefazurblau, prächtige, großblumige aufrechtstehende Blüten . . .	15	—.50	4.50
Geranium, Storchschnabel. ☉ □			
„ **armenum.** (7—8). Großblumig, karminrot, sehr wirkungsvoll . . .	50	—.30	2.70
„ **Endrewsi.** (7—8). Auffallend reichblühend mit kleinen hellrosa Blumen	40—50	—.35	3.20
„ **pratense.** (6—7). Wiesenstorchschnabel. Großblumig, blauviolett . .	40—50	—.35	3.20
„ **platypetalum.** (7—9). Leuchtend hellblau . . .	50—70	—.35	3.20
Geum, Nelkenwurz. ☉ □ Die hübschen leuchtenden Blütenfarben machen alle Geum-Arten für den Garten unentbehrlich . . .			
„ **Borisi.** (5—9). Seltene Art vom Balkan, mit leuchtend orange-scharlach Blüten, fast den ganzen Sommer blühend . . .	20—30	—.75	7.—
„ **coccineum Mrs. Bradshaw.** (Feuerkugel). (6—9). Prächtige große, gefüllte, feuerrote Blumen . . .	40—50	—.35	3.20
„ **Heldreichi splendens.** (4—5). Von üppigem Wachstum, Blumen leuchtend orangerot . . .	40	—.35	3.20
„ **sibiricum.** (5—6). Leuchtend mennigrot . . .	30—40	—.35	3.20
Gillenia trifoliata. Dreiblattspiere. ☽ □ (6—7). Harte, aufrechtwachsende, nordamerikanische Rosacea, mit weißen Blüten in rispigen Blütenständen. Reizende Schmuckstaude . . .	70—80	—.60	5.50
Glechoma (Gundermann)			
F „ **hederacea fol. var.** (4—6). Kriechend, buntblättrig, mit langen Ranken . . .	30—40	—.35	3.20
Gunnera manicata. ☉ □ Sehr dekorative und die größte, in Deutschland aushaltende Blattpflanze. Die Blattstiele werden bei voller Entwicklung ca. 2 m hoch. Blätter sind stark gerippt und besonders an den Rändern, Rippen und Stielen mit weichen braunrot-olivengrün gefärbten Stacheln besetzt. Bildet für den Garten ein schönes Schaustück. Muß im Winter mit trockenem Laub und darüber mit einer Kiste oder einem Korb gedeckt werden. Pflanzen je nach Stärke.	—	2.50 bis 4.50	—
„ **scabra.** Mit großen, handförmig gelappten, lederartigen Blättern. Beansprucht feuchten, sonnigen Standort. Pflanzen je nach Stärke . .	—	2.25 bis 3.75	—
Gypsophila, Schleierkraut. ☉ □ (7—8).			
„ **paniculata,** mit feinen, schleierartigen, weißen Blütenständen . . .	70—80	—.35	3.20
„ **paniculata fl. pl.** Mit reinweißen, dichtgefüllten Blumen. Schönstes frisches und auch trockenes Bindematerial liefernd. Prächtige Schmuck- und Einzelstaude . . .	70—80	—.75	7.—



Gunnera manicata. (Seite 30)

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
	Gypsophila (Fortsetzung)			
F	„ **repens,** Gipskraut. (5—6). Üppig kriechende Felsenpflanze. weißblühend	10—20	—.35	3.20
F	„ **repens rosea.** Wie vorstehende, mit zartrosa Blütchen	10—20	—.35	3.20
F	„ **repens monstrosa.** Sehr wüchsige, oft zweimal blühende, weiße Art	20	—.35	3.20
F	„ **Sündermanni.** Kräftig wachsende, weißblühende, kriechende Art	20	—.35	3.20
	Harpalium. Sonnenstern. ☺ □ × (5 Keime = 1 Stück). Hübsche Sonnenblumen-Arten mit langstieligen Blumen. Kräftig wachsend, wertvolle Zier- und Schnittstaude.			
	„ **rigidum „Ligeri".** (8—9). Mit 10—15 cm großen, hellgelben, strahligen Blumen, mit gedrehten Blumenblättern	120	—.35	3.20
	„ **rigidum „Miß Mellish".** (8—9). Mit kräftigerem Wuchs und größeren Blumen als die Stammform	150	—.35	3.20
	„ **rigidum „Oktoberstern".** (10). Erst wenn sämtliche Harpalium ihre Blüte beendet haben, erschließt diese Sorte ihren reichen Flor. Die Blumen sind zu dieser Zeit im Garten wie auf dem Markt sehr willkommen	120—150	—.35	3.20
	„ **(Helianthus) sparsifolius.** (9—10). Bringt bis zu 15 cm große prächtig goldgelbe, edelgeformte halbgefüllte Blumen auf langen festen Stielen	150—200	—.50	4.50
	Helenium, Sonnenbraut. ☺ × □ Eine nette, kleinblumige Sommerblumen-Art, aus Nord-Amerika stammend. Diese, sich durch unübertroffene Reichblütigkeit auszeichnende Staude gehört mit zu den besten Dekorationspflanzen für den Garten. Auch besonders gut geeignet für Vasenfüllung			
	„ **autumnale „Riverton-Beauty".** (8—10). Stärker wachsend als Riverton-Gem. Die rein zitronengelbe Blume zeigt eine schwarzpurpurne, kegelförmige Scheibe. Sehr wirkungsvoll	100—120	—.35	3.20
	„ **autumnale Riverton-Gem.** (9—10). Blumen altgold mit terrakotta durchflossen, später zu einem schönen Goldrot nachdunkelnd	150—180	—.35	3.20

Mit meiner Sendung bin ich gut zufrieden. Die Pflanzen sind gut angewachsen,
J. M. in H.



Helenium autumnale „Gartensonne"

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Helenium (Fortsetzung)			
„ **autumnale „Gartensonne".** (8—10.) Die leuchtend goldgelben Blumen mit rotbrauner Mitte sind hervorragend schön. Ausdrucksvolle Einzel- und Rabattenstaude mit festem aufrechtem Wuchs. Die abgeschnittenen Blumen sind wochenlang haltbar	120—150	—.35	3.20
„ **grandicephalum striatum.** (8—10). Blumen dunkelorangegelb mit unregelmäßig karmin gestreiften und gefleckten Blumen	120—150	—.35	3.20
„ **autumnale superbum rubrum.** (7—9.) Mit ihren 5—7 cm großen, dunkel-kastanienbraun. Strahlenblüten, die in großen Sträußen und in üppiger Menge hervorkommen, als prächtige Schmuckstaude anzusprechen. Unseres Erachtens das schönste Helenium	100—120	—.45	4.—
„ **Crimson Beauty.** (7—8.) Mit braunroten, goldlackfarbenen Blumen	50	—.60	5.50
„ **Bigelowi** (6—8.) Bringt eine Fülle langgestielter Blumen von klar goldgelber Farbe mit schwarzer Mitte. Ganz vorzügliche Schnittstaude.	80	—.35	3.20
„ **Julisonne.** (7—8). Die Färbung der prächtigen Blumen ist dunkelgelb, am Rande leicht braun schattiert mit schwarzbrauner kugeliger Mitte. Mit festem, aufrechtem Wuchs	80—100	—.35	3.20
„ **Hoopesi.** (7—8). Von lockerem, gutverzweigten Bau. Blüten orangegelb, eine selten schöne, leuchtende Farbe	60—80	—.35	3.20
„ **pumilum magnificum.** (6—9.) Sehr reichblühend, Blumen prächtig reingelb. Für Massenwirkung besonders geeignet	40—50	—.35	3.20
Helianthemum, Sonnenröschen (5—6).			
F „ **in Sorten Aurora, amabile fl. pl. Rubin, atrosanguineum, coccineum, coccineum fl. pl., polyfol. roseum, sulphureum oculatum**	15	—.35	3.20

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich **„Ersatz verbeten"**, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Helianthus, Sonnenblume. ☼□× Ausdauernde Art, die eine wirkungsvolle Zierde unserer Gärten darstellt und für viele Zwecke ein prächtiges Material liefert. Alle Helianthus multiflorus Var. verlangen bei kahlem anhaltenden Frost eine leichte Laubdecke.			
„ **multiflorus maximus.** (7—9). Kräftig wachsende Sorte, die eine Menge bis 15 cm großer, edelgeformter, tiefgelber Blüten entwickelt. Sehr geeignet zum Füllen von Vasen. Ebenfalls eine vorzügliche Gruppen- und Einzelstaude	150—200	—.50	4.50
„ **multiflorus „Meteor".** (8—9). Sehr schöne, halbgefüllte Form, goldgelb. nach der Mitte zu etwas dunkler blühend	120—150	—.50	4.50
„ **salicifolius** (orgialis). (9—10). Dekorative Einzelpflanze mit weidenartigen, graziös hängenden Blättern. An den Triebspitzen erscheinen Ende September die kleinen, goldgelben Blumen in Büschel-Form	150—200	—.50	4.50
„ **sparsifolius** siehe Harpalium.			
Heliopsis, Sonnenauge. ☼×□ (8—10). Blüht früher als alle anderen sonnenblumenartigen Stauden, daher für den Schnitt wertvoll. Die Blumen zeigen eine auffallend lange Haltbarkeit.			
„ **compacta floribunda.** Große Blühwilligkeit und vor allem die bedeutend größeren Blumen mit ihrer rein dunkelgoldgelben Farbe zeichnen diese schöne Art vor den älteren Sorten aus. Die Pflanze trägt sich ausgezeichnet	100—120	—.35	3.20
„ **scabra imbricata.** Von gedrungenem Wuchs, mit locker gefüllten leuchtend goldgelben zirka 8 cm großen Blumen	60—80	—.50	4.50
„ **scabra major.** Mit fast doppelt so großen, edelgeformten Blumen wie die Stammart. Klar orangegelbe feine Schnittblume für den Spätsommer und Herbst	120	—.50	4.50
„ **scabra zinniaeflora.** Die 7—8 cm großen, klar orangegelben Blumen zeigen eine zinnienartige Füllung	60	—.50	4.50
Helleborus, ◉ Christrose.			
„ **hybridus.** (4—5) Großblumig, in den schönsten Farbtönen weiß bis rot, punktiert, geadert usw. Läßt sich leicht treiben	30—40	—.70	6.50



Hemerocallis Kwanso fl. pl. (Seite 34)

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
	Hemerocallis, Taglilie. ☺—☽ □. Prächtige lilienartige Staude mit aufrechten Blütenständen und trompetenartigen Blüten. Wirkt sehr schön als einzelstehende, mehrjährige Pflanze.			
	„ **aurantiaca major.** (7—8.) Mit großen, orangeroten Blumen, stark wachsend; blüht überreich den ganzen Sommer	60—80	—.60	5.50
	„ **citrina.** (7—8). Aus China eingeführt; eine selten vornehme Art mit hellzitronengelben, weitgeöffneten Blumen. Blumenblätter tief geschlitzt. Sehr beliebt. Zart duftend	70—80	—.75	7.—
	„ **flava major.** (5—6). Mit großen, goldgelben, wohlriechenden Blumen	80	—.45	4.—
	„ **fulva.** (7—8). Besonders für Ufer- und Einzelstellung. Mit großen hochorangeroten Blumen auf hohen Schäften. Stark wachsend . .	80-100	—.45	4.—
	„ **hybrida Golden Dust.** (6—7). Dunkelgelb, sehr reichblühend . .	60—70	—.35	3.20
	„ **hybrida Orange-Man.** (7—8). Orangegelb, großblumig	60—70	—.35	3.20
	„ **hybr. Maikönigin. (Queen of May).** (5—8). Trägt auf langen Stielen zahlreiche (10—12) Blumen, die prächtig orange gefärbt, großblumig und unempfindlich sind. Eine sehr wirkungsvolle Prunkstaude. Wohlriechend	80—90	—.60	5.50
	„ **hybrida Sovereign.** (6—7). Hellorangegelb mit großen, schön geformten Blumen	50	—.35	3.20
	„ **Kwanso fl. pl.** (8) Mit hellorangefarbenen, gefüllten, großen Blumen	80-100	—.45	4.—
	„ **Kwanso fol. var.** (8). Die Blätter dieser Art sind prächtig weiß und grün gestreift. Blüten hellorange	80-100	—.60	5.50
	„ **Middendorfiana.** (6—7). Sehr schöne, hellgelbe, orange schattierte Blumen und zierliche Belaubung	40—50	—.35	3.20
	„ **Thunbergia.** (7—8). Aehnlich H. flava, jedoch später blühend . .	80	—.45	4.—
	Hepatica (Leberblümchen) (3—4)			
F	„ **angulosa.** Großblumig, hellblau	10—15	—.45	4.—
F	„ **triloba coerulea,** blaublühend, bekannte Art	10—15	—.35	3.20
	Heuchera, Purpurglöckchen. ☺ × □ (6—9)			
F	Sämtliche Arten eignen sich sehr gut zur Bepflanzung für Felsengrotten, Steinpartien und Beet-Einfassungen. Lieben volle Sonne. Aus dem niedrigen, dichten Busch erheben sich die schlanken Rispen mit anmutigen zahlreichen kleinen Blütenglöckchen.			
	„ **alba compacta.** Mit reinweißen Rispen und großen Blumen . . .	40	—.35	3.20
	„ **hybr. cuprea.** (N. & H). Eigenartig dunkelbraunrot	40	—.35	3.20
	„ **multiflora robusta** (N. & H.). Zeichnet sich durch großen Blütenreichtum und besonders kräftige, langgestielte, rosafarbige Rispen aus	40—50	—.55	5.—
	„ **sanguinea.** Reichblühend, blutrote, zierliche Rispen	30—40	—.35	3.20
	„ **sanguinea „Feuerregen".** Leuchtendste aller Heuchera. Die Blütenstiele sind dicht mitglühend scharlachroten Blütenglöckchen bedeckt	40—50	—.55	5.—
	„ **sanguinea splendens.** Mit besonders leuchtenden feurig dunkelroten Blütenrispen. Lange blühend	40—50	—.35	3.20
	„ **sanguinea hybr. Titania.** Starker Wuchs, lange und reiche Blüte sowie die frische lachrosa Farbe der besonders großen Einzelblüten machen diese Abart zu einer besonders wertvollen	40—50	—.55	5.—
	Hutchinsia, Gemskresse.			
F	„ **Auerswaldi.** (5—7) Zierliche feinlaubige Pflanze mit einer Menge kleiner weißer Blütchen in Dolden	10—15	—.35	3.20
	Hypericum Moserianum, Johanniskraut oder Hartheu. ☺ ☽ □ (7—9). Eine den ganz. Sommer über reichblühende Hybride mit großen, goldgelben Blumen, die innen dicht mit einer Unmenge Staubfäden besetzt sind, welche durch die leuchtendroten Staubbeutel besonders wirken. Verlangt Deckung im Winter .	40—50	—.55	5.—

Hypericum Moserium (Johanniskraut).

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Hypericum calycinum. Halbstrauch mit immergrünen, lederartigen Blättern und großen goldgelben Blumen	40—50	—.55	5.—
Iberis, Schleifenblume.			
F „ **sempervirens Schneeflocke.** (4). Reizende Frühlingsstaude, blüht früher und großblumiger als die anderen weißen Iberis-Sorten.	15—20	—.35	3.20
F **Iberis sempervirens „Weißer Zwerg".** (6—7). Weißblühend. Zu Einfassungen niedrig und kompakt wachsend .	15	—.35	3.20
Incarvillea Delavayi. Garten-Gloxinie. (5—6) ☺□. Die großen trompetenartigen Blumen in schön dunkelrosa Farbe stehen auf zirka 70 cm hohen Blütenschäften; eine der vornehmsten Stauden für Rabatten, verlangt bei kahlem Frost etwas Deckung (Abbildung nebenstehend)	70—90	—.50	4.50

Iris germanica. (Deutsche Schwertlilien). ☺□× (5—6).

Ein sehr gern gesehener, beliebter Frühlingsblüher. Großblumige Spielarten, von erstaunlicher Mannigfaltigkeit in der Färbung. Von leichter Kultur und während der Blütezeit ungemein zierend. A. P. = aufrechte Petalen. h. P. = Hängende Petalen.

A. Beste ältere Sorten.

Aurea. Prächtig, rein goldgelb.

Darius. A. P. hellgelb, h. P. lila, Mitte mit braunroten Adern.

Empress of India. Mit langen, eleganten Stengeln, die oft bis 12 Blüten von prachtvoller, violettblauer Farbe hervorbringen.

Flavescens (Hortense). Zart cremefarben bis mattgelb.

Gambetta (florentina alba). Rahmweiß mit blauem Anflug, sehr früh, sehr gute Schnittsorte, Massenblüher.

Madame Chereau. Reinweiß mit zart lila, eine der schönsten, sehr langstielig.

Maori King. A. P. goldgelb, h. P. schwarzbraun mit gelbem Rand.

Mithras. Aehnlich Gajus, nur bedeutend reinere und intensivere Färbung, A. P. lichtgelb, h. P. tief weinrot mit scharf abgesetztem gelbem Saum.

Mrs. H. Darwin. Wachsartig weiß, mit violetter Aderung.

Preise siehe nächste Seite!



Iris germanica, ältere Sorten (Fortsetzung)

Mrs. Neubronner. Einfarbig tief goldgelb, reichblühend.

Mrs. Reuthe. Mattlavendelblau, am Rande dunkel schattiert.

Pallida speciosa. Mittel- bis dunkelblau, spätblühend.

Spectabilis. Reindunkelblau mit rötlichem Anflug, sehr früh und großblumig.

Alle vorstehenden Sorten:

1 Stück	RM	—.35
10 „	„	3.20
100 „	„	28.—

B. Neuere und feinste Sorten.

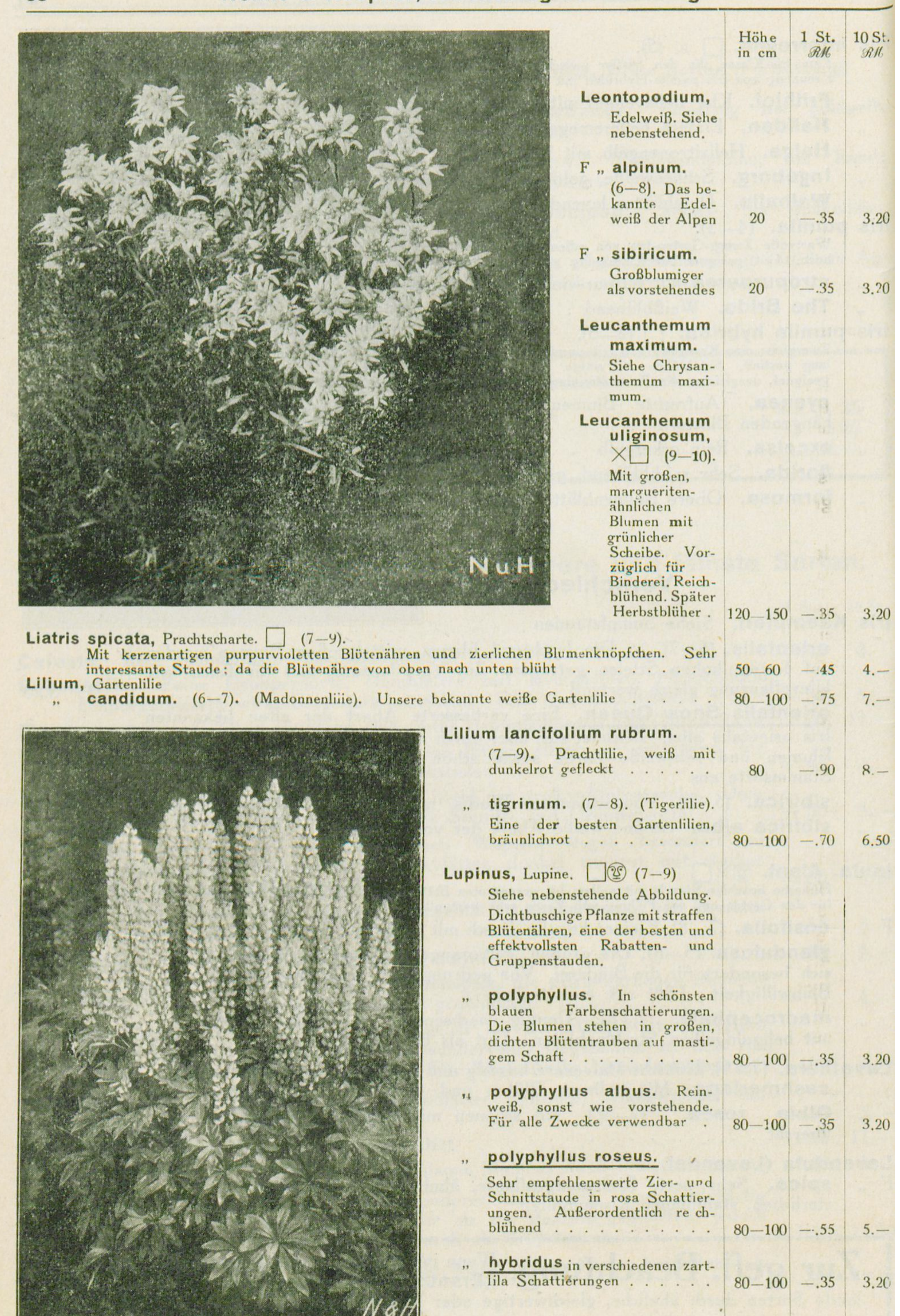
	1 St. RM	10 St. RM
Celeste. Rein himmelblau, feinste Schnittsorte	—.45	4.—
Eckesachs. Feine Gruppensorte, Domblätter zart lavendelblau, Hängeblätter hellpurpurviolett, wirkt besonders anziehend. Früh und reichblühend	—.55	5.—
Flammenschwert. Oben leuchtend gelb, unten tiefdunkelbraun mit gelbem Rand	1.20	11.—
Forsete. Die einfarbig dunkellavendelblauen Blüten sitzen an schlanken, bis 1.20 m hohen, stark verzweigten Blütenstielen	—.45	4.—
Fürstin Lonyay. Starkwüchsig (bis 1.10 m hoch) mit großer Blütentraube. Dom violettlila, Hängeblätter weinrot Prima Schnitt- und Gruppensorte	—.55	5.—
Ilsan. Als Gruppensorte des gedrungenen Wuchses wegen besonders zu empfehlen. Dom lichtlilarosa, Hängeblätter dunkel weinrot mit starker weißer Aderung. Blütezeit spät	—.60	5.50
Iriskönig. Mit zitronengelber Kuppel, Hängeblätter dunkelbraun, von breitem Goldrand umsäumt	—.55	5.—
La Beauté. Prächtig hellhimmelblau, edelgeformt	—.45	4.—
Prinzeß Victoria Luise. Domblätter schwefelgelb, die pflaumfarbenen Blumenblätter sind gelb umrandet, besonders großblumig	—.45	4.—
Rheingauperle. Zart rosa, Dom etwas heller als die Hängeblätter, letztere hängen breit herab und bilden ein wundervolles Gegenstück zu dem steil emporstrebenden geschlossenen Dom. Für Bindezwecke besonders geeignet.	—.60	5.50
Rheinnixe. Von kräftigem Wuchs. Domblätter reinweiß. Hängeblätter tief veilchenblau mit weißem Rand	—.55	5.—
Rheintraube. Lavendelblau mit purpurviolett	1.20	11.—
Riese von Cönnern. Mit großen himmelblauen Blumen, vorzügliche Schnittsorte	—.45	4.—
Rota. Die beste karminrote, von ganz besonderer Leuchtkraft. Dom seidenartig karminrosa und einige Tonstufen heller als die deutlich geaderten, jedoch nicht geränderten Hängeblätter. Wertvoll als Gruppensorte	1.50	13.50
Schwanhild. Die zartlilarosa Blütenfarbe macht diese Sorte besonders als Schnittblume sehr wertvoll	—.55	5.—

		Höhe in cm	1 Stck. RM	10 St. RM
	Iris interregna. □ × (5). Eine Iris-Klasse, die den Irisflor zwischen Iris pumila und Iris germanica ausfüllt. Aus einer Kreuzung von Iris pumila-Hybriden mit Iris germanica hervorgegangen.			
	„ **Frithjof.** Klar hellavendel mit samtig veilchenblau		—.35	3.20
	„ **Halfdan.** Einfach hellcremegelb		—.35	3.20
	„ **Helge.** Hellzitronengelb mit Perlmutter		—.35	3.20
	„ **Ingeborg.** Schneeweiße, goldgeaderte Riesenblume		—.35	3.20
	„ **Walhalla.** Domblätter lavendelblau, h. P. samtig blau		—.35	3.20
	Iris pumila. (4—5). Wertvolle Zwerg-Garten-Iris von edlen Blütenformen und reichem Farbenspiel. Nur ca. 20 cm hoch. Gut geeignet zur Einfassung von Rabatten und für Felspartien. Sehr dankbarer Blüher.			
F	„ **atropurpurea** mit purpur-violettblauen Blumen		—.30	2.70
F	„ **The Bride.** Weißblühend		—.30	2.70
	Iris pumila hybrida. □ (4—5). Zwergiris; eine Kreuzung von Iris pumila mit Iris germanica. Die Blumen sind groß und mittellang gestielt. Sie blühen nur einige Tage später als die Iris pumila. Für die Treiberei sehr geeignet, desgleichen für Beeteinfassungen und Felspartien.			
F	„ **cyanea.** Aufrechte Blumenblätter, ultramarinblau, mit schwarzblauen hängenden Blättern		—.30	2.70
F	„ **excelsa.** Rein ockergelb		—.30	2.70
F	„ **florida.** Sehr reichblühend, gedrungen, zitronengelb		—.30	2.70
F	„ **formosa.** Obere Blumenblätter dunkel veilchenblau, untere violett		—.30	2.70

Verschiedene Iris-Arten.

		Höhe in cm	1 Stck. RM	10 St. RM
	Iris Kaempferi. Siehe Sumpfstauden			
	„ **orientalis.** (6—7). × Die leuchtend blauen, mittelgroßen Blumen werden auf festen, hohen Stielen getragen. Zur Vorpflanzung und für Teich- wie Uferpflanzung gleich wertvoll		—.35	3.20
	„ **orientalis Snow-Queen.** Eine verbesserte Abart der alten bekannten Iris orientalis alba. Zeichnet sich aber durch reichen Flor, bedeutend größere Blumen und reinweiße Farbe sowie schön gedrungenen Wuchs von der Stammsorte aus		—.45	4.—
	„ **sibirica.** (5—6). Von schlankem Wuchs, mit kleinen, hellblauen Blumen		—.35	3.20
	„ **sibirica alba.** Schöne weiße Abart der vorstehenden		—.35	3.20
	Inula, Alant. ⊛×□ Hübsche buschige Staude mit gelben bis orangeroten Blütenköpfen. Als Schmuckpflanze für den Garten und zur Füllung von Vasen sehr wertvoll			
F	„ **ensifolia.** (7—8). Kleiner kugelig. Busch mit hellgelben Strahlenblüten	20	—.35	3.20
	„ **glandulosa.** (5—6). Die großen, gelborangefarbigen Blumen eignen sich besonders für die Binderei. Von gedrungenem Wuchs und großer Blühwilligkeit. Läßt sich auch treiben	40-50	—.55	5.—
	„ **macrocephala.** (7—8). Ueppig wachsende, großköpfige Sorte mit hellgoldgelben Strahlenblüten. Gut als Einzelstaude	150-200	—.35	3.20
	Lavathera. (7—9). Hübsche Malvenart, buschig und reichverzweigt wachsend			
	„ **cashmeriana.** Mit hellrosa Blüten und dunkleren Grundflecken	120	—.55	5.—
	„ **Olbia rosea.** (7—9.) Mit schönen mittelgroßen rosa Blüten übersät	80-100	—.55	5.—
	Lavendula (Lavendel).			
F	„ **spica.** Sehr nette Einfassungspflanze, ähnlich dem Buxbaum, mit zierlichen, stahlblauen Rispenblüten	30	—.45	4.—

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich **„Ersatz verbeten"**, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

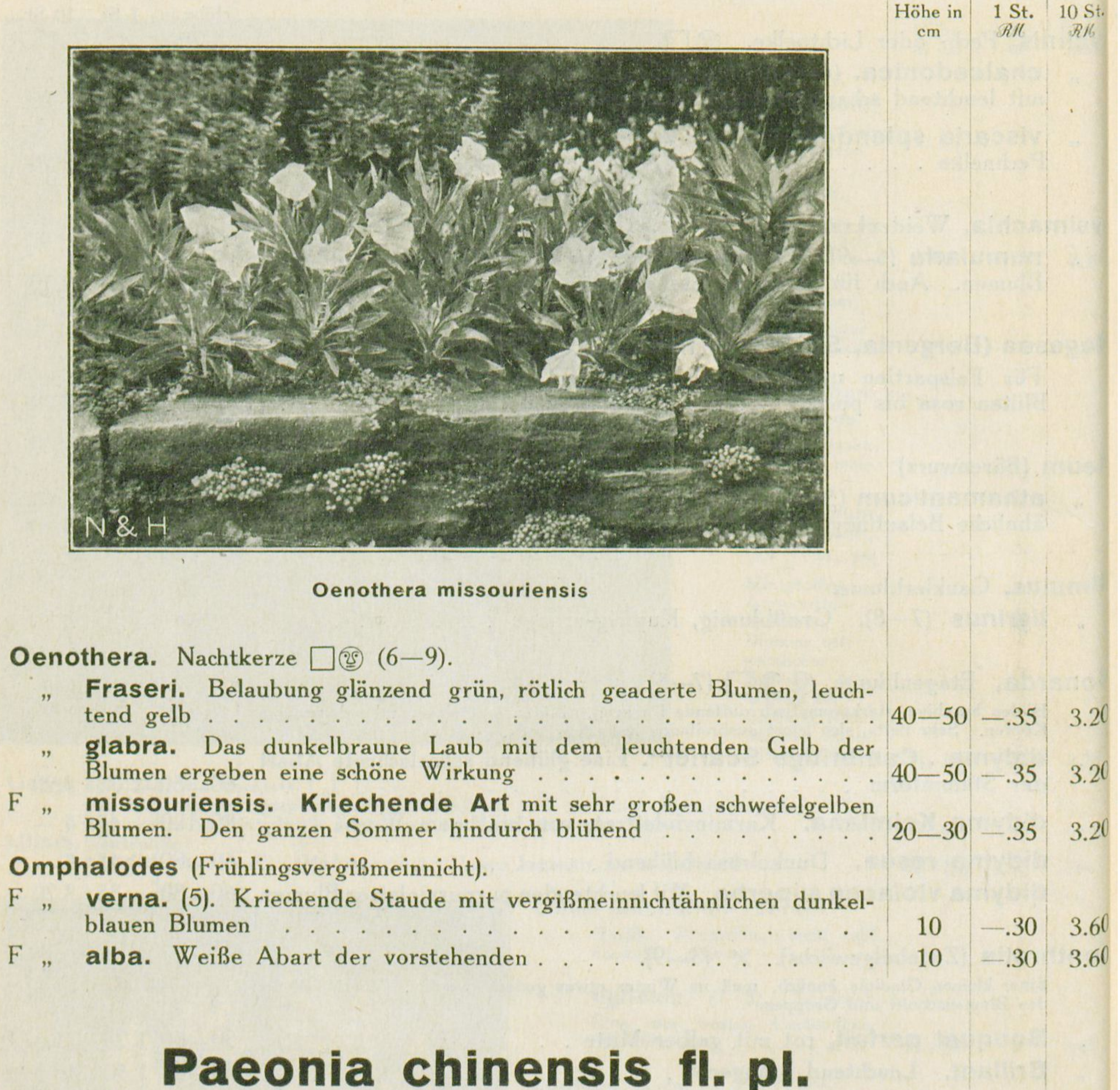


	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Leontopodium, Edelweiß. Siehe nebenstehend.			
F „ **alpinum.** (6—8). Das bekannte Edelweiß der Alpen	20	—.35	3.20
F „ **sibiricum.** Großblumiger als vorstehendes	20	—.35	3.?0
Leucanthemum maximum. Siehe Chrysanthemum maximum.			
Leucanthemum uliginosum, ×□ (9—10). Mit großen, margueritenähnlichen Blumen mit grünlicher Scheibe. Vorzüglich für Binderei. Reichblühend. Später Herbstblüher .	120—150	—.35	3.20
Liatris spicata, Prachtscharte. □ (7—9). Mit kerzenartigen purpurvioletten Blütenähren und zierlichen Blumenknöpfchen. Sehr interessante Staude; da die Blütenähre von oben nach unten blüht	50—60	—.45	4.—
Lilium, Gartenlilie			
„ **candidum.** (6—7). (Madonnenlilie). Unsere bekannte weiße Gartenlilie	80—100	—.75	7.—
Lilium lancifolium rubrum. (7—9). Prachtlilie, weiß mit dunkelrot gefleckt	80	—.90	8.—
„ **tigrinum.** (7—8). (Tigerlilie). Eine der besten Gartenlilien, bräunlichrot	80—100	—.70	6.50
Lupinus, Lupine. □㉿ (7—9) Siehe nebenstehende Abbildung. Dichtbuschige Pflanze mit straffen Blütenähren, eine der besten und effektvollsten Rabatten- und Gruppenstauden.			
„ **polyphyllus.** In schönsten blauen Farbenschattierungen. Die Blumen stehen in großen, dichten Blütentrauben auf mastigem Schaft	80—100	—.35	3.20
„ **polyphyllus albus.** Reinweiß, sonst wie vorstehende. Für alle Zwecke verwendbar .	80—100	—.35	3.20
„ **polyphyllus roseus.** Sehr empfehlenswerte Zier- und Schnittstaude in rosa Schattierungen. Außerordentlich reich blühend	80—100	—.55	5.—
„ **hybridus** in verschiedenen zartlila Schattierungen	80—100	—.35	3.20

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Lychnis, Pech- oder Lichtnelke. ☺ □			
„ **chalcedonica.** (6—7). Brennende Liebe, altbekannte Gartenpflanze mit leuchtend scharlachroten Blütenköpfen	60—80	—.35	3.20
„ **viscaria splendens plena.** (5—6). Gefüllte leuchtend karminrote Pechnelke	40—50	—.35	3.20
Lysimachia, Weidenkraut.			
F „ **numularia** (6—9). Mit langen grünen Ranken und zierlichen goldgelben Blumen. Auch für sumpfige Stellen geeignet	40	—.30	2.70
Megasea (Bergenia, Saxifraga) hybrida. (3—4). (Riesensteinbrech) F Für Felspartien und Teichufer. Mit großen lederartigen Blättern. Blüten rosa bis purpur	40	—.35	3.20
Meum (Bärenwurz)			
F „ **athamanticum** (5—6). Für halbschattige, etwas feuchte Lagen. Farnähnliche Belaubung und weiße Blütendolden	20—25	—.35	3.20
Mimulus, Gauklerblume.			
F „ **tigrinus** (7—8). Großblumig, Kupfrig-orange	30	—.35	3.20
Monarda, Etagenblume. ☺ ☽ □ (7—8). Bilden buschige, starkaromatisch duftende Pflanzen. Blüten in Quirlen und endständigen Köpfen. Sehr nette, sich leicht ausbreitende Rabattenstaude.			
„ **didyma „Cambridge Scarlet".** Eine glühend scharlachrote Abart der Stammform	60—80	—.35	3.20
„ **didyma Kelmiana.** Karminviolettrot, von kräftigem Wuchs	80-100	—.45	4.—
„ **didyma rosea.** Dunkelrosa blühend	60—80	—.45	4.—
„ **didyma violacea superba.** Mit leuchtenden purpurvioletten Blumen	60—80	—.35	3.20

	Höhe in cm	10 St. RM	100 St. RM
Montbretia (Zwiebelgewächs). × (8—9). Einer kleinen Gladiole ähnlich, muß im Winter etwas gedeckt werden. Vorzüglich für den Blumenschnitt und Gruppen.			
„ **Bouquet parfait,** rot mit gelber Mitte	50—60	1.20	11.—
„ **Brillant.** Leuchtend orangerot	50—60	1.50	13.50
„ **crocosmiaeflora.** Mit rötlichorange Blumenrispen	50—60	1.20	11.—
„ **elegans.** Außen braunrot, innen scharlach	50—60	1.20	11.—
„ **Geo Davison.** Großblumig, leuchtendes Orangegelb, sehr schön	50—60	1.50	13.50
„ **Lady Hamilton.** Besonders reichblühend, mit gelben Blumen	50—60	1.50	13.50
„ **Rayon d'or.** Sehr groß, ockergelb am Grunde, im Schlunde mit auffallend braunen Flecken gezeichnet	50—60	1.50	13.50
„ **Vesuvius.** Dunkelscharlachrot mit goldgelbem Herz	50—60	2.25	20.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Myosotis palustris „Perle von Ronnenberg" (Vergißmeinnicht) × F „ (5—9). Der Wuchs ist kräftig, die Blumen sind groß und zeigen dieselben ein reines Himmelblau, liefert während des ganzen Sommers die schönsten Schnittblumen. Auch als Sumpfstaude zu empfehlen. 100 St. RM 24.—	25	—.30	2.70
Nepeta. Nepete. (6—10)			
F „ **Mussini.** Mit silbergrauer Belaubung und blauen Blütenrispen, den ganzen Sommer reichblühend	20	—.30	2.70
F „ **grdfl. Souvenir d'André Chaudron.** Aehnlich der vorstehenden, nur mit größeren Blumen von schöner blauer Farbe	20	—.60	5.50



Oenothera missouriensis

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Oenothera. Nachtkerze □☉ (6—9).			
„ **Fraseri.** Belaubung glänzend grün, rötlich geaderte Blumen, leuchtend gelb	40—50	—.35	3.20
„ **glabra.** Das dunkelbraune Laub mit dem leuchtenden Gelb der Blumen ergeben eine schöne Wirkung	40—50	—.35	3.20
F „ **missouriensis. Kriechende Art** mit sehr großen schwefelgelben Blumen. Den ganzen Sommer hindurch blühend	20—30	—.35	3.20
Omphalodes (Frühlingsvergißmeinnicht).			
F „ **verna.** (5). Kriechende Staude mit vergißmeinnichtähnlichen dunkelblauen Blumen	10	—.30	3.60
F „ **alba.** Weiße Abart der vorstehenden	10	—.30	3.60

Paeonia chinensis fl. pl.

(gefüllte chinesische Pfingstrose)

Eine der vornehmsten Schmuckpflanzen unserer Gärten, die überall mit Vorteil zu verwenden ist. In starken Pflanzen auch besonders als Einzelpflanze von großartiger Wirkung. Farbenspiel schier unbegrenzt. Blütenform trotz ihrer Größe anmutig und leicht gebaut. Einige weniger, andere stark gefüllt. Die Paeonien gedeihen in jedem Boden — im schweren besser als im leichten; sie verlangen aber freie, sonnige Lage und kräftige Nahrung durch Dung. Die beste Pflanzzeit ist August-September, sonst im zeitigen Frühjahre. Im ersten Jahre nach der Pflanzung ist die Blüte unvollkommen, nimmt aber an Schönheit immer mehr zu, wenn die Pflanzen ungestört mehrere Jahre stehen bleiben und durch Einhacken von Dünger kräftig ernährt werden. Alle Paeonien blühen im Juni und erreichen eine Höhe von etwa 50—80 cm. Pflanzweite 75—100 cm.

Von unserer großen Sammlung führen wir nachstehend nur eine beschränkte Anzahl der besten und bewährtesten Sorten an. Mit weiteren Sorten dienen wir gern auf Wunsch.

	1 St. RM	10 St. RM
Paeonia Albâtre. Schalenform, zart rosa mit lachs, gedrungene Füllung, früh	—.90	8.—
„ **Avalanche.** Rahmweiß, spätblühend	1.10	10.—
„ **Canary.** Zart gelblich, spät- und reichblühend	1.10	10.—
„ **Duchesse de Nemours.** Cremeweiß, extra fein	—.90	8.—
„ **Duke of Wellington.** Ganz zart, rosa Schale mit prächtig cremegelber Mitte	1.20	11.—

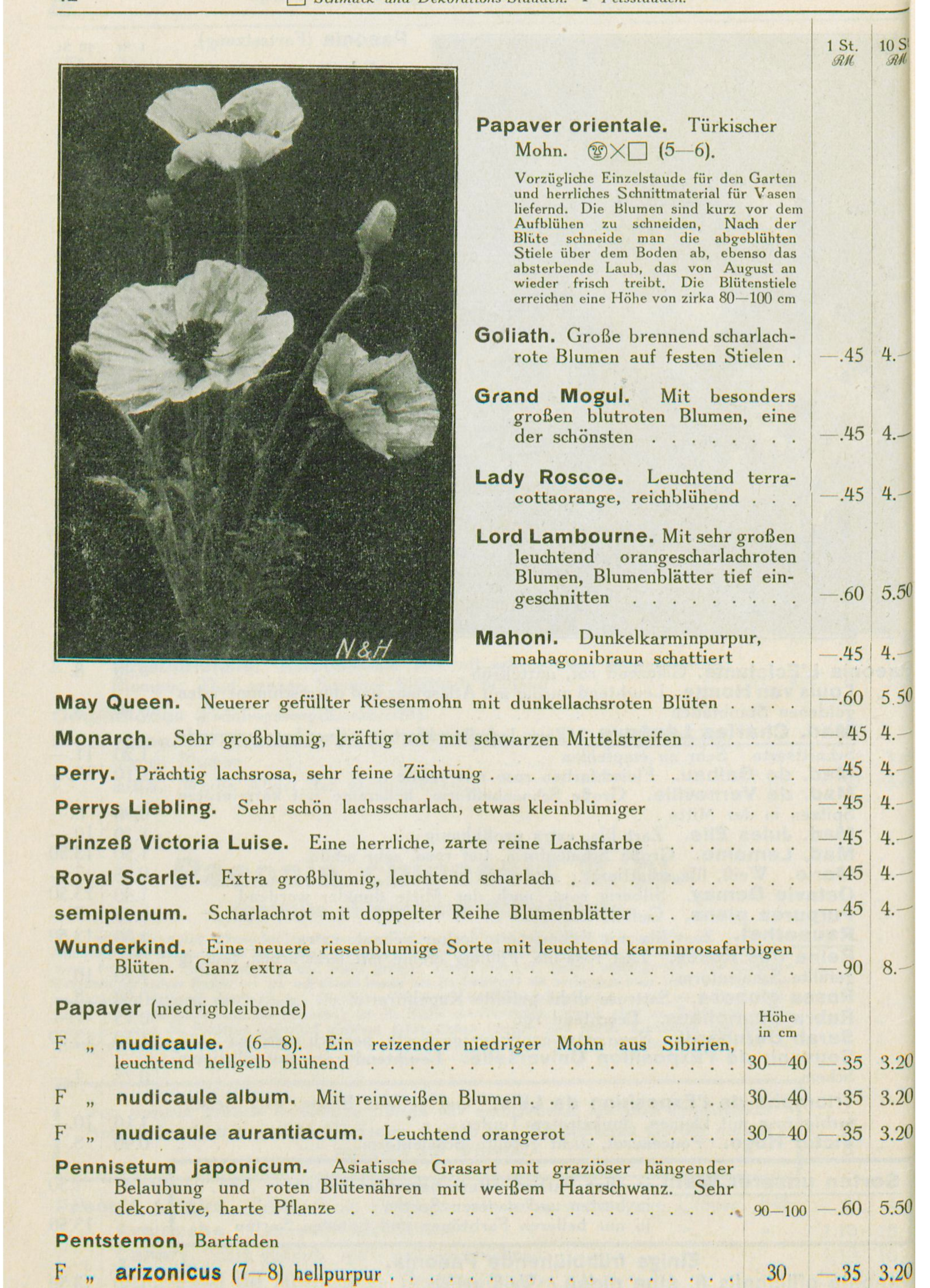


Paeonia (Fortsetzung).

	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
„ **Edulis superba.** Dunkelrosa bis leuchtendrot mit Silberschein	0.75	7.—
„ **Faust.** Schalenform, rosa fleischfarben mit creme und chamois Füllung	1.10	10.—
„ **Festiva maxima.** Große Rosenform, reinweiß mit blutroten Narben, eine der schönsten Schnitt- und Gruppensorten	1.20	11.—
„ **Felix Crousse.** Glänzend feurigblutrot . .	1.10	10.—
„ **General Mac Mahon.** Leuchtend, dunkelpurpurfarbig, großblumig . . .	0.75	7.—
„ **La Perle.** Weiß mit lila Hauch, Füllung fleischfarben	1.50	13.50
„ **La Rosière.** Cremeweiß, lockere Rosenform	0.90	8.—
„ **La Tulipe.** Elfenbeinfarben mit karminrot .	0.90	8.—
Paeonia L'Eclatante. Glänzend rot, mittelfrüh	0.90	8.—
„ **Louis van Houtte.** Leuchtend purpur mit Atlasglanz und durchschimmernden goldenen Staubfäden	0.90	8.—
„ **Mad. Charles Lévêque.** Zart lachsfleischfarben, eine hervorragende Schnittsorte. Sehr zu empfehlen	1.20	11.—
„ **Mad. de Galhau.** Fleischfarben rosa mit creme	1.10	10.—
„ **Mad. de Verneville.** Große Schneeballform, hellcreme mit karminroten Spitzen in der Mitte	0.90	8.—
„ **Mad. Jules Elie.** Zart lila, extra großblumig	1.10	10.—
„ **Mad. Lemoine.** Große Schalenform, tief rosa, sehr schön	1.50	13.50
„ **Marie.** Weiß, lila schattiert	0.75	7.—
„ **Octavio Demay.** Silberig rosa, nach der Mitte dunkler werdend . . .	1.50	13.50
„ **Purpurea plena.** Gefüllt dunkelrot	0.75	7.—
„ **Rauenthal.** Zart lila mit Silberschein, locker gebaut, extra	1.50	13.50
„ **Reine des Roses.** Zart rosa-lila, Füllung creme mit lachsfarben, federig gefüllte Schalenform	1.10	10.—
„ **Rosea globosa.** Sattrosa dicht gefüllte Kugelform	0.90	8.—
„ **Rubra triumphans.** Leuchtend rot	0.75	7.—
„ **Sarah Bernhardt.** Neue extra großblumige Sorte, herrlich rosa	1.50	13.50
„ **Souvenir de l'Exposition Universelle.** Leuchtend rosa mit silbrigem Schein	0.75	7.—
„ **Triomphe de l'Exposition de Lille.** Gut gefüllte Blume, zart fleischfarbig rosa mit kleinen, dunkelroten Tupfen	1.10	10.—
„ **Victor Hugo.** Ponceaurot, dicht gefüllte Schalenform	0.90	8.—
Sorten unserer Wahl in allen Farben, ältere bewährte Sorten	—	7.50
„ „ „ in besten und neueren Sorten	—	9.—
„ „ „ in nur helleren Farbtönen und feinsten Sorten . .	—	13.50

Einige frühblühende Paeonia.

	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Paeonia officinalis fl. alba plena. Weiß gefüllt	1.50	13.50
„ „ „ **rubra** „ Die alte gefüllte rote Bauernrose . . .	0.75	7.—
„ „ „ **rosea** „ Rosa, später weiß, gefüllt	0.75	7.—



	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Papaver orientale. Türkischer Mohn. ☉×□ (5—6). Vorzügliche Einzelstaude für den Garten und herrliches Schnittmaterial für Vasen liefernd. Die Blumen sind kurz vor dem Aufblühen zu schneiden. Nach der Blüte schneide man die abgeblühten Stiele über dem Boden ab, ebenso das absterbende Laub, das von August an wieder frisch treibt. Die Blütenstiele erreichen eine Höhe von zirka 80—100 cm			
Goliath. Große brennend scharlachrote Blumen auf festen Stielen .		—.45	4.—
Grand Mogul. Mit besonders großen blutroten Blumen, eine der schönsten		—.45	4.—
Lady Roscoe. Leuchtend terracottaorange, reichblühend . . .		—.45	4.—
Lord Lambourne. Mit sehr großen leuchtend orangescharlachroten Blumen, Blumenblätter tief eingeschnitten		—.60	5.50
Mahoni. Dunkelkarminpurpur, mahagonibraun schattiert . . .		—.45	4.—
May Queen. Neuerer gefüllter Riesenmohn mit dunkellachsroten Blüten		—.60	5.50
Monarch. Sehr großblumig, kräftig rot mit schwarzen Mittelstreifen		—.45	4.—
Perry. Prächtig lachsrosa, sehr feine Züchtung		—.45	4.—
Perrys Liebling. Sehr schön lachsscharlach, etwas kleinblümiger		—.45	4.—
Prinzeß Victoria Luise. Eine herrliche, zarte reine Lachsfarbe		—.45	4.—
Royal Scarlet. Extra großblumig, leuchtend scharlach		—.45	4.—
semiplenum. Scharlachrot mit doppelter Reihe Blumenblätter		—.45	4.—
Wunderkind. Eine neuere riesenblumige Sorte mit leuchtend karminrosafarbigen Blüten. Ganz extra		—.90	8.—
Papaver (niedrigbleibende)			
F „ **nudicaule.** (6—8). Ein reizender niedriger Mohn aus Sibirien, leuchtend hellgelb blühend	30—40	—.35	3.20
F „ **nudicaule album.** Mit reinweißen Blumen	30—40	—.35	3.20
F „ **nudicaule aurantiacum.** Leuchtend orangerot	30—40	—.35	3.20
Pennisetum japonicum. Asiatische Grasart mit graziöser hängender Belaubung und roten Blütenähren mit weißem Haarschwanz. Sehr dekorative, harte Pflanze	90—100	—.60	5.50
Pentstemon, Bartfaden			
F „ **arizonicus** (7—8) hellpurpur	30	—.35	3.20
„ **heterophyllus** (5—6) lavendelblau, rot getuscht	40	—.35	3.20



Pentstemon hybridus Southgate-Gem.

	Höhe in in	1 St. RM	10 St. RM
Pentstemon hybridus Southgathe-Gem., ☺ × □ Wohl eine der schönsten und wirkungsvollsten Gruppenpflanzen. Die prächtigen langen Blütenrispen erscheinen. mit mittelgroßen, leuchtend karminroten Blumen mit hellerem Schlund vom Juni bis zum Frost. Im frostfreien kalten Kasten überwintern, da leider nicht ganz hart.			
Mutterpflanzen	60—70	—.60	5.50
Junge Pflanzen 100 St. RM 24.—	—	—.30	2.70
„ **Newbury-Gem.** Aehnlich der vorstehenden. Nur buschiger und gedrungener wachsend mit etwas kleineren leuchtend karminroten Blumen an den langen Rispen.			
Mutterpflanzen	40—50	—.60	5.50
Junge Pflanzen	—	—.35	3.20
„ **Moerheimi - Gem.** Prachtvolle, neuere Sorte mit hellrosa Blumen und weißem Schlund.			
Mutterpflanzen	60	—.75	7.—
Junge Pflanzen im Frühjahr	—	—.45	4.—
Vorstehende Pentstemon hybridus sollten in allen öffentlichen Anlagen und größeren Gärten in Massen verwendet werden.			
Perowskia atriplicifolia. F Entzückende halbsträuchige Labiate aus Afghanistan, mit silbergrauer Belaubung und blauen Blüten in langen Rispen. Vollkommen hart, auch gut für sonnige Felspartien geeignet.	80	—.55	5.—

Phlox decussata (Flammenblume)

☺ □ × (7—9).

Die Phlox decussata nehmen unter den Blütenstauden eine ganz hervorragende Stellung ein. Zur Erzielung von Farbenwirkungen in Parks und zur Belebung des Gartens im Spätsommer und Herbst sind nur wenige Stauden so vorzüglich geeignet wie gerade die Phlox decussata. In ganzen Gruppen auf Beete gepflanzt oder auch zu Vorpflanzungen vor Gehölzgruppen verwendet, sei es in reinen Farben oder auch in verschiedenen Sorten gemischt, erzielen sie stets eine auffallend prächtige Wirkung. Höhe 50—80 cm.

Rote Farben

Sorte	1 St.	10 St.
Baron von Dedem. Scharlach blutrot, niedrig	—.35	3.20
Coquelicot. Blendend orangescharlach, alte bewährte Sorte	—.35	3.20
Deutschland. Leuchtend dunkelkarminrot mit dunklem Auge, niedrig, spätblühend	—.45	4.—
Dr. Königshöfer. Feurig zinnoberscharlach mit orange und blutrot beleuchtet	—.60	5.50
Feuerbrand. Großblumig, orange-scharlach	—.60	5.50
F. L. Stueben. Leuchtend karminviolett, frühblühend	—.35	3.20
Gartendirektor Brodersen. Gedrungen, dunkelrosa, eine der besten Gruppensorten	—.45	4.—
General van Heutsz. Leuchtend lachsrot mit weißer Mitte	—.35	3.20
Hermann Almers. Lebhaft blutrot, große Dolden	—.35	3.20
Hindenburg. Feurig karminrot mit dunklerem Auge. Eine der leuchtendsten Sorten, niedrig	—.45	4.—

Phlox decussata (Fortsetzung).

Rote Farben.

	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Karl Foerster. Glühend dunkelorange. Eine neuere Varietät, die Phlox dec-. Deutschland in jeder Hinsicht übertrifft	—.60	5.50
Reichsgraf v. Hochberg. Tief amarantrot	—.45	4.—
Rheinländer. Lachsrot mit karmin Auge	—.35	3.20
Rheinstrom. Dunkelrosa mit Lachsschattierung, hoch, sehr dekorativ	—.35	3.20
Salmoneum. Prächtig lachsrot, frühblühend. niedrig	—.35	3.20
Septemberglut. Lachskarminrot, leuchtend, spät, kräftig und hoch	—.45	4.—
Thor. Blendend lachsrot mit blutroter Mitte	—.35	3.20

Weiße Farben.

	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Frau Ant. Buchner. Sehr großblumig, eine der schönsten weißen, frühblühend, mittelhoch	—.35	3.20
Freifräulein v. Laßberg. Besonders großblumig, weiß, nur mittelhoch	—.35	3.20
Mia Ruys. Niedrigwachsende, neuere Varietät. Mit gut verzweigten Dolden großer, reinweißer Blumen. Besonders reichblühend; eine bedeutende Verbesserung der „Tapis Blanc“	—.35	3.20

Helle und zarte Farben.

	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Clara Benz. Leuchtend karminrosa mit lila Auge, niedrig	—.35	3.20
Elisabeth Campbell. Zart lachsfarbig rosa mit weißer Mitte, niedrig	—.35	3.20
Europa. Schneeweiß mit matt karminrotem Ring in der Mitte, frühblühend	—.35	3.20
Frühlicht. Lichtrosa mit großen geschlossenen Dolden, frühblühend	—.35	3.20
Gartendirektor Linke. Siehe Neuheit Seite 7		
Hervor. Karminrosa mit lachsfarben getönt, weiße Mitte	—.35	3.20
Küken. Schön lachsrosa mit dunklem Auge, frühblühend	—.35	3.20



Teil eines unserer Felder mit zirka 40000 Phlox decussata während der Blüte.

	1 St. RM	10 St. RM
Phlox decussata (Fortsetzung). Helle und zarte Farben		
Loki. Rein lachsrosa mit dunkelkarminroter Mitte, spät, sich gut tragend	—.35	3.20
Mrs. Milly van Hoboken. Großblumig zart-rosa, niedrig, früh	—.45	4.—
Mirza Schaffi, weiß mit kirschrotem Auge, sehr beliebt	—.35	3.20
Ostära. Atlasrosa mit kleinem dunklen Mittelring	—.35	3.20
Pantheon. Großblumig, rosa-lachsfarben	—.35	3.20
Sommerkleid. Zart hellfleischfarben, Mitte rubinrot	—.35	3.20
Wiking. Lachsrosa, spät blühend, steifer Wuchs	—.35	3.20
Württemberg. Karminrosa mit hellerer Mitte. Besonders wirkungsvolle frühblühende Sorte. Kann als bester Gruppen-Phlox angesprochen werden	—.45	4.—

Lila, bläuliche und purpur Schattierungen.

	1 St. RM	10 St. RM
Antonin Mercier. Zartlila auf weißem Grunde, frühblühend	—.35	3.20
Braga. Kräftig lilarosa, frühblühend	—.35	3.20
Eugen Danzanvilliers. Mattlila mit weißer Mitte	—.35	3.20
Frithjof. Große Dolden, tieflilarosa, sehr unempfindliche, wertvolle Sorte	—.35	3.20
Iris, Violettblau	—.35	3.20
Le Mahdi. Der beste blaue	—.35	3.20
Nana coerulea. Violettblau, gute Gruppensorte, niedrig	—.35	3.20
Widar. Violettblau mit reinweißer Mitte	—.35	3.20

Phlox decussata in Prachtmischung . . . . 100 St. RM 30.—

Sortimente nach unserer Wahl.

10 St. Phlox decussata in 10 bewährten guten Sorten . . . . „ 3.50
25 „ „ „ „ 10—20 „ „ „ . . . . . „ 8.—

Verschiedene Phlox-Arten.

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
F	**Phlox amoena.** Frühjahrs-Phlox (5) mit großen, leuchtend karminroten Blüten. Vorzügliche Einfassungspflanze	10—15	—.30	2.70
F	„ **divaricata** (canadensis). (5—6) Blüten in Dolden stehend, prächtig himmelblau	20—30	—.35	3.20
	Phlox maculata hybrida. ✿×☐ Kreuzung von Phlox maculata mit Phlox suffruticosa, andauernd blühend.			
	„ **Alpha.** Mit langen Rispen, leuchtend rosa mit dunkler Mitte	60—80	—.45	4.—
	„ **Rosalinde.** Karminrosa mit dunklem Auge	60—80	—.45	4.—
	„ **Schneelawine.** Ein prächtiges Seitenstück zu Phlox maculata Alpha. Mit herrlichen, langen, blendend weißen Blütenrispen. Erstklassige Schnitt- und Gruppenstauden	60—80	—.45	4.—
	Phlox setacea (5—6). Üppig rankende, polsterbildende Pflanze mit schmalen, nadelförmigen Blättern			
F	„ **Brightness.** Dunkelrosa, Mitte karmin	15	—.35	3.20
F	„ **atropurpurea.** Dunkelpurpurrot	15	—.35	3.20
F	„ **lilacina-** rein matt-lila	15	—.35	3.20
F	„ **Madeleine rouge.** Leuchtend silbrigrosa, sehr feine Farbe	15	—.35	3.20
F	„ **Nelsoni.** Bläulich weiß mit lila Auge	15	—.35	3.20
F	„ **Schneeteppich.** Reinweiß üppig wachsend	15	—.35	3.20
F	„ **Wilsoni.** Schieferblau	15	—.35	3.20



Phlox setacea Wilsoni. (Seite 45)

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stck. RM
Phlox Arendsi (5—9). Frühsommer-Phlox. Eine Kreuzung von Phlox canadensis- und Phlox decussata-Sorten. Von Ende Mai an überreich bis zum Oktober blühend.			
„ **Amanda.** Hellila mit dunkler Mitte, reich verzweigt	35	0.55	5.—
„ **Charlotte.** Weiß mit lilarosa Schein und dunkellila Auge	40—50	0.55	5.—
„ **Grete.** Mit mittelgroßen, weißen Blumen übersät	40—50	0.55	5.—
„ **Hanna.** 1½—2 cm große leuchtend purpurrosa Blumen	40	0.55	5.—
„ **Hilda.** Weiß, zuweilen zartlila Schein und rosa Auge	30—40	0.55	5.—
„ **Käthe.** Hellpurpurrosa, mit dunklem Auge	40—50	0.55	5.—
„ **Lisbeth.** Weiß mit zartlila Rückseite besonders lange blühend . .	40—50	0.55	5.—
„ **Luise.** Blüten mittelgroß, hellila mit lila-karminrotem Auge	40—50	0.55	5.—
„ **Sophie.** Reinweiß, Schlund- und Kronenröhre rosa durchschimmernd	40—50	0.55	5.—
Physalis Franchetti. (Japan-Lampionpflanze). ☺×□ (9). Mit lampion-ähnlichem Kelch von scharlachorangeroter Farbe. Behalten auch getrocknet die prachtvolle Färbung. (1 Stück = 1 Bündel à 10 Keime.) 100 Stück 45.—	60—70	0.55	5.—
Physostegia virginica. Siehe Dracocephalum.			
Polemonium Richardsoni, Sperrkraut ☺×□ (5—7). Mit lebhaft grüner, farnähnlicher Belaubung und himmelblauen Blumen, in denen die goldgelben Staubfäden leuchtend hervortreten. Den ganzen Sommer hindurch remontierend	60	0.45	4.—

Zur gefl. Beachtung!

Wenn Sortenkenntnisse nicht vorhanden, überlasse man uns vertrauensvoll die Zusammenstellung des gewünschten Pflanzenmaterials. Für uns genügen in derartigen Fällen kurze Angaben darüber, welchem Zwecke die Anlage dienen soll, wie groß eine solche ist und ob für sonnige oder schattige Lage.

Polygonum sericeum.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Polygonum. Knöterich.			
„ **Bistorta superbum** (6—7) Mit dichten, leuchtend roten Blütenähren.	60	—.35	3.20
„ **polystachium, Staudenflieder** (9). Dichtbuschige, kräft. Art mit prächtig duftenden, weißrosa behauchten Blütenrispen	150	—.45	4.—
„ **sericeum** (5—6). Zeichnet sich besond. durch seinen reichen, schon Anfang Mai beginnendenFlor aus. Die reinweißen vielfach verzweigten Rispen sind um diese Zeit **zum Schnitt besonders** wertvoll, sie halten sich im Wasser sehr lange frisch, auch als Zier- und Einzelstaude von hohem Wert. Macht keine Ausläufer.	150	—.60	5.50
Potentilla hybrida fl. pl., Fingerkraut. (6—8). Eine reizende Staude mit erdbeerartigem Blattwerk und gefüllten Blumen von gelber, orange sowie roter Färbung. Ausgezeichnete Rabattenstaude, auch für Felspartien geeignet. In Sorten unserer Wahl	40—50	—.55	5.—
Primula, Primel oder Himmelschlüssel. (5—6). F Gehören zu den dankbarsten Frühblühern. Lieben kräftigen Boden und möglichst halbschattigen Standort. Beliebte Rabatten- und Einfassungspfanzen.			
„ **acaulis coerulea.** Die einzige blaue Primel, sehr reichblühend	15—20	—.45	4.—
„ „ **rosea.** In rosa Schattierung	15—20	—.45	4.—
„ „ **Einfach,** in schönster **Farbenmischung**	15—20	—.30	2.70
„ **auricula.** Die bekannnte Gartenaurikel, großblumig, in kräftig gefärbten Spielarten	15—20	—.30	2.70
„ **Bulleyana.** Blüht in herrlich aprikosen- bis orangefarbigen Tönungen	30	—.55	5.—
„ **Cashmeriana.** Mit schönen lila bis dunkelblauen Blütenköpfen auf kräftigen Stielen. Diese sowie die ziemlich großen Blätter sind unterseits gelb bestäubt. Läßt sich willig treiben.	30—40	—.35	3.20
„ **denticulata grdfl.** Unterscheidet sich von der vorstehenden Sorte durch nicht bestäubte Blätter. Aeußerst reicher Frühlingsblüher in hell- bis dunkellila. Zum langsamen Treiben in Töpfen sehr geeignet	30	—.35	3.20
„ **japonica.** Starkwachsende japanische Art mit etagenförmigen Blütenständen. Blüten purpurrot mit dunklerem Auge	40—50	—.35	3.20
„ **Juliae.** Prächtige Einführung aus dem Kaukasus, mit saftig frischgrüner Belaubung und feurig purpurrosa farbenen Blüten	30	—.35	3.20
„ **rosea grandifl.** Prachtvolle alpine Art von feurig karminroter Farbe; eine der schönsten Primeln überhaupt, besonders für feuchte Stellen.	30	—.45	4.—

Hiermit bestätige ich den Empfang der Pflanzensendung, mit der ich sehr zufrieden bin.
R. G. in S.



Primula denticulata grandiflora

	Höhe in cm	1 St	10 St RM
Primula (Fortsetzung)			
„ **veris aurea grdfl.** (gelbe Vierländer Primel). Leuchtend dottergelbe, prächtige Frühlingsprimel. Vorzügliche duftende Beet- und Einfassungspflanze, auch getrieben für Jardinieren zu verwenden	20	—.35	3.20
„ **veris elatior grdfl.** Unsere liebliche Frühlingsprimel. Die großblumigen Dolden bilden dichte Blütenkissen in allen Farben	20	—.30	2.70
Prunella, Braunelle (7—8)			
F „ **grandifl. rosea.** Mit schönen karminrosa Lippenblüten	20—25	—.35	3.20
F „ **grandiflora alba.** Wie vorstehende mit weißen Blumen	20—25	—.35	3.20
Pulmonaria, Lungenkraut. (4—5)			
„ **angustifolia azurea.** Herrlich leuchtend, blaublühend	20	—.45	4.—
„ **rubra.** Mit leuchtend roten Blumen	20	—.45	4.—
„ **saccharata maculata.** Buntblättriges, silbergraues Lungenkraut. Blumen dunkelblau, im Verblühen rot gerändert	30—40	—.35	3.20

Pyrethrum (Bunte Marguerite).

× □ (5—6 und 8—9).

Sehr dankbar blühende Staude, deren lange anhaltender Blütenflor sie zur Gartenzierde besonders geeignet macht. Die langgestielten, schön geformten, alle Farbenschattierungen von weiß, rosa und rot durchlaufenden margueritenähnlichen Blumen liefern vorzügliches Material zum Straußbinden. Höhe 30 bis 40 cm.

	1 Stück RM	10 St. RM
Zwerg-Pyrethrum „Perkeo". Eine neuere Züchtung unserer Firma. Zeigt große gleichmäßige Blumen von leuchtend dunkel-karminroter Farbe, ähnlich der Sorte „James Kelway". Der kurze straffe Stiel ist nur 25 cm lang. Sehr reich und lange blühend. Zur Verwendung von Gruppenpflanzungen, sowie zu Einfassungen und für Felspartien gleich gut geeignet . . . . . 100 Stück RM 65.—	—.75	7.—
Pyrethrum hybr. roseum nanum. Das erste niedrigblühende Zwerg-Pyrethrum mit nur etwa 25 cm langen Blütenstielen. Sattrosa, vorzüglich für Gruppen und Einfassungen . . . . . 100 Stück RM 50.—	—.60	5.50

Einfachblühende Sorten.

Apollon. Zart rosa auffallend großblumig	—.60	5.50
Bridesmaid. Weiß mit gelber Mitte	—.60	5.50
Dr. Bosch. Prächtig lachrosa, eine der besten einfachen	—.80	7.50

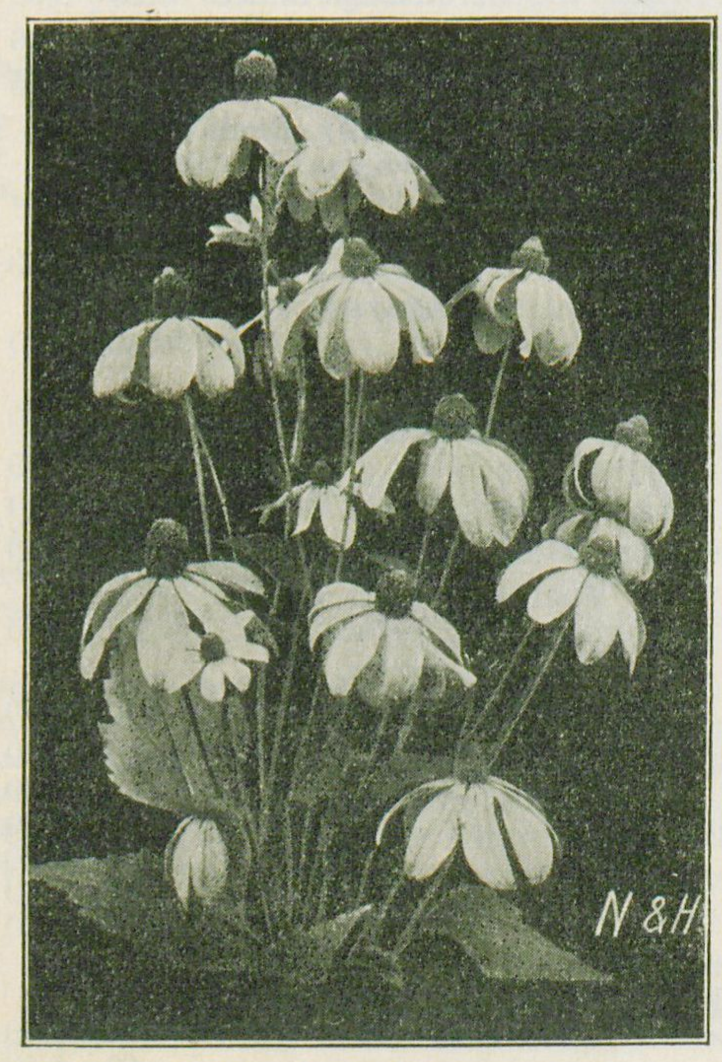
Pyrethrum, einfachblühende (Fortsetzung)

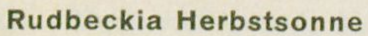
	1 St. RM	10 St. RM
Dr. Parker. Feines sattrosa	—.60	5.50
Duchesse de Brabant. Leuchtend lilarot	—.60	5.50
Elsie Gertrude. Ganz lichtrosa	—.60	5.50
Hamlet. Ein sattes kräftiges Rosa, beliebte Schnittsorte	—.60	5.50
James Kelway. Dunkelblutrot, die beliebteste Schnittsorte	—.60	5.50
Langport Scarlet. Scharlach, ein scharf. Konkurrent der beliebt. Sorte James Kelway	—.90	8.—
Maienglut. Leucht. scharlachrot mit karmoisin, gute neuere Sorte mit straff. Stiel	—.75	7.—
Mars. Leuchtend rosa, großblumig	—.60	5.50
Morgenstern. Zartrosa, sehr zierliche Blumen	—.60	5.50
Mrs. Batemann-Brown. Leuchtend karmoisin, großblumig	—.60	5.50
Mrs. Turner. Leuchtend purpur	—.60	5.50
Neptun. Klar hellrosa, großblumig	—.60	5.50
Orlando. Leuchtend karminrosa, sehr großblumig, mit straffem Wuchs	—.75	7.—
Panorama. Hellrosa, anemonenblütig	—.60	5.50
Rotkäppchen. Leuchtend purpur, sehr reichblühend	—.60	5.50
Sim Rivers. Zartestes Rosa mit weiß	—.60	5.50
Strahlenkrone. (N & H) Eine neuere bereits mit verschiedenen hohen Preisen ausgezeichnete Sorte. Bringt die bis 10 cm großen in hellem klaren Rosa leuchtenden Blumen in reicher Fülle auf etwa 40—45 cm langen, drahtigen Stielen. Äußerst wertvoll für den Schnitt	—.75	7.—
The Bride. Rosa	—.60	5.50
Vesuvius. Kräftig rosa	—.60	5.50
Vivid. Dunkelblutrot	—.60	5.50

Gefülltblühende Sorten

	1 St. RM	10 St. RM
Ajax. Karminrot, schöne Blume	—.60	5.50
Capitain Nares. Dunkelrot	—.60	5.50
Delicatissima. Zartrosa	—.60	5.50
Deutsche Kaiserin. Eine neuere großblumige Züchtung von edler Form. Rein lachsrosa mit creme, gut gefüllt	1.50	13.50
Dora. Gelblich-creme bis hellorange	—.60	5.50
Duke of York. Dunkelblutrot, anemonenblütig	—.60	5.50
Figaro. Dunkelrot, großblum.	—.60	5.50
La France. Reines Rosa	—.60	5.50
Lady Derby. Mattrosa	—.60	5.50
La Vestale. Zart, fleischfarbig, locker gebaut	—.60	5.50
Lord Roseberry. Die dunkelste der roten Sorten	—.70	6.50
Mad. Ivonne Cayeux. Reinweiß mit cremefarbiger Mitte	—.70	6.50
Madame Munier. Zartestes Rosa, vorzüglich	—.60	5.50
Madeleine Leclerq. Leuchtend rosa, sehr schön	—.60	5.50
Marc Aurel. Leuchtend rot, schön	—.60	5.50
Mont Blanc. Beste weiße Massenschnittsorte	—.60	5.50
Non plus ultra. Zartes, feines Rosa	—.60	5.50
Queen Mary. Das beste, größte, dicht gefüllteste Pyrethrum. Die prächtig klar rosa Blumen sind von edler Form und werden von besonders langen, festen Stielen getragen. Sehr beliebte Schnittsorte	—.70	6.50
Uzziel. Lachsfarbenrosa	—.60	5.50
Vauce. Reinweiß, sehr schön	—.60	5.50

	Höhe cm	1 St. RM	10 St. RM
Ranunculus, Hahnenfuß. ☀×□ (5—6).			
„ **acris fl. pl.** Goldknöpchen, sehr reich und lange blühend, mit dicht goldgelb gefüllten, in großen Dolden stehenden Blumen . .	60	—.35	3.20
„ **speciosus fl. pl.** Mit großen, gefüllten, leuchtend gelben Blumen	25—30	—.35	3.20
Rheum palmatum flore rubro, Zier-Rhabarber. (8). Wertvolle Einzelstaude mit dunkelroten Blütenständen. Die Blätter sind tief geschlitzt	150—200	—.60	5.50
Rudbeckia. Sonnenhut. ☀☽×□ (7—9). Ausgezeichnete Rabatten-, Park- und Schnittstaude. Sehr blühwillig, hat Aehnlichkeit mit kleinen Sonnenblumen.			
„ **laciniata fl. pl. Goldball.** Blüte locker gefüllt, mattgelb Auffallend reich und anhaltend blühend	150—200	—.35	3.20
„ **Newmanni.** Gruppen- und Schnittstaude I. Ranges. Einfach bräunlich-gelbe Strahlenblüte mit schwarzer Mitte, überreichblühend	60—70	—.35	3.20
„ **nitida Herbstsonne.** Mit großen, einfachen, goldgelben, zahlreichen Blumen auf straffen Stielen. Sehr dekorativ	130—150	—.55	5.—
„ **purpurea hybrida.** Mit leuchtend hellpurpurroten, großen Strahlenblüten fälschlich auch rote Sonnenblume genannt. Von auffallender Schönheit	120	—.55	5.—
Sagina. Mastkraut.			
F „ **subulata.** (7—8). Reizende moosartige Pflanze, feiner Rasenersatz, weißblühend	5	—.25	2.25
Salvia virgata nemorosa. Salbei. (7—9). Eine harte, buschige Pflanze, die eine Fülle schlanker, aufrechter Blütenähren, von violettblauer Farbe hervorbringt, lebhaft wirkend	60—80	—.60	5.50
Santolina.			
F „ **pinnata.** Halbstrauchige Pflanze mit feingefiederter Belaubung und schwefelgelben Blüten	30	—.35	3.20
Saponaria officinalis plena. Seifenkraut. ☀□× (7—8). Hübsche Staude mit frisch rosafarbigen gefüllten nelkenähnlichen Blumen	50—60	—.35	3.20
F „ **ocimoides splendens.** Ueppig breitkriechende Pflanze, die sich im Juni mit karminroten Blüten bedeckt	20	—.35	3.20




Rudbeckia Herbstsonne



Scabiosa caucasica perfecta

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
	Saxifraga peltata. (4—5). Prächtige, rosablühende Staude für Einzelpflanzung auf Rasen, im Park, am Ufer usw. Liebt Halbschatten und feuchte moorige Lage	80	—.60	5.50
	Saxifraga. Moosartige (Steinbrech) sind wohl mit die besten und dankbarsten Pflanzen für Felsen und Mauern. Sie bilden frische grüne, moosartige Polster, welche von Mai bis Juli meist mit zahlreichen Blüten überdeckt sind.			
F	„ **flavescens.** Mit cremegelben Blüten	10	—.30	2.70
F	„ **hybr. Blütenteppich.** Bildet dichte Polster. Die Blütchen erscheinen auf niedrigen, verzweigten Stielen in großer Fülle und sind leuchtend karminrosa. Prächtige Grottenstaude	10	—.35	3.20
F	„ **magnifica.** Wohl die großblumigste, reichblühend frischhellrosa	15—20	—.35	3.20
F	„ **Purpurmantel.** Eigenartig schön karminrosa mit purpurnem Schein	20	—.35	3.20
F	„ **leptophylla.** Ein reizender reichblühender weißer Steinbrech, besonders zu Beeteinfassungen geeignet*	10	—.30	2.70
F	„ **muscoides pupurea.** Leuchtendrote Blumen	10	—.30	2,70
F	„ **Rhei superba.** Mit leuchtend rosa Blumen	20	—.30	2.70
	Saxifraga, rosettenbildende			
F	„ **Aizon.** (5—6) Rosetten silbergrau, weißblühend	20	—.35	3.20
F	„ **apiculata.** (4) mit gelben Blüten	10	—.45	4.—
F	„ **cartilaginea, Hostii, Wildeana.** Alle diese bilden kleine Rosetten mit silbergrauer Belaubung und zahlreichen Blütenstielen mit kleinen weißen Blumen	20	—.25	2.25
F	„ **cotyledon pyramidalis.** Schöne große Rosetten bildend mit prächtigen weißen Blütendolden	30—40	—.35	3.20
F	„ **Elisabetheae.** (4) Mit hellschwefelgelben Blumen	10	—.45	4.—
F	„ **umbrosa.** Porzellanblume, sehr beliebte Einfassungspflanze	25	—.30	2.70
	Scabiosa, Scabiose. ☺□× (6—10). Prächtige Zier- und Schnittstaude von höchstem Wert.			
	„ **caucasica.** Mit langstieligen, prächtig himmelblauen Blumen	50—60	—.55	5.—
	„ **caucasica alba.** Schöne weiße Abart der vorstehenden	50—60	—.45	5.—
	„ **caucasica Diamant.** Eine sehr schöne, dunkelblaue Abart	50	—.60	5.50
	„ **caucasica perfecta.** In der Ausbildung der Blumen eine bedeutende Verbesserung der alten Stammform. Meist größere Blumen mit doppelter Reihe Randblüten, siehe Abbildung Seite 48. Von dieser immer mehr beachteten und beliebten Staude haben wir einen bedeutenden Bestand herangezogen.	50—60	—.60	5.50
	Scutellaria (Helmkraut)			
F	„ **alpina rosea.** (7—8) kriechend rosalila	15	—.45	4.—
F	„ **baicalensis** (7—8) hellblau	30	—.45	4.—
	Sedum (Mauerpfeffer). 7-8			
F	„ **acre.** Gelbblühend, polsterbildend	10	—.25	2.25
F	„ **albidum.** Zierliche, weißblühende Art. In dichten Polstern wachsend	10	—.30	2.70
F	„ **anacampseros.** Kriechend, mit blaugrünen Blättern und purpurnen Blumen	10—15	—.30	2.70
F	„ **Browni.** Kleine Polster, ähnlich Sedum Lydium	10	—.30	2.70
F	„ **campestre.** Niedrig, gelbblühend	10	—.30	2.70
F	„ **compactum,** gelbblühend	10	—.30	2.70
F	„ **Eversi.** Lang kriechend, rosa blühend	15—20	—.30	2.70
F	„ **gramineum.** Feinblättrig	15	—.30	2.70
F	„ **kamtschaticum.** Dunkelgelb, halbhoch. Juni—Juli	20	—.30	2.70
	„ „ **fol. varieg.** Buntblättrig, gelbblühend	20	—.30	2.70



Eine von uns gepflanzte Staudenwiese mit Tuffs halbhoher Stauden dazwischen

Sedum (Fortsetzung)	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stck RM
F „ **Lydium** (Mauerpfeffer). Ganz niedrig bleibend, im Spätsommer rot färbend	5	—.30	2.70
F „ **Lydium glaucum.** Blaugrüne Polster bildend	5	—.30	2.70
F „ **pallidum roseum.** Mit kleinen hellrosa Blütchen	10	—.30	2.70
F „ **reflexum.** Kriechend mit blaugrünen Blättern und gelben Blumen	10—15	—.30	2.70
F „ **reflexum cristatum.** Mit blaugrünen, spitzpfriemlichen Blättern und gelben Blüten	10—15	—.30	2.70
F „ **reflexum rupestre.** Aehnlich vorigem, mit nicht ganz so kräftigem Wuchs	10	—.30	2.70
F „ **Sieboldi.** (9). Mit bläulicher Belaubung und roten Blüten	20	—.35	3.20
F „ **spectabile** (Sedum Fabaria). Mit graugrünen, dicken fleischigen Blättern im August mit großen Dolden violettrosa Blüten bedeckt, aufrecht wachsend	—	—.35	3.20
F „ **spectabile atropurpureum.** Tief karmin purpur	30—40	—.45	4.—
F „ **spectabile Brillant.** Besonders dunkle und schöne Abart von Sedum spectabile atropurpureum	30—40	—.45	4.—
F „ **spectabile Carmen.** Extra großdoldig, blutrot	30—40	—.55	5.—
F „ **spurium.** Teppich bildend, mit weißlichen Blüten	15—20	—.25	2.25
F „ **spurium roseum** mit hellrosa Blumen	15—20	—.30	2.70
F „ „ **splendens.** Mit weitleuchtenden blutroten Blumen und dunklem Laub	30—40	—.30	2.70
F „ **stellatum.** Kriechend mit hellrosa Blumen	—	—.30	2.70

Sempervivum, Hauswurz. (7—8).

Zu den besten Pflanzen für Felspartien gehörend, da sie auf trockenem und mageren Boden noch recht gut gedeihen. Die dickfleischigen Blätter bilden dichte Rosetten von grüner Farbe. Aus diesen erheben sich an 10—25 cm hohen, verzweigten Stielen die gelblichen oder purpurnen Blüten.

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stck RM
F „ in den Sorten: **alpinum, atropurpureum, globiferum, montanum, pilosum, robustum. tomentosum, triste**	—	—.25	2.25
F „ **Regina Amalia,** mit purpurbraunen Rosetten von 10—15 cm Breite, Blumen hellgelb. Eine der schönsten Semperviven	—	—.35	3.20

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verbeten“ werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Senecio, Kreuzkraut. □ (8—9).			
„ **Clivorum subcrenatum.** Zeichnet sich vorteilhaft durch schöne hellgelbe, auf zirka 1 m hohen Stielen sitzenden Blüten, sowie durch hellgrüne, runde Blätter von der Stammart aus. Vorzügl. Einzelstaude	100—120	—.60	5.50
„ **Veitchianus.** Auffallend blühende Varietät, die auf kräftigen Stielen 50—60 cm lange Blütenrispen mit leuchtend goldgelben Strahlenblüten hervorbringt. Der üppige Busch mit seinen herzförmigeu Blättern ist sehr zierend. Ebenfalls beliebte Einzelstaude	120—150	—.75	7.—
Silene. Leimkraut.			
F „ **Schafta.** (8). Lockere Rasen bildende Art mit leuchtend rosafarbenen Blumen	10	—.35	3.20
Solidago brachystachya. (8—9). Reizende Pflanze mit gelben			
F Blütenrispen	15	—.30	2.70
Solidago, Goldrute, Sonnenwedel □× Ausgezeichnete Rabatten- und Schnittstauden, hart und anspruchslos. Ihre goldgelben, graziösen Blütenrispen erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit. Die verschiedenen Blütezeiten der nachstehenden Sorten bitten zu beachten.			
„ **aspera.** (8—9). Mit leicht hängenden, federartigen, leuchtend gelben Blüten-Blütenrispen . . .	80-100	—.35	3.20
„ **flexuosa.** (8—9). Halbhoch, mit zierlichen, gelben Blütchen	100—120	—.35	3.20
„ **Frühgold,** (7—8). Mit schönen, altgoldfarbig. breiten Rispen	80-100	—.45	4.—
„ **Golden Wings.** (8—9). Mit goldgelben Blütenrispen	130—150	—.35	3.20
Solidago, Goldelfe, Goldschleier, Goldstrahl, Sonnenschein. Siehe Neuheiten			
„ **praecox.** (7—8). Zierliche gelbe Rispen. remontierend, sehr beliebte Sorte, Spiraea ähnlich, aufrechtblühend	80-100	—.35	3.20
„ **Shortii.** (9—10). Sehr wirkungsvoll, grüngelblich blühend	150	—.35	3.20

N&H

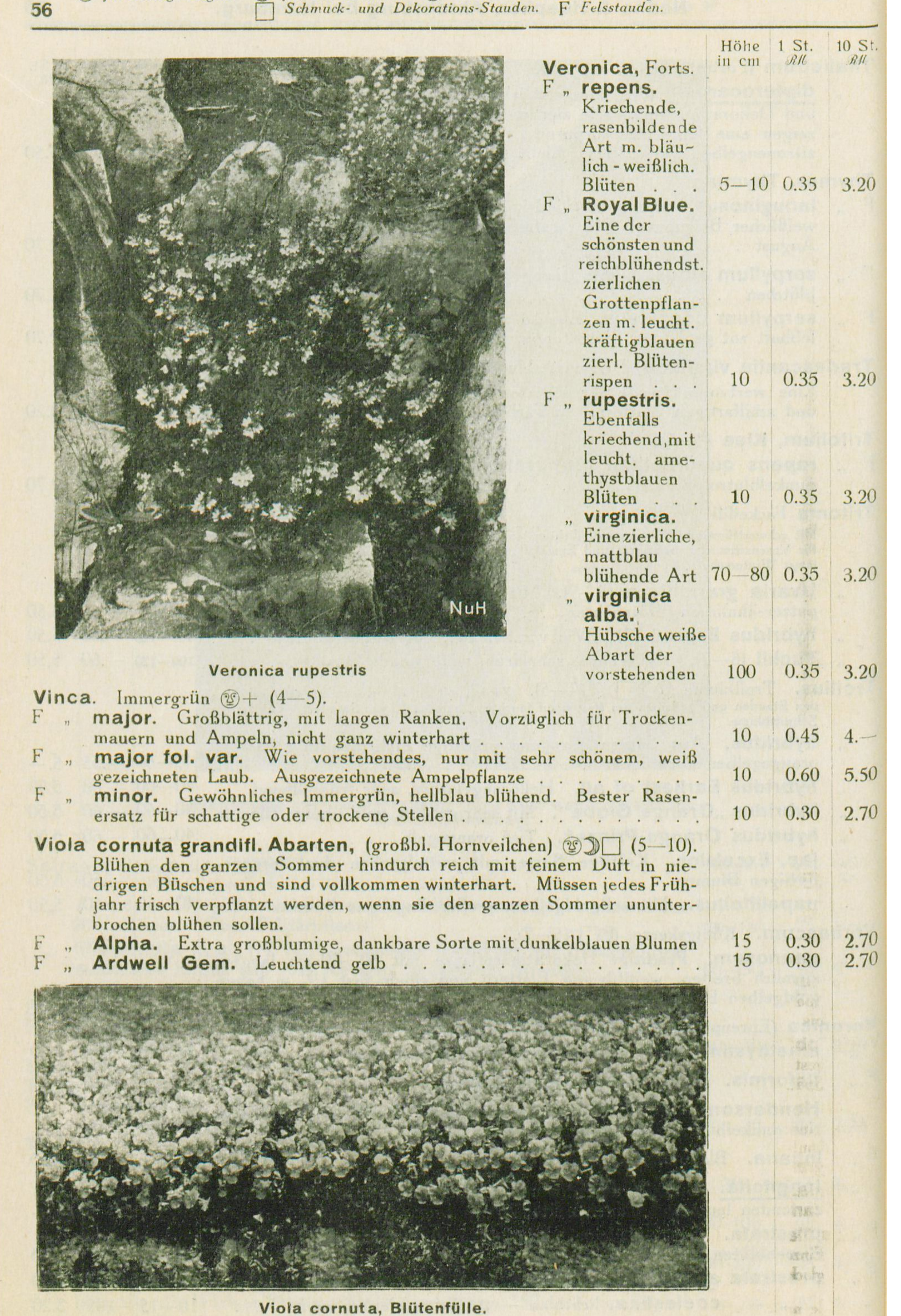
Solidago Shortii.



Plattenweg mit Trockenmauer. Eine sehr nette, vorbildliche Staudenpflanzung.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Spiraea, Spierstaude. ☐ Herrliche Blütenstauden für feuchte Boden und Gewässer-Nähe.			
„ **Aruncus** (7). Heimische Art mit federbuschartigen cremeweißen Blütenrispen. Gute Solitärpflanze	100—150	—.55	5.—
„ **filipendula fl. pl.** (7). Mit farnähnlicher Belaubung und dichtgefüllten, reinweißen Blüten und rosa Knospen in lockeren Sträußen	40—50	—.45	4.—
„ **palmata rubra** Mit karminroten bis 1 m hohen Blütenähren	—	—.55	5.—
Stachys. Ziest.			
F „ **lanata.** (7—8). Einfassungs- und Grottenpflanze mit weißwolligem Laub. Blüten purpurn	20—40	—.25	2.25
Symphytum. Siehe Sumpfstauden.			
Teucrium. Gamander.			
F „ **Chamaedrys.** (7—8). Niedrige, **immergrüne Sträucher** bildend, mit rosa Lippenblütchen. Nette Einfassungspflanze, Buxbaumersatz	20—30	—.30	2.70
Thalictrum, Wiesenraute ☐			
„ **adiantifolium** (7—8). Mit Adianthum-farnähnlichen Blättern und zierlichen gelblichen Blumen	30	—.45	4.—
„ **aquilegiaefolium** (6—7). Federbuschartige dekorative Staude mit rosa-violetten Blumen	80-100	—.45	4.—
„ **aquilegiaefolium album** (6—7). Mit schneeweißen zierlichen Blumen, feinste Schnittblumen liefernd	80-100	—.45	4.—
„ **aquilegiaefolium glaucum** (6—7). Gelbblühend, Belaubung schön blaugrün, die fedrigen Blumensträuße sitzen auf ca. 150 cm hohen Stielen	120—150	—.45	4.—

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 St. RM
Thalictrum (Fortsetzung).			
„ **dipterocarpum** (9). Eine entzückende Pflanze von großem Schnitt- und Dekorationswert. Die zierlichen, leicht hängenden Einzelblütchen zeigen eine feine rosa-purpurne Farbe mit hervortretenden leuchtend zitronengelben Staubfäden. Liebt sonnigen Standort	120—150	—.60	5.50
Thymus, Thymian			
F „ **lanuginosus.** Mit ganz niedrig kriechendem Wuchs und starker weißlicher Belaubung. Die rosafarbenen Blütchen erscheinen im Juli-August	5	—.30	2.70
F „ **serpyllum albus.** Dichte frischgrüne Polster mit reinweißen Lippenblütchen	5	—.30	2.70
F „ **serpyllum coccineus.** Ebenso schön wie vorstehende Sorte mit lebhaft rot gefärbten Blütenteppichen	5	—.30	2.70
Tradescantia virginica, Dreimasterblume (6—8]. Eine wertvolle Staude für feuchten Standort mit aufrechtem Wuchs und schilfartigen Blättern. In Farben: weiß, blau, lila, rot	40	—.35	3.20
Trifolium, Klee (4—5).			
F „ **repens quadrifolium purpureum.** Vierblättriger Steinklee von dunkelblutroter Färbung	10	—.30	2.70
Tritoma Fackellilie □× Mit schwertförmigen Blättern und dichten bis 15 cm langen Blütenähren, Ausgezeichnet für Vasenschmuck. Schmuck- und Einzelpflanze ersten Ranges, auf langen Stielen. Verlangt Winterschutz.			
„ **Uvaria grandiflora** (8—9). Mit prächtig orange-roten Zylinderputzer-ähnlichen Blütenähren	100	—.60	5.50
„ **hybridus Expreß** (7). Wie vorstehende, nur früher blühend . . .	100—120	—.60	5.50
„ **Tuckii** (6—7). Hellorange, sehr früh, widerstandsfähig	100—120	—.60	5.50
Trollius. Trollblume ☽□× (4—5). Zählen mit zu den wertvollsten, frühblühenden Stauden und gedeihen am besten auf feuchtem, halbschattigem Standort. Großartige Schnittblume.			
„ **hybridus.** Aus Samen gezogene prächtige Hybriden in gold- bis orangegelben Farbtönen	40—60	—.55	5.—
„ **hybridus Earliest of all.** Hellorangefarbig, sehr frühblühend . .	40—60	—.60	5.50
„ **hybridus „Orange Globe".** Mit sehr großen, gold-orange Blumen	40—60	—.60	5.50
„ **hybridus Orange-Prinzeß.** Tief orangegelb	40—60	—.60	5.50
„ **jap. Excelsior.** Kräftige Sorte, mit mittelgroßen dunkelorangefarbigen Blumen	60	—.60	5.50
„ **napellifolius.** Mit hellgoldgelben, großen kugeligen Blumen . . .	40—60	—.60	5.50
Verbascum. Königskerze. □ (6—7).			
„ **pannosum.** Prächtige Dekorationspflanze mit 60—80 cm langen, ziemlich breiten, weißfilzigen Blättern und einem fast $1^1/_2$ m hohen goldgelben Blütenschaft	130—150	—.45	4.—
Veronica (Ehrenpreis) □ (6—7).			
„ **amethystina.** Leuchtend amethystblaue Blütenrispen	30—40	—.35	3.20
F „ **filiformis.** (7—8). Rasenbildend, hellblau	10	—.25	2.25
„ **Hendersoni.** Eine der schönsten Ehrenpreis-Sorten mit prächtigen tief dnnkelblauen Blütenrispen	40—50	—.75	7.—
F „ **incana.** Blaublühend, Laub silberweiß	30	—.35	3.20
„ **longifolia.** Buschig, aufrecht und kräftig wachsend, mit hübschen, zierenden leuchtend blauen Blütenähren	70—80	—.45	4.—
F „ **prostrata.** Ganz niedrige, kriechende Art mit amethystblauen Rispenblüten	10—20	—.30	2.70
F „ **prostrata alba,** weiß — coerulea, blau	10—15	—.35	3.20
„ „ **coelestina,** lichtblau — **pallida,** bläulich-weiß	10—15	—.35	3.20



Veronica rupestris

	Höhe in cm	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Veronica, Forts.			
F „ **repens.** Kriechende, rasenbildende Art m. bläulich-weißlich. Blüten . . .	5—10	0.35	3.20
F „ **Royal Blue.** Eine der schönsten und reichblühendst. zierlichen Grottenpflanzen m. leucht. kräftigblauen zierl. Blütenrispen . . .	10	0.35	3.20
F „ **rupestris.** Ebenfalls kriechend, mit leucht. amethystblauen Blüten . . .	10	0.35	3.20
„ **virginica.** Eine zierliche, mattblau blühende Art	70—80	0.35	3.20
„ **virginica alba.** Hübsche weiße Abart der vorstehenden	100	0.35	3.20
Vinca. Immergrün ☉+ (4—5).			
F „ **major.** Großblättrig, mit langen Ranken. Vorzüglich für Trockenmauern und Ampeln, nicht ganz winterhart	10	0.45	4.—
F „ **major fol. var.** Wie vorstehendes, nur mit sehr schönem, weiß gezeichneten Laub. Ausgezeichnete Ampelpflanze	10	0.60	5.50
F „ **minor.** Gewöhnliches Immergrün, hellblau blühend. Bester Rasenersatz für schattige oder trockene Stellen	10	0.30	2.70
Viola cornuta grandifl. Abarten, (großbl. Hornveilchen) ☉☽□ (5—10). Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büschen und sind vollkommen winterhart. Müssen jedes Frühjahr frisch verpflanzt werden, wenn sie den ganzen Sommer ununterbrochen blühen sollen.			
F „ **Alpha.** Extra großblumige, dankbare Sorte mit dunkelblauen Blumen	15	0.30	2.70
F „ **Ardwell Gem.** Leuchtend gelb	15	0.30	2.70

Viola cornuta, Blütenfülle.

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
	Viola cornuta grandiflora (Fortsetzung)			
	„ **Blütenfülle.** (N. & H.) Von anhaltendem, ganz auffallendem Blütenreichtum. Von Mai bis Oktober ununterbrochen von mittelgroßen Blumen, die ein feines, zartes und doch weitleuchtendes Lila zeigen, geradezu überschüttet. (Abbildung siehe Seite 56)	15	0.30	2.70
F	„ **Champion,** Reinweiß	15	0.30	2.70
F	„ **Hansa.** Das verbesserte Wermig-Veilchen. Von kompaktem Wuchs mit großen, wohlgeformten rein veilchenblauen Blumen	15	0.30	2.70
F	„ **Lilacina.** Großblumig, matt lila	15	0.30	2.70
F	„ **Marmorata.** Sehr ansprechende, purpur-rötlichbraun gefleckte Art	15	0.30	2.70
F	„ **Minnie Ollar.** Creme mit dunkler Mitte	15	0.30	2.70

Viola cornuta grdfl.

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
F	„ **G. Wermig.** **„Sommerveilchen"** wäre die passendste Benennung für diese Hornveilchenform in wunderbarem Blau. Von Mitte Mai ununterbrochen blühend. Ganz vorzüglich für Einfassungen	15	0.30	2.70
F	„ **G. Wermig, weiß.** Wie vorstehendes, aber mit schneeweißen Blumen überreich den ganzen Sommer bedeckt	15	0.30	2.70
F	„ **gracilis „Juwel von Eisenach"** ist als dunkles Wermig-Veilchen zu bezeichnen. Zeigt eine viel größere Widerstandsfähigkeit gegen Winterkälte und Nässe als die vor einigen Jahren eingeführte Stammform. Die tief samtig dunkelvioletten Blüten erscheinen im März — April bis zum Herbst. Empfehlenswert für Felspartien und Einfassungen	15	0.45	4.—
	Viola cucullata grandiflora, Pfingstveilchen. (6).			
F	„ Späterblühend als die wohlriechenden Veilchen, dunkelblau auf 15 bis 20 cm hohen Stielen	15	0.30	2.70
	Viola obliqua striata. Für Einfassungen, mit großen azurblauen, weiß			
F	„ gestreiften, aber nicht duftenden Blumen, die Pflanzen ziehen im Spätsommer ein	15	0.30	2.70
	Wahlenbergia grandiflora, Platycodon ⊛—⊛ (6—8). Eine Prachtstaude mit großen, schalenförmigen dunkelblauen Blumen, ähnlich einer Campanula	60	0.55	5.—
	„ **grandifl. alba.** Weißblühende Art.	60	0.55	5.—
	Wulfenia. [7]			
F	„ **carinthiaca.** Mit primelartiger Belaubung und blauen Blütenrispen.	20	0.75	7.—
	Yucca filamentosa, virgin. Palmen-Lilie [7—8). Herrliche Schmuck- und Einzelpflanze, unter leichter Decke winterhart. Große weißliche, glockenartige hängende Blumen an 100—120 cm hohen Blütenschäften	120—150	0.90	8.—
			bis	bis
	Je nach Stärke		1.25	11.—

Einige Sumpfstauden für Teichränder, Wasserläufe usw.

	1 St. RM	10 St. RM
Artemisia lactiflora. Siehe Seite 13.		
Astilbe, i. S. Siehe Seite 16—17.		
Caltha palustris fl. pl. Gefüllte Sumpfdotterblume	—.55	5.—
Elymus arenarius glaucus. Mit hübsch blau gestreiften Blättern	—.35	3.20
Geranium pratense. Siehe Seite 30.		
Hemerocallis-Arten. Siehe Seite 34.		
Iris Kaempferi. Japanische Iris unserer Wahl	—.90	8.—
Iris orientalis. Siehe Seite 37.		
Iris sibirica. Siehe Seite 37.		
Megasea-Arten. Siehe Seite 39.		
Mimulus (Gauklerblume). Siehe Seite 39.		
Myosotis, Perle von Ronnenberg. Siehe Seite 39.		
Spiraea filipendula fl. pl. Siehe Seite 54.		
„ **Ulmaria fl. pl.** Weißblühend, dicht gefüllt	—.35	3.20
Symphitum asperrimum fol. aur. var., goldbunte Wallwurz	—.55	5.—
„ **officinale fol. arg. var.** Weißbunt, stattliche Staude	—.55	5.—
Tradescantia virginica. Siehe Seite 55.		
Trollius hybridus. Siehe Seite 55.		

Eine Sammlung von 5 Sumpfstauden in 5 Sorten RM 3.50, 10 Sumpfstauden in 10 Sorten RM 6.50, 15 Sumpfstauden in 15 Sorten RM 9.—, 25 Sumpfstauden in 15 Sort. RM 15.—

Stauden-Sortimente

nach unserer Wahl

(Etwaige Wünsche unserer Kundschaft werden dabei weitgehendst berücksichtigt)

1. Halbhohe und hohe Stauden zur Gewinnung von Schnittblumen und für den Gartenschmuck.

	RM
50 Stck. in 20 bis 25 schönblühenden Sorten	17.—
100 „ „ 20 „ 25 „ „	30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten 50 Stck.	20.—
100 „	35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten 50 „	25.—
100 „	45.—

2. Halbhohe und niedrigere Stauden für Rabattenbepflanzung

	RM
50 Stck. in 20 bis 25 schönblühenden Sorten	17.—
100 „ „ 20 „ 25 „ „	30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten 50 Stck.	20.—
100 „	35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten 50 „	25.—
100 „	45.—

3. Sortimente für bestimmte Jahreszeiten

100 Stauden für den Frühjahrsflor (April—Juni) in 10—15 Sort. je nach Wahl 35.— bis 45.—
100 „ „ „ Sommerflor (Juli—August) „ 20—25 „ „ „ „ 35.— bis 45.—
100 „ „ „ Herbstflor (Sept.—Oktob.) „ 20—25 „ „ „ „ 35.— bis 45.—

4. Niedrige Polster-, Fels- und Grottenstauden.

100 Stück in gewöhnlicheren und Einfassungssorten . . . RM 20.—
Dasselbe Sortiment in 15—25 besseren Sorten . . . RM 28.—
Dasselbe Sortiment in besseren und selteneren alpinen Sorten . . . RM 35.—

Sortimente von 10 u. 25 Stück zu entsprechenden Preisen.



Wenn auch blütenlos, so doch äußerst reizvoll sind die in ihrem Wuchs und den Formen der Wedel so ungemein mannigfaltigen Farne. Von den zierlichsten bis zu den kräftigsten Arten sind sie sehr geeignet und beliebt zur Bepflanzung für schattige Stellen im Park und Garten, welche meist jeden Schmuckes entbehren. Eine mit verschiedenen Sorten schöner Freilandfarne bepflanzte Steingrotte unter dem Schatten hoher Bäume oder an einer kahlen Nordwand eines Gebäudes wird nie seine eigenartige, reizvolle Wirkung verfehlen. Um ein gutes Gedeihen der Farne zu sichern, pflanze man dieselben möglichst in ein Gemisch von Lehm, Laub- oder Moorerde und gieße dieselben bei anhaltender Trokkenheit reichlich.

Winterharte Freiland-Farne.

Aspidium (Schildfarne). Im Spätherbst noch saftig grün.

angulare cristatum. — interruptum. — melanostichium. — munitum — polydactylum. — polystichium. — propinquum crispum. — spinulosum. — uliginosum.

Aspidium filix mas. Stark wachsende, heimische Art.

Barnesi. — flexuosum. — furcans — gracilis. — lineare. — monstrosum cristatum. — monstrosum cristatum. — Pindari — polydactylon.

Athyrium filix femina. (Farnweibchen.)

corymbosum. — cruciatum. — Fritzelliae. — magnificum. — Pritchardi. — retroflexum. — rubricaule. — setigerum. — Victoriae.

Cystopteris fragilis. Heimischer Felsenfarn, Blätter fein zerteilt.

Onoclea sensibilis. Starkwachs. Sumpffarn.

Osmunda cinnamomea.

„ gracilis. Zwei schöne nordamerikanische Arten.

„ regalis (Königsfarn). Heimische imposante Art für nassen Standort.

Polypodium vulgare, Tüpfelfarn.

Pteris aquilina, Adlerfarn.

Scolopendrium vulgare, Hirschzungenfarn. Immergrün.

„ **undulatum.** Wirkungsvoll, mit schön gewellten, lanzettlichen Blättern.

Struthiopteris germanica. Strauß- oder Trichterfarn.

Eine Zusammenstellung gewöhnlicher Sorten	10 Stück RM 3.25, 100 Stück RM 30.—
„ „ unter Zugabe besserer Sorten	10 Stück RM 5.25, 100 Stück RM 48.—
„ „ nur bessere Sorten	10 Stück RM 7.50

Preisangabe einzelner Sorten nach Wahl des Bestellers auf Anfrage.

Nymphaea (Seerosen).

Lieferbar im Mai bis Juni jeden Jahres.

Abgebbare Sorten:

Weißblühende

Nymphaea alba	4.—
Albida	6.—
Gladstoniana	6.50
Hermine	6.—
Alba plenissima	5.—
Tuberosa	6.—

Rosafarbene

Marliacea carnea	5.—
„ rosea	5.—
Candidissima rosea	8.—
Tuberosa rosea	7.—
Rosennymphaea	10.—

Gelb-orange und kupferfarbene

Aurora	6.50
Comancha	11.—
Fulva	8.—
Sioux	9.—

Rotblühende

Marliacea rubra punctata	8.—
Froebeli	6.50
James Brydon	10.—
Laydekeri purpurea	6.50
Sanguinea	8.—

Gelbblühende

Marliacea Chromatella	6.50
Nuphar luteum	3.—

Verschiedene Pflanzen und Knollen.

Balkon-Fuchsie Ahrensburg.

Eine prächtige Fuchsie, die willig wächst, schnell auffallend lange, sich stark verzweigende hängende Triebe macht und mit ihrem Flor bis zum Herbst anhält. Petalen leuchtend karmin, Koralle von weicher violetter Tönung. Für Balkon-Kästen und Ampeln nicht genug zu empfehlen.

Mutterpflanzen; 1 St. RM —.90, 10 St. RM 8.—
Junge Pflanzen im April—Mai: 1 St. RM —.45, 10 St. RM 4.—

Für Schnittblumen-Züchter:

Myosotis Argus. **Ohne Zweifel das lohnendste** Schnitt-Vergißmeinnicht, langstielig, dunkelblau. Blüht bei 3—6° R. den ganzen Winter hindurch vom Januar bis April. Wiederholte Vergleiche mit anderen, mit vieler Reklame angebotenen Treib-Vergißmeinnicht-Sorten zeigten stets wieder den gewaltigen Unterschied zugunsten des „Argus„, das allein im Januar, bei sachgemäßer Vorkultur bereits Anfang Dezember in voller Blüte stand.
Junge Stecklingspflanzen ab Mitte Mai lieferbar . . . . . 100 St. RM 9.—, 1000 St. RM 80.—

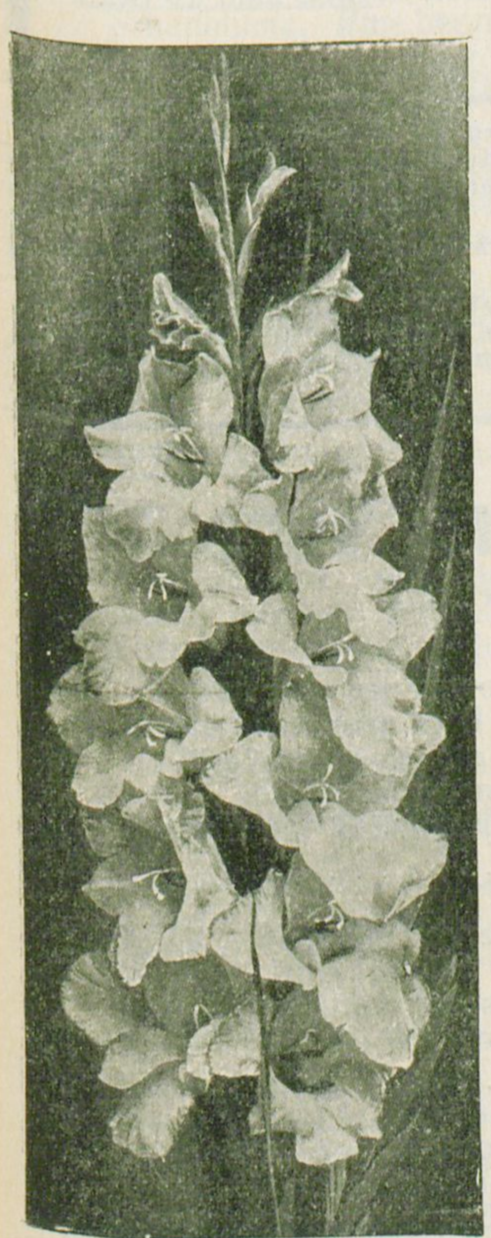
Salvia, Andenken an Frau Maria Dinner. Kompakt wachsende, reichblühende Sorte. Für Topfkultur besonders zu empfehlen, da frühblühend. Blumen feurigscharlachrot.
Gut bewurzelte Stecklinge . . . . 10 St. RM 1.50, 100 St. RM 13.50
Mit Topfballen ab April . . . . 10 St. „ 2.—, 100 „ „ 17.—

Knollen-Begonien.

Behandlung der Knollen-Begonien. Die Knollen werden im Sand bei 4—8 Grad Wärme im Keller oder Zimmer trocken überwintert. Zur Topfkultur können dieselben schon im Februar wieder angetrieben werden. In kleine Töpfe, in gute lockere Erde gepflanzt, bringt man sie entweder auf warme Kästen oder ins warme Zimmer und hält sie mäßig feucht, ein öfteres Verpflanzen in größere Töpfe ist sehr dienlich. Zum Auspflanzen ins freie Land treibt man dieselben langsam an, gewöhnt sie bald an viel Luft, um anfangs Mai damit ins Freie zu können.

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Einfache riesenblumige Knollen-Begonien. Prachtmischung.			
I. Größe	—	1.20	10.—
II. „	—	1.—	8.50
Gekrauste einfache (crispa) Knollen-Begonien. Prachtmischung.			
I. Größe	—	1.50	12.—
II. „	—	1.10	10.—
Gefüllte Knollen-Begonien. Prachtmischung.			
I. Größe	—	1.75	16.—
II. „	—	1.50	12.—
Begonia Abondance de Boissy. Leucht. scharlachrot. Mittelgroße, einf. Blumen, Pfl-nze niedrig, sehr geeignet für Gruppen und Einfassungen	—.60	5.—	50.—
„ **Bertini.** Die blendend scharlach-zinnoberroten Blumen erheben sich prächtig über der saftig grünen Belaubung. Die Pflanze wird zirka 30 cm hoch, ist von üppigem Wuchs und blüht den ganzen Sommer ununterbrochen. Effektvolle Gruppenpflanze	—.55	5.—	45.—
„ **Bertini nana.** Ahnl. der vorsteh., nur kompakter wachsend (20—25 cm)	—.60	5.50	50.—

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Begonia Frau Helene Harms. Eine Perle unter den Gruppen-Begonien. Die „gelbe Graf Zeppelin“, niedrig, auffallend widerstandsfähig, vom Mai bis in den November hinein voll und ununterbrochen blühend.	—.60	5.50	50.—
„ **Graf Zeppelin.** Wird 15—20 cm hoch. Die dichtgefüllten, aufrechtstehenden Blumen sind scharlachrot und erscheinen in zahlloser Menge während des ganzen Sommers	—.60	5.50	50.—
„ **Lafayette.** Die mittelgroßen, dichtgefüllten, leuchtend samtigscharlach gefärbten Blumen stehen auf der buschig wachsenden Pflanze auf steifem Stiel frei über dem Laub. Sehr reichblühend und widerstandsfähig. Eine der schönsten	—.60	5.50	50.—
„ **Perle des multiflores.** Bleibt niedrig, übervoll mit kleinen einfachen, scharlachkarminroten Blumen bedeckt. Zeigt gleichmäßigen andauernden Blütenflor, selbst bei großer Hitze	—.60	5.50	50.—
„ **Surpasse Davisii.** Eine entzückende, kleinblumige, reichblühende niedrige Gruppensorte, lebhaft kirschrosa blühend	—.60	5.50	50.—



Gladiolen

Kulturanweisung: Stellt an Bodenart, Standort und Pflege keine großen Ansprüche; sie kann deshalb auch jedem Gartenfreunde, auch dem, der nur über das kleinste Gärtchen verfügt, nicht warm genug empfohlen werden. Am besten sagt den Gladiolen ein sandiger, humusreicher Lehmboden in sonniger, freier Lage zu, der im Jahr vorher kräftig mit Stalldünger durchgearbeitet wurde. Die beste Pflanzzeit ist je nach Witterung und Lage Ende März bis Anfang Mai. Die Zwiebeln werden zweckmäßig 8—10 cm tief und in Zwischenräumen von 15—20 cm gepflanzt. Vor Eintritt stärkerer Fröste soll man die Gladiolen aus der Erde nehmen und in einem frostfreien Raum überwintern.

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Amazone. Lachsorange, die fein gewellten und gekräuselten Blumen haben kastanienroten Fleck, leuchtend orange abgetönt. Eine feine, auffallende Farbe		2.25	20.—
Amerika. Zartfleischfarbig rosa, bekannte, mittelfrühe Sorte. Feine Farbe, für Bindezwecke		1.30	12.—
Aphrodite. Intensivstes leuchtendes Lachsrot mit weißem Schlund. Der hohe Wuchs, die lange Rispe und sehr große Blume machen diese Gladiole zu einer wertvollen Schnittsorte		2.50	22.50
Baron J. Hulot. Prächtig samtig dunkelblau. Prima Schnittblume		1.60	15.—
Empress of India. Braunrot, mittelfrüh		1.30	12.—
Frauenlob. Kirschrosa, karmin beleuchtet. Eine seltene Farbe unter den Gladiolen. Frühblühend		4.—	36.—
Halley. Leucht. lachsrosa, sehr früh, gute Schnittsorte		1.30	12.—
Lene Graetz. Eine d. best. weiß. Sort., starkwüchs.		1.30	12.—
Liebesfeuer. Die schönste scharlachrote Sorte mit riesigen Rispen an festen Stielen		1.60	15.—
Prince of Wales. (Lachskönig). Bekannte, gute lachsfarbige Sorte, früh		1.30	12.—
Red Canna. Feurig, scharlachrot, langstielig		1.30	12.—
Rheinnixe. Die alabasterweiß., leicht gewellten und gekräuselten Blumen sind am Rande inkarnatrosa; besonders lange Rispe, spätblühend		2.60	24.—
Undine. Cattleyenlila, hochfein in der Farbe. Eine sehr halt- und unschätzbare Bindesorte. Mittelfrüh		2.60	24.—
Schwaben. Kanariengelb, gegen die Mitte bräunlich gefleckt. Von bisher unübertroffenem kräftigem Wuchs		1.30	12.—
War. Tief blutrot		1.30	12.—
Prachtmischung riesenblumiger Sorten		1.2[illegible]	10.—

Vorstehende Gladiolen werden in Zwiebeln I. Größe geliefert, sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, Zwiebeln II. Größe entsprechend billiger zu geben.

Dahlien oder Georginen.

Jährliche Anzucht bis zu 80000 Knollen in nur bestbewährten Sorten. Unser Sortiment dieser Königin des Herbstflors wird jeden Herbst durch rücksichtslose Entfernung aller älteren überholten Sorten und Einreihung einer größeren Anzahl neuerer, in jeder Hinsicht erprobter und teilweise glänzend begutachteter Züchtungen derart ergänzt, daß wir glauben, damit allen auch den verwöhntesten Ansprüchen genügen zu können. Jedenfalls bieten wir unserer werten Kundschaft nach wie vor nur das Beste vom Besten sowohl in bewährten älteren wie auch in neueren und neuesten Sorten.

Sofern innerhalb des Kataloges nicht anders vermerkt, werden alle Sorten in **gesunden, einjährigen Landknollen** geliefert; sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, zirka Ende Mai abgehärtete, gutbewurzelte Jungpflanzen (die sich im Laufe des Sommers zu vollblühenden Pflanzen entwickeln) als Ersatz zu gleichen Preisen zu liefern.

Bei Entnahme von 25 Stück und mehr pro Sorte ermäßigt sich der Grund- (1 Stück) Preis um zirka 20 Prozent (Hundertpreis). 5 Stück einer Sorte werden zum 10 Stück-Preis berechnet.

ACHTUNG!

Etwaige Beanstandungen können nur innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Knollen Berücksichtigung finden. Ist ein Einspruch während dieser Frist nicht erfolgt, sind die Knollen als in voller Gesundheit befindlich anerkannt und gehen die weitere Behandlung, Lagerung, Wartung und Erhaltung derselben zu Lasten des Empfängers über.

Ersatz eingegangener Knollen kann in diesem Falle vom Verkäufer nicht gefordert und nicht geleistet werden.

Des ferneren **machen wir besonders darauf aufmerksam**, daß Dahliensendungen, die nach Ende Oktober zur Lieferung gewünscht werden, wegen der dann bestehenden Frostgefahr nur auf alleiniges Risiko des Empfängers reisen. Die Verpackung erfolgt sachgemäß, doch lehnen wir jede Reklamation wegen Frostschaden von vornherein ab.

ACHTUNG!

Neuheiten eigener Zucht für 1929.

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.)

1 St. RM

422 **Apart.** Ist eine ausgesprochene Gruppensorte, nichtsdestoweniger aber auch für den Schnitt bestens zu verwenden. Die gut mittelgroßen flach gebauten Blumen in Hybridform in kupfrig-lachs mit terracotta beleuchtet stehen in großer Zahl über der festgebauten, mittelhohen Pflanze. Die eigenartig leuchtende Farbe und die gute Blühwilligkeit empfehlen „Apart“ ganz besonders als Gartenschmuck-Dahlie . . . . . 4.—

426 **Lichtball.** Aus der bekannten Sorte „Secr. Voors“ hervorgegangen. Zeigt dieselbe Blumenform, doch ist die Haltung des langen Stieles eine bessere. Die Farbe ist ein strahlendes leuchtendes Goldorange, somit als Schnitt- und Gruppendahlie gleich wertvoll. Die Pflanze wird reichlich 150 cm hoch, trägt sich gut und ist reichblühend . . . . . 5.—

430 **Schmeichelkatze.** Ist eine Züchtung, die allen Anforderungen entspricht. Die zirka 100—120 cm hohe Pflanze wächst buschig und in guter Haltung. Die auf extra langen drahtigen Stielen reichlich mittelgroßen Blumen erscheinen in verschwenderischer Fülle und in einer Farbenschattierung, die jeden Beschauer entzückt, wie wir dies auf unserer Neuheiten-Schaurabatte während des letzten Sommers dauernd beobachteten. Die dicht gefüllte und trotzdem locker erscheinende spitzstrahlige Blume ist in der Hauptfarbe brillantrosa, nach dem Grunde sanft orange abschattiert, während die Mitte leuchtend gelb strahlt. Die zartrosa Berandung der Petalen in Verbindung mit der übrigen sehr ansprechenden Färbung gibt der Blume etwas Einschmeichelndes. Die Blume ist auffallend wetterfest . . . . . 6.—

Neuheiten anderer Züchter für 1929

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.)

Nr.	Sorte	1 St. RM
447	**Abgott.** Eine Riesen-Edel-Dahlie, die sowohl durch ihre Eigenart im Blumenbau wie auch durch die Farbe sofort das Auge fesselt. Auf langen, festen Stielen werden große, starkgefüllte Blumen getragen, deren Farbe samtig braunrot ist. Der Untergrund ist gelblich und sind auch die Petalspitzen gelblich bemalt. Blumenblätter gelockt und gedreht	6.—
432	**Bergmannsgruß.** Kaktus-Dahlie ersten Ranges, die durch ihre sattlilarosa Farbe und feste haltbare Form der Blume sowie die zum Teil über 50 cm langen, festen Stiele, welche die Blumen frei über dem Laub tragen, eine wertvolle Neuheit darstellt	7.50
444	**Carl Meyer.** Schmuck-Dahlie von bezaubernder Farbe. Die auf sehr langen und festen Stielen wagerecht getragenen, locker gebauten, aber dichtgefüllten großen Blumen sind lachsorange, im Grunde gelb. Die Blumenmitte erscheint dunkelterrakotta mit leichtem lila Anflug, der auch teilweise der Petalenunterseite erhalten bleibt	8.—
438	**Deutsches Eck.** Riesen-Edel-Dahlie von dunkelbronzener Farbe, mächtige Schaublume. Eine hervorragende Neuheit, die sicher überall Anklang finden wird.	6.—
439	**Elly Ney.** Riesen-Hybrid-Dahlie, leuchtend karminrot. Blume und auch Haltung derselben einwandfrei	6.—
434	**Frau Dr. Gebbing.** Niedrige (nur zirka 100 cm hohe) Hybrid-Dahlie, deren lachsorange Blumen mit violettem Hauch auf straffem Stiel gut über der buschigen Pflanze stehen. Eine feine, beachtenswerte Dahlie	5.—
445	**Goldene Pforte.** Kaktus-Dahlie, herrlich in Bau- und Farbe Die sich nach innen biegenden gelockten Petalen sind im Grunde von indischgelb bis ockergoldiger Färbung und enden von der Mitte ab in weißen Spitzen. Sehr gut gestielt, die großen Blumen stehen frei über der mittelhohen Pflanze	8.—
440	**Hertha Lehner.** Edel-Dahlie von besonderer Schönheit, schwefelgelb	5.—
448	**Riva.** Edel-Dahlie, in der Farbe berückend schön durch den goldigen Kupferlachston, im Stiel erstklassig. Unempfindlich gegen nasses Herbstwetter und doch überaus reichblühend, vor allem recht dankbar im Schnitt. Eine sehr feine, reizende Dahlie, in deren Art wir keinen Überfluß haben. Herrliche Lichtfarbe bei künstlicher Beleuchtung	5.—

Neuheiten der letzten Jahre (1926—28).

Die mit * bezeichneten Sorten sind nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
21	***Allerseelen.** Edel-Dahlie mit besonders feinstrahligen Petalen in mittelgroßer, hübscher Form, rahmweiß, nach der Mitte in einen elfenbeinfarbenen Ton übergehend. Reizende Blumenform und reicher Flor auf mittelhoher Pflanze machen diese Dahlie zur begehrten Schnittblume	1928	3.—	—
292	**Alwine Goiny.** Große Hybrid-Dahlie mit herrlich lila-rosafarbigen Blumen. Hat bisher viel Anklang gefunden. Eine äußerst widerstandsfähige Schnittdahlie	1927	-.90	8.—
39	**Anemone** Eine ganz aparte, herrliche Schnittsorte. Blumen zart weißlichrosa, die Unterseite der Blumenblätter mehr karminrot	1928	1.80	—
246	**Antenne.** Etwa 1 m hoch, bringt mittelgroße gleichmäßig runde Blumen mit tütenartigen Petalen auf festen, drahtigen Stielen frei über dem Laub. Die hellorange Tiefe jeder einzelnen Tüte läuft in einen scharlachrot getuschten und gestrichelten Saum aus. Das Herz der Blume erscheint fast nur rot. Für Gartengestalter und Bindekünstler ein hervorragenderWerkstoff	1928	3,—	—

N&H

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
671	**Apoldro.** (Siehe nebenstehende Abbildung). Halbgefüllte (Zinniablumige) holländische Schnitt-Dahlie von prächtiger roter Farbe. Der Blütenboden zeigt sich gelb. Bereits auf verschiedenen Ausstellungen mit Preisen bedacht	1928	2.25	—
234	**Aristoteles.** Zweifarbige, ca. 120 cm hohe Hybrid-Dahlie. Rotorange mit reinweißen Spitzen, zeichnet sich durch regelmäßig geformte, vollkommen gefüllte Blumen aus	1928	2.25	—
664	**Atlas.** Cirka 130 cm hohe Riesen-Hybride. Die großen, gut geformten Blumen zeigen eine zarte lila Farbe mit feinem Atlasglanz. Stehen auf kräftigen Stielen frei über dem Laub; sehr reichblühend	1928	3.—	—
389 !	**Blinkfeuer.** (N. & H.) Gern gekaufte Rosetten-Dahlie. Die niedrig und buschig wachsende Pflanze ist mit frei über dem Laube blühenden mittelgroßen Blumen geradezu überschüttet. Die Grundfarbe ist gelb, doch sind die Ränder der Petalen mit einer leuchtend lachsorange Färbung breit bedeckt, vorzügliche Farbenwirkung	1928	2.25	—
658	***Bodensee.** Edel-Dahlie von feinstrahliger Form mit speichenartig gestellten Petalen. Mittelgroße Blumen bildend, in der Farbe frisch karminrosa, nach der Mitte zu in einen elfenbein Ton übergehend; überaus anziehend wirkend. Die Blumen stehen auf festen Stielen frei über der mittelhohen Pflanze	1928	3.—	—
24	***Congo Belge.** Glühend schwarzrot, schwarzes Laub, gut gefüllt. Herrliche Gruppensorte	1928	2.—	—
288	**Dämmerschweigen.** Cirka 140 cm hohe Riesen-Edel-Dahlie. Herrlich dunkelblutrote reichblühende, langstielige Schnittsorte	1926	-.90	8.—
28	***Deutscher Gruß.** Edel-Dahlie. Die großen tadellos gebauten zitronengelb. Blumen stehen auf langem, festen Stiel. Eine einwandfreie Prachtsorte	1928	3.—	—
117	**Dichtertraum.** Formvollendete Riesen-Paeonien-Dahlie, malmaisonrosa mit creme schattiert in der Mitte. Eine feine Farbenschattierung . .	1927	-.60	5.50
199	**Dieter.** (N. & H.) Dichtgefüllte, Kaktus-Hybride mit leuchtend bräunlich purpurroter Grundfarbe. Beinahe die Hälfte der breiten, rundlich abgestumpften Petalen ist plötzlich mit scharfer Trennung schneeweiß gefärbt. Reich und frei über der buschigen, Pflanze blühend	1927	-.90	8.—
33	***Dr. Graf von Schwerin.** Hybride, deren gutgestielte cremeweiße Blumen mit lila Hauch überzogen sind, eine feine, ansprechende Farbe . .	1927	2.—	—

Ehrenpreis

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
685	**Dr. Möschl.** Eine Riesen-Kaktus-Dahlie, die alle tiefroten Sorten an Größe und Schönheit übertrifft. Blumen gewellt und gelockt, von glühend blutroter Farbe, nach der Mitte zu schwärzlich verdunkelt. Eine bestechende Züchtung	1927	1.50	13.50
296	**Ehrenpreis.** Edel-Dahlie, auf langen, drahtigen Stielen erscheinen die edelgeformten Blumen i. reicher Menge frei über dem Laub. Farbe: Lilarosa, ähnlich „Andenken an Bornemann" jedoch etwas heller, innen mit goldigem Schein. Eine unserer beliebtesten Schnittdahlien. Auffallend lange haltbar. (Siehe nebenstehende Abbildung)	1927	1.20	11.—
64	***Eleonore Velten.** Edel-Dahlie, kräftig rosa mit wunderbarem lachsfarbigen Schein. Eine der schönsten Neuheiten. Blüht sehr reich auf langem, festen Stiel frei über dem Laub	1928	3.—	—
665	**Erglühen.** Edel-Dahlie, deren mittelgroße Blumen sich in der Mitte weiß zeigen und nach außen hin dunkelkarmin erglühen. Eine Neuheit, die ganz vorzügliches Material für die feine Binderei liefert . .	1928	3.—	—
286	**Fackel.** (N. & H.) Schönheit der Blumen in Form und Farbe sowie auffallend straffe Haltung bei gedrungenem Wuchs sind die guten Eigenschaften dieser besonders als Gruppensorte wertvollen Dahlie. cirka 1 m hoch, chamois-ziegelrote Blumen in reichlicher Fülle . . .	1926	0.90	8.—
684	**Faun.** Hybrid-Dahlie. Die Blumen erreichen bis 24 cm Durchmesser und werden von sehr langen Stielen elegant über dem großen Laubwerk getragen. Die Blume zeigt einen feinen Elfenbeinton mit zart lila bemalt. Eine imposante Erscheinung	1927	3.—	27.—
235	**Fichte.** Cirka 110 cm hohe Edel-Dahlie. Eine vorzügliche Schnittsorte, sehr reichblühend und gut gestielt. Die rosalila Blumen mit gelblichweißer Mitte haben geschlitzte Petalen mit kleinen gelblichen Punkten an den Spitzen	1928	2.25	—
32	**Frau Elisabeth Deegen.** Weiß, am Grunde ganz zart lilarosa. Stark- und langstielig, dabei bedecken die riesigen, freigestellten Blumen von schöner Edeldahlienform den nur 1 mtr. hohen Strauch ganz gleichmäßig. Reichblühend. Eine Schau- und Gruppendahlie ersten Ranges, von hohem Schnittwert	1927	1.50	13.50
114	***Frau Aurelie Margot.** Lang und ideal gestielte Hybrid-Dahlie, deren Blumen sich in einem ganz weichen Orange mit Lachston zeigen. Eine Neuheit, die sicher viele Liebhaber finden wird	1928	3.75	—
111	***Frau Frieda Ritter.** Eine prächtige blutrote Edel-Hybrid-Dahlie von eigenartig schöner Form. Die Mitte ist halb geschlossen wie bei einer Seerosendahlie	1927	1.20	—

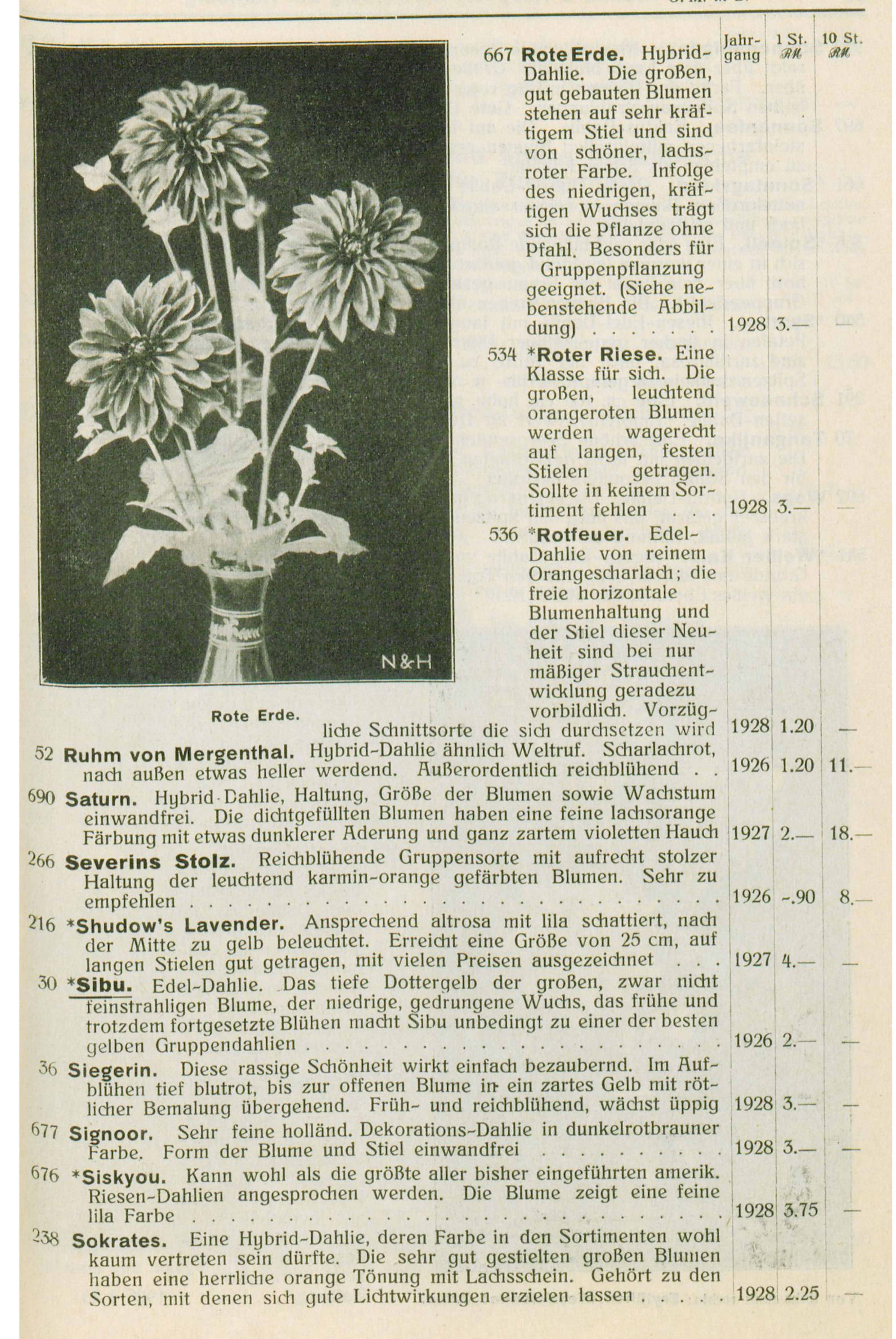
Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
295	**Frau Ida Mansfeld.** Das satte Reingelb der frei über dem Laub stehenden Blumen wirkt besonders schön und harmonisch mit der hellgrünen Belaubung der Pflanzen. Eine selten schöne Edel-Dahlie	1926	1.50	13.50
40	**Freund Herold.** Die riesengroßen dunkellachsrosa Blumen mit etwas hellerer Mitte stehen auf sehr langen, kräftigen Stielen frei über dem Laub. Eine wirklich erstklassige früh- und reichblühende Neuheit. Niedrig	1928	3.—	—
290	**Frohsinn.** Feinstrahlige Kaktus-Dahlie. Früh, schwefelgelb, mit einem grünlichen Hauch überzogen, an den Spitzen etwas heller. Reichblühend und langstielig, für alle Zwecke verwendbar	1926	-.75	7.—
198	**Gisela.** (N. & H.) Ein Sämling von „Volkslied". Die Blume ist als eine große flache Kaktus-Dahlie mit seitlich zurückgebogenen Petalen zu bezeichnen, freitragend. Von klarer frischrosa Farbe, nach der Mitte zu in creme und schließlich in ein leuchtendes Gelb übergehend	1927	1.50	13.50
682	**Gletscher.** Prächtige Kaktus-Hybride. Blumenblätter etwas gedreht, blendend weiß mit grünlicher Mitte. Schnittblume I. Ranges	1926	1.50	13.50
660	**Glück.** Feinstrahlige Edel-Dahlie von reinem fliederlila, tief im Grunde gelb hervorleuchtend. Zweifellos eine der schönsten Dahlien in lila. Überreich blühend	1927	2.25	20.—
50	**Goldina.** Prächtige Seerosendahlie ähnlich der Goldrose. Feiner goldiger Grund mit zartrosa Schleier	1927	1.50	13.50
298	**Goldrose.** Farbenprächtige Seerosen-Dahlie I. Ranges. Zur Gruppenpflanzung sowie für die Binderei gleich wertvoll. Die in Mengen erscheinenden mittelgroßen Blumen sind fein karminrosa, nach innen in goldgelb verlaufend	1927	1.20	11.—
687	**Gretel.** Mit milchweißen, nach innen zu schwefelgelben mittelgroßen Blumen. Ein gut passendes Gegenstück zu „Hänsel", für Bindezwecke wie für den Gartenschmuck gleich gut geeignet, niedriger Wuchs	1926	-.75	7.—
73	**Gugali.** (N. & H.) Großblumige, lockere, gefüllte Kaktus-Hybride. Der cremeweiße Grund der Blume ist an den Spitzen der Blumenblätter lichtrosa bemalt und zeigt in der Mitte einen grünen Schimmer. Eine feine, bestrickende Färbung. Auf langen Stielen werden die zahlreichen Blumen gut getragen	1928	3.—	—
686	**Hänsel.** Die mittelgroßen, rein kanariengelben, kugeligen Blumen mit ihren spitz gedrehten Petalen stehen auf festen, drahtigen Stielen in großen Mengen auf den 80—100 cm hohen Büschen	1926	-.75	7.—
294	**Hagen Tronje.** Die zahllosen großen glühendroten Blumen stehen auf $1\frac{1}{4}$ m hohen Büschen. Edel-Hybride für Gruppen und Schnitt	1926	-.90	8.—
209	**Halvella.** Zeigt große dunkel-rosa Prachtblumen auf kräftigen Stielen	1927	1.80	—
287	**Hanseat.** (N. & H.) Ein Sämling der bewährten Schnittsorte „Hindenburg", nur erscheint das „gelb" in einem etwas milderen Ton. Buschig, ca. 90 bis 100 cm hoch mit dichtgefüllten Blumen überreich bedeckt. Ganz vorzüglich zur Gruppenpflanzung. Auffallend lange haltbar	1926	-.90	8.—

Hanseat.

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
38	***Hans Berger.** Mit dieser Sorte dürfte sich kaum eine andere zweifarbige vergleichen lassen. Die feinen rötlich-bronzefarbigen Blumen mit weißen Spitzen werden auf drahtigen Stielen frei getragen. Früh- und reichblühend	1928	2.75	—
350	**Heinerle.** Eine reichblühende Liliput-Dahlie, karmoisin mit gelber Mitte, feine Lichtfarbe	1927	-.75	7.—
673	**Hera.** Riesen-Hybride, hat bereits dadurch, daß sie im Jahre 1927 den Silbernen Wechselbecher der Niederländischen Dahlienvereinigung gewann, ihre guten Eigenschaften völlig erwiesen. Zeigt eine ansprechende lilarosa Blume, die auf kräftigem Stiel bestens getragen wird. Abgeschnitten lange haltbar	1928	3.—	—
698	**Himmelsbraut.** Kaktus-Dahlie. Die großen, auf besonders starken Stielen frei über dem Laub blühenden Blumen sind weiß, lila getönt. Erstklassige Schnittdahlie	1927	1.50	13.50
66	**Holstengold.** (N.&H.) Eine Riesen-Edeldahlie mit vorzüglichem lockeren Bau der edelgeformten Blumen, die ein feines satiniertes reines hellgelb zeigen. Die in großer Zahl die Pflanze schmückenden Blumen stehen auf guten, festen, langen Stielen. Eine wertvolle Bereicherung der gelben Sorten. Besonders frühblühend. Hat sich auf dem Versuchsfeld in Frankfurt a. M. ganz besonders gut bewährt	1928	2.25	20.—
124	***Immanuel Kant.** Hybrid-Dahlie, die in Wachstum und Blumengröße der bekannten Sorte „Adler" ähnelt. Die Farbe der auffallend großen Blumen ist chamois mit gelblichgrüner Mitte. Der feste starke Stiel u. die gute Haltung der Blumen verdient noch besonderer Erwähnung	1928	2.25	—
249	***Inspektor Mönkemeyer.** Edel-Dahlie, vorzügliche Gruppen- und Schnittsorte. Die mittelgroßen, gut geformten Blumen haben eine herrlich lachsorange Farbe und werden von kräftigen Stielen vollkommen aufrecht getragen	1927	1.20	—
691	**Jupiter.** Hybrid-Dahlie, deren auffallend große Blumen hoch über dem Laub getragen werden. Leuchtend Orange mit etwas dunklerem Schein nach der Mitte. Gute Schnittdahlie	1927	1.20	11.—
280	***Köstritzer Vollblut.** Edeldahlie auf starken, langen Stielen, welche die weithin leuchtende Riesenprachtblume hoch über das nur knappe Strauchwerk stellen. Farbe leuchtend scharlach bis blutrot. Ein wahres Prachtstück	1927	2.25	—
279	***Kristallspitze.** Edel-Dahlie, deren gewellte und gedrehte weiße Petalen mit feiner kristallartiger Spitze ganz eigenartig angeordnet sind. Die auf drahtigen Stielen steif über dem sattgrünen Laub stehenden Blumen halten sich abgeschnitten sehr lange	1926	1.20	—
37	**Kronjuwel.** Unter den reinen altgoldfarbigen Dahlien sicher die wertvollste. Sehr gut geformte Blumen, niedrig und frühblühend	1928	3.—	—
197	**Küsell's weiße Goethe.** Diese zartgelbe, fast weiß scheinende Edel-Dahlie hat alle guten Eigenschaften der weltbekannten Stammsorte aufzuweisen. Die Blumen von edelster Form werden auf schlanken Stielen frei über dem Laub getragen. Bildet gut verzweigte Büsche	1927	1.50	13.50
237	**Leibniz.** Empfehlenswerte Edel-Dahlie (110 cm) für den Schnitt wie auch für Gruppen. Die Farbe der mittelgroßen Blumen ist ein helles Kupferorangerot. Kräftiger langer Stiel und Reichblütigkeit zeichnen diese Sorte besonders aus	1928	1.80	—
693	**Leonore.** Für den Schnitt geeignete reichblühende Hybrid-Dahlie. Die Mitte der nicht übermäßig großen Blumen ist kräftig orange nach außen in Terrakotta übergehend, gut gefüllt, Haltung und Stiel einwandfrei	1926	-.90	8.—
400	***Leuchtkugel.** Pompon-Dahlie. Die auf festem Stiel stehenden Blumen sind orangerot. Sehr gute Schnitt- und Gruppensorte	1928	1.50	—
672	**Lilac Glory.** Nicht nur die liebliche, rein hellila Farbe, sondern auch die besonders, gute Form der Blume (ähnlich Jhr. von Tets) macht diese Dahlie zu einer der empfehlenswertesten Neuheiten. Gut gestielt und reichblühend	1928	4.50	—
299	**Mac Donald.** Zeigt große, feuerrote Blumen auf langen, kräftigen ! Stielen. Bereits mit einigen holländischen Wertzeugnissen ausgestattet. Eine wunderbar schöne Sorte. Sollte in keiner Sammlung fehlen	1928	1.20	11.—

Herr Oberinsp. Holfelder vom Versuchsfeld in München schreibt: Parkperle ist eine außerordentliche Bereicherung der niederen reichblühenden Sorten. Ahrensburger Stolz, gute Bindesorte, aber stark in Laubbildung. Dieter, gute Dekorations-Dahlie

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
307	**Mainperle.** Eine reichblühende Pompon-Dahlie von schöner ziegelroter Farbe. Schnittsorte von bleibendem Wert	1926	1.20	11.—
203	! **Mevr. E. Ludwig.** Holländische Riesen-Hybride, deren Blumen eine glänzend sammetrote Farbe mit etwas dunklerer Mitte zeigt. Kräftig wachsend, reich- u. frühblühend, ausgezeichnete Gruppen- u. Schnittsorte	1926	2.25	—
213	**Mrs. Carl Salbach.** Eine der beliebtesten Dekorations-Dahlien in Amerika. Die prächtig geformten, dicht gefüllten rosa-lavendel schattierten Blumen werden in reicher Zahl frei über der mittelhohen Pflanze getragen	1926	1.50	—
527	***Neptun.** Edel-Dahlie, ähnelt im Wachstum und in der Form der Blume der rühmlichst bekannten „Andreas Hofer". Die blendend reinweißen Blumen werden auf drahtigen Stielen gut getragen; auffallend reichblühend	1927	2.25	—
659	**Nesthäkchen.** Edel-Schmuckdahlie, nur 60—80 cm hoch, frühblühend, mit einer Menge mittelgroßer, gutgestielter Blumen von regelmäßiger Sternform, chamois mit amethyst beduftet; reichblühend bis zum Frost.	1928	2.25	
190	! **Nine Biagosch.** Dunkelterrakottafarbig, auf langen, festen Stielen. Äußerst haltbar	1927	1.20	11.—
69	! **Parkperle.** (N u. H) dürfte in Kürze eine der beliebtesten Gruppendahlien werden, denn der gedrungene, feste Bau der Pflanze, die extra großen leuchtend scharlachroten wetterfesten Blumen, welche die Pflanze dicht bedecken, geben „Parkperle" die beste Empfehlung. Die Kaktus Hybrid-Blumen zeigen den sogenannten Erecta-Typ. Hat sich letztes Jahr überall glänzend bewährt. Siehe Anerkennung oben	1928	3.—	27.—
245	***Perle von Kamptal.** Riesen-Hybride mit edlen Blumen auf langen, festen Stielen frei über dem Laub. Von glänzend weißer Farbe; eine prima Zukunftssorte	1928	3.—	27.—
681	! **Perle von Lilienthal.** Eine zart-flieder-rosa Hybrid-Dahlie von edlem Wuchs und bester Haltung. Sehr reichblühend, hält sich auch bei regnerischem Wetter gut	1927	1.50	13.50
675	**Perle von Wien.** Ansprechende Hybrid-Dahlie, deren langgestielte Prachtblumen auf chamois Grund rosa bemalt sind	1927	1.20	11.—
545	***Pink Favourite.** Edel-Dahlie. Die gut geformten Blumen von zartrosa Farbe mit hellerer Mitte werden auf langem Stiel bestens zur Schau gestellt	1926	0.90	—
666	***Porta.** Edel-Dahlie, die, wo bisher gezeigt, allgemeine Anerkennung fand. Die strahligen, sehr gut geformten Blumen werden auf kräftigen Stielen getragen und sind goldigbronze. Die Petalen sind spitz gedreht und fein dunkelrot gestreift. Besonders reichblühend	1928	3.—	—
202	**Purper King.** Reichblühende holländische Kaktus-Dahlie mit kräftigen, langen Stielen. Eine ganz vorzügliche purpurfarbige Neuheit, der kaum Ähnliches gegenüber steht	1926	2.70	—
532	***Purpurzwerg.** Reine Edeldahlien-Form, Blume zeigt sich in einem satten Purpurkarmin und zwar aufrechtstehend mit fast horizontaler Haltung. Der erste Vertreter eines ganz neuen Zwergtyps, welcher die Verwendung von Dahlien auch für ganz niedrige Gruppen und Rabatten zuläßt. Außerordentlich früh und reichblühend	1927	1.20	—
284	**Rheinisches Mädel.** Eine regelmäßig gezeichnete, zweifarbe Edel-Dahlie, von karminrosa Färbung u. weißen Petalenspitzen. Die Blumen sind vollkommen gefüllt und werden von festen, langen Stielen hoch über dem Laub getragen. Sehr beliebt	1926	1.50	13.50
654	***Riesen-Meisterstück.** Aus der bekannten Sorte „Meisterstück" hervorgegangen, auch in der Farbe der alten Sorte ähnlich, zart fliederblau, nach der Mitte zu in weiß übergehend. Die auffallend großen Blumen werden auf festen Stielen frei getragen. Eine Zukunftssorte in jeder Beziehung für alle Zwecke	1928	4.—	—
193	***Rosa Weltfrieden.** Edel-Dahlie. Ein Sämling der bekannten „Weißen Weltfrieden" in rosa. Ein Massenblüher mit genau den guten Eigenschaften der Stammsorte	1926	1.50	13.50
538	***Rosenschale.** Seerosen-Dahlie, sehr große aufrechte Blüten mit breiten Petalen, die sich im Schatten und am Abend wie eine Rose eng zusammenlegen. Die Farbe ist das herrliche Rosa der „Testout-Rose"	1927	1.50	—



Rote Erde.

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
667	**Rote Erde.** Hybrid-Dahlie. Die großen, gut gebauten Blumen stehen auf sehr kräftigem Stiel und sind von schöner, lachsroter Farbe. Infolge des niedrigen, kräftigen Wuchses trägt sich die Pflanze ohne Pfahl. Besonders für Gruppenpflanzung geeignet. (Siehe nebenstehende Abbildung)	1928	3.—	—
534	***Roter Riese.** Eine Klasse für sich. Die großen, leuchtend orangeroten Blumen werden wagerecht auf langen, festen Stielen getragen. Sollte in keinem Sortiment fehlen . . .	1928	3.—	—
536	***Rotfeuer.** Edel-Dahlie von reinem Orangescharlach; die freie horizontale Blumenhaltung und der Stiel dieser Neuheit sind bei nur mäßiger Strauchentwicklung geradezu vorbildlich. Vorzügliche Schnittsorte die sich durchsetzen wird	1928	1.20	—
52	**Ruhm von Mergenthal.** Hybrid-Dahlie ähnlich Weltruf. Scharlachrot, nach außen etwas heller werdend. Außerordentlich reichblühend . .	1926	1.20	11.—
690	**Saturn.** Hybrid-Dahlie, Haltung, Größe der Blumen sowie Wachstum einwandfrei. Die dichtgefüllten Blumen haben eine feine lachsorange Färbung mit etwas dunklerer Aderung und ganz zartem violetten Hauch	1927	2.—	18.—
266	**Severins Stolz.** Reichblühende Gruppensorte mit aufrecht stolzer Haltung der leuchtend karmin-orange gefärbten Blumen. Sehr zu empfehlen	1926	-.90	8.—
216	***Shudow's Lavender.** Ansprechend altrosa mit lila schattiert, nach der Mitte zu gelb beleuchtet. Erreicht eine Größe von 25 cm, auf langen Stielen gut getragen, mit vielen Preisen ausgezeichnet . . .	1927	4.—	—
30	***Sibu.** Edel-Dahlie. Das tiefe Dottergelb der großen, zwar nicht feinstrahligen Blume, der niedrige, gedrungene Wuchs, das frühe und trotzdem fortgesetzte Blühen macht Sibu unbedingt zu einer der besten gelben Gruppendahlien	1926	2.—	—
36	**Siegerin.** Diese rassige Schönheit wirkt einfach bezaubernd. Im Aufblühen tief blutrot, bis zur offenen Blume in ein zartes Gelb mit rötlicher Bemalung übergehend. Früh- und reichblühend, wächst üppig	1928	3.—	—
677	**Signoor.** Sehr feine holländ. Dekorations-Dahlie in dunkelrotbrauner Farbe. Form der Blume und Stiel einwandfrei	1928	3.—	—
676	***Siskyou.** Kann wohl als die größte aller bisher eingeführten amerik. Riesen-Dahlien angesprochen werden. Die Blume zeigt eine feine lila Farbe	1928	3.75	—
238	**Sokrates.** Eine Hybrid-Dahlie, deren Farbe in den Sortimenten wohl kaum vertreten sein dürfte. Die sehr gut gestielten großen Blumen haben eine herrliche orange Tönung mit Lachsschein. Gehört zu den Sorten, mit denen sich gute Lichtwirkungen erzielen lassen	1928	2.25	—

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
275	**Sonnenaufgang.** Riesenblumige Paeonien-Dahlie, auf starken Stielen, reich über dem Laub blühend. Größe der Blumen 25 cm und darüber. Farbe der Blumen kräftig roter Unterton mit gelber Mitte und gelben Spitzenausstrahlungen. Gute Dekorations- und Schnittdahlie	1926	1.50	13.50
697	**Sonnenfee.** Kaktus-Dahlie. Die auf festen Stielen getragenen, bernsteinfarbenen mittelgroßen Blumen erscheinen in großer Menge. Sehr zu empfehlen als Schmuckdahlie	1927	1.50	13.50
661	***Sonntagskind.** Große Hybrid-Dahlie im Seerosentyp, mit schönen mittelgroßen Blumen in feinem altgold mit rötlicher Mitte. Mittelhoch und reichblühend	1927	2.25	—
366	***Spinell.** Eine sehr reichblühende Pompon-Dahlie. Die Blumen zeigen sich in einer warmen leuchtend goldbronze Farbe und werden aufrecht hoch über dem Laub zur Schau gestellt. Vorzügliche Schnitt- und Gruppendahlie. Die Blumen stehen alle in einer Höhe	1928	2.25	—
540	***Symbol.** Riesen-Edel-Dahlie mit langen, strahligen speichenartigen Petalen in flacher, regelmäßiger Blumenform. Die äußeren Petalen sind zartlilarosa, nach der Mitte zu heller, fast weiß verlaufend. Spitzen dunkelrosa getupft. Früh- u. reichblühend, vorzüglich gestielt.	1928	3.—	—
291	**Schneeweiß.** Eine ca. 100 cm hohe, glänzend reinweiß blühende Rosetten-Dahlie. Empfehlenswert für Dekorations- und Bindezwecke	1927	1.20	11.—
70	**Tanganjika.** Eine schöne Seerosendahlie von großer Reichblütigkeit. Die zartgelben mit lachs gezeichneten Blumen sind tadellos geformt, für den Schnitt besonders geeignet	1927	1.50	13.50
692	**Wega.** Hybrid-Dahlie. Die eigenartig gedrehten Petalen sind im Grunde krebsrot gefärbt, das nach den Spitzen in dunkelrot übergeht. Blumen stark gefüllt, Haltung einwandfrei	1927	1.80	16.—
541	***Weißer Kalif.** Riesen-Edel-Dahlie von feinster Form. Reinweiß, im Grunde mit feinem hellgrünlichen Ton. Stets gut gefüllt, treffend als ein weißes Ebenbild der alten „Kalif" bezeichnet, von guter, aufrechter Haltung und reichblühend	1928	3.—	—
297	**Weltruf.** Seerosen-Dahlie. Die glutroten, sehr gut geformten Blumen stehen auf langem, straffen Stiel. Zur Bepflanzung von Gruppen und zum Langschneiden gleich vorzüglich geeignet	1926	0.60	5.50
668	**Westfalenlied.** Edel-Dahlie. Die Farbe dieser ansprechenden Dahlie ist im Grunde strohgelb u. nach außen hin chamois mit blau beduftet. Eine besonders feine Lichtfarbe, wird sicher in Kürze viele Liebhaber finden	1928	3.—	—
214	**Virginia.** Eine chrysanthemumblütige kalifornische Neuheit, die sich auf den dortigen Ausstellungen allgemeiner Beliebtheit erfreute. Die rosa mit lavendel schattierte Blume ist bestens geformt und zeigt vorzügliche Haltung	1926	1.50	—

N&H

Von links nach rechts: **Erglühen, Westfalenlied, Atlas.**

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM	10 St. RM
670	**White King.** Eine weiße, sehr dekorative holländische Hybride, welche auf verschiedenen Ausstellungen wegen ihrer wirklich schönen, stark gestielten Blumen allgemeine Anerkennung fand. Besonders feine Schnitt-Dahlie	1928	3.75	—

Hervorragende neuere und ältere holländische und amerikanische Züchtungen.

Die nachstehenden Züchtungen zeichnen sich mit wenigen Ausnahmen durch besonders große Blumen mit breiten, schweren Petalen aus, sie zeigen im Gegensatz zu den bisherigen so beliebten lockeren, zierlichen und spitzen Kaktus-Dahlien einen massiveren, schwereren Charakter, es sind durchweg alles Hybrid- und Paeonien-Dahlien. Für Gruppen und Schmuck im Garten sehr zu empfehlen und meistens auch ganz besonders für schönen, wirkungsvollen Vasenschmuck.

Die mit * bezeichneten Sorten sind nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.

Nr.	Sorte	1 St. RM	10 St. RM
640	***Albert E. Amos.** Edel-Dahlie mit chrysanthemum-ähnlichen roten Blumen, auf langen, festen Stielen	1.80	—
192	**Bordeaux.** Holländische Hybrid-Dahlie. Mit prächtig gut getragenen, freihstehenden dunkelweinroten Blumen (Bitten bei Bestellung „Hybride“ zu bemerken, da wir auch eine Pompon-Dahlie gleichen Namens führen.)	1.50	13.50
543	***Copper-King.** Eine ca. 100 cm hohe Hybrid-Dahlie, bernsteinfarben mit kupferroter Rückseite	3.75	—
268	**Correkt.** Feinstrahlige, ca. 140 cm hohe Kaktus-Dahlie. Die großen, braun-korallenroten Blumen stehen auf kräftigen Stengeln, reichblühend, gleich wertvoll für Gruppenpflanzen und Schnitt	—.75	7.—
152	**Emma Groot.** Zeigt ein feines Mattblau mit lila. Eine Dahlie, die sich durch ihre eigenartige, schöne Färbung, sowie die herrliche, große Blumenform auszeichnet	—.75	7.—
212	***Eva Pelicano.** Eine der allerbesten reinweißen Züchtungen mit besonders großer, bestgeformter Blume auf festem langen Stiel	3.—	—
706	**George Walters.** Diese mit vielen Preisen ausgezeichnete Kaktus-Hybride ist lieblich lachsrosa gefärbt und von auffallender Haltbarkeit. Dies und die gute Haltung der Blumen verleiht der Sorte eine vielfache Verwendbarkeit	1.20	11.—
211	***Gladys Meyer.** Die 22—25 cm große, prächtig geformte rein kanariengelbe Blume empfiehlt diese Sorte genügend. Wird auf langen Stielen bestens zur Schau getragen	1.20	—.—
205	***Gladys Sherwood.** Eine reinweiße, riesenblumige Neuheit, von niedrigem Wuchs	2.25	—.—
207	**Jersey Beauty.** Mit extra großen, lachsfarbig-rosa Blumen auf langen, kräftigen Stielen. In Amerika mit vielen Preisen ausgezeichnet. Für den Schnitt fast unentbehrlich	1.50	13.50

Gefüllte und halbgefüllte Riesen-Hybrid-Dahlien

Nr.	Sorte	1 St. M	10 St. RM
642	**John J. Thorpe.** Chrysanthemumblütige Edel-Dahlie. Gelb mit roten Streifen, ein herrliches Schmuckstück für jeden Garten	2.—	—.—
137	**John Mensing.** Prächtig leuchtend rot. Sehr schöne Schnittsorte . . .	—.60	5.50
153	**Jhr. van Tets.** Reinweiß, ein scharfer Konkurrent vieler schönster weißer Sorten	—.75	7.—
140	**Maria Houtmann.** Eine langstielige Hybrid-Dahlie, deren prächtige orange-goldgelben Blumen in großer Anzahl frei über dem Laub stehen	—.60	5.50
154	**Mevr. Ballego.** Glühend rot, zeigt prächtigste Form und ist sehr reichblühend. Sehr beliebte Sorte	—.60	5.50
149	**Mevr. Dix.** Lachsorange mit rosa. Eine sehr vornehme Färbung	—.60	5.50
194	**Mevr. Enschede Koy.** Hybrid-Dahlie. Herrlich leuchtend orange, beliebte Bindefarbe	—.60	5.50
155	**Mevr. Wurfbain.** Gelockte-Hybrid-Dahlie, tief samtig purpur mit langen festen Stielen	—.60	5.50
156	**Mr. H. C. Dresselhuys.** Zeigt ein feines warmes Rosa, nach dem Rande weiß abgetönt. Sehr zu empfehlen für Schnittblumenzüchter . .	—.60	5.50
200	**Mrs. J. C. Kelly.** Hell lachsfarbig rosa mit hellgelber Mitte schattiert. Eine prima holländische Schnittsorte mit langen, kräftigen Stielen	1.50	—.—
208	**Mrs. I. De Ver Warner.** Sehr große, dunkel-lila-farbige Blume von langen kräftigen Stielen bestens getragen. Eine für alle Zwecke verwendbare Prachtdahlie	1.50	—.—
147	**Mrs. John Dix.** Frischrosafarbig, ähnlich „Salmonea". Ia Schnittsorte mit langen, starken Stielen	—.60	5.50
3	**Mrs. Krelage.** 120/140 cm hoch werdende Edel-Dahlie mit blendend weißen, feingeformten Blumen. Stiel und Haltung einwandfrei. Sehr reichblühend	1.20	11.—
141	**Mount Everest.** Eine auffallend schöne silberweiße Sorte mit großen, edlen, gutgefüllten Blumen	—.60	5.50
157	**Murillo.** Zart lachsrosa, für feinste Binderei geeignet	—.75	7.—
201	***Obron.** In Form ähnlich der „Emma Groot". Bernsteingelb mit dunkelorange Mitte, sehr ansprechende Farbe. Stiel und Haltung einwandfrei	1.50	—.—
143	**Orange Bowen.** Mittelgroße Hybridform, eine leuchtende Pracht in reinstem Orange	—.60	5.50
158	**Orange King.** Feurig orange mit kupfer schattiert, eine volle Blume auf besonders festem Stiel	—.45	4.—
159	**Panorama.** Vornehme große Hybrid-Dahlie an langem Stiel, gut getragen, mit einer einschmeichelnden Herbstfärbung, terrakotta mit altgold	—.75	7.—
160	**Porthos.** Große gelockte Hybrid-Dahlie, violett-lila mit blauem Schein, eigenartige Färbung. Ungemein reichblühend und gut getragen	—.45	4.—
103	**Pride of Ball.** Eine große lockere cremeweiße Blume von guter Kaktus-Form	—.75	7.—
218	**Pride of California.** Hybrid-Dahlie, eine gute Schnittsorte von leuchtend kardinalroter Färbung. Die Blumen sind tadellos geformt und bestens getragen	—.75	7.—
679	**Pride of San Francisco.** Eine Hybrid-Dahlie, deren Blumen ein ganz wundervolles Hellorange mit zartem rosa Hauch auf goldigem Grund zeigen. Nach der Mitte in ein dunkles Orange übergehend. Von größter Blühwilligkeit, für den Garten und zum Schnitt gleich wertvoll	1.50	13.50
162	**Remembrance.** Wegen der feinen, zarten lila Farbe (fliederfarben) und der lockeren eleganten Blume auf festem Stiel, Liebling für alle Zwecke	—.75	7.—
215	**Salmonea.** Eine der schönsten lachsrosa Riesen-Hybrid-Dahlien, die bisher nie genug zu liefern war, gedrungener Wuchs	—.75	7.—
148	**Salutate.** Braunrot gute Schnittsorte, sehr reichblühend	—.60	5.50
269	**Secretair Voors.** Holländische Riesen-Hybride die mit mehreren Auszeichnungen bedacht ist. Die regelmäßig geformten, lang- und straffgestielten Blumen zeigen eine feine lachsrosa Farbe mit altgold Glanz	—.75	7.—

Bestbewährte Dahlien älterer Jahrgänge.

		1 St. RM	10 St. RM
243	**Adler.** (R. P. D.) Eine reinweiß gefüllte imposante Erscheinung. Die eleganten großen Blumenbälle werden von extra starken, festen Stielen getragen	–.75	7.–
105	**Ahrensburger Stolz.** (N. & H.) Die Blume zeigt einen spitzen Kaktus-Typ mit kräftiger lachsorange chamois Farbe. Langstielig, abgeschnitten auffallend lange haltbar, reichblühend. Prunkstück ersten Ranges	–.75	7.–
128	**Amun Ra.** Amerikanische Pracht-Dahlie mit einem Blumen-Durchmesser von annähernd 20 cm. Die Blume von seltener Schönheit und guter Haltung zeigt eine sehr ansprechende kupfrig orange-Färbung	–.90	8.–
129	**Andreas Hofer** Edel-Dahlie. Rosa auf lichtgelbem Grund, langstielig. Eine der schönsten neueren Züchtungen. Sollte in keiner Sammlung fehlen. Ist zurzeit eine der beliebtesten Schnitt-Dahlien	–.60	5.50

N&H

Ahrensburger Stolz

		1 St. RM	10 St. RM
77	**Aureola.** Herrliche bernsteingoldige Seerosen-Dahlie	–.45	4.–
116	***Ave Maria.** Eine Gebrauchsdahlie bester Art, die den weißen Hybrid-Dahlien als Stern erster Ordnung eingereiht zu werden verdient. Mit prächtigen grossen reinweissen Blumen	2.25	—
51	**Brennende Liebe.** Feine Schmuck- und Schnitt-Dahlie von ungeheurer Leuchtkraft. Brennend rot, locker gefüllt	–.45	4.–
695	**Claus Groth.** (N. & H.) Zwerg-Kaktus-Dahlie, hellbordeaux-lachsrot beleuchtet. Wohl eine der schönsten niedrigen Gruppendahlien	–.45	4.–
225	**Daga.** Grossblumige, früh- und reichblühende, langstielige Schnittsorte von zart mattgelber Farbe mit grünlich weisser Grundtönung. Gedrungen wachsend. Sehr zu empfehlen	–.90	8.–
65	**Demokrat.** Sport von Goethe. Nankinggelb, in Rosa übergehend, grosse strahlige Blume auf langem Stiehl	–.45	4.–
76	**Ebba.** Mittelgroße, brennendziegelrot, sehr reichtragend	–.45	4.–
2	**Ehrliche Arbeit.** Gefüllte Riesen-Hybride auf langen Stielen, mittelhoch, indischrot, Mitte gelblich. Rückseite sandfarben	–.75	7.–
48	**Engelhardts Liebling.** Edel-Dahlie, zart lilarosa, im Grunde weiss verlaufend. Für alle zwecke gleich gut verwendbar, besonders haltbar	1.20	11.–
260	**Erwachen.** Entzückende, reichblühende Hybrid-Dahlie, schöne Form und zarte, fliederlila Farbe auf weissem Grund	–.60	5.50

Nr.	Sorte	1 St. RM	10 St. RM
253	**Frau Frieda Falkenhagen.** Kräftig wachsende und reichblühende Hybrid-Dahlie. Die edlen zartrosa Blumen werden von langen Stielen frei über dem Laub getragen. Gute Bindesorte	0.60	5.50
88	**Freund Goos,** (N. & H.) Mit zahlreichen gut getragenen Blumen mit schönen Kaktus-Typ, trotz der guten Füllung locker und gefällig; altgold-orange besonders widerstandsfähig	0.60	5.50
18	**Friede.** Die sehr grosse Blume vom schönsten Kaktustyp zeigt ein feines, warmes Lilarosa. Nicht genug zu empfehlen	0.60	5.50
206	**Fürst Bülow.** (R. P. D.) Mit herrlichen karminlila Blumen auf extra festem Stiel. Vorzügliche, langstielige, haltbare Schnittsorte	0.45	4.—
252	**G. Bornemann.** Dunkelfeurigrot, eine bewährte und beliebte Schnittsorte	0.45	4.—
1	**Generalfeldmarschall von Hindenburg.** (N. & H.) Mit 22 cm grossen prächtigen kräftig kanariengelben, sehr haltbaren, stolz getragenen Blumen, 2 Ehrenpreise, empfehlenswert	0.60	5.50
265	**Germania.** In der Farbe weiss-mattlila mit zart gelber Grundtönung. Eine begehrte, schöne Kranzdahlie	0.60	5.50
120	**Götterstrahl.** Kaktus-Dahlie. Blumen edel geformt, dunkellachsrosa mit amethyst. Hoch auf meterlangem, festem Stengel. Äusserst reichblühende, empfehlenswerte Schnittsorte für Massenanbau	—.90	8.—
131	**Goldene Sonne.** Eine Riesen-Edel-Dahlie in vollendetster Form, wie solche schöner nicht gedacht werden kann, mit sehr langen, spitzen und schmalen Petalen und leuchtend goldiger Farbe, sehr haltbar und reich blühend. Eine führende Sorte	1.20	11.—
711	**Goldenes Mainz.** Große, haltbare Edeldahlie, Altgold, nach außen terrakotta, im Herbst prächtig rotgold, reichblühend	0.90	8.—
122	**Hohes Licht.** Riesen-Seerosen-Dahlie, lachsterrakottafarbig. Schau blume ersten Ranges, auf langem festem Stiel, abgeschnitten äußerst haltbar	1.20	11.—
58	**Insulinde.** (R. P. D.) Bis 18 cm groß, gold mit goldorange gefärbt, beste Haltung	0.60	5.50
688	**Junge Liebe.** Die frei getragenen, brennend granatroten, nach der Mitte zu etwas dunkleren, kaktusförmigen Blumen haben eine weithin leuchtende Wirkung. Für die Binderei, als Park- und Gartenpflanze gleich wertvoll	1.20	11.—
95	**Korallenrose.** Mit leuchtend magentarosa gefärbten mittelgroßen Blumen	0.45	4.—
409	**Lachmöve.** Paeonien-Dahlie, bräunlich weinrot mit cremeweißer Mitte und Spitzen. Eine beliebte zweifarbige Sorte	0.90	8.—
109	**Leuchtturm.** (N. & H.) Auf lockeren, langen Stielen getragene gut mittelgroße Blumen, leuchtend lachsrot mit wirkungsvoll hervortretender gelber Mitte, ca. 1,50 m hoch stramm aufrecht wachsend	0.75	7.—

Hindenburg

Nr.	Sorte	1 St. RM	10 St. RM
62	**Meisterstück.** Bringt locker geformte, spitzstrahlige, gut mittelgroße Blumen mit zarter Fliederfarbe. Sehr begehrte Schnittsorte	—.75	7.—
92	**Milly Korte.** (N. & H.) Zeigt im Erblühen eine hübsche Seerosenform, nach dem völligen Aufblühen einer holländischen Riesen-Dahlie gleichend. Langstielig, leuchtend kupfrig weinrot, im Inneren leuchtend gelborangefarbig	0.45	4.—
258	**Nymphenburg.** Edeldahlie, in Form der Blume d. bewährten „Weltfrieden" ähnlich. Die gutgestielten Blumen sind dunkelcremegelb. Reichblühend	—.90	8.—
480	**Papageno.** (N. & H.) Zart manilla mit gelb und orange gesprenkelt und gestreift	0.45	4.—
133	***Paradiesvogel.** Gut mittelgroße, bestgeformte Edel-Dahlie, eine entzückende Erscheinung. Hellpurpurkarminrot mit weißen Spitzen. Reichblütig	—.90	8.—
263	**Partenkirchen.** Form einer Seerosen-Dahlie, mittelfrüh und auffallend reichblühend. Cremegelb mit etwas grünlichem Schein und kleinen, gelben Pünktchen an den Petalenspitzen.	—.90	8.—
248	**Prinzessin Irene von Preußen.** (R. P. D.) Reinweiß. Langjährig erprobte Schnitt- und Schmucksorte. Sehr haltbar	0.45	4.—
127	**Rapallo.** Eine dunkle Seerosen-Dahlie, deren groß- und breitgebaute schalenförmig locker gestellte Petalen von tief sammetbraunroter Goldlackfarbe mit goldiger Umrandung gesäumt sind	—.90	8.—
110	**Ravensberger Kind.** (N. & H.) ! Die gut gefüllte edle Blume von vollendeter Kaktus-Form ist von dunkelroter Farbe mit mattem Atlasglanz überzogen, sehr reichblühend, zeigt beste Haltung der Blumen für alle Zwecke verwendbar	—.75	7.—
261	**Ritter Blaubart.** Edel-Dahlie mit grossen, gutgefüllten Blumen von amarantroter Farbe mit pflaumenblauem Hauch übergossen. Spitz gedrehte Petalen und langer drahtiger Stiel	—.75	7.—
107	**Roland.** (N. & H.) In der Farbe der Blume unserer Glanzzüchtung Goethe ähnlich, ein Gemisch von lachs-, chamois- und aprikosenfarbig, zeigt aber eine festere Form und die etwa 1,20 m hohe Pflanze eine größere Reichblütigkeit	—.90	8.—
29	**Samariterin.** Reinweisse, überreich blühende vorzügliche Kranzdahlie	0.45	4.—

„Seejungfer" geschlossen am Abend

Nr.	Sorte	1 St. RM	10 St. RM
112	**Seejungfer.** (N.&H.) (Siehe Abbildung Seite 75). Eine Seerosen-Dahlie in vollendet schöner Form. Außen ganz zart lachsrosa, nach der Mitte creme abschattiert auf grünlichem Grunde. Wuchs nur 50 bis 70 cm hoch, da sehr reichblühend als Einzelpflanze vorteilhaft zu verwenden. Eine Sorte, deren Blumen f. feinste Binderei wie geschaffen	1.50	13.50
108	**Seestern.** Ansprechende schmalpetalige, einwärts gebogene Kaktus-Form. Violett kuperbraun nach der Mitte lebhaftgelb abgetönt. Eine Interessante eigenartige Färbung und Form	1.20	11.–
135	**Sonne im Herzen.** Mittelgroße Hybrid-Dahlie auf festem Stiel, von auffallend weit leuchtender Färbung, zinnoberscharlach, im Herzen goldig leuchtend	-.75	7.-
79	**Scharlachperle.** Leuchtend orangerote lang- u. festgestielte Hybrid-Dahlie	-.45	4.—
195	**Schlageter.** Edel-Dahlie. Herrliche, feurig orangerote Blume, sehr langstielig und reichblühend	-.75	7.—
97	**Schönes Farbenkönigin.** Eine Form zwischen Kaktus- nnd Hybrid-Dahlie. Glühendes karminrosa, wegen ihrer riesig leuchtenden Farbe eine der begehrtesten Schnitt-Dahlien, reichblühend	-.45	4.—
74	***Schützenliesel.** Hybrid-Dahlie, feurigrot mit weissen Spitzen, sehr grossblumig	-.75	7.—
46	**Theodor Hoepker.** (N. & H.) Ein hellzinnoberroter Goethe-Sämling. Zeigt abends Seerosenform	-.45	4.—
223	**Thyra Jenisch.** (R. P. D.) Primelgelb mit rosa getuscht und rosa Spitzen. Eine mächtige, gut getragene Blume	-.45	4.—
91	**Volkslied.** Die wohlgeformten Blumen zeigen ein warmes Karminrosa mit hellerem Rand. Die Pflanzen sind äusserst gesund und voll mit Blumen bedeckt	-.60	5.50
56	**Weltfrieden.** Eine fein reinweisse gelockte Blume, andauernd reich blühend. Sehr beliebte Schnittsorte	-.60	5.50
565	**Wolfg. v. Goethe.** (N. & H.) Wohl die bekannteste und verbreitetste Schmuck- und Edel-Dahlie. Dunkle aprikosenfarbige Tönung, zart violett schattiert, ist in den Verzeichnissen aller Länder zu finden	-.60	5.50
126	**Zauberin.** Riesen-Hybrid-Dahlie. Freudig lichtgelb. Die großen Schaublumen stehen auf festem, drahtigem, langen Stiel, abgeschnitten lange haltbar, stark verzweigt, reichblütig. Eine Dahlie, die durch ihre Pracht bezaubert	-.75	7.—
90	**Zigeuner.** (N. & H.) Grossblumige Kaktus-Hybride, prächtig leuchtend dunkelbraunrot. Von festen Stielen vorzüglich getragen	-.75	7.—
694	**Züchterstolz.** Zeigt grosse dichtgefüllte Blumen von zartestem Hellrosa mit fleischfarbigem Zentrum, die auf langen Stielen gut getragen werden	-.60	5.50
75	**Zukunft.** Edeldahlie mit sehr grossen, strahligen Blumen von bester Form. Lachsfarben mit zart gelbgetönter Mitte. Stark- und langstielig	-.60	5.50

Pompon- oder Knopf-Dahlien, auch Liliput-Georginen genannt.

Den alten Georginen im Bau der Blume ähnlich, nur sind die Blumen viel kleiner, zierlicher gebaut und sämtliche Sorten sind fest- und langstielig, sowie auffallend reichblumig, früh und lang andauerd blühend. Auch als Schnittblume finden sie, vereint mit den Kaktus-Dahlien, sehr regen Absatz. Wir führen nur die besten, bewährten, neuen und neuesten Sorten.

Denen unserer geschätzten Kunden, welche zu bestimmten Kaktus-Dahlien in der Farbe passende Pompon-Dahlien wünschen, geben wir gern die entsprechenden Sorten hierzu an.

Nr.	Sorte	1 St.	10 St.
170	**Bollecke.** Orangerote, mittelgroße holländische Pompon. Gute Form und Farbe	—.75	7.—
342	**Bordeaux.** (N. & H). Frisch weinrot, mit auffallend langgestielten gut getragenen Blumen. Eine besonders wirkungsvolle Lichtfarbe, für Schnitt sehr geignet. Bei Bestellung Bordeaux **(Pompon)** schreiben	—.75	7.—
374	**Cardinal.** Leuchtend kardinalrot, zierliche Blumen auf langen Stielen	—.45	4.—
379	**Censor.** Pflaumenfarben	—.45	4.—
302	**Clara.** (N. & H.) Rein zartrosa, lang- und feststielig	—.45	4
398	**Chamoisröschen.** Herrliches Chamois in Lachsrosa übergehend. Die Blumen eignen sich, langstielig geschnitten, ihrer Farbe und Haltbarkeit wegen, besonders zur Vasenausschmückung und für Sträuße	—.60	5.50

Nr.	Sorte	1 Stück	10 Stück
359	**Cyrill.** Dunkelbraun, sehr gut	—.45	4.—
365	**Dark Eye.** Reizende, lilaweiße Sorte, in Farbe ähnlich der Herbstzeitlose	—.60	5.50
340	**Darkest of all.** Sehr schön. Schwarz	—.75	7.—
334	**Diana.** Kräftig gelb	—.45	4.—
368	**Dinah.** Rosalila	—.60	5.50
383	**Dr. Hirschbrunn.** Ausgezeichnetes Rosa	—.45	4.—
333	**Effect.** Leuchtend scharlach, sehr beliebte Sorte	—.45	4.—
313	**Elektros.** (N. & H.) Leuchtende Bernsteinfarbe	—.45	4.—
349	**Ernst Schleicher.** Violettpurpur	—.45	4.—
361	**Fashion.** Goldorange	—.45	4.—
320	**Feenkind.** (N. & H.) Ein feiner Farbenschmelz vom zartesten Rosa	—.45	4.—
328	**Feuer.** (N. & H.) Feurig dunkelrot, Reichblühend, extra kleinblumig	—.45	4.—
335	**Flossy.** Weiß mit zartlila	—.45	4.—
305	**Ganymed.** Orange, lila belichtet	—.45	4.—
312	**Goldhähnchen.** Gelb, feine Tönung	—.45	4.—
373	**Goldlack.** (N. & H.) Leuchtende dunkelrote Bernsteinfarbe	—.45	4.—
332	**Gräfin Anna Schwerin.** (N. & H.) Zart elfenbeinrosa, eine der beliebtesten Pompon-Sorten, besonders kleinblumig	—.60	5.50
384	**Gretchen Heine.** Weiß mit kirschrosa	—.45	4.—
315	**Helene Lambert.** Schön gelb	—.45	4.—
314	**Hubertus.** Mit mittelbraunroten, gut gestielten Blumen	—.45	4.—
395	**Helgoland.** (N. & H.) Rein kanariengelb mit rötlichen Spitzen und gleicher Mitte. Gute Lichtfarbe	—.45	4.—
367	**Janet.** Lachsfarbig orange	—.45	4.—
319	**Kleine Nanny.** Zartrosa	—.60	5.50
357	***Kleinod.** Purpurkarmin, reizend in Form und Farbe. Reichblühend	1.20	—
321	**Komet.** Sattrot	—.45	4.—
327	**Kurt.** Blumen fein grünlich gelb, sehr haltbar	—.45	4.—
336	**Ladybird.** Ziegelrot mit gelb	—.45	4.—
341	**Lilian.** Fliederfarben, sehr ansprechend	—.45	4.—
363	**Liliputkönigin.** Die zierlichste unter den Liliputdahlien, orange mit salmrot. Außerordentlich reichblühend	—.60	5.50
337	**Little Mary.** Dunkelbraun, besonders kleinblumig	—.60	5.50
330	**Magda.** Dunkelscharlachrot, für Massenschnitt geeignet	—.45	4.—
301	**Mädi.** Weiß, bläulich berandet	1.20	11.—
372	**Modekind.** (N. & H.) Kleinblumig, ungemein feine fliederfarb. Tönung	—.45	4.—
326	**Mohrenkind.** Schwarzbraun. Die dunkelste Sorte	—.45	4.—
396	**Oder.** (N. & H.) Zart weinrot bis pflaumfarben, kleinblumig	—.60	5.50
392	**Peacemaker.** Mit ansprechenden kleinen weißen Blumen	—.45	4.—
306	**Pomponperle.** (N. & H.) Nur etwa 5 cm große, brennend scharlachrote Blume. Ein Ideal der Pompon-Dahlien	—.60	5.50
322	**Purpurkönig.** (N. & H.) Leuchtend purpur, auffallend haltbar	—.60	5.50
317	**Röschen.** (N. & H.) Das silbrig glänzende, leuchtende Brillantrosa der edelgeformtenmittelgroßen Blumen verleiht dieser Dahlie einen einschmeichelnden Reiz	—.60	5.50
323	***Röslein.** Mit ganz kleinen Blümchen von kräftigem Rosa mit weißlichem Herz. Blumenblätter gedreht. Massenblüher	—.75	—
323	**Ruby.** Prächtig leuchtend rubinrot	—.45	4.—
331	**Schwester Johanne.** Weiß, stark violettrot gerändert und getuscht	—.45	4.—
300	**Sunshine.** Scharlach	—.45	4.—
362	**Sunset.** Granat-orange	—.45	4.—
343	**Viola.** Leuchtend rotviolett, langstielig und reichblühend	—.60	5.50
354	**Weiße Pompon-Königin.** (N. & H.) Weiß, gedrungen wachsend	—.45	4.—
308	**White Aster.** Beste weiße mit gezackten Blumenblättern	—.45	4.—
364	**Winnifred.** Rosa-lila	—.45	4.—

Großblumige Pompon- oder Rosetten-Dahlien.

(Mit großen, ballförmigen Blumen, deren Petalen mehr od. weniger geröhrt sind)

Nr.	Sorte	1 Stück	10 Stück
76	**Alster.** (N. & H.) Steht in Form zwischen den Pompon-Dahlien und den alten rundgeformten Georginen, wie auch die nachstehenden Sorten Bille, Donau, Elbe, Ems, Gelbe Perle. Leuchtend Purpur, im Verblühen heller, sehr reichblühend, trägt sich ohne Stütze. 80—90 cm	—.45	4.—

Nr.	Sorte	1 St. RM	10 St. RM
377	**Bille.** (N. & H.) Zart chamois orange mit lila rosa schattiert, reichblühend, bedarf infolge des gedrungenen, festen Wuchses keiner Stütze. 80 bis 90 cm. Für Gruppen und Schnitt	—.60	5.50
167	**Bobby.** Großblumige primelgelbe holländische Pompon. Sehr schön. .	—.60	5.50
380	**Centifolia.** Rein rosa, sehr schön	—.45	4.—
259	**Cupido.** reichblühende Sorte mit leuchtend kirschroten, gut gestielten Blumen	—.45	4.—
339	**Donau.** (N. & H.) Gute Schnitt- und wirkungsvolle Gruppendahlie, selbsttragend, Blumen mattrosa mit weiß schattiert. Reichblühend . .	—.45	4.—
375	**Elbe.** (N. & H.) Leuchtend scharlachrot, mit großen, flachrundlich gebauten Blumen auf festen Stielen, 80 bis 90 cm besonders beliebte Gruppendahlie	—.60	5.50
387	**Ems.** (N. & H.) Erreicht nur eine Höhe von etwa 80 cm und trägt sich ohne Aufbinden. Die Blume ist matt creme gefärbt mit kanariengelb beleuchtet	—.75	7.—
386	**Gelbe Perle.** (N. & H.) Die Blumen zeigen ein helles, feines Kanariengelb. Die mittelhohe, sich vorzügl. tragende Pflanze ist mit Blumen dicht besetzt. Gute Gruppen- und Schnitt-Dahlie . .	—.60	5.50

Rosetten-Dahlie „Ems“.

Nr.	Sorte	1 St. RM	10 St. RM
347	**Herbstzeitlose.** Mittelgroße, weiß, bläulich-rosa gesäumte, auf langen Stielen frei und sehr reich über dem Laube blühende Prachtsorte. Sehr gern gekauft	—.60	5.50
348	**Jhr. van Citters.** Mit mittelgroßen Blumen, leuchtend gelb mit orange durchflossen und punktiert	—.45	4.—
352	**Stolz von Berlin.** Ziemlich große Blume, feines Mattrosa. Sehr beliebte Schnittsorte	—.45	4.—
338	**Weichsel.** (N. & H.) Leuchtend terrakotta mit orange beleuchtet, feine Lichtfarbe	—.60	5.50

Einfache Zwerg- oder Mignon-Dahlien.

(Erfreuen sich auffallender Beliebtheit als Schnitt- und Gruppendahlien, werden 80—100 cm hoch).

Nr.	Sorte	1 St. RM	10 St. RM
180	**Betsy.** Leuchtend ziegelrot	—.60	5.50
186	***Butterfly.** Dunkelgelb	—.60	5.50
187	***Coltneß-Gem.** Brillantscharlach, wirkungsvolle Dahlie für Beetbepflanzung und Einfassungen	—.60	5.50
182	**Lucifer.** Schwarzlaubige, einfache, dunkelscharlachrote Blumen, etwa 75 cm bis 1 m hoch, sehr beliebte Gruppen-Dahlie. Schnittblume I. Ranges	—.45	4.—
185	**Gelbe Lucifer.** Ein passendes Gegenstück zu vorstehender, ebenfalls schwarzlaubig, gelbblühend	—.60	5.50



Einfache Zwerg-Dahlie, Mignon-Dahlie.

	1 St.	10 St.
225 **Helvetia.** (Danebrog) Mittelgroße Blumen, rahmweiß mit scharf markiertem leuchtend rotem Rand umsäumt. Sehr beliebt	—.45	4.—
	—.60	5.50
188 ***L' Innocence.** Prächtige reinweiß blühende niedrigbleibende Sorte . .	—.45	4.—
184 **Lola.** Dunkelbraun, beinahe schwarz, sehr schön	—.45	4.—
181 **Maasland.** Dunkelrot, etwas höher als Betsy	—.45	4.—
183 **Rosalinde.** Rein mattrosa	—.45	4.—
221 **Rotkäppchen.** Feurig zinnoberrot, überschüttet mit Blumen	—.45	4.—
227 **Weddigen.** Leuchtend samtig dunkelrot, sehr reichblühend		
680 **Yellow Transparent.** Blumen zeigen eine sanft gelbe Farbe, teilweise halbgefüllt	—.60	5.50

Halskrausen-Dahlien.

Form- und Farbenkontraste von seltener Schönheit. Erfreuen sich immer größerer Beliebtheit.

	1 St.	10 St.
700 **Comtess Ici Hardegg.** Karminrosa mit weißem Kragen	—.45	4.—
720 ***Diadem.** Blumenblätter leicht gedreht. Klares Rosa-karmin. Schneeweiße Krause. Sehr guter Farbenkontrast	—.45	4.—
119 **Frau Bertha Nonne.** (Schwerin, Neuheit 1925). Aufrecht auf langen Stielen blühend mit großen Blumen von einem reinen nicht schattierten sammetigen Blutrot; die Krause ebenfalls blutrot mit orange Spitzen	—.60	5.50
701 **Frau Dora Fischer.** Zart karmin mit weißem Kragen	—.60	5.50
20 **Joane,** gelbrot mit rotgelbem Kragen	—.60	5.50

		1 St. RM	10 St. RM
701	***Kätchen vom Schwarzathal.** Dunkelrote Sorte mit auffallend großer, weißer Krause, eine der schönsten	—.60	5.50
721	***Leuchtenburg.** Scharlachrote Blume mit gut entwickelter, goldgelber Krause. Sehr reichblühend, glücklichster Farbenkontrast	—.45	4.—
722	***Maria Stuart.** Mit großen, dunkelpurpur Blumen mit weißer, fein karmin getuschter Krause	—.75	7.—
723	***Melodie.** Karminrot mit weißer Krause, sternförmig	—.45	4.—
704	**Rhapsodie.** Rotgelb, Kragen blutrot	—.45	4.—

Für Liebhaber!

Zusammenstellung von Edel-Dahlien nach unserer Wahl.

10 Dahlien in 10 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen RM 3.80, 5.25, 6.50
20 Dahlien in 20 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen RM 7.—, 10.—, 12.—
50 Dahlien in 25 Sorten unter Zugabe besserer RM 22.50

Prachtmischung von Edel-Dahlien usw. 10 St. RM 3.25, 100 St. RM 30.—

Dahlien-Liebhabern und Fachleuten empfehlen wir das Buch

„Die Dahlie"
(Dahlia variabilis)
ihre Geschichte, Kultur und Verwendung.

Ein Buch für den Fachmann und Liebhaber mit 74 Abbildungen und 8 Farbentafeln Herausgegeben unter Mitwirkung bekanntester Züchter und Fachleute von der **Deutschen Dahlien-Gesellschaft.**

InGanzleinen RM 5.50, in Halbleinen RM 4.50, Versand gegen Nachnahme zuzüglich Spesen.

Sollte Ihr Weg während der Monate April-September einmal in Hamburgs Nähe führen, bitten wir um Ihren Besuch

zwecks Besichtigung unserer ausgedehnten, sehenswerten

Stauden- und Dahlien-Kulturen

Bestimmt werden Sie nach einer Besichtigung derselben mit Begeisterung von hier wieder fortgehen. Ihr Besuch verpflichtet zu nichts!

Ahrensburg liegt an der Strecke Hamburg-Lübeck und ist ab Hauptbahnhof Hamburg in 1/2 Stunde zu erreichen. Vom Bahnhof Ahrensburg bis zur Gärtnerei 2 Minuten Weg. — Ferner können Sie die Hamburger Hochbahn von jeder Station aus bis Barmbeck benutzen. Hier in die Walddörferbahn umsteigen und bis Station Hopfenbach weiter fahren. Von Hopfenbach bis zu unserer Gärtnerei zirka 7 Minuten Weg.

Unsere Dahlien alphabetisch geordnet.

Klassenbezeichnungen:

E = Edel- oder Kaktus-Dahlie
R-E = Riesen-Edel-Dahlie
H = Hybrid-Dahlie
R-H = Riesen-Hybrid-Dahlie
R-P = Riesen-Paeonien-Dahlie
S = Seerosen-Dahlie
Pp = Pompon-Dahlie
R = Rosetten-Dahlie
E-Z = Einfache Zwerg-Dahlie
H-K = Halskrausen-Dahlie

Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stck. RM	10 Stck. RM
447	Abgott	m	R-E	6.—	—
243	Adler	m—h	R-P	—.75	7.—
105	Ahrensburger Stolz	m	E	—.75	7.—
640	Albert E Amos	m	E	1.80	—
21	Allerseelen	m	E	3.—	—
292	Alwine Goiny	m	H	—.90	8.—
376	Alster	m	R	—.45	4.—
128	Amun Ra	m	H	—.90	8.—
129	Andreas Hofer	m	E	—.60	5.50
39	Anemone	m	E	1.80	—
246	Antenne	m	H	3.—	—
422	Apart	m	H	4.—	—
671	Apoldro	m	H	2.25	—
234	Aristoteles	m	H	2.25	—
664	Atlas	m	R-H	3.—	—
77	Aureola	n	S	—.45	4.—
116	Ave Maria	m—h	H	2.25	—
443	Bergmannsgruß	m	E	7.50	—
180	Betsy	n	E-Z	—.60	5.50
377	Bille	n	R	—.60	5.50
389	Blinkfeuer	n	R	2.25	—
167	Bobby	n	R	—.60	5.50
658	Bodensee	m	E	3.—	—
170	Bollecke	m	Pp	—.75	7.—
342	Bordeaux	m	Pp	—.75	7.—
192	„	m—h	H	1.50	13.50
51	Brennende Liebe	m	E	—.45	4.—
186	Butterfly	n	E-Z	—.60	5.50
374	Cardinal	n—m	Pp	—.45	4.—
444	Carl Meyer	m	H	8.—	—
379	Censor	n	Pp	—.45	4.—
380	Centifolia	m	Pp	—45	4.—
398	Chamoisröschen	n	Pp	—.60	5.50
695	Claus Groth	n	Z-E	—.45	4.—
302	Clara	m	Pp	—.45	4.—
187	Coltness Gem	n	E-Z	—.60	5.50
700	Comtess Ici Hardegg	m	H-K	—.45	4.—
24	Congo-Belge	m	E	2.—	—
543	Copper King	m	H	3.75	—
268	Correkt	m—h	E	—.75	7.—
259	Cupido	m	R	—.45	4.—
359	Cyrill	n	Pp	—.45	4.—
288	Dämmerschweigen	h	R-E	—.90	8.—
255	Daga	m—h	H	—.90	8.—
365	Dark Eye	n	Pp	—.60	5.50
340	Darkest of All	n	Pp	—.75	7.—
65	Demokrat	m	E	—.45	4.—
28	Deutscher Gruß	m	E	3.—	—
438	Deutsches Eck	m—h	R-E	6.—	—
720	Diadem	h	H-K	—.45	4.—
334	Diana	n	Pp	—.45	4.—
117	Dichtertraum	h	R-P	—.60	5.50
199	Dieter	m	H	—.90	8.—
368	Dinah	n	Pp	—.60	5.50
339	Donau	n	R	—.45	4.—
33	Dr. Graf von Schwerin	m	H	2.—	—
383	Dr. Hirschbrunn	m	Pp	—.45	4.—
685	Dr. Möschl	m—h	R-E	1.50	13.50
76	Ebba	m	E	—.45	4.—
333	Effekt	m	Pp	—.45	4.—
296	Ehrenpreis	m	E	1.20	11.—
2	Ehrliche Arbeit	m	H	—.75	7.—
375	Elbe	n	R	—.60	5.50
313	Elektros	n	Pp	—.45	4.—
64	Eleonore Velten	m	E	3.—	—
439	Elly Ney	m	R-H	6.—	—
152	Emma Groot	h	H	—.75	7.—
387	Ems	n	R	—.75	7.—
48	Engelhardt's Liebling	m	E	1.20	11.—
665	Erglühen	m	E	3.—	—
349	Ernst Schleicher	n	Pp	—.45	4.—
260	Erwachen	n	H	—.60	5.50
212	Eva Pelicano	m	R-E	3.—	—
286	Fackel	m	E	—.90	8.—
361	Fashion	n	Pp	—.45	4.—
684	Faun	m	H	3.—	27.—
320	Feenkind	n	Pp	—.45	4.—
328	Feuer	n	Pp	—.45	4.—
235	Fichte	m	E	2.25	—
335	Flossy	n	Pp	—.45	4.—
114	Frau Aurelie Margot	m	H	3.75	—
119	Frau Bertha Nonne	m	H-K	—.60	5.50
701	„ Dora Fischer	m	H-K	—.60	5.50
434	Frau Dr. Gebbing	n	H	5.—	—
32	Frau Elisabeth Deegen	n	E	1.50	13.50
253	„ Frieda Falckenhagen	m	H	—.60	5.50
111	„ Frieda Ritter	m	E-H	1.20	11.—
295	„ Ida Mansfeld	h	E	1.50	13.50
88	Freund Goos	n	E	—.60	5.50
40	Freund Herold	n	E	3.—	—
18	Friede	h	E	—.60	5.50
290	Frohsinn	m	E	—.75	7.—
206	Fürst Bülow	h	H	—.45	4.—
305	Ganymed	m	Pp	—.45	4.—
252	G. Bornemann	m	E	—.45	4.—
185	Gelbe Lucifer	n	E-Z	—.60	5.50
386	Gelbe Perle	n	R	—.60	5.50
1	Generalf. Hindenburg	h	E	—.60	5.50
706	George Walters	m	H	1.20	11.—
265	Germania	m	H	—.60	5.50
198	Gisela	m	E	1.50	13.50
211	Gladys Meier	m	H	1.20	—
205	Gladys Sherwood	h	R-H	2.25	—
682	Gletscher	m—h	H	1.50	13.50
660	Glück	m	E	2.25	20.—
120	Götterstrahl	h	E	—.90	8.—
445	Goldene Pforte	m	E	8.—	—
711	Goldenes Mainz	h	E	—.90	8.—
131	Goldene Sonne	h	E	1.20	11.—
312	Goldhähnchen	m	Pp	—.45	4.—
50	Goldina	n	S	1.50	13.50
373	Goldlack	n	Pp	—.45	4.—
298	Goldrose	n	S	1.20	11.—
332	Gräfin Anna Schwerin	n	Pp	—.60	5.50
384	Gretchen Heine	m	Pp	—.45	4.—
687	Gretel	n	E	—.75	7.—
73	Gugali	m	H	3.—	—
686	Hänsel	n	E	—.75	7.—
294	Hagen Tronje	h	E	—.90	8.—
209	Halvella	h	R-H	1.80	—
38	Hans Berger	m	E	2.75	—
287	Hanseat	m	E	—.90	8.—
350	Heinerle	n	Pp	—.75	7.—
315	Helene Lambert	n	Pp	—.45	4.—
395	Helgoland	n	Pp	—.45	4.—
225	Helvetia	n	E-Z	—.45	4.—
673	Hera	m	H	3.—	—
347	Herbstzeitlose	n	R	—.60	5.50
440	Herta Lehner	m	E	5.—	—
698	Himmelsbraut	m	E	1.50	13.50
122	Hohes Licht	m	S	1.20	11.—
66	Holstengold	m	R-E	2.25	20.—
314	Hubertus	m	Pp	—.45	4.—
124	Immanuel Kant	m	H	2.25	—
249	Insp. Mönkemeyer	m	E	1.20	—
58	Insulinde	m	H	—.60	5.50
367	Janet	n	Pp	—.45	4.—
207	Jersey Beauty	m	H	1.50	13.50
348	Jhr. van Citters	m	Pp	—.45	4.—
153	Jhr. van Teets	h	E	—.75	7.—
20	Joane	m	H-K	—.60	5.50
642	John I. Thorpe	m	E	2.—	—

Dahlien-Verzeichnis. (Fortsetzung).

Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stck. ℛℳ	10 Stck. ℛℳ
137	John Mensing	h	H	—.60	5.50
688	Junge Liebe	m	E	1.20	15.—
691	Jupiter	h	H	1.20	11 —
713	Kätch. v. Schwarzathal	m	H-K	—.60	5.50
319	Kleine Nanni	n	Pp	—.60	5.50
357	Kleinod	n	Pp	1.20	—
280	Köstritzer Vollblut	m	E	2.25	—
321	Komet	n	Pp	—.45	4.—
95	Korallenrose	m	H	—.45	4.—
279	Kristallspritze	m	E	1.20	—
37	Kronjuwel	n	E	3.—	—
197	Küsells weiße Goethe	h	E	1.50	13.50
327	Kurt	n	Pp	—.45	4.—
409	Lachmöwe	h	H	—.90	8.—
336	Ladybird	m	Pp	—.45	4.—
237	Leibnitz	m	E	1.80	—
721	Leuchtenburg	m	H-K	—.45	4.—
400	Leuchtkugel	n	Pp	1.50	—
109	Leuchtturm	h	E	—.75	7.—
693	Leonore	n	H	—.90	8.—
426	Lichtball	h	H	5.—	—
672	Lilac Glory	m	E	4.50	—
341	Lilian	n	Pp	—.45	4.—
363	Liliputkönigin	n	Pp	—.60	5.50
188	L' Innocence	n	E-Z	—.60	5.50
337	Little Mary	m	Pp	—.60	5.50
184	Lola	n	E-Z	—.45	4.—
182	Lucifer	n	E-Z	—.45	4.—
181	Maasland	n	E-Z	—.45	4.—
299	Mac Donald	m	H	1.20	11.—
301	Mädi	m	Pp	1.20	11.—
330	Magda	n	Pp	—.45	4.—
307	Mainperle	m	Pp	1.20	11.—
722	Maria Stuart	m	H-K	—.75	7.—
140	Marie Houtmann	h	H	—.60	5.50
62	Meisterstück	m	E	—.75	7.—
723	Melodie	m	H-K	—.45	4.—
154	Mevr. Ballego	m—h	H	—.60	5.50
203	„ E. Ludwig	m	R-H	2.25	—
194	„ Enschede Koy	m	H	—.60	5.50
149	„ Dix	h	H	—.60	5.50
155	„ Wurfbain	m—h	H	—.60	5.50
92	Milly Korte	m	S	—.45	4.—
372	Modekind	m	Pp	—.45	4.—
326	Mohrenkind	n	Pp	—.45	4.—
141	Mount Everest	m—h	H	—.60	5.50
213	Mrs. Carl Salbach	m	H	1.50	—
156	„ H. C. Dresselhuys	m	H	—.60	5.50
200	„ J. C. Kelley	m	E	1.50	—
147	„ John Dix	m	H	—.60	5.50
208	„ J. De Ver Warner	m	H	1.50	—
3	„ Krelage	h	E	1.20	11.—
157	Murillo	n	H	—.75	7.—
527	Neptun	m	E	2.25	—
659	Nesthäkchen	n	E	2.25	—
190	Nine Biagosch	n	H	1.20	11.—
258	Nymphenburg	m	E	—.90	8.—
201	Obron	m	H	1.50	—
396	Oder	h—m	Pp	—.60	5.50
143	Orange Boven	m—h	H	—.60	5.50
158	Orange King	m	H	—.45	4.—
159	Panorama	h	E	—.75	7.—
480	Papageno	m	E	—.45	4.—
133	Paradiesvogel	m—h	E	—.90	8.—
69	Parkperle	n	H	3.—	27.—
263	Partenkirchen	m	H	—.90	8.—
392	Peacemaker	n	Pp	—.45	4.—
530	Perle von Kamptal	m—h	R-H	3.—	—
681	Perle v. Lilienthal	m	E	1.50	13.50
675	Perle v. Wien	m	H	1.20	11.—
545	Pink Favourite	m	E	—.90	—
306	Pomponperle	m	Pp	—.60	5.50
666	Porta	m	E	3.—	—
160	Porthos	m	H	—.45	4.—
103	Pride of Ball	h	E	—.75	7.—
218	„ of California	m—h	H	—.75	7.—
79	„ of San Franzisko	h	H	1.50	13.50
248	Prinz. Irene v. Preußen	m	R-P	—.45	4.—
202	Purper King	m	E	2.70	—
322	Purpurkönig	n	Pp	—.60	5.50
532	Purpurzwerg	n	E	1.20	—
127	Rapallo	m	H	—.90	8.—
110	Ravensberger Kind	m	E	—.75	7.—
162	Remembrance	m—h	H	—.75	7.—
704	Rhapsodie	m	H-K	—.45	4.—
284	Rheinisches Mädel	h	E	1.50	13.50
654	Riesen-Meisterstück	m	E	4.—	—
261	Ritter Blaubart	n	E	—.75	7.—
448	Riva	m	E	5.—	—
317	Röschen	m	Pp	—.60	5.50
356	Röselein	n	Pp	—.75	—
107	Roland	m	E	—.90	8.—
183	Rosalinde	n	E-Z	—.45	4.—
193	Rosa Weltfrieden	m	E	1.50	13.50
538	Rosenschale	n	S	1.50	—
667	Rote Erde	n	H	3.—	—
534	Roter Riese	m	E	3.—	—
536	Rotfeuer	m	E	1.20	—
221	Rotkäppchen	n	E-Z	—.45	4.—
323	Ruby	n	Pp	—.45	4.—
52	Ruhm v. Mergenthal	m	H	1.20	11.—
215	Salmonea	m	H	—.75	7.—
148	Salutate	m	H	—.60	5.50
29	Samariterin	h	E	—.45	4.—
690	Saturn	h	H	2.—	18.—
269	Secretair Voors	h	H	—.75	7.—
112	Seejungfer	n	S	1.50	13.50
108	Seestern	m	E	1.20	11.—
266	Severins Stolz	m	E	—.90	8.—
216	Shudows Lavender	m	H	4.—	—
30	Sibu	m	E	2.—	—
36	Siegerin	m	E	3.—	—
677	Signoor	m	H	3.—	—
676	Siskyou	h	R-H	3.75	—
238	Sokrates	m	H	2.25	—
275	Sonnenaufgang	m	R-P	1.50	13.50
697	Sonnenfee	m	E	1.50	13.50
135	Sonne im Herzen	n	H	—.75	7.—
661	Sonntagskind	m	H	2.25	—
366	Spinell	n	Pp	2.25	—
352	Stolz von Berlin	m	Pp	—.45	4.—
362	Sunset	n	Pp	—.45	4.—
300	Sunshine	n	Pp	—.45	4.—
540	Symbol	m-h	R-E	3.—	—
79	Scharlachperle	n	H	—.45	4.—
430	Schmeichelkatze	m	E	6.—	—
291	Schneeweiß	m	R	1.20	11.—
97	Schönes Farbenkönigin	n	H	—.45	4.—
195	Schlageter	h	E	—.75	7.—
74	Schützenliesel	h	H	—.75	7.—
331	Schwester Johanne	n	Pp	—.45	4.—
70	Tanganjika	n	S	1.50	13.50
46	Theodor Hoepker	m	E	—.45	4.—
223	Thyra Jenisch	h	H	—.45	4.—
343	Viola	n	Pp	—.60	5.50
214	Virginia	m	E	1.50	—
91	Volkslied	m	H	—.60	5.50
227	Weddigen	n	E-Z	—.45	4.—
692	Wega	h	H	1.80	16.—
338	Weichsel	n	R	—.60	5.50
354	Weiße Pomponkönigin	n	Pp	—.45	4.—
541	Weißer Kalif	m	R-E	3.—	—
56	Weltfrieden	n	E	—.60	5.50
297	Weltruf	n	S	—.60	5.50
668	Westfalenlied	m	E	3.—	—
308	White-Aster	m	Pp	—.45	4.—
670	White King	m	H	3.75	—
364	Winnifred	n	Pp	—.45	4.—
565	Wolfg. v. Goethe	m—h	E	—.60	5.50
680	Yellow-Transparent	n	E-Z	—.60	5.50
126	Zauberin	m—h	R-H	—.75	7.—
90	Zigeuner	m	H	—.75	7.—
694	Züchterstolz	m	E	—.60	5.50
75	Zukunft	h	E	—.60	5.50

Aus unseren Baumschulen.

Obstsorten.

Wir führen von Aepfeln, Birnen, Kirschen und Pflaumen nur beste Sorten, vorzugsweise solche, die von dem „Deutschen Pomologen-Verein“ zum allgemeinen Anbau empfohlen worden sind.

Wir machen ganz besonders auf unsere **verpflanzten Obstbäume** aufmerksam. Die Ware ist mehrfach verpflanzt, bestbewurzelt, in jedem Jahr ordnungsgemäß beschnitten und meist sofort tragbar. Man überzeuge sich persönlich von der Güte unserer Ware.

Die Sortenauswahl wolle man uns bei **verpflanzten, stärkeren** Bäumen möglichst überlassen, um eine gleichmäßige, schöne Ware liefern zu können.

Für etwa vergriffene Sorten oder solche, die wir nicht führen, werden wir uns stets erlauben, gleichwertige oder bessere ähnliche zu geben, wenn solches nicht von dem Auftraggeber ausdrücklich verbeten wird. Während der eiligen Versandzeit können Mitteilungen hierüber nicht gemacht werden.

Preise für Obstbäume, je nach Stärke und Alter der Kronen.

	Hochstamm	Halbstamm	Büsche	Spaliere
Aepfel . .	von RM 3.— bis 6.50	von RM 2.— bis 5.-	v. RM 2.— bis 6.50	v. RM 2.50 bis 5.—
Birnen . .	„ „ 3.— „ 6.50	„ „ 2.50 „ 5.—	„ „ 2.50 „ 6.50	„ „ 3.— „ 6.50
Kirschen .	„ „ 3.— „ 5.—	„ „ 2.— „ 4.50	„ „ 2.— „ 3.50	„ „ 2.50 „ 4.—
Pflaumen	„ „ 4.— „ 6.50	„ „ 3.— „ 5.—	„ „ 3.50 „ 5.—	„ „ — „ —
Pfirsich . ..	„ — „ —	„ „ — „ —	„ „ 3.— „ 3.50	„ „ 3.75 „ 5.—
Quitten .	„ „ 3.— „ 4.—	„ „ 2.50 „ 3.50	„ „ 2.— „ 3.—	„ „ — „ —

Nachstehend führen wir eine Anzahl der in unseren Beständen z. Zt. vorrätigen Sorten auf, welche zum größten Teil in vorstehenden Formen lieferbar sind:

Aepfel.

Sommeräpfel:

Charlamowsky. August-September. Saftig, Baum früh- und reichtragend.
Lord Suffield. August-September. Groß, weinsäuerlich, früh- und reichtragend.
Roter Astrachan. August. Reichtragend, anspruchslos in Bezug auf Lage..
Weißer Klarapfel. Ende Juli-August. Bester Sommerapfel für alle Lagen

Herbstäpfel:

Cellini. Oktober-November. Groß und saftig. Wirtschaftsfrucht.
Eve-Apfel. September-November. Mittelgroß, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.
Gravensteiner. September-Dezember. Ziemlich groß, saftig, Tafel- und Marktfrucht.
Großherzog Friedrich von Baden. Oktober-Dezember. Sehr große Tafelfrucht, frühtragend.
Jakob Lebel. Oktober-Dezember. Frucht groß, gute Wirtschafts- und Marktfrucht.
Lord Grosvenor. September-November. Großfrüchtig, ertragreiche Marktfrucht, frühtragend.
Newton Pepping. Oktober-November. Guter Wirtschaftsapfel.
Purpurroter Cousinot. Oktober-November. Mittelgroß, Baum reichtragend, anspruchslos.

Winteräpfel:

Boikenapfel. Januar-Sommer. Ziemlich groß, gute Wirtschafts-, späte Tafelfrucht, für rauhe Lagen.
Bismarckapfel. November-März. Sehr groß und saftig. Baum früh- und reichtragend.
Danziger Kant. Oktober-Februar. Ziemlich groß, gute Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.
Gelber Richard. November-Januar. Groß, zart und süßweinig, vorzügliche Tafelfrucht.
Grahams Jubiläumsapfel. November-März. Groß, saftig, gute Wirtschaftsfrucht.
Kalvill Aderslebener. Dezember-März. Ziemlich groß, vorzügliche Tafelfrucht, Baum reichtragend.
Lane's Prinz Albert. November-März. Sehr guter Wirtschaftsapfel, früh- und reichtragend.
Parmaine Winter-Gold-. November-März. Vorzüglicher Tafel- und Wirtschaftsapfel, auch für Weinbereitung.

Besten Dank für die gute und sorgfältige Ausführung Ihrer Sendung v. 5. ds. Mts. W. M, in H.

Winteräpfel. Fortsetzung.

Reinette Ananas-. November-März. Mittelgroß, sehr wohlschmeckend, trägt früh u. regelmäßig.
„ **Baumann.** Dezember-April. Ziemlich groß, gute Tafel- und Wirschaftsfrucht.
„ **Cox Orangen-.** November-März. Mittelgroß, vorzügl. im Geschmack, geschützte Lage.
„ **Freiherr von Berlepsch.** Dezember-Frühjahr. Ziemlich groß, gute Tafelfrucht.
„ **Gold von Blenheim.** November-März. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht, regelmäßig und reich tragend.
„ **graue französische.** Dezember-Sommer. Ziemlich groß, Baum reichtrag. für jede Lage.
„ **große Kasseler.** Februar-August. Groß, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
„ **Landsberger.** November-Januar. Ziemlich groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Anspruchslos in Bezug auf Lage.
„ **Zuccalmaglio.** Dezember-März. Mittelgroß, edelsüßweinig, sehr geschätzte Sorte.
Schöner von Boskoop. Dezember-April. Groß, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, reichtragend.
Stina Lohmann. Januar-Juni. Mittelgroß, willkommene Tafelfrucht im Frühjahr.

Birnen.

Sommerbirnen:

Andenken a. d. Kongreß. September. Sehr groß, saftig, gute Tafel- und Marktfrucht.
Bunte Julibirne. Ende Juli. Mittelgroß, wertvolle Frühbirne.
Clapps Liebling. Mitte August-Anfang September. Groß, angenehm würzig, gute Tafelfrucht.
Christbirne Williams. September. Groß, saftreich und schmelzend, vorzügliche Tafel- und Marktfrucht.
Juli-Dechantbirne. Ende Juli bis Anfang August. Klein, Tafel- und Marktfrucht. Baum sehr fruchtbar.
Lübecker Sommerbergamotte. September. Mittelgroß, rundlich. Baum sehr anspruchslos.

Herbstbirnen:

Boscs Flaschenbirne. Oktober-November. Groß, saftig und reichtragend.
Butterbirne Blumenbachs. Okt.-Nov. Groß, vortreffliche Tafelfrucht, früh- u. reichtragend.
„ **Clairgeau.** Oktober-November. Groß bis sehr groß, saftig, gute Tafelfrucht.
„ **Gellerts.** September-Oktober. Groß, saftreich, schmelzend, Baum fruchtbar.
Esperens Herrenbirne. Ende September bis Mitte Oktober. Mittelgroß, fein gewürzt, vortreffliche Tafelfrucht.
Gute Graue. September. Klein bis mittelgroß, süßweinig, zum Massenanbau.
Gute Luise. September-Oktober. Groß, vorzüglich gewürzt, sehr reich- und frühtragend.
Holländische Zuckerbirne. Oktober-Nov. Mittelgroß, gute Tafel- und Wirtschaftsbirne.
Köstliche von Charneu. Okt.-Nov. Groß, sehr saftig und süß, Tafel- und Marktfrucht.
Marguerite Marillat. Ende Sept.-Okt. Groß bis sehr groß, süßsäuerlich, feine Tafelbirne.
Neue Poiteau. Oktober-November. Groß bis sehr groß, auf Klima und Lage anspruchslos.
Philippsbirne doppelte. Ende Sept.-Okt. Groß bis sehr groß, saftig, Baum sehr fruchtbar.
Triumph von Vienne. Sept. Groß, sehr gute Tafel- und Marktfrucht. Baum nicht empfindl.

Winterbirnen:

Baronsbirne. Januar-April. Große vorzügliche Wirtschaftsfrucht.
Esperens Bergamotte. Februar-April. Mittelgroß, edle Tafelfrucht. Baum früh- u. reichtrag.
Herrenhäuser Christbirne. Vorzügliche Tafelbirne. In Bezug auf Lage anspruchslos.
Diels Butterbirne. Novemb.-Jan. Groß bis sehr groß, süß und saftig. Zum Massenanbau.
Pastorenbirne. Novemb.-Jan. Groß bis sehr groß, süßsäuerlich, für Tafel und Wirtschaft.
Außerdem noch andere gangbare Sorten.

Kirschen.

Süßkirschen:

Fromms schwarze Herz. Ende Juni bis Mitte Juli. Schwarz.
Frühe der Mark. Ende Mai-Juni. Schwarzrot.
Große schwarze Knorpel. Ende Juli bis Anfang August. Groß, schwarz.
Hedelfinger Riesen. Anfang bis Mitte Juli. Schwarzrot.
Kassins Frühe. Mitte bis Ende Juli. Groß, schwarzrot.
Kunzes Kirsche. Ende Juni-Mitte Juli. Rotgelb.
Liefelds Braune. Mitte-Ende Juni. Braunrot.
Schwarzer Adler. Juli. Groß, schwarz.

Sauerkirschen:

Rote Maikirsche. Mitte-Ende Juni. Schwzrot.
Ostheimer Weichsel. Mitte bis Ende Juli. Dunkelrot.
Gr. Schattenmorelle. Aug.-Sept. Schwzrot.
Schöne v. Choisy. Juni-Juli. (Glaskirsche), gelbbräunlich.

Pflaumen und Zwetschen.

Pflaumen:

Gelbe Eierpflaume. Anfang September. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Jefferson. Anfang bis Mitte September. Groß bis sehr groß, grünlichgelb, Tafel- u. Marktfrucht.
Königin Victoria. Ende August bis Anfang September. Sehr groß, rot, reichtragend.
Ontario. Mitte bis Ende August. Groß, goldgelb, reichtragend.
The Czar. Anfang August. Groß, oval, dunkelpurpur. Baum sehr ertragreich.

Reineclauden.

Graf Althans. Anfang September. Sehr groß, braunrot. Baum trägt sehr reich.
Große grüne. Anfang September. Groß, gelbgrün, die beste von allen.
Oullins. Ende August. Groß, gelb, rot gefleckt, reichtragend.

Zwetschen:

Bühler Frühzwetsche. Ende August. Groß, dunkelblau, sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Hauszwetsche. Ende September bis Anfang Oktober. Groß, schwarzblau. Für alle Zwecke vortrefflich.
Wangenheims Frühzwetsche. Ende August bis Anfang September. Mittelgroß, schwarzblau, reichtragend.
Lützelsachser Frühzwetsche, sehr empfehlenswerte Sorte. Hochstämme. 1 Stück RM 3.75

Mirabellen:

von Nancy. Mitte bis Ende August. Klein bis mittelgroß, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Pfirsiche.

Amsden. Ende Juli. Ziemlich groß, purpurrot, eine der allerfrühesten Sorten.
Frühe Alexander. Ende Juli bis Anfang August, ähnlich der Amsden.
Sieger. Ende Juli. Ziemlich groß, Frucht lebhaft rot marmoriert.

Quitten.

In nahrhaftem, nicht zu trockenem Gartenboden bringt der Quittenstrauch große Erträge. Die Früchte sind sehr gesucht und geben eingekocht ein feines Kompott und Gelee. Pflanzweite für Hoch- und Halbstämme etwa 5 m, für Büsche 4—4½ m.

Wir liefern diese in nur großfrüchtigen Sorten. Preis siehe Seite 83.

Beerenobst.

Brombeeren.

Brombeeren werden beim Pflanzen ganz kurz zurückgeschnitten und mit Erde bedeckt oder die Ranken werden niedergelegt und etwa 5 cm hoch mit Erde behäufelt; diese wird erst dann entfernt, wenn sich junge Triebe zeigen. Diese Anmerkung bitten wir beim Pflanzen zu beachten, da hiervon der Erfolg abhängt. Pflanzweite in den Reihen 1,25 m, Reihenabstand reichlich 2 m. Früchte zum Rohgenuß, für den Marktverkauf, zu Gelee und Saftbereitung, für Wein usw. sehr wertvoll. In nur besten, großfrüchtigen rankenden und aufrechtwachsenden Sorten.

1 Stück RM —.55, 10 Stück RM 5.—

Himbeeren.

Beim Pflanzen werden die Sträucher etwa fußhoch über dem Wurzelhals zurückgeschnitten, um eine kräftige Zweigbildung zu bewirken. Die Pflanzung der Himbeere geschehe unter einem allseitigen Abstand von 1 m. Himbeeren verlangen in jedem Jahre flüssige Düngung, auch Kunstdünger ist bestens zu empfehlen und nimmt man, um den Ertrag zu verdoppeln, eine Mischung von einem Teil Chlorkalium, zwei Teilen Superphosphat und einem Teil Chilisalpeter. Alle schwachen Triebe unterdrückt man und nur vier bis fünf der stärksten belasse man der Pflanze und schneidet diese auf 1,20 m zurück, eine reichliche Ernte wird dann nicht ausbleiben. Besonders empfehlenswert ist die Verteilung der Ruten an Drahtspalieren, man erzielt durch das fächerartige Aufbinden eine vollkommenere Ausbildung der Früchte.

Die abgetragenen Ruten werden nach der Ernte am Boden entfernt, um dem Nachwuchs Platz zu machen.

Marlborough, Superlativ, 1 Stück RM —.25, 10 Stück RM 2.—, 100 Stück RM 15.—.
Lloyd George, Preußen. Neue sehr reichtragende Sorten. 1 Stück RM —.60, 10 Stück RM 5.— 100 Stück RM 48.—

Johannisbeeren.

Die Johannisbeere gedeiht fast in jedem Boden und jeder Lage, selbst auf Höhen, wo keine Obstbäume mehr gezogen werden können. Als geeignetste Form für die Massenzucht ist die Busch- oder Strauchform anzusehen. Man pflanzt dieselben in gegenseitigem Abstand von 1,25—150 m. Auch für Johannisbeeren ist die Herbstpflanzung entschieden vorzuziehen. Obwohl der Marktpreis für Johannisbeeren ein verhältnismäßig niedriger ist, so ist immerhin der Ertrag bei der großen Tragbarkeit der Sträucher ein guter, zumal bei der stetig wachsenden Obstweinkelterei der Bedarf zunimmt. In den Sorten: **Rote Holländer, Werdersche weiße, schwarze.**

Büsche, mehrjährig, verzweigt je nach Stärke 1 Stück RM —.40 bis —.55
10 Stück RM 3.50 bis RM 5.—.

Hochstämme 1 Stück RM 1.80 bis RM 2.50, 10 Stück RM 17.— bis RM 22.—.

Stachelbeeren.

Der Stachelbeerstrauch ist unter allen Obststräuchern in bezug auf Boden und Lage der anspruchloseste, wenn man ihm nur häufiger eine Düngung zukommen läßt. In den besten gelben, grünen, roten und weißen großfrüchtigen Sorten.

Mehrjährig verpfl. Büsche 1 Stück RM —.60 bis RM —.80, 10 Stück RM 5.50 bis RM 7.—
Hochstämme, besonders schön 1 Stück RM 1.90 bis RM 2.30, 10 Stück RM 17.— bis RM 21.—
Halbstämme . . . . 1 Stück RM 1.50, 10 Stück RM 13.—

Erdbeeren.

Entfernung der Pflanzen 30—40 cm, je nach dem Wuchs der Sorte. Man pflanze Erdbeeren niemals bei Sonnenschein oder bei starkem Wind. Kann man nicht bei trübem Wetter pflanzen, so nehme man die Abendstunden dazu. Gleich nach dem Versetzen müssen die Pflanzen stark angegossen werden, so daß sich die Erde an den Wurzeln ordentlich festschlemmt. Das Anwachsen der Pflanzen wird sehr gefördert, wenn die Beete noch weitere 8 Tage jeden Abend schwach überbraust werden. Beste Versandzeit März–Mai und August–Oktober.

Deutsch-Evern, sehr früh. **Hansa,** mittelfrüh. **Flandern,** mittelfrüh. **Hochgenuß,** mittelfrüh. **Königin Luise,** früh. **König Albert v. Sachsen,** mittelfrüh. **Kaisers Sämling,** mittelfrüh. **Laxtons Noble,** spät. **Mac Mahon,** spät. **Mad. Moutôt,** mittelfrüh. **Oberschlesien,** ausgezeichnete neuere Sorte, mittelfrüh. **Rotkäppchen,** sehr früh. **Sieger,** sehr früh. **Späte von Leopoldshall,** spät.

Alle Sort. auß. Oberschles. 10 St. RM —.45, 100 St. RM 3.—, Oberschles. 10 St. RM —.60, 100 St. RM 5.— in kräftigen pikierten Pflanzen.

Echte Vierländer- oder Moschus-Erdbeere.

Die gewürzreichste und süßeste aller Erdbeeren. Pflanzen getrennt-geschlechtlich, stark wachsend, sehr ertragreich. Wir geben stets 1/3 männliche und 2/3 weibliche Pflanzen. 10 Stück RM 0.80, 100 Stück RM 6.—

Monats- oder immertragende Erdbeeren.

Diese eignen sich ganz besonders zur Einfassung in Obst- und Gemüsegärten und werden wegen ihres vorzüglichen Aromas gerne gekauft. Geben von Ende Juni bis Ende September andauernd reiche Ernte.

Rote ohne Ranken . . . . 10 Stück RM 0.70, 100 Stück RM 5.50
Weiße ohne Ranken . . . . 10 „ „ 0.70, 100 „ „ 5.50

Schalenobst.

Großfrüchtige Haselnüsse, Corylus Avellana.

Die großfrüchtigen Haselnußsträucher gedeihen in jedem Boden, da dieselben sehr anspruchslos sind, jedoch ist die Auswahl guter Sorten Bedingung. In unserer Auswahl geben wir diejenigen Sorten, welche für die verschiedensten Zwecke als die geeignetsten erkannt wurden. Die Sträucher sind meist kräftig wachsend und früh- sowie reichtragend. Man pflanzt die Sträucher in Zwischenräumen von 2–3 m, namentlich an Anhöhen in schattigen oder halbschattigen Lagen.

Lamberts- und Zellernüsse in den besten Sorten. Mehrjährig verpflanzte Sträucher. extra stark 1 St. RM 1.50, 10 St. RM 13.50, stark 1 St. RM 1.—, 10 St. RM 9.—

Walnuß.

Gewöhnliche großfrüchtige Walnuß mit schönen glatten geraden Stämmen bis zu 3 m Höhe. Je nach Stärke 1 St. RM 4.50 bis 6.—. Halbstämme mit mehrj. Kronen 1 St. RM 3.— bis 4.—

Rosen.

Hochstämme auf schlankem Waldstamm, niedrige auf Rosa canina veredelt,

Mittelstämme 75–100 cm hoch 1 St. RM 1.60, 10 St. RM 15.—,
Hochstämme 100–140 cm hoch 1 St. RM 2.40, 10 St. RM 22.—,
Trauerrosen 160–200 cm hoch 1 St. RM 4.—, 10 St. RM 38.—,
Niedr. Buschrosen, ältere 1 St. RM 0.50, 10 St. RM 4.50, 100 St. RM 40.—
„ „ neuere 1 St. RM 0.60, 10 St. RM 5.50, 100 St. RM 50.—
„ „ Polyantha 1 St. RM 0.60, 10 St. RM 5.50, 100 St. RM 50.—
„ „ Schlingrosen 1 St. RM 0.70, 10 St. RM 6.50, 100 St. RM 60.—

Im Frühjahr kommt ein Aufschlag von 10 Prozent für Ueberwinterung hinzu.

Zeichenerklärung: R. = Remontant, Th. = Teehybride, Pe. = Pernetiana, T. = Teerose.
H. = Hochstamm, n. = niedrig lieferbar.

Admiration, Th., orangerot m. creme, H.
Arabella, Th., dunkelrosa Testout, n.
Avoca, R., karminscharlach, n.
Betty Uprichard, Th., rosa-orangerosa, H. n.
Covent Garden, Th., dunkelkarmesinrot, n.
Etoile de Hollande, Th., dunkelblutrot, H. n.
Fisher & Holmes, R., leuchtend scharlachrot, H. n.
Frank W. Dunlop, Th., kräftig rosenrot n.
Frau Ida Münch, R., Zitronen-schwefelgelb, H.
Frau Karl Druschki, R., reinweiß, H. n.
Freiburg II, Th., pfirsichrosa, n.
General Mac Arthur, Th., scharlachrot, H. n.
Gen. Sup. A. Janssen, Th., karmesinorangerot, n.
Georg Dickson, R., dunkelblutrot, H.
Gloire de Dijon, T., lachsgelb, H., n.
Gloire de Hollande, Th.. dunkelschwarzrot, H., n.
Golden Emblem, Pe., zitronengelb, H., n.
Golden Ophelia, Th., goldgelb. n.
Gorgeous, Th., kupfrigorangegelb, n.
Hadleyrose, Th., dunkelblutrot, H., n.
Harry Kirk, Th.. schwefelgelb, H.
Hermann Neuhoff, Th., samtig-dunkelrot, n.
Hugh Dickson, R., feurigrot, H. n.
Jonkheer J. L. Mock, Th., leuchtend rosa mit silbrigem Schein. H., n.
Kaiserin Aug. Viktoria, Th., rahmweiß, H., n.
Lady Inchiquin, Th., scharlachrot u. orangegelb, n.
Laurent Carle, Th., dunkelkarmin b. blutrot.
Luise Cath, Breslau, Pe., korallenrot mit chromgelb, n.
Mad. Caroline Testout, Th., rosa, H., n.
„ **Ed. Herriot,** Pe., korallenrot m; gelb, H., n.
„ **Ravary,** Th., hellgelb mit rosa, H.
Marg. Dickson Hamill, Th.. dunkelorangegelb, H.
Mrs. Henry Morse, Th., rosa mit zinnoberrot, H.
Mrs. Wemyss Quin, Pe., rein sonnengelb, n.
Ophelia, Th., zartfleischfarbig mit hell- und dunkelgelb, H., n.
Pharisäer, Th., weißlichrosa m. lachsrosa, n.
Souvenir de Claudius Pernet, Pe., leuchtend gelb, n.
Ulrich Brunner fils, R., kirschrot, H., n.
Wilhelm Cordes, Pe., kapuzinerrot auf goldgelbem Grunde, H., n.

Polyantha-Rosen.

Aennchen Müller, brillantrosa
Ellen Poulsen, kirschrot.
Erna Teschendorff, tief dunkelrot,
Eva Teschendorff, reinweiß.
Miss Edith Cavell, tief dunkelrot.
Mrs. H. W. Cutbush, hellrosa.
Rödhätte, leuchtendrot.

Schling- und Kletter-Rosen.

American Pillar, leuchtendrosa m. weiß. Mitte
Crimson Rambler, lebhaft karminrot.
Dorothy Perkins, lachsrosa.
Excelsa, dunkelrot.
Fräulein Octavia Hesse, reinweiß gefüllt.
Pauls Carmin Pillar, karminrosa, einfach.
Tausendschön, zartrosa, Pflanze stachellos.

Trauer-Rosen in besten Sorten.

Zierbäume und Ziersträucher.

Ziersträucher in gewöhnlichen Sorten
1 St. RM —.40 bis RM —.60,
100 St. RM 35.— bis RM 55.—

Vorsträucher und bessere Ziersträucher
1 St. RM —.60 bis RM —,80
100 St. RM 50.— bis RM 75.—

Feine Blütensträucher und Veredlungen
1 St. RM 1.— bis RM 1.50
10 St. RM 9.— bis RM 14.—

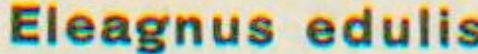
Starke Sträucher
1 St. RM 1.— bis RM 2.—
10 St. RM 11.— bis RM 18.—

Einige Sorten aus unseren großen Beständen.

	1 St. RM
Acer dasycarpum, schön belaubt, Unterseite der Blätter silbergrau . . .	1.— bis 2.—
„ **dasycarpum Wieri laciniatum,** geschlitztblättriger Silberahorn mit leichter, reizender Belaubung	1.25 bis 2.—
„ **Negundo fol. arg. var.,** weißbuntblättriger Eschenahorn. Büsche . .	1,25 bis 2.—
Halbstämme	3.—
Aesculus macrostachya, buschige Kastanie, reichblühend	1.—

Ersatzansprüche für Schäden welche durch Transportverzögerung entstehen **lehnen wir unbedingt ab.**





Eleagnus edulis



Gefülltblühende Deutzia crenata

Sorte		von		bis
Berberis stenophylla, rotbraune hängende Zweige, gelbblühend				1.—
Berberis Thunbergi, schöne Herbstfärbung, korallenrote Früchte				—.80
Betula (alba) verrucosa, gemeine Weißbirke	Büsche	—.80	bis	2.—
	Hochstämme	3.—	„	4.—
Buddleya variabilis Veitchiana, mit überhängenden prächtigen, großen, lila Blütenähren, ein herrlicher Blüten- und Solitairstrauch, in rauhem Klima im Winter etwas zu decken u. zurückschneiden. Nicht genug zu empfehlen.		—.75	„	1.25
Caragana arborescens, baumartiger Erbsenstrauch		—.60	„	1.—
Carpinus Betulus, Weißbuche (siehe Heckenpflanzen)		—		—
Castanea vesca, echte Kastanie	Büsche	—.80	„	1.20
Cornus paniculata, schlankzweigig, lichtgrün belaubt		—.80	„	1.20
„ **sericea (Amomum),** bläulicher Hartriegel		—.80	„	1.20
„ „ **oblongifolia**		—.80	„	1.20
„ **sibirica,** mit korallenrotem Holz		1.—	„	1.50
„ **stricta femina,** sehr feinblättrige schöne Art		—.80	„	1.20
Corylus, Haselnuß, siehe Seite 86.				
Cotoneaster adpressa, ähnlich C. horizontalis. Blätter sind etwas grüner				1.20
„ **horizontalis,** niedrig wachsend				1.20
„ **Simonsi,** mit korallenroten Beeren, bis 2 m hoch werdend				1.20
Cydonia japonica, japanische Quitte, blüht feuerrot, auch für Hecken		—.50	„	1.—
„ „ **Maulei,** niedrig bleibend, zinnoberrot		—.80	„	1.75
Daphne Mezereum, Seidelbast, frühblühend		3.—	„	3.50
Deutzia crenata, einfach weiß und rosa blühend		—.40	„	—.80
„ „ **Fortunei,** weiß gefüllt, außen lilarosa		—.40	„	—.80
„ „ **magnifica,** reinweiß gefüllt		—.40	„	—.80
„ „ **Pride of Rochester,** weiß gefüllt, große Rispen		—.40	„	—.80
„ „ **rosea fl. pl.,** rosa gefüllt blühend		—.40	„	—.80
„ **gracilis,** ½ m hoch werdend, weiss blühend. bekannte Treibsorte		—.40	„	—.80
Eleagnus edulis, Oelweide, mit essbaren Früchten		—.60	„	—.80
„ **argentea,** mit silbriger Belaubung		—.50	„	—.80
Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen, mit roten Früchten		—.80	„	1.20
Fagus sylvatica, Rotbuche, siehe Heckenpflanzen				—
Forsythia intermedia, ziemlich starkwachsend, Blüten gelb		—.70	„	1.25
„ **suspensa,** mit überhängenden Zweigen		—.70	„	1.25
„ „ **Fortunei,** hängend dunkelgelb		—.70	„	1.25
„ **viridissima,** Laub hellgrün. Blüte dunkelgelb		—.70	„	1.25
Fraxinus excelsior, gemeine Esche. Kräftige Büsche, zirka 200—300 cm hoch				—.80
Hydrangea paniculata grandiflora, Gartenhortensie, mit grossen weissen Dolden, Büsche		—.80	„	1.20
Halbstämme		2.50	„	4.—
Kerria japonica, Ranunkelstrauch, einfach gelb blühend		—.80	„	1.—
„ „ **fol. var.** weissbuntblättrig		—.80	„	1.25
Laburnum vulgare, gemeiner Goldregen		—.80	„	1.25
„ „ **Vossi, Neu!** Mit längeren Blütentrauben				1.50

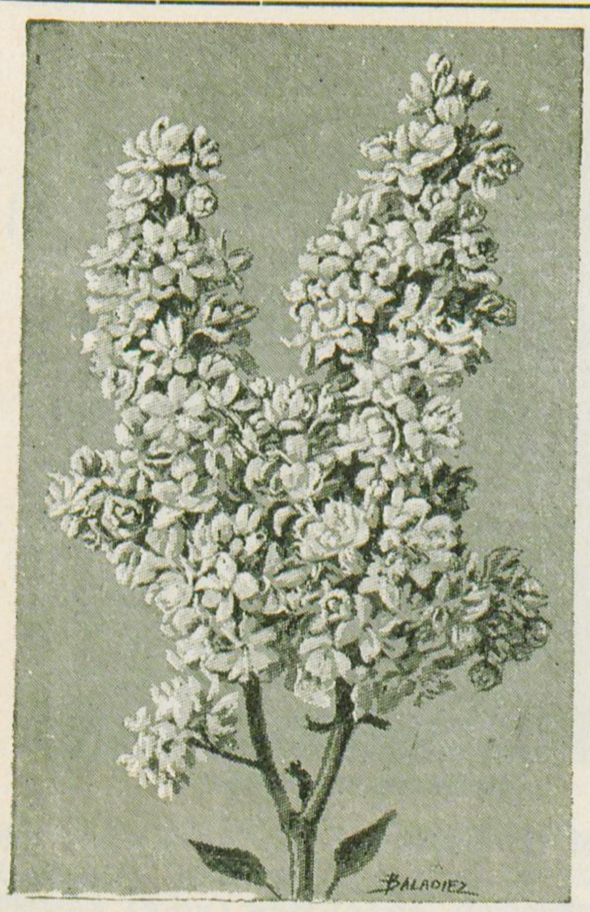


Rhus Cotinus, Perückenstrauch



Gefüllter Schneeball

Ligustrum ovalifolium, immergrüner Liguster, extra starke Büsche	—.80
„ Siehe auch Heckenpflanzen	
„ **vulgare,** gemeiner Liguster, extra starke Büsche	—.60
„ Siehe auch Heckenpflanzen	
Lonicera tatarica, Heckenkirsche, hellrosa Blüten, rote Früchte	—.60 bis 1.—
„ „ **alba grdfl.,** weiss blühend	—.60 „ 1.—
„ „ **splendens,** mit hellrosa etwas gestreiften Blüten	—.80 „ 1.25
„ **Morrowii,** Blüten weisslichgelb, Früchte dunkelrot	—.80 „ 1.25
„ **xylosteum,** mit überhängenden Zweigen, guter Schattenstrauch . .	—.80 „ 1.25
Magnolia, Tulpenbaum, schöne pyramidale Büsche	7.50 „ 15.—
Mahonia aquifolium, mit gelben Blüten und blauen Früchten, starke Büsche	—.50 „ 1.—
Philadelphus, Jasmin, **coronarius,** blüht gelblich weiss, sehr wohlriechend	—.75
„ **floribundus,** besonders reichblühend	—.75
„ **grandiflorus,** grossblumiger Jasmin	—.75
„ **inodorus,** grossblumig	—.75
„ **Lemoinei erectus,** aufrechter Wuchs	1.—
„ **Zeyheri,** reichblühende duftende Art	—.75
Pirus malus Scheideckeri, Zierapfel, gefüllt u. reichbl. vorzügl. Treibstrauch	1.25 „ 1.75
Platanus occidentalis, Platane 100—250 cm hoch	1.— „ 2.50
Populus balsamea, Balsampappel, wohlriechend 200—300 cm hoch	1.—
„ **canadensis,** kanadische Pappel, 200—300 cm hoch	1.—
„ **nigra fastigiata,** Pyramidenpappel 125—150 cm hoch	—.60
„ „ „ „ 150—200 cm hoch	1.—
„ „ „ „ 200—250 cm hoch	1.75
Prunus Pissardi, dunkelbraunrote Belaubung	1.— „ 1.50
„ **serotina,** spätblühende Traubenkirsche	—.75 „ 1.25
„ **triloba,** Mandelbäumchen, mit rosa gefüllten Blüten, Büsche	1.— „ 1.50
„ „ „ Halbstämme	1.75 „ 3.25
Pterocarya laevigata, Flügelnuss	1.— „ 2.—
Rhamnus imeritina, kaukasischer Wegedorn	—.80 „ 1.50
Rhus Cotinus, Perückenstrauch	1.— „ 1.75
„ **typhina,** Essigbaum, mit gefiederten Blättern	1.— „ 1.75
Ribes alpinum, mit kleinen Blättern, auch für Hecken	—.45 „ —.75
„ **floridum,** mit braunroter Herbstfärbung	—.45 „ —.75
„ **sanguineum,** rotblühend, Zier-Johannisbeere	—.60
„ **atrosanguineum,** mit dunkelroten Blüten	1.—
„ **succirubrum,** Färbestachelbeere, rosafarbener Blütenflor	—.75
Rosa rugosa u. alba, grossfrüchtige Hagebutte	—.50 „ —.80
Salix alba vitellina pendula nova, goldgelbe Trauerweide, 150—200 cm hoch	2.— „ 3.—
„ **repens argentea,** niedrige kriechende Silberweide	1.— „ 1.50
Sambucus nigra, gemeiner Holunder, Früchte zur Saftbereitung	—.80
„ **racemosa,** Traubenholunder, Früchte rot	1.—



Gefüllter Flieder.

Wo Sortenkenntnis nicht vorhanden, überlasse man uns vertrauensvoll die Auswahl.


Weigelien-Blütenzweig.

Spiraea arguta, die überhängenden Zweige sind mit weißen Blüten übersät . . . 1.25
„ **Billiardi,** mit rosa Blütenrispen, starke Sträucher . . . . . —.80
„ **Bumalda,** in großen, roten Dolden blühend . . . . . . —.50 bis —.80
„ „ **Anthony Waterer,** dunkelrote Dolden, halbhoch . . . . . 1.—
„ **callosa,** prächtig rot, in Dolden blühend . . . . . . —.45 „ —.75
„ „ **Froebeli,** dunkelrosa . . . . —.75
„ „ **macrophylla,** großblättrig, rot . . . . —.75
„ **Douglasi,** mit purpurrosa Rispen . . . . —.60
„ **opulifolia,** schneeballblättrig, guter Deckstrauch . . . . . —.60
„ „ **aurea,** mit gelben Blättern . . . . —.80
„ **van Houttei,** weiß, reichlühend, zierlicher Strauch . . . . . —.60
Symphoricarpus racemosa, Schneebeere, weiße Beeren. Schattenstrauch —.60 „ —.80
Syringa Josikaea, ungarischer Flieder . . . . —.80 „ 1.25
„ **vulgaris,** gewöhnlicher Flieder, starke Büsche . . . . . —.80 „ 1.25
„ gefüllte, in besten Sorten . . . . 2.— „ 4.—
„ einfache, „ „ „ . . . . 2.— „ 4.—
Tilia grandifolia, großblättrige Linden für Lauben . . . . . 1.— „ 2.—
„ **parvifolia,** kleinblättrige „ „ „ . . . . . —.75 „ 1.50
Viburnum Lantana, mit graugrünen Blättern und weißen Blütendolden . . . —.80 „ 1.20
„ **opulus sterile,** gefüllter Schneeball . . . . —.80 „ 1.20
„ **prunifolium,** pflaumblättriger Schneeball . . . . . . —.80
Weigelia amabilis, mit hellrosa Blüten . . . . —.80 „ 1.50
„ **rosea,** rosa blühend . . . . —.80 „ 1.50
„ **Eva Rathke,** dunkelrot . . . . 1.— „ 1.75

Allee- und Zierbäume.

Acer platanoides, grünlaubiger Spitzahorn 12—15 cm Umfang . . . . . 3.75 „ 5.—
„ **Schwedleri,** Austrieb blutrot 8—12 cm Umfang . . . . . . 8.— „ 12.—
Aesculus hippocastanum, gewöhnliche Kastanie 16—18 cm Umfang . . . . 10.—
18—20 „ „ . . . . 12.—
Betula alba, gemeine Weißbirke 6—10 cm Umfang . . . . . . 3.— „ 4.—
Crataegus monogyna kermesina plena, gefüllt blühender Rotdorn
6—8 cm Umfang . . . . 7.—
Sorbus aucuparia, Vogelbeere 10—12 cm Umfang . . . . . . 5.—
Tilia intermedia, Alleelinde 10—14 cm Umfang . . . . . . 9.— „ 11.—

Stärkere Einzelbäume: Preise auf Anfrage.

Moorbeet- und immergrüne Pflanzen.

	1 St. RM
Azalea mollis und pontica, mit vielen Knospen je nach Stärke	3.25 bis 4.50
Buxus sempervirens, Pyramiden 60—100 cm Höhe	5.50 „ 8.—
„ „ Einfassungsbuxus . . 1 m RM —.40, 100 m RM 35.—	
Mahonien, in schönen starken Büschen 30—60 cm Höhe	—.50 „ 1.—
Prunus Laurocerasus, Kirschlorbeer 50—70 cm Höhe	2.— „ 3.—
Rhododendron, Hybriden mit vielen Knospen 30—70 cm Höhe	4.50 „ 7.50
„ **Catawbiense,** großblumig, lila, völlig winterhart, 30—70 cm	4.50 „ 7.50

Schlingpflanzen.

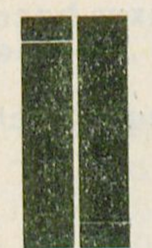
Akebia quinata, japanischer Schlingstrauch	1.— „ 1.50
Ampelopsis Engelmanni, selbstklimmend	—.70 „ 1.—
„ **quinquefolia,** wilder Wein	—.50 „ —.80
„ **Veitchi,** ausgezeichneter Selbstklimmer	1.— „ 1.50
Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch mit großen Blättern	3.25 „ 4.—
Clematis Jackmanni, blaublühende Waldrebe	1.50 „ 2.—
„ **vitalba,** weißblühend, kleinblumig	—.80 „ 1.—
Glycine chinensis, hellblau mit großen Trauben	3.25 „ 4.—
Hedera Helix, kleinblättriger Efeu	—.80 „ 1.25
„ **hibernica,** großblättriger Efeu, starke Pflanzen	—.80 „ 1.25
Polygonum Auberti, Knöterich, starkwachsend, im Sommer überschüttet schneeweißblühend	1.50

Koniferen.

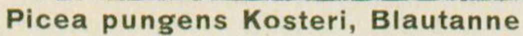
Unsere Sammlung enthält nur solche Nadelholzsorten, die sich in unserem rauhen Klima als völlig winterhart bewährt haben. Alle Koniferen sind mehrmals verpflanzt und haben guten Wurzelballen. Die beste Pflanzzeit ist von August bis Oktober und von April bis Mai. Die Höhe der Nadelhölzer ist für den Preis nicht immer maßgebend, da manche Sorten niedrig im Wuchs bleiben.



Bei Neuanpflanzung von Koniferen achte man besonders darauf, daß jede einzelne Pflanze ordentlich angeschwemmt wird. Das Begießen und Bespritzen muß bei trockenem, warmen Wetter öfters wiederholt werden und zwar so lange, bis die Wurzeln des Ballens in die neue Erde eingedrungen sind. Der Boden rings um die Pflanzen ist mit kurzem, verrotteten Dünger zu belegen, wodurch im Sommer ein zu starkes Austrocknen verhütet wird und im Winter bietet diese Decke den jungen Wurzeln Schutz gegen den Einfluß großer Kälte. Durch diese geringen Mühen kann man sich vor manchen herben Verlusten bewahren, die ohne diese Vorsichtsmaßregeln leicht eintreten könnten.



	Höhe in cm	1 St. RM
Chamaecyparis Lawsoniana, Lebensbaum-Cypresse	80—200	3.75 bis 9.—
„ **Laws. Alumi,** blaugrün, aufrecht wachsend	150—200	10.— „ 15.—
„ „ **Fraseri,** graublaue Färbung, pyramidal wachsend	120—150	9.— „ 20.—
„ **pisifera,** pyramidaler, lockerer Wuchs	50—200	2.25 „ 9.—
„ „ **aurea,** wie vorstehender, gelb	50—150	2.25 „ 9.—
„ „ **filifera,** mit hängenden, fadenförmigen Zweigen	50—150	6.50 „ 15.—
„ „ **plumosa,** gekräuselte Form, winterhart	50—150	2.25 „ 9.—
„ „ **Triumph v. Boskoop,** kräftiger Wuchs, silbrig-blau	50—200	3.75 „ 22.50
Juniperus Sabina, mit breitem, kriechenden Wuchs, je nach Breite	—	3.— „ 6.—
„ „ **tamariscifolia,** tamarixblättrig, blaugrün	—	3.75 „ 6.75
„ **communis hibernica,** Säulenwacholder	50—200	3.75 „ 20.—
„ **virginiana glauca,** blaugrüne Färbung	100—150	5.— „ 9.—
Larix europaea, gemeine Lärche	80—125	1.75 „ 2.75
„ **leptolepsis,** japanische Lärche, blaugrüne Nadeln	150—200	4.— „ 6.50
Picea excelsa, gewöhnliche Rottanne mit Ballen (Siehe auch Forstpflanzen)	40—125	—.60 „ 2.25
Picea pungens, mit steifen abstehenden Nadeln	50—100	1.80 „ 4.50
„ „ **glauca, Blaufichte,** aus Samen gezogene blaue Pflanzen	50—100	3.75 „ 8.—
„ „ **Kosteri, Blaufichte,** Veredelungen, tief blaugrau	50—100	6.75 „ 21.—

Picea pungens Kosteri, Blautanne



Cham. Laws. Triumph von Boskoop

	Höhe cm			St. RM
Pinus cembra, Zirbel-Kiefer, schmal pyramidaler Wuchs	40—80	3.—	bis	5.—
„ **montana,** Zwergkiefer, niedrig	30—50	1.50	„	3.—
Pseudotsuga Douglasi, Douglastanne	30—50			1.50
„ „ **glauca,** blaugrau	30—50			3.—
Taxus baccata, Eibe, besonders für Heckenpflanzung zu empfehlen	40—100	3.75	„	11.—
„ **hibernica,** Säulen-Taxus	50—80	3.75	„	7.50
„ „ „ „	100—180	9.—	„	20.—
Thuja occidentalis, Lebensbaum (siehe auch Heckenpflanzen)	125—150			5.50
„ „ **albo spica,** locker gebaut, weissbunte Färbung	100—150	7.50	„	11.—
„ „ **aurea,** mit goldgelber Bezweigung, grünschillernd	120—200	9.—	„	20.—
„ „ **columna,** Säulenlebensbaum	150—200	7.50	„	13.—
„ „ **Ellwangeriana,** zierlich bezweigt	150—175			9.—
„ „ **filifera,** mit herabhängenden Zweigen	60—120	4.50	„	9.—
„ „ **globosa,** feinzweigige Kugelform	40—100	4.50	„	9.—
„ „ **Hoveyi,** hellgrüne Färbung	80—120	6.—	„	9.—
„ „ **lutea,** prächtig goldgelb auch im Winter	100—200	7.50	„	15.—
„ **Rosenthali,** säulenförmig, gekräuselte Verzweigung	100—200	5.25	„	11.—
„ „ **Vervaeneana,** bronzegelb, lockere Form	100—200	6.—	„	15.—
„ „ **Wareana,** gedrungen wachsend, dunkelgrün	100—150	6.—	„	10.—
„ „ „ **lutescens,** schöne hellgelbe Form	50—150	3.75	„	10.—
„ **gigantea, semper aurea,** mit gelben Spitzen, pyramidal	100—175	6.—	„	11.—
Thuyopsis dolabrata, japanischer Lebensbaum, rundlicher Wuchs	30—60	3.—	„	4.50
Tsuga canadensis, Hemlockstanne, leicht hängender Wuchs	150—200	13.50	„	20.—

Preise über grössere Pflanzen auf Anfrage.

Ersatzansprüche für Schäden welche durch Transportverzögerung entstehen **lehnen wir unbedingt ab.**

Heckenpflanzen.

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Carpinus Betulus, Weiß- oder Hainbuche	3jährig verpflanzt	40—65	6.—	45.—
" " " "	3 " "	65—100	9.—	70.—
" " " extra stark u. buschig, weitläufig verschult		80—100	55.—	—
" " " " " " " "	"	100—125	70.—	—
" " " " " " " "	"	125—150	110.—	—
" " " " " " " "	"	150—175	150.—	—
Crataegus monogyna, Weißdorn	2jähr. verpflanzt	4-6 mm	3.—	25.—
" " "	3 " "	6-9 "	4.—	30.—
" " "	4 " "	9-12 "	5.—	40.—
Cydonia japonica	2 " "	25—50	7.50	60.—
" "	3 " "	40—65	9.—	75.—
Fagus sylvatica, Rotbuche	2 " "	15—30	4.—	30.—
" " "	3 " "	50—80	14.—	110.—
" " "	mehrmals verpflanzt		70.—	600.—
Ligustrum ovalifolium, starke Büsche f. fertige Hecken,	2jähr. verpflanzt	30—50	9.—	80.—
" "	2 " "	50—80	14.—	120.—
" " Büsche	3 " "	80—100	30.—	280.—
" **vulgare**	2 " "	30—50	7.—	60.—
" "	2 " "	50—80	12.—	100.—
Mahonia aquifolium (Mahonien)	3 " "	15—30	9.—	75.—
" " "	4 " "	20—40	12.—	100.—
Ribes alpinum		20—40	35.—	—
Thuja occidentalis (Lebensbaum)	4 " "	20—45	6.—	50.—
" " "	4 " "	25—50	8.—	70.—

Einige Forstpflanzen und Nadelhölzer.

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Abies pectinata, Weiß- oder Edeltanne	3jähr. verpflanzt	10—20	6.—	50.—
" " " " "	4 " "	15—35	8.—	65.—
Larix europaea (Europäische Lärche)	2 " "	15—30	5.—	40.—
" " "	2 " "	20—45	6.—	50.—
" **leptolepis** (Japanische Lärche	2 " "	15—30	4.—	30.—
" " " "	2 " "	20—40	5.—	40.—
Picea excelsa, Rottanne, Fichte	4 " "	25—50	4.—	30.—
" " " "	4 " "	30—60	6.—	50.—
" **alba,** amerikanische Weißfichte	4 " "	20—45	4.—	30.—
" **pungens,** Stechfichte	4 " "	15—35	9.—	80.—
" **Sitkaensis,** Sitkafichte	4 " "	20—45	6.—	50.—
Pinus austriaca, Schwarzkiefer	2 " "		2.—	20.—
" **Banksiana,** Bankskiefer	2 " "		2.—	20.—
" **montana,** Sämling	2 " "		1.—	8.—
" "	4 " "		5.—	40.—
" **sylvestris,** Kiefer, Föhre I. Größe	2 " "		2.—	18.—
Pseudotsuga Douglasi viridis, Douglasfichte, grün	3 " "	20—45	20.—	180.—
" " **glauca,** " grau	4 " "	20—40	22.—	200.—

Vorstehende Preise sind schwankend, daher nicht verbindlich.

Preise für andere Forst-, Nadel- und Laubhölzer sowie für Wildlinge und Obstunterlagen usw. auf Anfrage.

Gemüse- und Feld-Samen in nur bestbewährten Sorten

Abkürzungen: kg = Kilogramm; g = Gramm; K. = Korn (Samen); Pr. = Prise oder Portion.

Lieferungs- und Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilung des Auftrages anerkennt.

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsdifferenzen sind spätestens am 3. Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar werden. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt — 2. Sollte der Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen. Ersatzlieferung, Preisnachlaß oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden. — 3. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Das Gleiche gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist. — 4. Erfüllungsort für beide Teile ist Ahrensburg. — 5. Der Versand geschieht nach Vorschrift **auf Kosten** und **Gefahr** des Bestellers. Im Falle keine Versandvorschrift erteilt ist, handeln wir nach unserm besten Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen. — 6. Die Preise verstehen sich ab unserem Lager für netto Gewicht. **Preisänderung. u. Lieferungsmöglichkeit. bleiben vorbehalten**

Berechnet wird bei **Gemüsesamen:** für 5 Kilo und darüber der 10-Kilopreis, für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grammpreis, für weniger als 50 Gramm der 10-Grammpreis oder der 100-Grammpreis mit entsprechendem Aufschlag.

Blumenkohl, Karfiol.

Verlangt tiefgründigen, stark gedüngten Boden und geschützte Lage. Reichliches Gießen ist bei Trockenheit unerläßlich. Treibsorten sät man Ende Januar aus u. setzt die Pflanzen in 60 cm Entfernung im März in warme Kästen. Bei einer Freilandkultur werden frühe Sorten Ende Februar, späte Sorten Anfang Mai ausgesät.

Nr.	Sorte	1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt ℛℳ
1	**Erfurter, fr. Zwerg-,** I. Qual. Vorzüglichste Sorte zum Treiben u. fürs freie Land	165.—	24.—	3.60	0.40
5	**Dänischer Export-, großer früher,** vorzügl. Landsorte mit großen, reinweißen, festen Köpfen; 3 Wochen später als Nr. 1. Blumen zart . . .	165.—	24.—	3.60	0.40
6	**Lukullus, früh. Erfurter Zwerg-, I. Qual.,** von kompaktem niedrigen Wuchs, mit weiß., festen, sich sehr lange in der Hitze haltenden nicht blau werdenden Köpfen	—	38.—	4.50	0.50
10	**Hamburger Markt-, fürs freie Land, ganz vorzüglich**	—	20.—	3.—	0.30
12	**Frankfurter** (italienischer) **Riesen,** Herbstsorte mit großem, weißem Kopf, vorzüglich für das freie Land. (Früh auszusäen, weit zu pflanzen) . . .	21.—	3.—	0.60	0.20

Weißkraut oder Kopfkohl (Kappus).

Frühe Sorten sät man im Februar ins Mistbeet, verzieht, härtet die Pflanzen durch Lüften ab u. pflanzt im April aus. Mitte März werden frühe und späte Sorten für den Spätsommer- und Herbstbedarf, im April späte Sorten zum Wintergebrauch ins freie Land gesät. Das Verpflanzen geschieht im Mai bis Mitte Juni.

Nr.	Sorte	1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt ℛℳ
20	**Amager, dänisches,** Winter-, sehr fest und haltbar	24.—	3.40	0.60	0.30
22	**Braunschweiger,** größtes, platt., spätes I. Qualität, bestes für Winterbedarf	12.—	1.80	0.40	0.25
30	**Glückstädter,** bildet große, feste Köpfe, vorzüglich zum Einmachen . . .	14.20	2.—	0.40	0.20
32	**Hamburger Markt-, frühes,** bedeutend früher als alle anderen Sorten, zart, groß, fest und haltbar	18.—	2.80	0.50	0.30
36	**Magdeburger,** großes, plattes, festes; eignet sich besonders zum Einmachen	12.—	1.80	0.40	0.20
42	**Winnigstedter,** spätes, spitzes; vorzüglich	10.—	1.40	0.30	0.20
46	**Zucker-** oder **Maispitz-,** frühestes, sehr zart	12.—	1.80	0.40	0.20

Rotkraut.

Aussaat und Kultur wie beim Weißkohl. Pflanzweite 40—50 cm.

Nr.	Sorte	1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt ℛℳ
52	**Berliner** mittelfrühes dunkelrotes	14.20	2.—	0.40	0.20
58	**Erfurter, blutr. Riesen-,** sehr ergiebig, spät	16.40	2.40	0.40	0.20
60	**Hamburger Markt, großes, dunkelblutrotes,** allerfrühestes, festköpfiges	20.—	3.—	0.50	0.30
62	**Holsteinisches Riesen-,** Hauptsorte für den Hamburger Markt, Köpfe bis 5 Kilo schwer. Wintersorte, die sich bis zum Frühjahr hält	18.—	2.80	0.50	0.30
64	**Schwarzkopf, zartes, feinstes Salat-,** dunkelschwarzrot, mit festen, schweren, haltbaren Köpfen. Vorzügliche Marktsorte	20.—	3.—	0.50	0.30
72	**Zittauer Riesen-,** schwarzrot, spät, sehr gut	18.—	2.70	0.50	0.30

Wirsing (Savoyerkohl).

Aussaat für die früheren Sorten Februar-März ins Mistbeet, für die mittelfrühen und späten April-Mai ins Freie. Kultur sonst wie beim Weißkohl, kann jedoch enger gepflanzt werden.

Nr.	Sorte	1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt ℛℳ
78	**Advent,** allerfrühester, 8—10 Tage früher als Bonner, schießt nicht in Samen	12.20	1.80	0.30	0.20
83	**Eisenkopf,** sehr frühe Landsorte von runder Form und dunkelgrüner, nach innen gelblichgrüner Farbe; ungemein fest	9.—	1.50	0.30	0.20
92	**Hamburger Markt, früher,** extra krauser, grüner, sehr früh	14.—	2.—	0.30	0.20
93	**Hamburger Markt, später,** grüner, großer, extra krauser	14.—	2.—	0.30	0.20
96	**Kitzinger, frühester spitzer,** ganz vorzüglich	8.60	1.20	0.30	0.20
102	**Vertus, allergrößter, später,** vorzügliche grüne, krause Sorte. Nicht zur späten Pflanzung zu empfehlen	8.60	1.20	0.30	0.20

Sprossen- oder Rosenkohl.

Aussaat Anfang April im Kasten oder Anfang bis Mitte Mai ins Land. Im Mai bis Juni auf eine Entfernung von 50—60 cm pflanzen. Beansprucht gut gedüngten, nicht zu trockenen Boden. Zur besseren Ausbildung der „Rosen" entferne man Ende August bis Mitte September den Herztrieb (3—4 Blätter)

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
114	**Erfurter Dreienbrunnen-**, zeichnet sich vorteilhaft durch gleichmäßigen Ansatz mittelgroßer, fester Rosen aus	8.20	1.20	0.30	0.20
115	**Fest und Viel**, ertragreiche, gute Sorte	8.20	1.20	0.30	0.20
116	**„Hamburger Markt-"**, vorzügliche mittelhohe Sorte mit festen, zarten, dichtstehenden Rosen	14.—	2.—	0.50	0.30
118	**Herkules**, erprobte Sorte, große feste Rosen bildend, früh, darf nicht vor Mitte Mai gesät werden	8.20	1.20	0.30	0.20

Blätter- oder Grünkohl.

Aussaat: Mai—Juni; Pflanzung von Juli ab; niedrige Sorten auf 30—40, hohe auf 50 bis 60 cm Entfernung. Am zweckmäßigsten als Nachfrucht gebaut auf abgeräumtes Spinat-, Erbsen- oder Frühkartoffelland.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
128	**Niedriger grüner**, feingekrauster Winter- bekannte und beliebte Sorte	4.60	0.60	0.15	—
132	**Hamburger Markt-, (Lerchenzungen) mittelhoher, feiner, mooskrauser, dunkelgrüner**, mit langen, festgekräuselten Blättern	5.60	0.90	0.20	0.15
134	**Halbhoher, grüner**, mooskrauser, extra	4.60	0.60	0.15	—
136	**Hoher, grüner**, feingekrauster Winter-	4.60	0.60	0.15	—

Kohlrabi.

Um den ganzen Sommer frische und zarte Kohlrabi zu haben, macht man während der Frühjahrs- und Sommermonate bis zum Juli alle vier Wochen eine Aussaat. Frühe Sorten können zu jeder Zeit, späte Sorten im April bis Anfang Mai ausgesät werden. Erste Aussaat Ende Februar bis März recht dünn auf ein Mistbeet, im April an geschützter Stelle des Gartens anzupflanzen.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
150	**Erfurter Dreienbrunnen-**, weißer, früher, feinlaubiger; ausgezeichnet fürs freie Land	9.—	1.30	0.30	0.20
154	**Wiener weißer, kleinblättriger, feinster**, früher I. Auswahl	10.40	1.50	0.30	0.20
156	**Wiener blauer, feinster, kleinblättriger**, früher I. Auswahl	12.—	1.80	0.40	0.20
160	**Goliath-, verbesserter blauer Riesen-**, bleibt lange zart und gut im Geschmack	9.—	1.30	0.30	0.20

Mohrrüben, Möhren, Karotten, Abgeriebene Saaten.

Treibsorten sät man dünn im Januar oder Februar auf ein mäßig warmes Mistbeet, alle übrigen Sorten im März und April ins freie Land und zwar in Reihen, um sie vom Unkraut reinhalten zu können. Abstand der Reihen je nach den Sorten 15 bis 30 cm. In den Reihen müssen Anfang Mai die kleineren Sorten auf 4 cm, die halblangen und langen auf 6—8 cm verzogen werden. Lieben trockenen, tiefbearbeiteten, nahrungsreichen, jedoch **nicht frisch gedüngten Boden.**

a) Kurze Sorten.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
166	**Duwicker, frühe**, feine, rote, kurze, zum Treiben	14.—	2.—	0.40	0.25
170	**Hamburger Markt-, Treib-**, extra frühe, feine, kurze, stumpfe	20.—	3.—	0.50	0.30
173	**Pariser, kürzeste, früheste**, runde Treib-, beliebte Sorte, auch fürs Freiland	24.—	3.40	0.60	0.30

b) Halblange Sorten.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
180	**Frankfurter mittellange dunkelrote**	9.80	1.40	0.30	0.20
188	**Nantaise verb.**, mittellang, rote, stumpfe, feine und beliebte Speisemöhre	12.—	1.80	0.40	0.25

c) Lange Sorten.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
200	**Braunschweiger**, lange, rote, zum Massenanbau	9.80	1.40	0.30	0.15
205	**Hamburger Markt-** oder **Bardowicker**, lange, rote, stumpfsp., vorzüglich	14.—	2.—	0.40	0.25

d) Lange Feld- oder Futtersorten.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
212	**Riesen-, orangegelbe, verbesserte**, grünköpfige	10.—	1.50	0.30	0.20

Pastinaken.

Auszusäen März—April in Reihen von 25—30 cm Abstand, fleißig behacken und auf 15 cm verziehen. Auf kalkhaltigem Lehmboden liefern sie höchste Erträge.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
226	**Student, große, dicke, lange**	2.—	0.30	0.20	—

Petersilienwurzel.

Aussaat im Frühjahr, sobald es die Witterung erlaubt, breitwürfig oder in 15 cm voneinander entfernten Reihen recht dünn. Gedeihen am besten in tiefgelockertem und kräftig gedüngtem Boden. Im Oktober nimmt man die Wurzeln auf und schlägt sie im Keller in Sand ein.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
230	**Kurze, dicke, Zucker-** bevorzugte Sorte	6.60	1.—	0.25	0.15
232	**Lange, späte**, sehr ertragreich und feinschmeckend	5.60	1.—	0.25	0.15
234	**Ruhm v. Erfurt**, lang, mit feingekrausten Blättern	8.20	1.20	0.25	0.15

Scorzoner oder Schwarzwurzel.

Im März—April in Reihen auszusäen, in 30 cm Abstand und auf 10 cm verziehen. Boden muß locker, nahrhaft und tiefgründig sein, frische Düngung ist zu vermeiden. Im Herbst werden die Wurzeln im Keller eingeschlagen.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
240	**Russische Riesen-**, ertragreiche Sorte, empfehlenswert	28.40	4.20	0.70	0.30
241	**Verbesserte einjährige Riesen-**, bringt, zeitig im Frühjahr gesät, im Herbst glatte, starke Wurzeln	28.40	4.20	0.70	0.30

Knollen-Sellerie.

Aussaat Ende Februar bis Anfang März auf ein warmes Mistbeet. Man säe sehr dünn und versetze die Pflanzen Anfang Mai auf 35—50 cm Entfernung in lockeren, feuchten Boden, der im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben sein muß. Während der Sommermonate ist reichlich zu bewässern.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
250	**Delikateß-**, kurzlaubige Sorte mit **vollständig glatten, ovalrunden Knollen,** Fleisch reinweiß äußerst zart. wird nicht rostig	18.—	2.80	—.50	—.20
254	**Erfurter frühester Markt-,** liefert bereits im Juli große, reinweiße, sehr zarte Knollen	18.—	2.80	—.50	—.20
256	**Hamburger Markt-,** extra **zarter, glatter.** Seiner Größe und Haltbarkeit wegen sehr geschätzt	18.—	2.80	—.50	—.20

Salat-Rüben oder Beete.

Aussaat im April in 30 cm entfernten Reihen, auf 20 cm in den Reihen verziehen oder breitwürfig säen und auf dieselbe Entfernung zu pflanzen. Im Herbst dreht man das Kraut ab und schlägt die Rüben im Keller in Sand ein.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
274	**Hamburger Markt-, große, schwarzrote**	6.—	—.80	—.20	—.15
280	**Plattrunde, ägyptische,** dunkelrote, sehr früh, feinschmeckend	5.20	—.70	—.20	—.15

Kohl- oder Steckrüben, Erdkohlrabi, Wrucken.

Aussaat von Mitte April Anfang Mai ab recht dünn auf ein der Erdflöhe wegen, schattig gelegenes Beet. Pflanzung Ende Mai und Juni auf 50 cm Entfernung voneinander in tiefen, dungkräftigen, nicht zu leichten Boden.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
292	**Große, gelbe verbesserte, rotgrauhäutige Riesen**	2.20	—.40	—.20	—.15
298	**Gelbe Schmalz-,** sehr zart und schmackhaft	3.20	—.50	—.20	—.15
300	**Hamburger Markt-, gelbe, grünköpfige Wilhelmburger** gleich vorzüglich für die Küche wie auch zum Futterverbrauch. 10 kg RM 28.—	3.60	—.50	—.20	—.15
302	**Hoffmanns gelbe Riesen-,** ergiebige Wirtschaftssorte	2.80	—.50	—.20	—.15

Speise- und Herbstrüben.

Aussaat März bis April dünn an Ort und Stelle, man verzieht 10—20 cm. Ernte Mai-Juni. Für den Winterbedarf sät man im Juli nimmt die Rüben vor Eintritt des Frostes auf und überwintert sie im Keller. — Teltower Rübchen werden Ende Juni bis Juli gesät, gedeihen am besten in sandigem Boden. — Herbstrüben werden auf frisch umgepflügtes Getreidefeld gesät u. geben ein vorzügliches Viehfutter.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
310	**Goldball,** schöne, goldgelbe Rübe, sehr zart und schmackhaft	4.—	—.60	.20	—.15
312	**Mai-, frühe gelbe,** runde	3.60	—.50	—.20	—.15
315	**Mai-, frühe weiße,** runde	3.60	—.50	—.20	—.15
314	**Rübstiel- od. Stielmus-Rüben,** die Blattstiele liefern ein sehr beliebtes Gemüse-	3.60	—.50	—.20	—.15
318	**Teltower** oder **Märkische,** von vorzüglichem Geschmack	4.20	—.60	—.20	—.15
324	**Herbstrüben** (Stoppelrüben), **weiße, rotköpfige Ulmer**	3.20	—.50	—.20	—.15

Runkelrüben, Runkeln.

Aussaat ab Anfang April. Man legt die Samen in einer Entfernung von 40—50 cm in jeder Richtung 2—3 cm tief, 2—3 Kerne in jedes Loch. Aussaat auf den Hektar etwa 10 Kilo: mit der Drillmaschine gesät, zirka 20 Kilo pro Hektar. Anfang Juni verzieht man die Pflanzen. Während des Sommers ist fleißig zu hacken. Im Oktober erntet man ab, putzt die Runkeln auf, schichtet sie in Gruben (Mieten) ein und bedeckt sie mit langem Stroh und Erde.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
340	**Eckendorfer Riesen-, gelbe, verbesserte** } zwei empfehlensw. Sorten von schöner Walzenform	13.20	1.50	—.30
341	**Eckendorfer Riesen-, rote, verbesserte** }	13.20	1.50	—.30

Kopfsalat.

Pflanzweite: Im Mistbeet 15—20 cm, im freien Lande 25—30 cm. Treibsorten werden Ende Januar und Februar in einen warmen Kasten gesät. Sommerarten sät man im April bis Juni ins freie Land. Wintersalat wird im August und September gesät, im Oktober auf einen kalten Kasten oder in geschützter Lage ins freie Land gepflanzt und bei trockener Kälte bedeckt. Liebt lockeren, guten Boden sowie eine sonnige Lage

Nr.	Sorte	1 kg RM	100g RM	10 g RM	Ptr. RM
359	**Böttners Treib-.** Sich schnell entwickelnd, mit ansehnlich großem, fest- und lange schließenden gelben Kopf	12.—	1.80	—.40	—.20
360	**Erfurter Dickkopf. Sehr zart und dauerhaft, unempfindlich** gegen schlechte Witterung	9.40	1.40	—.30	—.20
369	**Hamburger Markt-. Treib-, verbesserter gelber Steinkopf.** Die beste aller Treibsorten. Nicht fürs freie Land geeignet	13.20	1.80	—.40	—.20
371	**Kaiser-Treib-, verbesserter.** Vorzügliche Sorte. Bildet feste, etwa 20 cm große Köpfe; sehr zart	9.20	1.40	—.30	—.20
374	**Maikönig,** sehr früh, von überraschend schneller Entwicklung, Köpfe groß und sehr fest, gelblich-grün, innen goldgelb	10.60	1.50	—.40	—.20
386	**Rudolph's Liebling,** leuchtend zitronengelb, sehr zart und fein	13.20	1.80	—.40	—.20
388	**Steinkopf, goldgelber,** feste, dunkelgelbe, haltbare Köpfe bildend; vorzügliche Treib- und Landsorte	12.20	1.80	—.40	—.20
390	**Trotzkopf, großer brauner,** sehr festköpfig, hält sich lange	8.60	1.20	—.25	—.20
391	**Trotzkopf, großer, gelber,** einer der besten, zartesten und dauerhaftesten	8.60	1.20	—.25	—.20
400	**Winter-, Nansen oder Nordpol.** Widerstandsfähigster Winter-Salat. Köpfe mittelgroß, fest grünlich-gelb; äußerst zart	10.60	1.50	—.30	—.20

Pflück- und Schnittsalat

in Kultur dem Kopfsalat gleich. Reihensaat mit 10—15 cm Abstand zu empfehlen. Pflücksalat schließt sich nicht zu Köpfen. Schnittsalat dient vorzugsweise als Ersatz für Kopfsalat im Februar und März. Man sät ihn nicht zu dünn Januar—Februar ins warme Mistbeet oder im März ins Freie.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100g RM	10 g RM	Ptr. RM
410	**Pflücksalat, amerikanischer.** Die krausen, braunkantigen Blätter können vom Frühjahr bis zum Herbst gepflückt werden	9.40	1.40	—.30	—.20
412	**Pflücksalat, australischer gelber,** sehr zart	9.40	1.40	—.30	—.20
416	**Schnittsalat, gelber,** feiner, mooskrauser	8.20	1.20	—.25	—.20

Endivien, Binde-Salat.

Aussaat in Zwischenräumen von einigen Wochen. Sommersorten vom April bis Juli, Wintersorten von Anfang Juni direkt ins freie Land. 2—3 Wochen vor dem Verbrauch wird die Pflanze bei trockenem Wetter mit Bast zusammengebunden, wodurch das Herz gebleicht wird.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
426	**Winter-, von Natur gelbe, krause, feine**	14.20	2.10	0.20	0.15
430	„ **Escariol-, vollherzige, grüne, breite**	9.40	1.40	0.20	0.15
432	„ **Escariol-, vollherzige, gelbe, breite**	9.40	1.40	0.20	0.15

Rabinschen oder Feldsalat.

Aussaat Juli bis Oktober breitwürfig oder in Reihen mit 10 cm Abstand.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
446	**Dunkelgrüne, breitbl., vollherzige,** bilden kleine Köpfchen	7.60	1.—	0.25	0.15

Gartenkresse.

Aussaat von Frühjahr bis Herbst ins Freie, im heißen Sommer jedoch nur in schattiger Lage. Reihensaat ist vorzuziehen. Im Winter zieht man den Bedarf in Töpfen u. Kästen heran.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
456	**Kresse gefüllte, extra krause**	1.80	0.30	0.15	–

Zwiebeln oder Zipollen.

Aussaat März bis April, breitwürfig oder in Reihen mit 15—20 cm Abstand, in kräftigen, **jedoch nicht frisch** gedüngten Boden, in warmer, geschützter Lage. Der Samen darf nur schwach bedeckt, muß aber fest angetreten werden.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
457	**Allerfrüheste weiße Frühlings-,** im Juli—August ins Freie gesät und Oktober verpflanzt, bringt sie schon im April—Mai gebrauchsfähige Zwiebeln	12.—	1.80	0.40	0.25
459	**Eisenkopf,** dunkelgelb, plattrund, mit zartem, feinem Fleisch, früh reifend und haltbar bis zum Frühjahr	18.—	2.70	0.50	0.30
470	**Silberweiße plattrunde,** früh, zart und feinschmeckend, beste zum Einmachen	13.40	1.60	0.30	0.20
474	**Zittauer Riesen-, gelbe,** große, runde, feinschmeckende Sorte	14.—	2.—	0.40	0.25

Porree oder Lauch.

Aussaat im Februar—März ins warme Mistbeet, auszupflanzen im Mai und Anfang Juni 10 cm tief, in Reihen mit 25—30 cm Abstand und 15 cm voneinander, wobei man Blätter und Wurzeln einstutzt, verlangt dungkräftigen Boden. Im Winter bewahrt man die Stangen in Sand eingeschlagen im Keller auf. Die Wintersorten können auch im Freien bleiben, werden bei strenger Kälte aber etwas gedeckt.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
490	**Sommer-, französischer,** dicker	12.—	1.80	0.40	0.20
492	**Winter-, Brabanter,** sehr gut	15.—	2.20	0.40	0.25
494	**Winter-, Erfurter,** dicker, vorzüglich haltbare Sorte	15.—	2.20	0.40	0.25
498	**Winter-, Musselburger,** großer, dicker, schottischer sehr haltbar	15.—	2.20	0.40	0.25
500	**Schnittlauch, gewöhnlicher**	20.—	3.—	0.50	0.25

Monats-Radies.

Frühsorten werden von Ende Januar bis März auf Treibbeete, andere Sorten vom April bis Ende Sommer breitwürfig in das freie Land gesät. Man achte darauf, daß die Samen etwa 1½—2 cm mit Erde bedeckt werden; Hauptbedingung ist, recht dünn säen u. den Boden fest treten oder walzen, da sonst eine Knollenbildung nicht stattfindet.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
510	**Erste Ernte.** Außerordentlich schnell sich entwickelnde Sorte, ovalrund, anilinrot, von bestem Geschmack	3.80	0.60	0.20	0.15
514	**Erfurter Dreienbrunnen-, frühes, rundes, scharlachrotes,** kurzlaubig, ganz vorzüglich zum Treiben und fürs freie Land	3.80	0.60	0.20	0.15
520	**Hamburger Markt-,** frühes, kurzlaubiges, **dunkelscharlachrotes,** rundes	4.80	0.70	0.25	0.15
524	**Non plus ultra, verbessert, rundes, scharlachrotes,** Fleisch äußerst zart und wohlschmeckend	3.80	0.60	0.20	0.15
528	**Saxa,** scharlachrot, kurzlaubig, eines der besten Treibradies	4.80	0.70	0,25	0.15
530	**Würzburger Riesen-,** leuchtend karmesinrot, die Größe eines Mairettichs erreichend, ohne holzig zu werden. Fleisch fast schneeweiß, von sehr mildem Geschmack	3.80	0.60	0.20	0.15
538	**Langes weißes, Eiszapfen,** zylinderförmig, früh u. von feinst. zart. Geschmack	2.80	0.50	0.20	0.15

Rettich

Sommerarten sät man im März—April, Winterarten Ende Juni in nahrhaften (nicht frisch gedüngten) lockeren Boden breitwürfig dünn aus und verzieht je nach der Sorte auf 10—20 cm Abstand. Winter-Rettiche werden im Sandeinschlag frostfrei durchwintert. Treibsorten säe man für den frühesten Gebrauch Januar—Februar ins Mistbeet und alle 3—4 Wochen in Folge.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
550	**Mai-, Stuttgarter, runder, weißer Treib-,** der allerfrüheste kurzlaubige, sehr zart	3.—	0.45	0.20	0.15
554	**Sommer-, runder, schwarzer**	3.—	0.45	0.20	0.15
558	**Winter-, Erfurter, langer, schwarzer**	3.—	0.45	0.20	0.15
560	**Winter-, Erfurter, runder, schwarzer,** haltbar, vorzüglich	3.20	0.50	0.20	0.15
564	**Winter-, Münchener Bier-,** ovaler weißer	3.80	0.60	0.20	0.15

Näheres hierüber Seite 114 und 117 des vorliegenden Kataloges.

Küchenkräuter.

Die einjährigen (⊙) Küchenkräuter mit Ausnahme von Basilikum werden im April gleich an ihrem Standort dünn ausgesät und später auf 15—20 cm Abstand verzogen. Zweijährige (♂) Arten sät man im März im Mistbeet oder in Töpfen aus und pflanzt diese 20—30 cm voneinander. Die Aussaat der mehrjährigen (♃) geschieht im April oder August ins Freie und verpflanzt man reihenweise in Abständen von 20—40 cm, je nach Ausdehnung der betreffenden Art. Petersilie sät man im April in Reihen und hält sie bis zum Aufgange feucht.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
570	**Basilikum,** großes, grünes. Anfang März bis April ins Mistbeet zu säen und später auf 20 bis 30 cm verdünnen. Man belasse die Pflanzen im Kasten, schneide sie zur Zeit der Blüte ab und trockne sie wie Majoran	1.40	0.30	0.20
572	**Bohnen- od. Pfefferkraut** ⊙	0.70	0.20	0.15
574	**Boretsch oder Gurkenkraut**	2.10	0.30	0.20
576	**Dill**	0.40	0.20	0.15
584	**Kerbel, gewöhnlicher,** ♂	1.20	0.30	0.15
586	**Kerbel, mooskrauser,** extra ♂	1.20	0.30	0.15
588	**Kümmel,** bester würzender	0.30	0.15	0.—
590	**Lavendel oder Spike,** ♃	2.40	0.40	0.20

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
592	**Majoran, franz.,** ⊙	1.—	0.25	0.15
594	**Petersilie „Hambg. Markt",** echte feinblättrige, einfach, ♂ 1 kg RM 8.60	1.20	0.25	0.15
598	**Petersilie, gewöhnliche, einf.** Schnitt-, ♂, 1 kg RM 6.80	1.—	0.25	0.15
600	„ **gef. krause,** ♂, 1 kg RM 7.60	1.10	0.25	0.15
612	**Portulak, gelber,** ⊙Suppenkr.	1.20	0.25	0.15
616	**Salbei,** ♃ als Fleisch- u. Fischwürz.	0.40	0.15	—
	Schnittlauch, (siehe „Lauch")			
650	**Thymian, Winter,** deutscher, ♃	5.80	1.—	0.30
660	**Hamburg.Aal-Suppenkräut.**gem.	1.50	0.25	0.15

Tomaten. Liebesapfel.

Aussaat: Im März ins warme Mistbeet, in Töpfe oder Kästen. Versetzen oder pikieren der jungen Pflanzen in möglichst kleine Töpfe, resp. ins Mistbeet. Ende Mai mit ca. 80 cm Abstand ins freie Land in kräftigen, nahrhaften, lockeren Boden pflanzen. Bei trockenem Wetter ist häufiges Gießen unbedingt erforderlich. Vorteilhaft ist, die Pflanzen an Pfähle zu binden und eintriebig weiter zu behandeln. Sobald sich der Fruchtansatz gebildet hat, entfernt man alle Seitentriebe, da hierdurch die Früchte restlos zur Reife gebracht werden.

Nr.	Sorte	100 g	10 g	1 Prt.
631	**Dänische Export-,** mittelgroße glatte, runde Früchte, sehr ertragreich	5.60	0.90	0.30
634	**Erste Ernte,** frühe, scharlachrote runde, glatte	9.—	1.50	0.30
637	**Johannisfeuer,** allerfrüheste, ausgezeichnete Freilandsorte von großer Fruchtbarkeit. Frucht groß, rot, fleischig	2.—	0.30	0.15
639	**Lucullus,** mittelfrühe außerordentl. fruchtbar, Frucht groß, rund, scharlachrot	6.—	0.90	0.30
642	**Tuckswood,** mittelgr., sehr früh, ungemein reichtrag., eine d. best. Treibsort.	8.—	1.20	0.30

Spinat.

Aussaat für den Sommerbedarf März—April, im Juni für den Herbst- und im September—Oktober für den Frühjahrsbedarf. Man sät breitwürfig oder in Reihen von 20—25 cm Entfernung. — Neuseeländer Spinat keimt schwer, er wird in kleinen Töpfen angezogen und im Mai auf 60 cm Entfernung mit Ballen möglichst im Halbschatten ausgepflanzt. — Die Kultur der Gartenmelde ist gleich der des Spinats. — Mangold wird März bis August in Reihen gesät und auf 40 cm verzogen. Die jungen Blätter werden wie Spinat, die Blattrippen wie Spargel zubereitet. — Sauerampfer und engl. per. Winter-Spinat sät man im März—April in 25 cm voneinander entfernte Reihen und verdünnt die Pflanzen später.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
668	**Gaudry,** großer, rundblättriger	12.—	1.60	0.30	0.15
670	**Goliath, große. dunkelgrüne, fleischige Blätter, ergiebigste Sorte**	12.—	1.60	0.30	0.15
674	**Juliana,** da ohne rein männl. Pflanzen, ganz erhebl. später in Samen schieß. wie alle im Handel befindlichen Sorten. Die Züchtung hat große, dunkelgrüne, gekr. Blätter	18.—	2.60	0.40	0.20
676	**Spätaufschießender dunkelgrüner,** breitblättriger, hält sich lange, ohne in Samen zu schießen	12.—	1.60	0.30	0.15
677	**Riesen-Gaudry,** hervorragende Wintersorte, schnellwüchsig, dickfleischige Blätter von schöner grüner Farbe	12.—	1.60	0.30	0.15
679	**Riesen-Eskimo, außergewöhnlich groß und unbedingt winterfest,** mit saftigen, dickfleischigen, dunkelgrünen Blättern	12.—	1.60	0.30	0.15
680	**Triumph,** dunkelgrün, dickblättrig	12.—	1.60	0.30	0.15

Nr.	Sorte	1 kg	100 g	10 g	1 Prt.
682	**Engl. perennierender Winter-** (Rumex Patientia), sauerampferartig	7.60	1.20	0.25	0.15
684	**Neuseeländischer** (Tetragonia expansa), sehr großblättrig, liebt frischgedüngten Boden und weite Pflanzung	3.80	1.60	0.40	0.20

Spinatartige Gemüse.

Nr.	Sorte	1 kg	100 g	10 g	1 Prt.
686	**Gartenmelde, gelbe, breitblättrige**	4.—	0.60	0.20	0.15
	Mangold, (römischer Kohl- oder Pflück-Spinat), den ganzen Sommer über verwendbar:				
690	**Riesen-Lucullus,** mächtige, feingekrauste Blätter von gelbgrüner Farbe entwick.	2.80	0.40	0.15	—
696	**Sauerampfer,** großblättriger, deutscher	8.20	1.20	0.25	0.20

Artischocken und Mais.

Artischocken verlangen zirka 70—80 cm tief bearbeiteten, sehr nahrhaften Boden. Aussaat März-April in einen lauwarmen Kasten, später auf 1 m Entfernung pflanzen. Tragen erst im 2. Jahre. Empfindlich gegen Frost und Nässe. Entweder schlage man die Pflanzen im Keller ein oder schneide sie im Freien herunter, häufele mit Erde an und decke sie mit Stroh.

Nr.	Sorte	1 kg	100 g	10 g	1 Prt.
710	**Artischocke, französische, violette,** große	—	3.—	0.50	0.30
712	„ **Laon, größte, grüne**	—	3.—	0.50	0.30
617	**Mais, Adams-Zucker.** Ein noch viel zu wenig bekanntes, wohlschmeckendes Gemüse. Die Kolben werden in ganz jungem Zustande genossen, sie werden im Salzwasser abgekocht und mit Butter bestrichen. Aussaat: Im März in 40—50 cm gegenseitigen Abständen je 4—5 Körner. Um recht früh ernten zu können, sät man im März ins Mistbeet in kleine Töpfe und pflanzt Mitte Mai ins Freie	3.50	0.50	0.20	0.15

Landgurken.

Aussaat Anfang bis Mitte Mai in 1 m entfernte Reihen; man legt 4—5 Kerne in einer Entfernung von 40 cm in die Reihe und bedeckt sie 2 cm hoch mit lockerer Erde. Nach Bildung des vierten Blattes verzieht man die Pflanzen und läßt nur zwei der kräftigsten stehen, die man nach 8 Tagen bis an die Keimblätter anhäufelt. Lieben lockeren, fetten, mit verrottetem Pferdedünger durchsetzten Boden und warme, sonnige, geschützte Lage.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
730	**Bismarck, lange, grünbleibende.** Eine der reichtragendsten Sorten	16.—	2.40	—.40	—.20
732	**Erfurter, mittellange, grüne,** besonders volltragende Sorte, die beste zum Einmach.	12.—	1.80	—.30	—.15
734	**Erfurter, lange, grüne, verbesserte Schlangen-,** extra, eine der längsten und dankbarsten Sorten	26.—	3.80	—.60	—.30
736	**Grochlitzer, verbesserte, lange, grüne, volltragende**	38.—	5.—	—.80	—.30
740	**Hamburger Markt-,** volltragende, grüne Schlangen-, beste Gurke fürs freie Land.	28.—	4.—	—.70	—.30
746	**Japanische Kletter-,** äußerst widerstandsfähig. Die Früchte sind oben und unten gleich dick, fleisch. u. wohlschmeckend. Als Land- und Treibgurke zu verwenden	15.—	2.20	—.50	—.25
748	**Lange, grüne Goliath-.** Die längste Schlangengurke, mit Früchten von schöner, zylindrischer Form. Fürs freie Land wie fürs Frühbeet gleich vorzüglich	40.—	6.—	—.90	—.30
754	**„Unicum"** reichtragende Landgurke, welche sich unempfindlich gegen nasse und kalte Witterung erwiesen hat	16.40	2.40	—.50	—.25
758	**Muromsche, kurze, russische,** die früheste und kleinste, äußerst ertragreich	10.40	1.60	—.30	—.20
760	**Trauben, kurze, grünbleibende,** sehr gut und reichtragend	10.40	1.60	—.30	—.20
764	**Trauben, kleine frühe Pariser (Cornichon),** vorzüglich zum Einmachen	10.40	1.60	—.30	—.20

Treibgurken.

Aussaat Januar—Februar in kleine Töpfe auf Bodenwärme. Die Pflanzen werden mit Ballen ins warme Mistbeet oder in Gewächshäuser ausgesetzt. Bis zur Blütezeit sind die Fenster geschlossen zu halten und nur bei sonnigem Wetter etwas zu lüften, später lüftet man mehr. Mit dem Heranwachsen stutzt man die Hauptranken einigemal bis auf 2—3 Augen um die Fruchtbildung zu fördern. Die Pflanzen müssen an jedem sonnenhellen Tage gespritzt werden; nachdem sie Früchte angesetzt, spritze man weniger.

Nr.	Sorte	100 Korn RM	10 g RM	1 Prt. RM
774	**Beste von Allen. Rühmlichst bekannte** Sorte von **großer Widerstandsfähigkeit** und **hervorragend im Ertrag.** Früchte von schöner, schlanker Form. 40—60 cm lang; Fleisch sehr zart, hocharomatisch und von feinstem Geschmack . . . 1000 Korn RM 55.—	6.—	—	—.60
788	**Noas-,** bewährte, vorzügliche Marktsorte von ungewöhnlicher Ertragsfähigkeit	—	6.—	—.40
800	**Prescot Wonder,** starkwachsend, glattschalig von leuchtend dunkelgrüner Farbe und 40—60 cm Länge. Sehr schmackhaft	—	13.60	—.60

Melonen.

Aussaat Februar—März 2—3 Kerne in kleine Töpfe, welche warm zu stellen sind. Die Erdschicht des Frühbeetes muß mindestens 30 cm tief sein. Eine geeignete Erdmischung trägt viel zum guten Erfolge bei; man setze dieselbe zu gleichen Teilen zusammen aus verrottetem Kuhdung, alter Schlammerde, Bauschuttlehm und grobem Sand. Pflanzen werden auf 4—5 Augen zurückgeschnitten und die sich entwickelnden Triebe wieder auf 5—7 Augen gestutzt. Sobald der Fruchtansatz sich gebildet, kneift man die Ranken wieder 2—3 Blatt über der Frucht ab und beläßt nur immer eine, höchstens zwei Früchte an jeder Ranke. Die Anzucht der Freilandsorten geschieht Ende April in Töpfen im Warmhaus oder warmen Zimmer, nahe dem Glase. Ende Mai, Anfang Juni setzt man die Pflanzen, die man, wie oben angedeutet, behandelt, in kalte Mistbeete oder ins Freie an geschützter, sonniger Stelle aus. Bei Bewässern sei man recht vorsichtig und gieße stets so, daß die Nässe den Stamm nicht berührt. Sind die Pflanzen zu üppig ins Kraut gewachsen und wollen keine Früchte ansetzen, halte man sie einige Tage trocken. Alsdann wird ein tüchtigerGuß den Fruchtansatz zur Folge haben. Beim Reifen der Früchte gieße man weniger.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
810	**Amerikanische für das freie Land,** im August reifend	4.50	—.60	—.20
818	**Berliner Netz-,** groß, rund, stark genetzt, reichtragend; gute Marktsorte	—	6.—	—.50

Speise-Kürbisse.

Man sät die Kerne etwa Mitte April in Töpfe, bringt dieselben auf Bodenwärme und pflanzt Mitte Mai an Ort und Stelle. Auch kann man die Kerne Ende April bis Anfang Mai auf 3 m Entfernung gleich ins Freie legen. Das Land muß dungkräftig sein und ist eventuell durch reichliche flüssige Düngung nachzuhelfen; der Pflanze sind nur wenige Früchte zu belassen und stutzt man zu diesem Zweck 2—3 Augen über den Ranken.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
830	**Gelber Riesen-Melonen-,** größter, genetzter, bis 100 kg schwer werdend	45.—	6.80	1.—	—.30
832	**Zentner-, großer gelber**	7.40	1.—	—.25	—.15
834	**Zentner-, großer grüner**	7.40	1.—	—.25	—.15

Für den Fall, daß die eine oder andere Samensorte einmal vergriffen, wolle man uns vertrauensvoll gestatten, passenden, gleichwertigen Ersatz zu geben.

Erbsen.

Aussaat im März und zur Folge alle 14 Tage bis Juli. Auf ein Beet von 1 m Breite macht man drei je 5 cm tiefe Rinnen, die beiden äußeren je 20 cm vom Zwischenwege entfernt, in welche man auf je 8—10 cm 3 bis 4 Erbsen legt. Haben die jungen Pflanzen eine Höhe von etwa 10 cm, behäufelt man sie und gibt ihnen das je nach der Höhe erforderliche Reisig. Zu den ersten Aussaaten wählt man frühe, und den Folgeaussaaten mittelfrühe bis späte Sorten. Gedeihen am besten in warmen, kalkhaltigen Lehmböden, welche im Vorjahre gut gedüngt wurden.

1. Zucker-Erbsen.

Hülsen werden im jungen Zustande mit verspeist.

Nr.	Sorte	Höhe m	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
840	**Früheste, niedrige, volltragende**	0,40	14.—	1.90	0.30
848	**Schwert-, große, weiße oder englische Säbel-,** früh, breit, krummschotig	1,30	16.—	2.20	0.40
853	**Moerheims Riesen-,** großschotig	1,50	16.—	2.20	0.40

2. Pal- oder Kneifel-Erbsen.

Nr.	Sorte	Höhe m	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
860	**Buchsbaum** oder **De Grace Nr. 1,** allerfrüheste Zwerg-, zum Treiben und für den Garten	0,25	13.40	1.80	0.30
865	**Expreß- (Vorbote),** allerfrüheste grünbleibende	0,80	9.60	1.40	0.25
874	**Korbfüller,** eine der einträglichsten Sorten, kommt etwa 8—10 Tage später als Daniel O'Rourke	1,25	12.—	1.60	0.30
878	**Mai-, allerfrüheste, niedrige,** bekannte ergiebige Sorte	0,60	10.—	1.40	0.25
880	**Saxa,** hat sich glänzend bewährt, sehr früh, mit großen schnabelförmigen Schoten, weißkörnig	0,60	12.—	1.60	0.30
882	**Grünbleibende Folger,** mittelfrüh, zum Einmachen besonders geeignet	1,25	9.60	1.40	0.25
884	**Hamburger Markt-** oder **Vierländer Krup-,** außerordentlich volltragende, mittelfrühe Sorte	0,40	15.—	2.—	0.40
886	**Hamburger Markt-Herbst-,** zur späten Aussaat die geeignetste	1,20	15.—	2.—	0.40
888	**Konservenkönigin,** grünkörnig u. feinschotig wie die „Folger", reichen Körnerbesatz wie die „Schnabel"	1,20	13.40	1.80	0.30
890	**Ruhm v. Quedlinburg,** mit schnabelförmigen Schoten, grünkörnig und außerordentlich reichtragend	1,25	10.—	1.40	0.25
	Können nicht genug empfohlen werden.				
892	**Schnabel- oder Säbel-, verbesserte,** dankbare, alte Sorte	1,20	9.60	1.40	0.25

3. Mark-Erbsen.

Nr.	Sorte	Höhe m	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
918	**Delikateß-,** sehr volltragend, mittelfrüh	0,80	13.40	1.80	0.30
920	**Ideal** (Gradus). Bringt eine erstaunliche Fülle großer Schoten, ebenso früh wie Palerbse allerfrüheste Mai-	1,00	13.40	1.80	0.30
928	**Telephon-,** großschotige und reichtragende Sorte	1,20	12.80	1.80	0.30
931	**Triumph,** volltragende Sorte mit außerordentl. großen Schoten, bis zu 12 Erbsen enthaltend	0,70	13.40	1.80	0.30
936	**Wunder von Amerika.** Die früheste, niedrigste und ertragreichste Sorte. Zum Treiben sowohl wie fürs freie Land	0,20	12.60	1.80	0.30

Busch- oder Krupbohnen.

Aussaat Anfang Mai bis Mitte Juni in Reihen von 30—40 cm Entfernung und gleichen Abständen in der Reihe, 4—5 Bohnen in ein Loch und 3—4 cm tief. Beanspruchen zum guten Gedeihen einen warmen humus- und dungreichen Boden.

a) Grünschotige.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
938	**Allerfrüheste weiße langschotige Treib-**	18.80	2.40	0.40
942	**Kaiser Wilhelm,** allerfrüheste weiße, sehr zart und wohlschmeckend	18.80	2.40	0.40
943	**Kaiser Wilhelm-Riesen-, verbesserte langschotige,** sehr früh, mit etwa 25 cm langen Schoten, vorzügliche Schnittbohne	23.—	3.—	0.50
946	**Früheste unerschöpfliche,** blüht nach 3 Wochen und entwickelt bei fortwährendem Pflücken immer neue Fruchtzweige	20.—	2.60	0.40
948	**Flageolet-, Chevriers grünbleibende (Haricot vert),** vorzügliche zarte Sorte	18.80	2.40	0.40
950	„ **Pariser weiße,** Schoten lang und fleischig, sehr reichtragend; für Konservenzwecke besonders geignet	18.80	2.40	0.40

Buschbohnen, grünschotige (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
952	**Konserva,** völlig fadenlos, mit weißlichem Korn, beste Bohne für Konservierungszwecke, bringt großen Ertrag, äußerst dickschotig und vorzüglich im Geschmack	36.—	4.40	0.60
953	**Nieren, weiße langschotige,** gut zum Trockenkochen	18.80	2.40	0.40
954	**Schlacht-Schwert-,** größte breit- und langschotige Sorte	26.—	3.40	0.60
955	**Saxa „Fadenlos",** aufrechtstehend und vollbesetzt mit rein fadenlosen Schoten von vorzüglichem Geschmack	32:—	4.20	0.70
958	**Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit bunten Bohnen,** dick- und langschotig, früh, äußerst ertragreich, besonders zart	23.—	3.—	0.50
959	**Fadenlose bunte Hinrichs Riesen-,** mit denselben vorzüglichen Eigenschaften doch absolut fadenlos	30.—	3.80	0.50
960	**Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit weißgrundigen Bohnen,** sehr beliebte, zarte und reichtragende Sorte	30.—	3.80	0.50
961	**Fadenlose weißgrundige Hinrich's Riesen-,** ganz besonders zarte reichtragende Sorte	36.—	4.40	0.60
964	**Zucker-Brech-, Volger's Perl-, kleine weiße ohne Fäden (Türkische Erbsen).** (Bildet bisweilen kurze Stumpranken, die an ihren Enden Blüten und Früchte bringen)	44.—	5.60	0.80

b) Gelbschotige.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
974	**Wachs-Dattel-,** eine der bewährtesten, reift früh und befällt nicht; gut u. reichtragend	32.—	4.20	0.60
978	**Wachs-Flageolet-,** früh, Schoten wachsgelb, sehr zart, fleischig u. lang ertragreich	36.—	4.40	0.60
980	**Wachs-Flageolet- mit weißen Bohnen,** vorzügliche Sorte mit gleichen Eigenschaften wie Nr 978, aber im Ertrage und der Widerstandsfähigkeit jene noch übertreffend. Salatbohne I. Ranges	42.—	5.20	0.70
981	**Wachs-Hinrichs Riesen- mit weißen Bohnen,** dickfleischig, Schoten schön goldgelb, besitzt alle Vorzüge, die der grünschotigen weißen Hinrich's Riesen- zu ihrem Ruf verholfen haben	36.—	4.40	0.60
988	**Wachs-Zucker-Perl-, ohne Fäden,** extra feine, gelbschotige, reichtragende Salatbohne, mit fleischigen delikaten Schoten	49.—	6.40	1.—

Stangenbohnen.

Verlangen lockeren, kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden, und sonnige, geschützte Lage. 60 cm voneinander pflanzen. Um jede Stange legt man Anfang bis Mitte Mai 6 bis 8 Bohnen nicht tiefer als 1—2 cm, jedoch drückt man sie in feuchten Boden ein.

a) Grünschotige.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
990	**Arabische oder türkische Feuer-,** rotblühende Riesen	18.—	2.20	0.40
992	„ **oder türkische Feuer-,** weißblühend	18.80	2.40	0.40
997	**Juli-, früheste,** 14 Tage vor anderen reifend; reichtragend, mittelgroß	36.—	4.40	0.60
998	**Meisterstück,** fadenlose Phaenomen, lang- und dickschotig mit reichem Behang	40.—	5.20	0.70
999	**Mulstopper,** Schoten bis 30 cm lang, gänzlich fadenlos, sehr zu empfehlen	48.—	5.60	0.80
1002	**Schlachtschwert-, allergrößte breite weiße,** äußerst ertragreich	48.—	6.20	0.90
1008	**Zeppelin-Riesen,** mit riesigen, fleischigen Schoten von feinster Qualität, reichtragend, gute Konservenbohne	36—	4.40	0.60
1010	**Korbfüller,** ohne Fäden, frühe, sehr ergiebig, empfehlenswert	28 80	3.80	0.60
1012	**Kapitän Weddigen,** lange, dickschotige fadenlose Brechbohne	40.—	5.20	0.70
1014	**Riesen-Zucker-Brech-,** verbesserte rheinische Speck-, bewährte Sorte	28.80	3 80	0.60
1016	**Zucker-Perl- oder Prinzess- (Türkische Erbsen),** ohne Fäden, kleine weiße	40.—	5.20	0.70

b) Gelbschotige.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
1022	**Wachs-Flageolet,** mit weißen Bohnen, langschotig, früh, volltragend	52.—	6.80	1.—
1023	„ **Gloria,** mit weißen Bohnen, ohne Fäden, früh, reichtragend, Schoten lang und fleischig	48.—	6.20	0.90
1026	„ **Zucker-Perl-,** ohne Fäden	58.—	7.40	1.—

Puffbohnen (Dicke oder Gartenbohnen).

Aussaat März bis Mai in 30—40 cm voneinander entfernten Reihen und Abständen, 2—3 Bohnen in jedes Loch. Nachdem die Pflanzen das sechste Blatt entwickelt haben, behäufle man sie, nach Ansetzen einer genügenden Anzahl Früchte schneide man die Spitzen aus, damit den schwarzen Bohnen-Blattläusen der Nährboden entzogen wird.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
1030	**Erfurter, gewöhnliche,** die beste zum Gemüse	9.—	1.20	0.20
1034	**„Hamburger Markt-", langschotige Riesen-,** außerordentlich ertragreich und von vorzüglichem Geschmack	13.—	1.50	0.25
1040	**Windsor, grüne,** breitschotig	14.—	1.80	0.30
1044	„ **weiße,** breitschotig	14.—	1.80	0.30

Sonstiges.

	10 kg RM	1 kg RM
Steckzwiebeln, kleine gelbe runde, Hasel- bis Walnußgröße	16.—	1.80

	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Rhabarber, Linnaeus, besonders kräftige, aromatische rote Stengel liefernd, starke Pflanzen	36.—	4.—	—.45
„ **verbesserter Viktoria,** vorzügliche, rotstenglige, altbekannte Sorte, starke Pflanzen	30.—	3.20	—.35
Spargelpflanzen, 1 jähr., Ruhm von Braunschweig, sehr große, ertragreiche Sorte mit vorzüglichem Aroma, 1 jährige, ausgesucht kräftige Pflanzen . . . zu Tagespreisen	—	—	—

Grassamen-Mischungen.

Grassamen-Mischungen führen wir als eine **Spezialität** und bestehen dieselben nur aus den geeignetsten Sortengräsern in bester unkrautfreier Ware.

Bei größerem Bedarf wolle man unser Sonder-Angebot einholen. Preise sind stets schwankend!

Die geeignetste Zeit zur Anlage eines Gartenrasens ist ein trüber, windstiller Tag gegen Ende April bis Anfang Mai. Zu zeitiges Säen hat keinen Wert, weil der Erdboden dann noch zu kalt und die Samen anstatt zu keimen, faulen.
Der Samen ist möglichst gleichmäßig auszustreuen, leicht einzuharken und mit Trittbrettern festzutreten. Sobald das Gras 6–8 cm lang ist, wird es das erstemal geschnitten.
Saatquantum: 3–4 kg pro Ar (100 qm), bei kleineren Flächen 40–50 g auf den Quadratmeter.

		100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM
1050	**Berliner Tiergartenmischung,** eine prima Mischung für ausdauerden Bleich- oder Gartenrasen	130.-	15.—	1.60
1054	**Teppichrasen-Mischung** in extra Qualitat, nur aus den besten kurzbleibenden, eine dichte Narbe bildenden feinblättrigen Sorten zusammengestellt	150.-	17.—	1.90
1062	**Schattenrasen-Mischung,** zuverlässige Mischung, aus den geeigneten Gräsern bestehend	170.-	19.—	2.—

Mischungen für Futterbau.

1066 **Mischung für trockene Dauerwiesen**
1068 „ „ **feuchte** „
1070 „ „ **Böschungen,** Fluß- und Eisenbahndämme

} mit und ohne Kleezusatz } zu Tagespreisen

Grassamen in reinen Sorten.

(Die hauptsächlichsten Futtergräser.)

Englisches Raigras, Lolium perenne
Italienisches „ „ italicum
Französisches „ Arrhenatherum avenaceum
Timotheegras, Phleum pratense
Fioringras, Agrostis stolonifera
Geruchgras, Anthoxanthum odoratum
Goldhafer. Avena flavescens
Honiggras, Holcus lanatus
Kammgras, Cynosurus cristatus
Knaulgras, Dactylis glomerata
Rispen- oder Wiesengras, Poa pratense
Schafschwingel, Festuca ovina
Schwingel, harter, Festuca duriuscula
Wiesenfuchsschwanz, Alopecurus pratensis
Wiesenschwingel, Festuca pratensis

Zu Tagespreisen.

Unter 5 kg einer Sorte können nicht abgegeben werden.

Landwirtschaftliche Samen (Klee, Luzerne usw,) besorgen auf Wunsch zu Tagespreisen.

Blumen-Samen

von einjähr., perennierenden und Topfpflanzen in Buchstabenfolge.

Erklärung der Zeichen:

⊙ Einjährige Blumen, die gleich in das freie Land gesät werden können. *m* Sommerblumen, welche erst ins Mistbeet oder in Töpfe gesät und größtenteils nicht vor Mitte Mai ins Freie gepflanzt werden. ♂ Zweijährige Pflanzen, die im zweiten Jahre zur vollen Entwicklung gelangen, bei zeitiger Aussaat aber meist im ersten Jahre schon blühen. ♃ Stauden oder perennierende Gewächse. *T* Warmhauspflanzen. § Schlingpflanzen.
* Blumen, die sich zu Einfassungen eignen.

Berechnet wird bei **Blumensamen** für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grammpreis, für 5 Gramm und darüber der 10-Grammpreis. Für weniger als 5 Gramm der 1-Grammpreis oder der 10 Grammpreis mit einem Aufschlag von 20%; für 2500 Korn und mehr der 10000 Kornpreis, für 250 Korn und mehr der 1000-Kornpreis. Unter Portionspreis wird kein Gewichtsteil abgegeben.

Nr.		10 g	1 P.
1258	♃ **Aconitum Napellus, Eisenhut,** dunkelblau	1.20	0.15
1259	♃ „ **Lycoctonum,** hellgelb	2.30	0.20
1262	*m* **Acroclinium roseum,** rosarote Strohblum. wertvoll f. trockene Sträuße	0.25	0.15
1266	⊙ **Adonis aestivalis,** Sommer-Adonisröschen	0.20	0.15
1267	♃ „ **vernalis,** Frühlings-	2.30	0.25
1268	*m* * **Ageratum mex. klein Dorritt, gelb,** von gedrungenem niedrigen Wuchs, sehr reichblüh.	0.45	0.15
1272	*m* * „ **mex. Vollendung,** (Blue Perfect.), gedrungen wachs., dunkelamethystblau	0.50	0.15

Althaea rosea fl. pl.

(Chaters Preis-Malven.)
Dicht gefüllt, Ia Auswahl

Nr.		10 g	1 P.
1278	♂ a) **kanariengelb,** b) **rosa,** c) **scharlach,** d) **weiß** jede Farbe je	2.50	0.25
1284	**Prachtmischung**	2.20	0.25
1286	*m* * **Alyssum Benthami compact. (Steinkraut),** gedrungen wachsend, weißblühend	0.40	0.15
1290	⊙ **Amarantus caudatus, Fuchsschwanz,** mit herabhängenden roten Blütenähren, für Bindezwecke sehr gesucht	0.20	0.15
1292	⊙ „ **caudatus viridis,** mit grünlichen hängenden Blütenähren	0.20	0.15
1295	*m* „ **salicifolius,** weidenblättrig,	0.55	0.15
1300	*m* **Ammobium alatum grandiflorum,** zierliche, weiße, großblumige Strohblume für trockene Binderei	0.20	0.15

♂ Antirrhinum majus grandiflorum.

Prächtige, großblumige Klasse.

Nr.		10 g	1 P.
1322	**Brillantrosa,**	0.60	0.15
1324	**Kardinal,** leuchtend scharlach	0.80	0.20
1326	**Königin Viktoria.** reinweiß	0.60	0.15
1328	**Othello,** dunkelkastanienbraun mit Atlasglanz	0.60	0.15
1330	**Rosenkönigin,** zartrosa	0.60	0.15
1334	**Rubin,** rein rubinrot	0.75	0.20
1338	**Prachtmischung**	0.50	0.15

♂ Antirrhinum maximum, Riesen-Löwenmaul.

Doppelt so große Blumen als grandiflorum.

Nr.		10 g RM	1 P. RM
1340	**Goldlack,** bräunlich orange mit purpurnem Unterton	1.20	0.15
1341	**Goldkönigin,** tief goldgelb, mit lilarosa Schlund	1.20	0.15
1342	**Schneeflocke,** reinweiß mit zart gelblichem Schlund	1.20	0.15
1343	**Die Rose,** reines zartes Rosa	1.20	0.15
1344	**Cattleya,** rosiges lila mit goldgelb. Mitte	1.20	0.15
1345	**Kupferkönig,** samtig glänzendes Kupferscharlach	1.20	0.15
1347	**Diamant,** scharlachkarmin mit goldgelb. Lippe und lilarot. Schlund	1.20	0.15
1348	**Purpurkönig,** leuchtend dunkelpurpur	1.20	0.15
1349	**Purpurmantel,** prächtig samtig Purpur mit zartem weißen Schlund	1.20	0.15
1350	**Prachtmischung**	1.10	0.15

♂ Antirrhinum majus nanum.

Halbhohe Sorten.

Nr.		10 g	1 P.
1351	**Défiance,** feurig scharlach	0.80	0.15
1352	**Brillantrosa**	0.70	0.15
1354	**Korallenrot,** prächtig	0.70	0.15
1356	**Leuchtfeuer,** feurigzinnober	0.80	0.15
1358	**Morgenröte,** zinnoberscharlach mit weißem Schlund	0.70	0.15
1362	**album,** reinweiß	0.60	0.15
1364	**Schwarzer Prinz,** fast schwarz	0.70	0.15
1366	**Prachtmischung**	0.60	0.15

♃ Aquilegien, Akelei.

Nr.		10 g	1 P.
1371	**Aquilegia,** langgespornte Pracht-Sorten, in Mischung	3.–	0.25
1372	„ **blanda,** gefüllte weiße, extra	2.–	0.25
1378	„ **chrysantha,** goldgelbe Blüten m. langen Sporen. Wertvoll zum Schnitt	1.80	0.20
1380	„ **chrysantha grandiflora alba,** mit langgespornten, weißen Blüten, besonders zum Schnitt	4.30	0.30
1386	„ **coerulea hybrida (haylodgensis),** prachtv., langgespornte Hybriden	2.30	0.25
1394	„ **nivea grandiflora,** einf. schneeweiß	0.70	0.15
1398	♃ * **Arabis alpina,** frühblühende weiße Einfassungs- Pflanze	0.65	0.15
1436	*TW* **Asparagus plumosus nanus,** schönster, aufrechtwachsender Zierspargel mit äußerst zierlicher Belaubung 1000 K. RM 4.80, 100 K. RM —.60	—	—
1438	*TW* „ **Sprengeri,** prachtvoller Zierspargel von hängend. Habitus 1000 K. RM 2.40, 100 K. RM —.30	—	—
1456	♃ **Aster amellus,** sommerblühende Stauden-Aster in schönster Mischung, vorzüglich für Gruppen und zum Schnitt	5.50	0.30

⊙ Aster chinensis.

Einfach blühende Astern.

Blumen einem einfachen Chrysanthemum ähnlich, werden auf langen, kräftigen Stielen getragen.

Halten sich abgeschnitten im Wasser 8—10 Tage in voller Schönheit und sind für Bindezwecke ein gesuchter Werkstoff. Auch zur Bepflanzung von Gruppen sind die buschigen, reichblühenden Pflanzen von großer Wirkung.

Nr.		10 g	1 P.
1480	a) **reinweiß,** b) **zartrosa,** c) **leuchtend rosa,** d) **dunkelrot,** e) **mattblau,** f) **dunkelblau,** g) **dunkelscharlach,** jede Farbe	0.40	0. 5
1482	**Prachtmischung aller Farben**	0.40	0.15
1496	**Einfache spätblühende Aster (Original China),** Prachtmischung	0.50	0.15
1498	**Einfache japanische Aster, rosa,** mit großen Blumen sternförmig auf langen, biegsamen Stielen, vorzüglich zum Schneiden	1.10	0.20

☉ Gefüllte Astern.

Aster chinensis flore pleno.

Unter allen Sommerblumen nimmt die Aster einen hervorragenden Platz ein. Sie lohnt die geringe Aufmerksamkeit und Mühe, die sie zu ihrer Kultur bedarf, reichlich und dankbar. Die einzelnen Gattungen sind in bezug auf Füllung der Blumen, Reinheit der Farben und Bau der Pflanzen in den letzteren Jahren zu hoher Vollkommenheit gebracht worden. Wir bieten hier nur das **Beste vom Besten** an.

Boltze's Zwerg-Bouquet-Aster.

Eine der prächtigsten niedrigen Sorten von vollendeter Buschform, großem Blütenreichtum und schöner Füllung

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1502	**Prachtmischung**	1.90	0.20

Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Von niedrigem, kräftigem Wuchs, schön gefüllt und in herrlichstem Farbenspiel. Für niedrige Gruppen, zur Einfassung und zur Topfkultur geeignet.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1520	a) **weiß,** c) **brillantrosa,** d) **karmin,** e) **karmesin,** f) **feurigscharlach,** h) **lila,** i) **hellblau,** k) **dunkelblau,** jede Farbe	2.60	0.20
1522	**Prachtmischung**	2.30	0.20

Zwerg-Viktoria-Aster.

Schönste, niedrige Klasse mit hochgewölbten, edelgeformten Blumen.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1582	**Prachtmischung**	3.40	0.20

Riesen-Komet-Aster.

Herrliche Klasse mit sehr großen Blumen und langen Petalen. Als Schnittblume geradezu unerreicht.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1620	a) **weiß,** b) **rosa,** c) **Die Braut** (weiß, später rosa) e) **lachsrosa** f) **karmesin,** h) **dunkelviolett,** i) **lasurblau** k) **hellblau** n) **weiß, später lasurblau,** m) **Rubin, dunkelscharlach,** jede Farbe	1.90	0.20
1622	**Prachtmischung**	1.70	0.20

Riesen-Hohenzollern-Aster.

Riesenblumig, gelockt, langstielig, vorzüglich für den Schnitt.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1630	a) **weiß,** b) **azurblau** c) **lachsrosa,** d) **Kronprinz, leuchtend karmin** e) **rosa** f) **dunkelblau** g) **silberlila,** h) **fliederblau,** jede Farbe	2.50	0.20
1632	**Prachtmischung**	2.10	0.20

Kalifornische Riesen-Aster.

Riesige, gut gefüllte gelockte Blumen in Hohenzollern-Aster-Form. Mit kräftigen langen Stielen. Eine späte Schnittaster ersten Ranges.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1636	a) **weiß,** b) **dunkelrosa,** c) **dunkelblau,** d) **pfirsichblüten** e) **lasurblau,** jede Farbe	4.—	0.25
1638	**Prachtmischung**	3.60	0.20

Kugel-Aster.

Blumen geröhrt, extra gefüllt und großblumig.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1640	a) **weiß,** b) **rosa,** d) **lachsrosa,** f) **feurigscharlach** h) **dunkelblau,** jede Farbe	0.80	0.15
1642	**Prachtmischung**	0.70	0.15

Liliput-Aster.

Kleinblumige, äußerst reichblühende Gattung von pyramidenförmigem Wuchs, wertvoll für Sträuße.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1660	a) **weiß,** b) **rosa,** c) **feurigscharlach,** d) **dunkelblau,** e) **weiß mit karminroter Mitte,** jede Farbe	2.30	0.20
1662	**Prachtmischung**	2.—	0.20

Schönheits-Aster.

Verbesserte amerikanische Busch-Aster. Mit langen, kräftigen Stielen, schöne späte Schnittaster.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1665	a) **weiß,** b) **dunkelkarmesin,** c) **lasurblau,** d) **rosa,** e) **dunkelblau,** f) **zart fleischfarben**	2.60	0.20
1666	**Prachtmischung**	2.30	0.20

Viktoria-Aster.

Große, hochgewölbte Blumen, 40—50 cm hoch, die schönste und vollkommenste aller Arten,

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1670	a) **weiß,** c) **pfirsichblüten,** d) **karminrosa,** f) **dunkelscharlach,** g) **hellblau,** o) **Miss Roosevelt, hellgelb in Fleischfarbe übergehend,** jede Farbe	3.—	0.20
1672	**Prachtmischung**	2.50	0.20

Königin der Hallen-Aster.

Sehr frühblühend, 50 cm hoch, vortrefflich zum Schneiden.

Nr.	Sorte	10 g ℛℳ	Prt. ℛℳ
1710	a) **karmesin** b) **dunkelblau,** c) **fleischfarbig,** d) **hellblau,** e) **rosa,** f) **weiß** g) **scharlach,** jede Farbe	0.90	0.15
1712	**Prachtmischung**	0.80	0.15

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
	Großblumige Rosen-Aster. Prächtige, großblumige Varietät von pyramidalem Wuchs, ca. 60 cm hoch.		
1720	a) **weiß**, b) **leuchtend rosa**, c) **feurigscharlach** d) **dunkelscharlach** e) **dunkelkarmin**, f) **hellblau** g) **dunkelblau** jede Farbe . .	2.90	0.20
1724	**Prachtmischung**	2.50	0.20
	Straußenfeder-Aster. Prachtvolle Art. Blumen sehr groß, mit langen, gekräuselten, lockeren Petalen. Gesuchte Schnittsorte.		
1740	a) **weiß**, b) **rosa**, c) **hellblau**, d) **karmesin**, e) **dunkelblau**, f) **azurblau**, g) **dunkelscharl.** h) **fliederblau**, k) **lachsrosa**, jede Farbe . . .	1.50	0.15
1742	**Prachtmischung**	1.40	0.15
	Paeonien-Perfect.-Pyramiden-Aster. Herrliche Aster von größter Vollkommenheit.		
1760	a) **schneeweiß**, b) **rosa**, c) **karmin**, e) **feurigscharlach** f) **hellblau**, h) **schwarzblau**, i) **Sonnenlicht, schwefelgelb** jede Farbe . .	3.—	0.20
1762	**Prachtmischung**	2.60	0.20
	Amerikanische Busch-Aster. Große, langgestielte Blumen. Späteste Sorte.		
1770	a) **weiß**, b) **lavendelblau, (lasurbl.)**, c) **hellrosa**, d) **indigo**, e) **karmesin**, f) **scharlach**, g) **lachsrosa**, i) **weiß, spät. rosa**, m) **hellblau**, n) **pfirsichblüten**, o) **dunkelblau**, jede Farbe . .	0.80	0.15
1772	**Prachtmischung**	0.70	0.15
	Kronen-, Kranz- oder Kokarden-Aster. Blumen sämtlich mit weißer Mitte, sehr schön.		
1780	a) **rosa**, b) **dunkelrot**, c) **hellblau**, d) **dunkelblau** jede Farbe	1.80	0.15
1782	**Prachtmischung**	1.70	0.15

⊙ Balsaminen.
(Impatiens Balsamina).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 P. RM
	Kamelien-Balsaminen, verbesserte Vollkommenste und dichtgefüllteste Klasse mit großen Blumen.		
1804	**Prachtmischung**	0.80	0.15
	Rosen-Balsaminen, verbesserte Dichtgefüllt.		
1812	**Prachtmischung**	0.60	0.15

WT Begonia.

Knollentragende riesenblumige Prachtsorten.

Nr.	Sorte	1 g RM	1000 Korn RM	1 Prt. RM
1841	**gigantea**, Prachtmischung .	7 80	0.60	0.20
1849	**pendula fl. pl. (Ampel-Begonia)** mit reizenden, herabhängenden Blumen	—	2.40	0.50
1850	**gefülltblühende Riesen-**, in schönst. Spielarten, Prachtmisch.	—	2.40	0.50

WT Begonia semperflorens
Immerblühende.

Nr.	Sorte	10 g RM	1000 Korn RM	1 Prt. RM
1860	**atropurpurea (Vernon)**, dunkellaubig	0.70	5.80	0.20
1862	**compacta atropurpurea (Teppichkönigin)**, dunkellaubig, vorzüglich	4.—	—	0.25
1866	**Erfordia**, karminrosa, dunkel belaubt	14.—	—	0.50
1868	**Feuermeer**, feurig dunkelrot blühend, nur 12 cm hoch . . .	10.—	—	0.40
1875	**Lachskönigin**- dunkellaubig mit großen lachsrosa Blumen .	5.20	—	0.25
1877	**Rundfunk.** Bedarf keiner Empfehlung. Wächst stark verzweigt und ist außerordentlich reichblüh. Leuchtend reines Karminscharlach. Treu in Blüte und Höhe (ca. 30 cm)	—	—	0.60

♃ * Bellis perennis fl. pl.

Das bekannte Tausendschön, auch gefülltes Gänseblümchen genannt.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
1900	**perennis fl. pl., Ia Auswahl**, nur von dichtgefülltesten Blumen	1.70	0.15
1908	**fl. pl. Longfellow**, dunkelrosenrot .	1.80	0.20
1910	**fl. pl. Schneeball**, großblumig, reinweiß	1.80	0.20
1918	**monstrosa fl. pl.**, weiß, riesenblum.	3.—	0.25
1919	„ **rosea plena**, rosa „	3.—	0.25
1920	„ **gemischt**	2.60	0.20
1924	**monstrosa tubulosa Aetna**, dunkelrot, geröhrt, ganz vorzügliche riesenblumige Sorte	8.60	0.50

T Calceolaria hybrida grandiflora.

Nr.	Sorte	1 g RM	1000 Korn RM	1 Prt. RM
1950	**großblum. getigerte u. getuschte**, gemischt	—	1.50	0.50
1954	**großblum. getigerte u. getuschte Zwerg-**, gemischt .	—	1.80	0.60

○ Calendula officinalis fl. pl.,
(Ringelblume)

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
1962	**Balls orange**, feine Schnittsorte	2.90	0.40	0.20
1965	**Orangekugel**, dunkelorange gut gefüllt. Prima Schnittsorte .	2.90	0.40	0.20
1967	**Prinz v. Oranien**, dklorange	1.50	0.25	0.15
1972	*m* **Calliopsis bicolor, Schöngesicht**, gelb mit purpurbraun	—	0.25	0.15
1980	*m* **Calliopsis bicolor niedrige Sorten**, gemischt . .	—	0.35	0.15

Campanula, Glockenblume.

Zierende und dankbar blühende Gruppen- und Schnittpflanze. Liebt kräftigen Boden in freier, sonniger Lage.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
1990	♃ ***carpatica**, niedrig, blau	1.40	0.15
1991	„ **alba**, weiß	1.40	0.15
2000	♂ **Medium**, Prachtmischung	0.25	0.15
2002	„ **alba**, weiß	0.30	0.15
2004	„ **coerulea**, blau	0.25	0.15
2006	„ **rosea**, rosa	0.30	0.15
2010	„ **fl. pl.**, gef. Sorten in Prachtmischung	1.40	0.15
2020	„ **calycanthema**, gemischt	1.50	0.15
2036	♃ **persicifolia grandifl. alba**, weiß	7.20	0.30
2038	„ **grdfl. coerulea**, blau, prachtvoll	7.20	0.30
2040	„ gemischt	6.—	0.30

m Celosia cristata nana

(Zwerg-Hahnenkamm).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2070	Prachtmischung	4.40	0.25
2088	**Thompsoni magnifica (verb. Federbusch-Celosia)**, Prachtmischung	0.90	0.15

Centaurea, Kornblume.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2110	⊙ **Cyanus**, Prachtmischung	0.25	0.15
2112	„ **azurea (Kaiser Wilhelm)**, reinblau	0.25	0.15
2114	„ **rosea**, zarte Färbung	0.25	0.15
2116	„ **rosea fl. pl.**, rosa gefüllt	0.55	0.15
2136	⊙ **Imperialis alba**, weiß } Schnittblumen I. Rang.	0.60	0.15
2137	„ **Favorita**, brillantros }	0.60	0.15
2139	„ Prachtmischung }	0.50	0.15
2148	⊙ **moschata**, blau, Bisam-Flockenblume	0.40	0.15
2150	„ **alba**, weiß	0.40	0.15
2152	„ **rosea**, langgestielt. zartrosa Schnittsorte	0.40	0.15
2178	♃ **Cerastium Biebersteini**, silberweißblättrige, weißbl. Einfassungs und Felsenpflanze	0.70	0.15

m Levkojen, gefüllte.

Cheiranthus annuus fl. pl.

Alle Sorten sind vollkommen beständig und zeichnen sich dieselben durch guten Bau sowie einen höchsten Prozentsatz gefülltblühender Pflanzen aus.

Großblumige Sommer-Levkojen.

Großblumig, reich und lange blühend, stark gefüllt.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2210	b) **blutrot**, c) **brillantrosa**, e) **karmesin**, f) **kanariengelb**, h) **fleischfarben**, i) **hellblau**, l) **violett**, m) **weiß**, jede Farbe	5.50	0.25
2212	**Prachtmischung**	4.80	0.25

Viktoria-Bukett-Sommer-Levkojen.

Zur Topfkultur und für Marktzwecke.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2242	**Prachtmischung**	4.40	0.25

Dresdener remontier. Sommer-Levkojen

Von Mitte Juni bis zum eintretenden Frost blühend.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2260	a) **apfelblüten**, b) **kanariengelb**, d) **fleischfarben**, e) **hellblau**, f) **rosa**, g) **weiß**, h) **dunkelblau**, i) **brillantlila**, k) **dunkelblutrot**, jede Farbe	5.—	0.20
2262	**Prachtmischung**	4.40	0.20

Bismarck-Sommer-Levkojen.

Die beste aller Schnitt-Sorten. Spät, aber bis zum Herbst blühend, ca. 80 cm hoch, robust pyramidenförmig wachsend, großblumig.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2266	a) **schneeweiß**, c) **kanariengelb**, d) **rosa**, e) **hellblau**, f) **karmesin**, g) **dunkelblau**, h) **dunkelblutrot**, jede Farbe	5.50	0.25
2268	**Prachtmischung**	4.80	0.25

Großblumige immerblühende Striegauer Sommer-Levkojen.

Verbesserte Dresdener. Zeichnen sich durch Schönheit der Farben, Größe der Blumen u. lange Blütendauer besond. aus.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2278	**Prachtmischung**	4.—	0.25

Herbst-Levkojen.

Ungefähr 40 cm hoch; reich verzweigt, blühen 3--4 Wochen später als die Sommer-Levkojen, doch dauert der Flor bis zum Eintritt des Frostes.

Nr.	Sorte	1 g RM	1 Prt. RM
2290	b) **blutrot**, c) **karmin**, f) **weiß**, h) **dunkelblau**, jede Farbe	0.90	0.35
2292	**Prachtmischung**	0.80	0.30

Großblumige Winter-Levkojen

Sehr großblumige Klasse mit dichtgefüllten Blumen.

Nr.	Sorte	1 g RM	1 Prt. RM
2328	**Kaiserin Elisabeth**, leuchtend karminrosa	1.40	0.50
2330	**Weiße Dame**, mit großen reinweißen Blumen	1.40	0.50
2332	**Ruhm von Elberfeld**, schneeweiß	1.40	0.50

Frühblühende Nizzaer Riesen-Winter-Levkojen

Ausgezeichnete Freiland-, Topf- und Schnittblume.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2344	**Königin Alexandra**, großblumig, zartlilarosa	5.50	0.25
2347	**Mandelblüte**, weiß mit karminrosa angehaucht	5.50	0.25
2348	**Mont Blanc**, schneeweiß großblum.	5.50	0.25
2349	**Monte Carlo**, zart kanariengelb	5.50	0.25
2350	**Schöne v. Nizza**, zartfleischfarb.-rosa	5.50	0.25
2351	**violett**, prächtig	5.50	0.25
2356	**Prachtmischung**	4.80	0.25

♂ Goldlack.

Cheiranthus Cheiri.

Die gefüllten Sorten säe man ins kalte Mistbeet, setze sie im Sommer in kräftiges Land aus und pflanze im September in Töpfe, in welchen sie kalt überwintert werden. Die einfachen Goldlack-Sorten werden im April und Mai auf ein Beet ins Land gesät, später pikiert und im Herbst an Ort und Stelle gepflanzt.

Gefüllte Sorten.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2360	**Stangen-, dunkelbraun**, extra	8.60	0.50
2370	„ **Prachtmischung**	7.20	0.40
2374	**Busch-, dunkelbraun**	7.50	0.50
2384	„ **Prachtmischung**	6.60	0.40
2388	**Zwerg-Stangen, dunkelbraun** extra	10.80	0.60
2398	„ **Prachtmischung**	9.—	0.50
2404	**Zwerg-Busch, dunkelbraun**	10.80	0.60
2414	„ **Prachtmischung**	9.—	0.50
2416	**Frühwunder, gefüllter einjährig.** Braucht bis zur vollen Entwicklung nur 4—5 Monate. Wird $^3/_4$ m hoch, bildet eine starke, lange Mittelrispe, dicht besetzt mit großen gefüllten Blüten. Mischung	—	0.80

Goldlack, einfache Sorten.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2420	**Berliner Treib-**, Blüten groß, leuchtend dunkelbraun	0.35	0.15
2422	**dunkelbraun**, niedrig	0.60	0.15
2424	**dunkelrot** (blutrot)	0.35	0.15

Goldlack, einfache Sorten (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2426	**Frühest. Pariser, hellbraun** } im Frühjahr ausgesät, im 1. Jahre blüh.	0.35	0.15
2427	„ „ **blutrot**	0.40	0.15
2430	„ „ **gelb**	0.40	0.15
2442	**Ruppert**, großblumig, leuchtend rote und dunkelbraune Färbungen, Ia. Schnittsorte	0.45	0.15
2446	**Schwarzbrauner Dresdener Treib-** beliebte Eintopfsorte	0.45	0.15
2456	**Zwerg-**, schwarzbrauner	0.50	0.15
2458	**Prachtmischung einfacher Sorten**	0.40	0.15

⊙**Einfacher Treib-Goldlack-Riesen-Goliath.** Von buschigem Wuchs, mit stämmigen Zweigen. Die etwa 25 cm hohen Blütenschäfte tragen dichte Büschel mit 20—30 großen Einzelblüten. Glänzend leuchtenddunkelrot, mit einem schwärzlichen Sammethauch überzogen. Pflanzen, die im Januar aufgesetzt, stehen bereits **von Mitte Februar an in Blüte.**

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2450	**Riesen-Goliath**, Ia. Topfsamen, 1000 Korn RM 1.45	—	0.30
2452	**Riesen-Goliath, Landsamen**	0.40	0.15
2464	♃ **Cheiranthus Allionii**, leuchtend gelb, im Mai blühend, im Aussehen einem einfachen Goldlack ähnlich. Vorzügliche Gruppenpflanze	0.80	0.20

Chrysanthemum.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2470	⊙ **carinatum (tricolor)**, gemischt	0.30	0.15
2474	⊙ **carinatum album**, weiß	0.30	0.15
2476	⊙ „ **Chamaeleon**, braun mit gelb	0.40	0.15
2478	⊙ „ **Nordstern**, weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe	0.60	0.15
2480	⊙ „ **Stern von Thüringen**	0.40	0.15
2488	♃ **Leucanthemum (Frühlingsmarguerite)**, reinweiß	0.60	0.15
2491	♃ **maximum**, weiße, langstielige Schnittstaude	8.65	0.15
2499	⊙ **segetum Helios**, goldgelb	0.25	0.15
2504	*T* **indicum**, frühblühende einfache Spielarten, gemischt, vorzüglich für den Schnitt	5.70	0.15

T Cineraria hybrida.

Nr.	Sorte	1 g RM	1000 Korn	1 Prt. RM
2510	**grandiflora**, großblum. Prachtsorte in Ia. Mischung	10.80	5.30	0.70
2512	**grandiflora azurea**, azurblau	10.50	4.80	0.70
2516	**grandiflora Scharlachkönigin**, lebhaft rot	10.50	4.80	0.70
2520	**grandiflora nana**, halbhohe großblumige in Prachtmischung	10.80	5.30	0.70
2522	**grandiflora nana Stella**, bei weitem die beste der kaktusdahlienartigen Klasse, der hohen Stella weit überlegen, von selten schönem Farbenspiel	10.80	5.30	0.70
2534	**multiflora nana**. Unentbehrlich als Topf-, Markt-, Gruppen- und Dekorationspflanze. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blüten stehen in großen, geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlichen Belaubung . . . . Prachtmischung	6.—	2.60	0.50

⊙ Clarkia elegans fl. pl.

Zierl. Sommergewächs, bis 1 m hoch werd.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2546	**elegans fl. pl.**, Prachtmischung	0.45	0.15
2547	„ **alba fl. pl.**, weiß gefüllt	0.50	0.15
2548	„ **Apfelblüte**	0.55	0.15
2549	„ **Brillant**, leucht. karmesinscharl.	0.50	0.15
2551	„ **Lachskönigin (Salmon Queen)**, lachsfarben	0.50	0.15
2552	„ **Purpurkönig (Purple King)**, purpur	0.50	0.15
2553	„ **rosea fl. pl.**, rosa	0.50	0.15
2556	„ **Scharlachkönigin**, leuchtend lachs-orange-scharlach	0.65	0.15

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2570	*m* § **Cobaea scandens**, herrliche Schlingpflanze m. großen, rotvioletten Glockenblüten	1.30	0.25
2592	⊙ * **Convolvulus tricolor** (niedrige Winde), gemischt	0.20	0.15

m Cosmea.

Vorzügl. haltb. Schnittbl., ca. 125 cm hoch

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2608	**bipinnata praecox alba**, reinweiß	0.50	0.15
2610	„ **praecox kermesina**, prächtig karmesin	0.60	0.15
2612	„ **praecox purpurea**, lebhaft purpurrot	0.50	0.15
2614	„ **praecox rosea**, schön rosa	0.50	0.15
2616	„ „ **Prachtmischung**	0.50	0.15

T Cyclamen persicum gigant.
(Großblumige Alpenveilchen.)

Werden von einem bekannten Sonderzüchter für uns gezogen. Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung gewählt und alle Eigenschaften, welche die Cyclamen als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie Größe und Form der Blumen, Reinheit der Farben, kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener Bau der Pflanzen sowie große Blühwilligkeit, werden durch zielbewußte Zucht gewissenhaft ausgebaut.

Nr.	Sorte	100 K. RM	1 Prt. RM
2618	**Dunkelblutrot**, leuchtende, unentbehrliche Farbe	3.20	0.60
2620	**Lachsrot, riesenblumig**	4.30	0.80
2626	**Hellrosa mit karmin Auge**	3.20	0.60
2627	**Leuchtendrot**, von edelster Form	3.20	0.60
2628	**Reinrosa**, hochgeschätzte Marktsorte	3.20	0.60
2629	**Reinweiß**, von größter Vollkommenheit	3.20	0.60
2633	**Weiß mit karmin Auge**	3.20	0.60
2634	**Pachtmischung aller Farben**	3.—	0.50
2638	**Rokoko erecta**, große, flache, runde Blumen, bis 13 cm Durchmesser, Prachtmischung	4,50	0.80

⊙ Dahlia (Georgine).

Frühzeitig aus Samen vermehrt, blühen die Pflanzen schon im ersten Jahre. Die sich bildenden Knollen werden frostfrei überwintert.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2650	**variabilis**, einfache in feinst. Misch.	0.40	0.15
2651	„ **Lucifer**, m. schwarzbrauner Belaubung und dunkelscharlachroten Blumen. Prächtige Gruppen- und Einfassungs-Dahlie	2.—	0.20
2656	**gefüllte Kaktus.** Samen von unseren vielfach ausgezeichneten neueren und neuesten Sorten in Prachtmischung	10.80	0.60
2658	**Pompon-** (Liliput-Georginen) Prachtmischung	8.—	0.60

Delphinium (Rittersporn)

⊙ Hyazinthenblütiger, gefüllt.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2660	a) **weiß**, b) **rosa**, c) **ziegelrot**, d) **lasurblau**, e) **dunkelblau**, jede Farbe	0.50	0.15
2662	**Prachtmischung**	0.40	0.15

⊙ Gefüllter Levkojen-Rittersporn.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2666	**Prachtmischung**	0.40	0.15

⊙ Gefüllter Kaiser-Rittersporn.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2668	**Prachtmischung**	0.45	0.15
2680	♃ **Delphinium chinense coeruleum** blau	0.60	0.15
2686	♃ „ **elatum hybridum**, hohe einfache, Prachtsorten gemischt	0.60	0.15
2700	♃ „ **nudicaule**, scharlachrote Prachtstaude	5.—	0.30

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2716	♃ **Dianthus barbatus,** einfache Bartnelke gemischt	0.20	0.15
2718	♃ „ **barbatus fl. pl.,** gefüllte Bartnelke gemischt	0.70	0.15

T ♃ Dianthus caryoph. fl. pl.

Nr.	Sorte	100 Korn	1 Prt.
2720	**Topfnelken** I. Ranges, nur von bestgefüllten Sortimentsblumen. Prachtmischung . . . . 1000 Korn RM 30.—	3.60	0.65

Remontant- oder immerblühende Nelken.

Nr.	Sorte	100 Korn	1 Prt.
2726	**Amerikanische Riesen-** in Prachtmischung 1000 Korn RM 20.—	2.50	0.55
2728	**Riviera-Markt-,** gemischt, sehr schön, früh u. reichblüh. 1000 Korn RM 10.—	1.50	0.45

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt.
2747	**Chabaud-Nelken,** franz. immerblühende, blühen 6 Monate nach der Aussaat. Prachtmischung	2.30	0.20
2752	**Chabaud-Riesen-Nelken,** nur von Ia. Rangblumen, Prachtmischung	10.—	0.50
2744	**Margareten-Riesen-,** (Malmaison), Prachtmischung	4.40	0.30
2730	♃ **Gartennelken, gefüllte, bunte,** Ia Elitemischung . 1 g RM 10.—	—	0.60
2731	„ **gefüllte bunte,** gute Misch.	2.60	0.30
2733	„ „ **gelbgrundige,** von schön. Farbenbezeichnung	4.60	0.30
2734	„ „ **frühblüh. Wiener Zwerg-**	3.60	0.25
2736	„ „ **Grenadin** (Granat-), halbhoch, scharlachrot	4.—	0.30
2737	„ „ **Grenadin-Mohrenkönig,** dunkelrot	3.40	0.25
2738	„ „ **Grenadin,** weiß, prächtige Schnittsorte	4.—	0.30
2754	*m* **Dianthus chinensis fl. pl., gefüllte Chineser-Nelken** in Prachtmischung	0.55	0.15
2756	*m* **Dianthus Heddewigi, Heddewig's Riesennelke,** einfache Spielarten in Prachtmischung	0.70	0.15
2760	*m* „ **Heddewigi, diadematus fl. pl.,** dichtgefüllt, prächtig	1.30	0.15
2764	*m* „ „ **hybr. fl. pl. Feuerball,** leuchtend scharlachrot	1.30	0.15
2769	♃ „ **plumarius, einfache wohlriechende Federnelke,** gemischt	0.25	0.15
2770	♃ „ „ **fl. pl.,** gefüllte, gemischt	1.70	0.20

♃ Digitalis (Fingerhut).

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt.
2790	**gloxiniaeflora,** schön punktiert. Sort.	0.35	0.15
2794	**purpurea,** purpurrot	0.20	0.15
2795	**monstrosa,** gemischte prächtige Spielarten	1.—	0.20
2799	*m* * **Dimorphoteca aurantiaca,** 30–35 cm hoch, marguerite-ähnliche Blumen. Farbe goldorange	0.80	0.20
2800	*m* * „ **aurantiaca hybr.,** herrliche Spielarten in hellen Farbtönen	0.70	0.20
2802	♃ **Dracocephalum virginianum,** gesuchtes Bienenfutter, herrliche Schnittstaude. Lilarosafarben	2.60	0.25
2810	♃ **Echinops Ritro.** Kugeldistel, mit violetten, kugelförmigen Blüten	0.35	0.15
2836	♂ **Eryngium giganteum, Elfenbeindistel** mit silbergrauen Blüten	0.80	0.15
2838	♃ „ **planum Mannstreu,** blau	0.35	0.15
2840	⊙ * **Eschscholtzia californica,** anspruchslose goldgelbe Sommerblume	0.25	0.15
2841	„ **californ. carminea (grdfl. rosea),** schön	0.40	0.15
2842	„ **Mandarin,** großblumig, leuchtend dunkelorange	0.40	0.15
2845	„ gemischt	0.25	0.10

Gaillardia.

Für Gruppen und Rabatten sehr geschätzt. Von Juli bis Oktober blühend. Für den Schnitt unübertroffen.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2852	♃ **grandiflora hybrida neueste Kreuzungen,** prächtige Färbungen, gemischt	0.56	0.15
2860	⊙ **picta,** einfach blühende, gemischt	0.30	0.15
2870	♃ **Gentiana acaulis, Alpen-Enzian,** tiefdunkelblau	4.80	0.30

T Gloxinia hybr. grandifl.

Die hier angebotenen Samen stammen von einem altbekannten Züchter, dessen großblumige, ungemein reichblühende Gloxinien Weltruf genießen.

Nr.	Sorte	1000 Korn	1 g RM	1 Prt. RM
2900	**Neueste Hybriden in Prachtmischung**	0.80	8.—	0.40
2904	**Feuerkönig,** dunkelscharlachrot, beste Marktsorte	1.60	16.—	0.60
2908	**Kaiser Friedrich,** scharlach mit weißem Rand	1.40	14.—	0.60
2910	**Kaiser Wilhelm,** dunkelviolett mit weißem Rand	1.40	14.—	0.60
2912	**Meteor,** weißer Schlund, von lila in scharlachrot übergehend	1.20	12.—	0.60
2913	**Negerfürst,** tief dunkelblau	1.20	12.—	0.60
2914	**Scharlachkönigin (Defiance),** glühend karmesinscharlach	1.60	16.—	0.60
2915	**Schneekönigin,** reinweiß	1.60	12.—	0.60

⊙ Godetia.

Zu den beliebtesten Sommergewächsen gehörend. Dankbarer Blüher.

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt
2928	**Gloriosa,** dunkelste rote, buschig	0.55	0.15
2930	**Herzogin v. Albany,** blend. atlasweiß	0.50	0.15
2932	**Lady Albemarle,** leuchtend karmesinrot	0.45	0.15
2940	**rosea grandiflora fl. pl.,** gefüllt, lebhaft rosa, wertvoll für Schnitt und Binderei	0.55	0.15
2942	**Prachtmischung** aller Sorten	0.30	0.15
2948	**Gypsophila elegans grandiflora alba, (Schleierkraut),** reinweiss	0.20	0.15
2950	♃ „ **paniculata,** mit zierlichen weissen Dolden, beliebtes Bukettmaterial	0.55	0.15

⊙ Helianthus (Sonnenblume)

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt
2960	**annuus fl. pl.,** gefüllt	0.25	0.15
2962	„ **Bismarckianus (Riesen-Sonnenblume)**	0.20	0.15
2964	„ **purpureus,** Blumenblätter am Grunde braunrot, nach den Spitzen gelb auslaufend	0.20	0.15
2972	**cucumerifolius,** reichblühend, mit purpurbraunem Zentrum	0.35	0.15
2974	„ **Diadem,** grossblumig, zitronengelb, mit schwarzer Mitte	0.35	0.15
2976	„ **Orion,** mit gedrehten Petalen	0.35	0.15
2978	„ **Stella,** grossblumig, goldgelb	0.35	0.15

m Helichrysum (Strohblume)

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt
2996	**monstrosum fl. pl.,** extra gefüllte Prachtmischung	0.55	0.15
2998	a) **album fl. pl.,** weiss, b) **atrosanguinea,** dunkelrot, c) **aureum,** goldgelb, d) **coccineum,** scharlachrot, e) **salmoneum** salmrosa, jede Farbe	0.70	0.20
3000	**nanum fl. pl.,** halbhohe Spielarten gemischt	0.75	0.20
3018	♃ **Hesperis matronalis nana candidissima,** niedrige reinweisse Nachtviole, herrlich duft. beliebte Schnittblume	0.40	0.15

Nr.		10 g RM	1 Prt. RM
3022	♃ **Heuchera alba**, gelblich weisse Blüten, sehr dankbar	3.40	0.25
3030	„ **sanguinea**, leucht. karmesinrot, vorzügliche Gruppen- und Schnittpflanze	10.80	0.40
3033	„ **sanguinea hybrida grandiflora**, grossblumige Spielarten	6.—	0.40
3040	⊙§ **Humulus japonicus**, japan. Hopfen, harte Schlingpflanze	0.40	0.15
3052	⊙* **Iberis coronaria Empreß**, reinweiße Schleifenblume	0.45	0.15
3054	⊙* „ **umbellata Königin von Italien**, rosig weiss, niedriger aufrechter Wuchs	0.40	0.15
3056	⊙* „ **umbellata purpurea Dunnetti**, dunkelpurpurrot	0.25	0.15
3058	⊙* „ **umbellata Rosa Kardinal**, dunkelrosa	0.60	0.20
3062	⊙* „ einjährige Sorten gemischt	0.20	0.15
3064	♃ „ **sempervirens**, reinweiss, niedrig	4.—	0.30
3098	⊙§ **Ipomoea purpurea**, gewöhnl. Trichterwinde in Prachtmisch.	0.20	0.15
3101	♃ **Iris orientalis**, langgestielte, kleinblumige blaue Schwertlilie	0.30	0.15
3105	♃ „ **sibirica**, kleine hellblaue Blume	0.35	0.15
3106	♃ „ **sibirica alba**, weißblühend	0.35	0.15
3108	*m* **Kochia trichophylla** (Sommer-Cypresse), wertv. Schmuckpflanze. Belaubung dicht, fein, hellgrün, im Herbst blutrot	0.20	0.15
3110	♃§ **Lathyrus latifolius**, rot, ausdauernde dankbar blühende Lathyrus-Art, wertv. z. Schnitt	0.80	0.20
3111	„ **latifolius albus**, reinweiss	1.70	0.25
3112	„ **latifolius** hellrosa	1.30	0.20
3114	„ **latifolius**. gemischt	1.10	0.20

Lathyrus.

⊙§ Lathyrus od. giganteus

Extra großblumige Spencer-Sorten.

Die Blumen sind schön gewellt, edel gebaut u. stehen oft zu vieren an langen, zum Schnitt geeigneten Stielen. Den englischen u. amerikanischen Sorten in jeder Hinsicht ebenbürtig.

Nr.		100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3124	**Apfelblüte (Apple blossom)** rosa mit weiss	2.20	0.35	0.20
3126	**Barbara**, lachsfarben	2.60	0.40	0.20
3127	**Blue Monarch**, dunkelblau	2.—	0.30	0.15
3129	**Countess (Enchantress)**, rosa, herrlich	2.20	0.35	0.20
3132	**Earl Spencer**, leuch. lachsor.	2.60	0.40	0.20
3142	**Gladys**, reinlavendelblau, ganz vorzüglich	2.60	0.40	0.20
3144	**Guinea - Gold**, leuchtend orange auf goldigem Grund	3.—	0.50	0.25
3145	**Hawlmark - Pink**, leuchtend rosa	2.30	0.35	0.20
3146	**Hebe**, rosenrot, wunderbar zarte Farbe	2.20	0.35	0.20
3149	**Honor Bright**, feurigscharlach	2.90	0.40	0.20
3151	**Jack Cornwell**, schwarzblau, prima	2.20	0.35	0.20
3153	**Lagerfeuer (Campfire)**. Leuchtend rein scharlach, verbrennt nicht	2.90	0.40	0.20

Lathyrus, Spencer.

Nr.		100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3155	**Mrs. Tom Jones**, rein himmelblau	2.20	0.35	0.20
3159	**Mascotts Ingmann (verb. John Ingmann)**, karminrosa	2.20	0.35	0.20
3163	**Maud Holmes**, karmin, verbrennt nicht	2.20	0.35	0.20
3178	**Picture**, cremefarbig, ganz extra	2.20	0.35	0.20
3182	**Powerscourt**, rein lavendelblau	2.30	0.35	0.20
3188	**Scharlachkönig (King Edward)**, dunkelscharlach	2.20	0.35	0.20
3189	**Thomas Stephenson**, leucht. orangescharlach	2.20	0.35	0.20
3190	**Vermilion Brillant**, dunkelscharlach	2.60	0.40	0.20
3192	**Warrior**, kastanienbraun	2.20	0.35	0.20
3193	**Wedgwood**, rein hellblau	2.20	0.35	0.20
3194	**Weißer König (White King)**, weiß	2.20	0.35	0.20
3195	**White Spencer**, reinweiß	2.20	0.35	0.20
3200	**Prachtmischung aller Spencer-Arten**	1.70	0.30	0.15
3210	**1 Sortiment in 10 Sorten** je 1 Portion RM 1.75			

Lathyrus odoratus grandiflorus.

(Großblumige ältere).

Nr.		100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3452	**Prachtmischung**	1.—	0.20	0.15

Lathyrus odoratus praecox.

Riesenblumige frühblühende Edelwicken, die im August ausgesät, im Kalthaus schon zu Weihnachten blühen.

Nr.		100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3500 a	**Aviator**, dunkelrot	6.—	0.80	0.25
3500 b	**Blue Bird**, reinblau	6.—	0.80	0.25
3500 c	**Fire King**, (Feuerkönig.) kirschscharlach	6.40	0.85	0.30
3500 d	**Glitters**, leuchtend kirschscharlach	5.40	0.70	0.25
3500 e	**Grenadier**, beste feurigrote	9.—	1.20	0.30
3500 f	**Harmonie**, lavendelblau	5.40	0.70	0.25
3500 g	**Heideglöckchen**, lavendel	7.—	0.90	0.30
3500 h	**Mrs. Kerr**, beste hellachsfarb.	7.—	0.90	0.30
3500 i	**Orange** (Burpee), reine Farbe	10.40	1.40	0.30
3500 k	**Orangekönig**, das satteste orange	14.40	1.90	0.35
3500 l	**Rose Queen**, (Rosenkönigin), rosa auf weiß	6.40	0.85	0.30
3500 m	**Schneeflocke**, (Snowflake), reinweiß	5.60	0.75	0.25
3500 n	**Zwolaneks-Rose**. Die schönste reinrosa Sorte	7.—	0.90	0.30
3502	**Prachtmischung frühblühender Spencer**	2.60	0.40	0.20
3504	♃ **Leontopodium alpinum (Alpen-Edelweiß)**	1 g RM 1.90	—	0.30
3506	♃ „ **sibiricum**, großblumiger und weißer wie „alpinum"	1 g RM 3.—	—	0.40
3520	⊙* **Linum grandiflorum rubrum (dunkelroter Lein)**		0.25	0.15

*m** Lobelia erinus.

Lobelia, reiz. Sommergewächs zu Einfass.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3530	**Lobelia speciosa Crystal-Palace compacta,** gedrungen, ultramarinblau	2.30	0.20
3534	„ **Kaiser Wilhelm,** lasurblau, gedrungen, sehr beliebt	1.70	0.15
3538	„ **erecta pumila splendens,** dunkelblau mit weißem Auge	2.30	0.20
3544	„ **compacta atrocoerulea,** tiefenzianblau, ohne Augenzeichnung, wesentliche Verbesserung der Sorte Kaiser Wilhelm	3.—	0.25
3550	**hybrida Hamburgia (Ampellobelia),** himmelblau	1.90	0.15

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3566	⊙**Lupinus albo-coccineus (Wolfsbohne),** rosa mit weiß	0.25	0.15
3568	⊙ „ **Hartwegi albus,** weiß, beliebte Schnittsorte	0.25	0.15
3570	⊙ „ **Hartwegi coelestinus,** blaßblau	0.25	0.15
3574	⊙ „ „ **roseus,** rosenrot	0.25	0.15
3575	⊙ „ **hybridus roseus,** hübsch rosafarben	0.25	0.15
3580	⊙ „ **einjährige halbhohe Sorten gemischt**	0.25	0.15
3582	♃ „ **polyphyllus, Stauden-Lupine,** gemischt	0.20	0.15
3584	♃ „ „ **albus,** weiß, schöne Schnittsorte	0.35	0.20
3585	♃ „ „ **roseus,** herrlich, hell- bis dunkelrosa	0.50	0.20
3588	♃**Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe,** blendendrote Blüten	0.65	0.15
3592	♃ „ **viscaria splendens,** leuchtend rote **Pechnelke**	0.75	0.15
3610	§*T***Medeola asparagoides,** reizende Schling- und Ampelpflanze	0.50	0.15
3616	⊙*T***Mimosa pudica, Schamhafte Sinnpflanze** oder „Rühr mich nicht an!“	0.50	0.15
3620	*m***Mimulus cupreus Fürst Bismarck, (Gauklerblume)** purpurkarminrot	3.—	0.30
3630	*m** „ **tigrinus grandiflorus,** großblumig, Prachtmischung	3.60	0.25
3638	⊙**Mirabilis Jalapa (Wunderbl.),** buschige Pflanzen mit zahlreichen, windenartigen Blüten. Prachtmischung	0.20	0.15

♂* Myosotis (Vergißmeinnicht).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3650	**alpestris,** blau	0.95	0.15
3658	„ **Indigo,** tief kornblumenblau	2.30	0.20
3659	„ „ **ameliorata compacta,** niedrig, tiefdunkelblau	5.—	0.30
3670	„ **Viktoria,** kugelförmige niedrige Büsche bildend, himmelblau	2.30	0.20
3678	**dissitiflora Perfection,** großblumig himmelblau, (zum Treiben)	5.—	0.30
3679	**Liebesstern,** niedrig, großblumig, himmelblau, (zum Treiben) 1 g RM 0.90	—	0.40
3682	**oblongata perfecta.** Winterblüher, vorzügliche Schnittsorte	1.20	0.15
3690	**palustris semperfl. Graf Waldersee,** immerblühendes dunkelblaues Sommer-Vergißmeinnicht	2.—	0.20
3716	⊙***Nemophila (Liebeshainblume) insignis,** prachtv. himmelbl.	0.20	0.15
3720	⊙* „ beste Sorten gemischt	0.20	0.15
3726	*m* **Nicotiana affinis,** langgeröhrt, weißblühend, (Zier- und Gruppenpflanz.)	0.35	0.15
3730	*m* „ **Sanderae,** karminrot, großblumig (Zier- und Gruppenpflanz.)	0.60	0.20
3731	*m* „ **Sanderae hybr.,** Spielarten in weiß, rosa, lachsrot, dunkelrot bis tiefblau, Prachtmisch. (Zier- und Gruppenpflanz.)	0.50	0.20

⊙ Nigella (Jungfer im Grünen).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3736	**damascena fl. pl.,** blau	0.20	0.15
3737	„ **fl. pl. Miss Jekyll,** dichtgefüllt rein kornblumenblau	0.25	0.15

Papaver (Mohn).

a. Einjährige Sorten (⊙).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3760	**Danebrog,** leuchtend scharlach mit silberweißer Mitte	0.20	0.15
3762	**glaucum (Tulpen-Mohn),** feurig dunkelscharlach	0.50	0.15
3765	**Loreley,** einfach, 60 cm hoch, zartlilarosa mit dunklem Fleck	0.20	0.15
3768	**Mephisto,** scharlach schwarzgefleckt gefranst	0.20	0.15
3778	**paeoniflorum fl. pl. (gefüllter Paeonienmohn),** Prachtmischung	0.20	0.15
3780	**Rhoeas,** einfachblühender, Seidenmohn (Shirley), Prachtmischung	0.30	0.15
3788	**somniferum nanum fl. pl. cardinale,** leuchtend scharlach	0.25	0.15
3796	**somniferum nanum fl. pl.** gemischt	0.20	0.15
3799	**Mischung** von allen einjähr. Sorten	0.20	0.15

b. perennierende Sorten (♃).

Aussaat: Mai—Juni ins kalte Mistbeet oder in Schalen. Junge Pflanzen werden verstopft und im August—September an Ort und Stelle gesetzt.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3806	**bracteatum,** scharlach, großblumig prachtvoll	0.80	0.20
3810	**nudicaule (Islandmohn)** schwefelg.	0.95	0.20
3812	„ **album,** weiß	0.95	0.20
3814	„ **aurantiacum (coccineum),** orangerot	0.95	0.20
3826	Prachtmischung	0.85	0.20
3830	**orientale hybridum,** schöne Hybriden gemischt	1.50	0.25
3864	♃ *T* **Pentstemon gentianoides hybr. grdfl.,** Prachtmischung. Wundervoll. Zierstaude, wertvoll als Topf- u. Schnittblume	3.60	0.30
3872	*m***Perilla nankinensis,** rotbraune Blattpflanze	0.25	0.15

*m*Petunia hybrida.

Dankbare, reichblühende Topf-, Gruppen- und Rabattenpflanze.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3880	**hybrida,** Prachtmischung 1. Ranges	0.80	0.15
3883	„ **pendula violacea (Rathaus-Petunie),** veilchenblau, zur Bepflanzung von Balkonkästen 1 g RM 3.20	—	0.25
3885	„ **nana compacta multiflora, Zwerg-Petunie,** mit gesternten Blumen	1.80	0.25
3884	„ **nana compacta Himmelsröschen,** leuchtend rosa, gut für Balkonkästen	9.—	0.50
		1000 Korn	
3886	„ **grandiflora,** großblumig, in feinst. Mischung 1 g RM 6.50	1.30	0.50
3894	„ **grdfl. superbissima** (weitschlundige), Prachtmischung 1 g RM 10.—	2.—	0.60
3900	**hybrida grdfl. fl. pl.,** großblumige gefüllte, von sorgfältig befruchteten Blumen gesammelt	4.—	0.60
3902	„ „ **fimbriata fl. pl.,** gefranste, gefüllte, in Prachtmischung	4.—	0.60
		10 g	
3908	⊙**Phacelia tanacetifolia,** graublau, Bienenfutterpflanze	0.20	0.15
3914	⊙**Phlox Drummondi grandifl., (Flammenblume),** Prachtmischung großbl. Spielarten	1.10	0.20
3916	♃ **Phlox decussata grandifl.** (perennis), sehr schöne Mischung	4.—	0.25

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
3944	*m* ***Portulaca grandiflora (Portulak)**, einfache Sorten gemischt	—.50	0.15
3946	*m** „ „ **fl. pl. (gefüllter Portulak)** in Prachtmischung	3.—	0.25

♃ Primula.

Lieben feuchte, halbschattige Lage. Im Februar-März in Töpfe oder Schalen auszusäen und später auszupflanzen.

Nr.	Sorte	1 g RM	1 Prt. RM
3950	**Auricula**, in Prachtmischung	—.90	0.20
3958	**Cachemiriana (Kaschmir-Primel)**, früheste aller Primeln, lilarosa	6.—	0.40
3962	**denticulata hybr. grdfl.**, mit großen Blütendolden in weißer bis lila Schattierung	2.60	0.40
4006	**japonica**, prächtige Freilandprimel mit etagenförmigem Blütenstand, gemischt . . . 10 g RM 2.40	—	0.40
4016	**rosea grandiflora**, rosenrot, großblumig, prachtvoll	1.50	0.40
4030	**veris (elatior), Garten-Primel**, Prachtmisch. I. Rang. 10 g RM 1.40	—	0.25
4040	„ **coerulea**, ultramarinblau, 100 K RM 2.—	—	0.50
4044	„ **acaulis coerulea**, niedrig, blau, 100 K RM 1.20	—	0.40

Primula chinensis fimbriata.
(gefranste chinesische Primeln).

Eine der gesuchtesten Topfpflanzen fürs Zimmer. Zur Bukett- und Kranzbinderei unentbehrlich. Aussaat für Herbst- und Winterflor von Mai—August unter Glas, in Schalen mit sandiger Laub- und Mistbeeterde. Für gleichmäßigen Schatten und Feuchtigkeit bis zum Aufgehen des Samens ist streng zu sorgen. Die kleinen Sämlinge sind zu pikieren und, wenn genügend erstarkt, einzeln in 10—12 cm weite Töpfe zu pflanzen, in eine aus verrottetem Dung, Sand und Lauberde zusammengesetzte Erdmischung, und so lange geschlossen zu halten, bis sie angewachsen sind: dann luftig und schattig zu halten und bei mäßiger Wärme hell zu überwintern.

Nr.	Sorte	1 g RM	1 Prt. RM
3976	**fimbriata**, in Prachtmischung	3.20	0.40

T Primula obconica grandiflora.

Verbesserte großblumige Spielarten. Samen von einem ersten Spezialzüchter in unübertroffener Güte.

Nr.	Sorte	1 g RM	1 Prt. RM
4062	**Apfelblüte**, hellrosa	6.50	0.40
4063	**Feuerkönigin**, leuchtend lachskarminrot	9.—	0.50
4064	**kermesina**, leuchtend dunkel karminrot	4.50	0.30
4068	**rosea**, rein leuchtend rosa, sehr großblumig	4.50	0.30
4074	**fimbriata**, gefranste Abarten in allen Farbentönen	4.50	0.30
4079	**Hamburger Rose**, leucht. dunkelrosa	6.50	0.40
4080	„ „ leuchtend dunkelrot	6.50	0.40
4082	**Prachtmischung aller Sorten**	4.50	0.30

T Primula obcon. gigant. (Prim. Arendsi).

Die dicken, lederartig., dunkelgrün. Blätter sind von rundlicher Form, am Rande gewellt und bis 15 cm breit. **Die wohlgeformten, auf kräftigen Blütenstielen getragenen Blumen meist 4—4½ cm groß, bilden runde Dolden, bis 10 cm im Durchmesser.** Eignet sich, außer zur Schnittblumengewinnung, namentlich zur Anzucht von Schau- und Ausstellungspflanzen. In Farbe und Form der Blumen wie im Bau der gedrungenen, kräftigen Pflanzen, eine außerordentlich wertvolle Einführung.

Nr.	Sorte	1 g RM	1 Prt. RM
4090	**Apfelblüte**, zartrosa	7.—	0.40
4092	**kermesina**, leuchtend karmin	4.50	0.30
4096	**purpurea**, purpurlila	4.50	0.30
4098	**rosea**, rein rosa	4.50	0.30
4100	**Prachtmischung aller Farben**	4.50	0.30
4102	**compacta.** Die großen runden Dolden erheben sich nur wenig über die Belaubung	5.—	0.40

Pyrethrum.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4104	♃ ***parthenifolium aureum**, goldgelb	0.35	0.15
4106	♃* „ **aureum selaginoides**, niedr. farnblättrig	0.40	0.15
4109	♃ **roseum hybr. grandifl.**, großbl. Hybriden, in feiner Mischung	3.—	0.25

⊙ Reseda odorata.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4110	**grandiflora**, wohlriech., verbesserte „ großblumige	0.25	0.15
4114	„ **ameliorata**, rötlich blühend	0.25	0.15
4120	„ **Bismarck**, wesentliche Verbesserung d. Machet	1.20	0.20
4128	„ **Goliath**, mit riesigen Rispen voll leuchtend roter Blumen	3.60	0.30
4132	„ **Machet**, die beste f. Topfkultur	0.80	0.20
4152	„ „ **Rubin**, gedrungen wachs. mit breiten, leuchtend kupferroten Blumenrispen	1.90	0.25
4146	„ **„Neunzehnhundert“**, bildet einen halbkugeligen Busch von 60 cm Durchmesser, bedeckt mit einer außerordentlichen Fülle reizend. goldgelb. Blütenzweige	0.70	0.15
4156	„ **Viktoria**, dunkelrot sehr wohlriechend	0.70	0.15

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4176	*m* **Rhodanthe maculata alba**, reizende weiße Strohblume m. gelber Mitte	0.50	0.15
4178	*m* „ **Manglesi**, rosa sehr schön zur Topfkultur	0.50	0.15

m Ricinus (Wunderbaum).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4180	**cambodgensis**, schön dunkellaubig, Blätter u. Stamm fast schwarz	0.25	0.15
4188	„ **sanguineus**, wirkungsvolle, schnell wachsende Blattpflanze mit groß. geschlitzten Blättern	0.20	0.15
4190	„ **zanzibariensis**, mit riesigen, tiefgeschlitzten hell- und dunkelgrünen Blättern	0.25	0.15

Rudbeckia.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4196	*m* **bicolor superba**, prachtvolle langgestielte Schnittblumen, mit goldgelben, braungefleckten großen Blumen	0.40	0.15
4206	♃ **purpurea**, hellpurpurrot, prächtig	2.30	0.25
4208	♃ „ **hybr. grandiflora**, prachtv. großblumige Hybriden, gem.	1.90	0.25

m Salpiglossis variabilis.
(Trompetenzunge).

Gehört zu unseren schönsten und reichblühendsten Sommerblumen.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4218	**variabilis grdfl.**, Prachtmischung großblumig. Spielarten	1.30	0.20
4220	„ **„superbissima**, (Kaiser-Salpiglossis), in goldig geaderten Spielarten	1.70	0.25

Salvia.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4222	♃ **argentea (Silbersalbei)**, mit groß. silberweißen, behaart. Blättern	0.50	0.15
4227	♃ **splendens grandiflora**, mit großen, glühend scharlachroten Blumen	2.30	0.25
4228	*T* „ **Feuerball**, großblumig, halbhoch. leuchtend scharlach	3.20	0.25
4230	*T* „ **Zürich**, niedrig, sehr reichbl.	3.40	0.25
4234	⊙ **Saponaria vaccaria (Seifenkraut)**, rosa, sehr schön zum Schnitt	0.25	0.15
4235	⊙ „ **vaccaria alba** reinweiß	0.25	0.15

Nr.		10 g RM	1 Prt. RM
4242	♃ **Scabiosa caucasica perfecta** Prachtstaude mit großen, tief azurblauen Blumen, bedeutende Verbesserung der Scabiosa caucasica	5.50	0.40
4248	⊙ „ **atropurpurea grdfl. fl. pl.** hohe gefüllte Spielarten in Prachtmischung	0.40	0.15
4262	⊙ „ **atropurpurea nana fl. pl.** dichtgefüllte Zwerg-, gemischt	0.25	0.15
4278	⊙ **Schizanthus hybr. grdfl., Spaltblume,** großblumige neue Hybriden, gemischt . . .	0.65	0.15

⊙*Silene pendula.

Allerliebster Frühjahrsblüher, von niedrigem Wuchs, großen Blütenreichtum und hoher Widerstandsfähigkeit. Sehr geschätzt für Gruppen und Rabatten.

Nr.		10 g RM	1 Prt. RM
4286	**pendula alba**, weiß	0.20	0.15
4288	**ruberrima**, dunkelrot	0.20	0.15
4290	**compacta alba**, weiß gedrungen .	0.35	0.15
4292	„ **rosea**, rosa	0.35	0.15
4294	„ **ruberrima**, dunkelrot	0.35	0.15

Nr.		10 g RM	1 Prt. RM
4296	*m* **Solanum capsicastrum,** zierlicher Strauch mit niedlichen klein. scharlachroten Früchten. Für Töpfe und fürs freie Land	0.55	0.15
4302	„ **pyracanthum (Feuerdorn),** feinblättrig, rostfarben, mit braunen Stacheln.	1.10	0.20
4314	♃ **Statice incan. hybr. nana,** gem.	0.50	0.15
4315	⊙ „ **spicata**, lilarosa	0.50	0.15
4317	*m* „ **sinuata**, blau	0.20	0.15
4318	♃ „ **tatarica**, weißblühend besonders schön für Binderei	0.70	0.15

Tagetes (Sammetblume).

Nr.		10 g RM	1 Prt. RM
4324	**erecta aurantiaca fl. pl.,** goldgelb	0.70	0.15
4326	„ **pallida plenissima,** blaßgelb .	0.70	0.15
4328	*m* **erecta fl. pl**., aufrechtwachsende gefüllte, großblumige, hohe Sorten, gemischt	0.65	0.15
4330	*m* **erecta nana fl. pl.**, niedr. Sorten gemischt	0.60	0.15
4338	*m* **patula fl. pl.**, hohe gefüllte Sorten, gemischt	0.50	0.15
4340	*m** „ **nana fl. pl.** niedrig braun . .	0.55	0.15
4342	*m** „ „ **aurea fl. pl.**, gelb . . .	0.55	0.15
4346	*m** „ „ **fl. pl.**, niedrige, gefüllte Sorten in Prachtmischung	0.50	0.15
4350	*m** „ „ **Ehrenkreuz**, einfach gelb m. braunem Stern, gut für Einfassungen	0.35	0.15
4352	*m** „ **nana Goldrand**, prachtvoll, purpurbraun, gelb umrandet .	0.35	0.15

Nr.		10 g RM	1 Prt. RM
4354	♃ **Thalictrum adiantifolium,** wertvoll für Binderei	5.—	0.30
4372	♃ **Tritoma Uvaria grdfl.,** mit meterhohen Blütenschäften, Blumen korallenrot	3.60	0.30
4374	♃ „ **hybr. Expreß,** frühblühend, dunkelorange	0.75	0.15

Tropaeolum (Kapuzinerkresse)

Anspruchslose und dankbar blühende, vielseitig verwendbare Sommerblume.

Nr.		100 g RM	10 g RM
4390	*m*§ **Lobbianum,** Mischung mit sehr langen Ranken, feinlaubig . .	0.60	0.20
4392	*m*§ „ **Lucifer,** feurigstes Dunkelscharlach, dunkellaubig . . .	0.70	0.20
4396	*m*§ „ **Schwarzer Prinz,** tiefschwarzpurpur, dunkellaubig	0.70	0.20
4404	⊙§ **majus,** hochrankend, gemischt. .	0.60	0.20
4406	⊙§ ,, **Vesuvius,** feurig rosa, dunkellaubig	0.65	0.20
4408	⊙* **majus nanum Kaiserin v Indien** intensiv dunkelscharlach, dunkellaubig	1.20	0.20

Tropaeolum.

Nr.		100 g RM	1 Prt. RM
4410	⊙* **majus nanum König d. Zwerge** scharlachrot, dunkellaubig .	1.—	0.20
4420	⊙* ,, **nanum in feinst. Mischung,** besonders geeignet f. Gruppen und Einfassungen	0.70	0.20
		60 g	
4438	♃ **Verbascum pannosum (Königskerze),** Herrliche silberweißblättrige Einzelpflanze mit gelbem Blütenstand	1.70	0.20

*m**Verbena hybrida.

(Eisenkraut.)

Eine der schönsten Florblumen, farbenreich und wirkungsvoll, in der Binderei sehr geschätzt.

Nr.		100 g RM	1 Prt. RM
4454	**Nummerblumen I. Ranges in Prachtmischung**	1.40	0.20
4466	**coerulea,** blaue Färbungen . . .	1.10	0.20
4468	**Défiance,** tief scharlachrot, herrlich	2.80	0.25
4472	**Mammut,** feinste **Mischung** riesenblumiger Sorten	1.70	0.20
4476	**gigantea (imperialis),** neue riesenblumige	2.25	0.25
4484	**compacta (erecta),** Prachtmischung niedriger Sorten	2.50	0.25

♃ Viola cornuta (Hornveilchen).

Nr.		100 g RM	1 Prt. RM
4500	**Hansa,** rein veilchenblau. Das verbesserte Wermig-Veilchen, bedarf keiner Empfehlung	12.—	0.40
4504	**cornuta grdfl.,** prachtvolle großblumige Hybriden	1.70	0.25
4508	**Viola odorata semperflorens,** blau wohlriech., immerblüh. Veilchen	1.80	0.25
4512	,, **odorata Kaiserin Augusta,** dunkelblau, langstielig, großblumig, vorzügl. Treibveilchen	2.60	0.25
4514	,, **odorata Königin Charlotte,** bestes Topfveilchen zum Frühtreiben und Pflücken, reichblühend, dunkelblau	1.90	0.20

♂ Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen (Pensée)

muß möglichst dünn ausgesät, mit sandiger Erde leicht bedeckt und bis nach dem Auflaufen stets schattig und feucht gehalten werden. Das Auspflanzen auf dungkräftigen Boden muß bis spätestens Ende September beendet sein, damit die Pflanzen gut überwintern.

Stiefmütterchen-Mischungen.

Nr.		100 g RM	1 Prt. RM
4610	**Bugnot's Riesen-,** großgefleckte und geaderte Blumen in schönst. Farbenmischung	6.30	0.40
4613	**Cassier's fünffleckige Riesen-,** mit Doppelaugen von höchster Vollkommenheit	6.—	0.30
4620	**Germania,** mit großer Belaubung und sehr großen fünffleckigen Blumen, Rand derselben gekräuselt u. gewellt	4.—	0.30
4628	**Odier,** fünffleck., großblumige Preis-Pensées, Blumen in herrlicher und reichster Farbenzusammenstellung .	3.40	0.30
4640	**Rasse „Roggli“,** neue riesenblum., robuste Klasse in selten wirkungsvollen Spielarten. . . . . . Ia Ia	13.—	0.70

Riesenblumige Sorten.

Die mit * bezeichneten eignen sich besonders zur Bepflanzung einfarbig. Gruppen.

Nr.		100 g RM	1 Prt. RM
4660	**Andromeda,** rosig lavendel, gewellt	3.30	0.30
4670	**Brautjungfer,** weiß mit rosa Schein und dunklem Auge	4.—	0.30
4674	***alba pura (Schneewittchen),** atlasweiß	1.70	0.25
4678	**Feuerkönig,** feurig purpur mit gelbem Rande	1.70	0.25

Viola tric. max. (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4684	**Gestreifte,** in schönen dunklen Tönen	1.70	—.25
4686	**hellblau** (ohne Auge), sehr schön	1.70	—.25
4688*	**Goldelse (aurea pura),** reingelb	2.60	—.25
4692*	**gelb** mit Auge, sehr wirkungsvoll	2.30	—.25
4694*	**goldgelb,** fünffleckig, herrlich	5.20	—.30
4698	**hortensienrot,** zartrosa, dunkelblau gefleckt	3.60	—.30
4700*	**Kaiser Wilhelm,** ultramarinblau mit purpurviolettem Auge	1.70	—.25
4702	**Kardinal,** leuchtend dunkelscharlach, Auge dunkler	4.40	—.30
4704*	**Lord Beaconsfield,** purpurviolett, obere Petalen weiß umsäumt	1.70	—.25
4705	**Merkur,** samtig, schwarzpurpur,	1.90	—.25
4706*	**Mohrenkönig,** schwarz mit Atlasglanz	1.70	—.25
4708*	**nigra (Dr. Faust),** kohlenschwarz mit Atlasglanz	1.70	—.25
4710	**Pfauenauge (gloriosa perfecta),** herrlich, schieferblau mit weißem Saum	2.—	—.25
4712*	**purpurviolett,** sehr großblumig	1.70	—.25
4716	**Rubin,** prächtige dunkelrote Farbe	2.60	—.25
4718*	**veilchenblau,** sehr schöne Farbe	1.70	—.25
4720	**Vulkan,** dunkelbraunrot m. 5 Flecken	3.60	—.30
4722*	**weiß** mit violettem Auge	1.70	—.25
4726	**vorstehende riesenblumige Sorten in Prachtmischung**	1.70	—.25

Viola tricolor maxima hiemalis.
(Winterblühende Riesen.)

Blühen unmittelbar nach der Schneeschmelze.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4642	**Eiskönig,** silberweiß mit schwarzblauem Auge	1.40	—.25
4643	**Helios,** reingelb	1.90	—.25
4644	**Himmelskönigin,** hellblau	1.50	—.25
4646	**Märzzauber,** dunkelsammetblau	1.50	—.25
4649	**Jupiter,** purpurviolett mit weiß	1.40	—.25
4647	**Nordpol,** reinweiß	1.40	—.25
4648	**Wintersonne,** goldgelb mit dunklem Auge	2.60	—.30
4650	**Wodan,** schwarz	1.40	—.25
4652	**Prachtmischung**	1.40	—.25

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4740	⊙**Viscaria cardinalis (Lichtröschen oder Pechnelke),** leuchtend karminrot	0.55	—.15
4746	♃**Wahlenbergia grandiflora,** großblumige, dunkelblaue Glockenblume	1.70	—.20
4748	♃**Wahlenbergia grdfl. alba,** weiß	2.60	—.30
4756	⊙**Xeranthemum annuum album fl. pl.** weiße gefüllte Strohblume	0.50	—.15
4758	⊙**Xeranthemum purpureum fl. pl.** purpur	0.50	—.15

ₘZinnia elegans fl. pl.
(gefüllte Zinnien).

Dankbare farbenprächtige Herbstschmuckpflanzen mit dichtgefüllten, langgestielten Blumen.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4771	**alba,** reinweiß	0.55	—.15
4772	**aurea,** goldgelb	0.55	—.15
4773	**atrococcinea.** prächtig dunkelscharl.	0.55	—.15
4774	**rosea,** rosa	0.55	—.15
4775	**carminea,** karminrot	0.55	—.15
4776	**lilacina,** lila	0.55	—.15
4778	**Prachtmischung**	0.50	—.15

Zinnia elegans grandiflora robusta plenissima,

gefüllte Riesen-Zinnie, vorzüglich für Schnittzwecke.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4780	a) **karmesin,** b) **rosa,** c) **scharlach,**	1.90	—.25
	d) **goldgelb,** e) **violett,** f) **weiß,**	1.90	—.25
4781	Prachtmischung	1.70	—.25

Zinnia elegans dahliaeflora,

Neuere wertvolle Einführung. Die bis 12 cm Durchmesser zeigenden Blumen sind in der Form den alten gefüllten Georginen ähnlich.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4782	a) **weiß**	3.60	—.30
	b) **rosa**	3.60	—.30
	c) **goldgelb**	3.60	—.30
	d) **dunkelscharlach**	3.60	—.30
4784	**Prachtmischung**	2.—	—.25

Zinnia Liliput fl. pl.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4786	**Mischung** reizender kleinblumiger Spielarten	0.65	—.15

Mischungen von Sommerblumen fürs freie Land.

Sofort an Ort und Stelle auszusäen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
4790	**Hohe Sorten,** gemischt	0.80	—.20	—.15
4792	**Niedrige Sorten,** gemischt	1.20	—.25	—.15
4795	**Japanisch. Blumenrasen.** Eine Zusammenstellung reizender Ziergräser und Sommerblumen, durch deren Aussaat man von Anfang Juni bis spät in den Herbst ein ununterbrochenes Blütenfeld erzielt	1.70	—.25	—.15

Blumensamen-Mischungen.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
4800	**Strohblumen** (Immortellen), viele Sorten in schön. Mischung	3.20	—.50	—.15
4804	**Stauden, winterharte hohe Sorten Prachtmischung**	4.—	—.60	—.15
4806	**Stauden, winterharte, halbhohe und niedrige Sorten gemischt**	8.—	1.20	—.20

Verschiedene gärtnerische Bedarfsartikel

Preise unverbindlich, da Schwankungen unterworfen.

Raffia-Bast, extra schöne, breite und lange Ware . . . . . 1 kg RM 2.50, 5 kg RM 12.—

Bast-Halter, dient zum Zusammenhalten des Materials, welches, durch Bügel festgehalten, bis zum letzten Faden verbraucht wird. Ganz aus Stahl, kräftige Feder . . RM 1.—

Query-Bast, ein künstlicher Bast, 4 mm breit, auf Spulen gewickelt, äußerst zäh und haltbar. Zum Veredeln gibt es nichts Besseres, auch zum Aufbinden von Zimmerpflanzen usw., bestens geeignet, in Rollen von 250 m RM 2.50, 500 m RM 4.90.

Kokosfaserstricke, zum Anbinden von Bäumen, prima starke Ware in Qualität a = dünn per kg RM 1.50, b = dick per kg RM 1.40.

Lauril-Baumwachs, zum Veredeln, kaltflüssig, in vorzüglicher Qualität.

in Blechdosen á	50 g	125 g	250 g	500 g	1 kg netto
RM	—.30	—.50	—.80	1.50	2.60

Lauril-Raupenleim, behält seine Fängigkeit bei öfterem Aufrauhen wochenlang. Bestes, sicherstes und billigstes Vertilgungsmittel gegen die Feinde der Obstbäume, wie Frostspanner, Apfelwickler, Obstmade usw. Leimringe müssen Anfang Oktober angelegt werden,

in Blechdosen à	500 und	1000 g
RM	—.70	1.30

Ichneumin-Raupenleim, (heller Leim für jede Jahreszeit). Wird nur 1—2 mm stark aufgetragen und bleibt trotzdem 5—6 Monate fängig. Daher äußerst sparsam und billig im Verbrauch,

in Blechdosen à	250	500	1000 g
RM	1.20	2.20	4.20

Unterlagepapier für Raupenleim, in kräftiger wetterfester, fettdichter Qualität.
Grün, 14 cm breit, Rolle von 40 m, RM 0.90. **Weiß,** 14 cm breit, Rolle von 40 m, RM 0.70

Insekten-Fanggürtel „Einfach". Von ersten Autoritäten als sehr praktisches Hilfsmittel im Kampfe gegen die schädlichen Obstbauminsekten empfohlen. Der Fanggürtel kann auch, da sein Schutzpapier absolut fettdicht ist, als Unterlage für Raupenleim gebraucht werden Rolle von 30 m RM 3.20

Lauril-Karbolineum. (Winterspritzmittel). Anzuwenden gegen Eier und Raupen von Schädlingen, sowie überwinterndes Pilzmyzel. Äußerst hochprozentig, restlos wasserlöslich. Eine 10prozentige Lösung genügt zur radikalen Vernichtung der Schild- und Blattläuse.

Blechflasche	1/2	1	3 kg
RM	—.70	1.25	3.50

Laurina. (Nicotin-Harzölseife). Sommerspritzmittel gegen dieselben Schädlinge, wie bei „Karbolineum" aufgeführt. Schon bei 2prozentiger Lösung wirksam.

Blechflasche	250	500	1000 g
RM	—.70	1.20	2.20

Unkrautvertilgungsmittel „EX". Das einfachste, radikalste und billigste Unkrautvertilgungsmittel für Gartenwege, Sportplätze, Straßen, Friedhöfe und Eisenbahnen. Hat sich in jeder Hinsicht bestens bewährt. Unschädlich für Menschen und Tiere. In zirka 100 Liter Wasser (für zirka 100 qm) werden 2 kg „Unkraut-Ex" gelöst.

	1	5	10 kg
RM	2.—	7.50	13.—

Präparate der I. G. Farbenindustrie A. G.

Uspulum-Saatbeize. Beizmittel für Getreide und Gemüsesaat, tötet alle dem Saatgut äußerlich anhaftenden schädlichen Pilzkeime ab. Auch zur **Bodendesinfektion** gegen **Kohlhernie** verwendbar.

Büchsen zu	100	250	500 g
RM	1.95	4.60	8.90

Elosal-Neu. Mehltau-Bekämpfungsmittel zerstäubbar oder verspritzbar. Im Sommer 1 bis 2prozentig, im Winter 5prozentig,

Dosen zu	500	1000 g
RM	1.70	3.—

Solbar. Gegen pilzliche und tierische Obst- und Gemüseschädlinge (Mehltau, Fusicladium Kräuselkrankheit der Pfirsiche und Weinreben, Schildläuse, Stachelbeerraupen, Gewächshausschädlinge usw.) Winterspritzung 3prozentig, Sommerspritzung 1prozentig.

Büchsen zu	100	1000 g	5 kg
RM	—.40	2.—	8.50

Gebrauchsanweisung wird jedem Präparat beigefügt.

Garten-Werkzeuge der bekannten Firma **S. Kunde & Sohn, Dresden**, in praktischer, unübertroffener Konstruktion und solidester Ausführung.

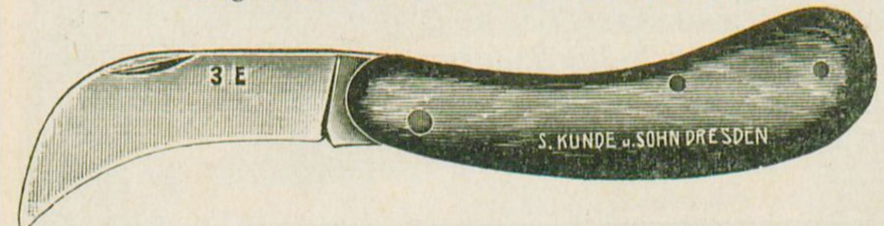


Nr. 31 A. **Augenveredlungsmesser für Baum- und Rosenveredlung.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm . . . . . RM 2.75



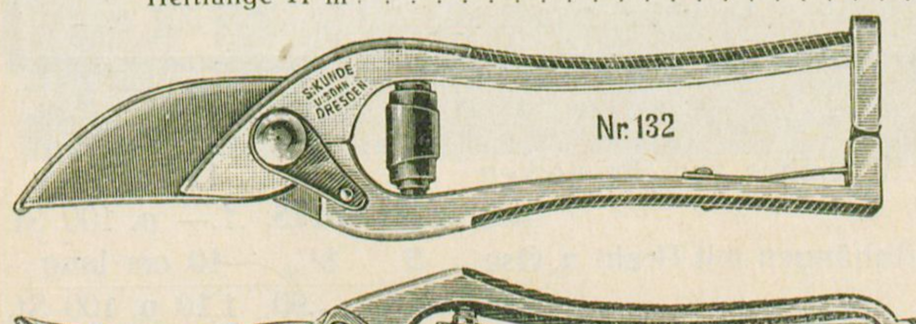
Nr. 22 A. **Kopuliermesser zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm . . . . . RM 2.75

Nr. 23 A. **Desgl. zur Veredlung der Rebe und zum Pfropfen der Bäume.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm . . . . . RM 2.75



Nr. 2E. **Garten- und Weinberghippe** mit leicht gebogener Klinge. Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 cm . . . . . RM 3.70

Nr. 3 E. **Garten- und Baumschulenhippe.** Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 m . . . . . RM 4.50



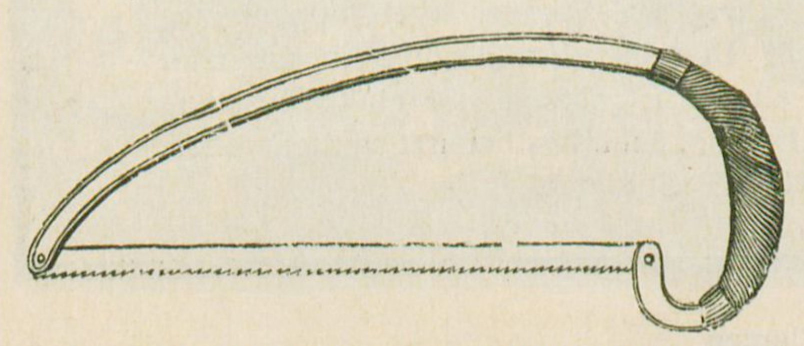
Nr. 132. **Garten- u. Rebschere,** m. aufgenietetem Blatt u. Muttersicherung Länge 20 cm RM 4,60

Nr. 134. **Einschneidige Schere,** Modell 1879, von größter Stabilität und Haltbarkeit Mit Messing-Muttersicherung. Beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet und solid in die Schenkel eingearbeitet.

Ganze Länge 20 23 cm
RM 10.— 10.60

Alle sonstigen Erzeugnisse der Firma S. Kunde & Sohn liefern ebenfalls zu Fabrikpreisen.

Fribo-Löwenschere. Die beste Garten-, Rosen-, Reben- und Plantagenschere der Gegenwart. ²/₃ Krafterspamis, spielend leichter Schnitt, nicht quetschend. Die Freude eines jeden Gärtners. 1 Stück RM 4.—



Hohenheimer Baumsäge drehbares Blatt und Ledergriff . . . Blattlänge 30 cm. RM 5.—
Blattlänge 35 cm. RM 5.50

Astsäge. (Idunasäge). Ohne Bogen, mit Gussstahlblatt und S-Griff. Blattlänge 30 cm RM 3.—

Pflanzkelle, aus einem Stück geschmiedet mit Holzheft . . . . . RM —.80



Jätegabel mit Holzgriff . . . RM —.75

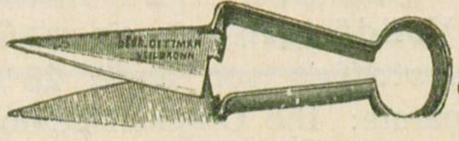


Pflanzhölzer
mit massiver Eisenspitze, kräftig und solid gearbeitet.
RM 1.—

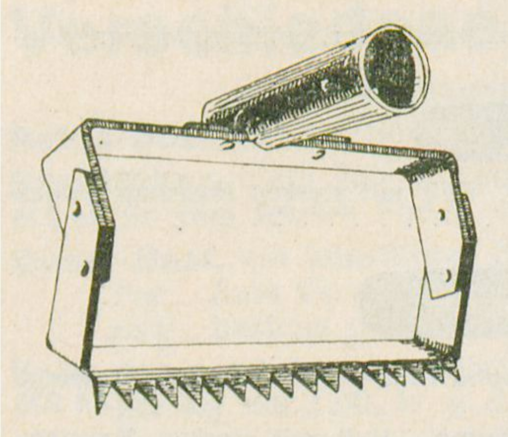


Heckenschere, Ia Fabrikat, zum Beschneiden von Hecken und Sträuchern . . . . RM 5.50

Baumkratzer, dreieckig, aus breitem, gehärtetem Stahl, mit Holzgriff RM 2.—

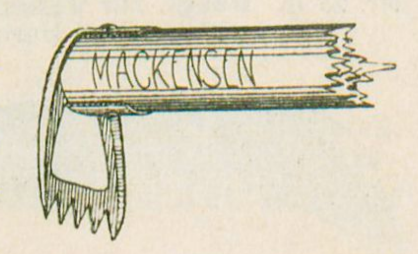


Grasschere, dient zum Beschneiden von Buchsbaum- und Rasenkanten. RM 2.50



Jät-Harke. System Mackensen. DRP. Die Handhabung derselben ist spielend leicht und außerordentlich zeitsparend. Man arbeitet mit ihr mindestens viermal schneller als mit Hacke oder Harke. Mit der gezahnten Schneide wird alles Unkraut (auch das kleinste) mit allem Wurzelwerk totsicher aus dem Boden gezogen. Gleichzeitig wird die Erdkruste gelockert, ohne dieselbe zu verschieben.

Größe	I (20 cm)	II (15 cm)	III (10 cm)
RM	3.50	3.15	2.75



Jät-Kralle. System Mackensen. DRP. Dient zum Ausreißen einzelner größerer Unkrautpflanzen, die dicht an den Kulturpflanzen stehen, zum Ausheben von Pflänzlingen mit Ballen, sowie zum Verziehen von Rüben- und Kohlpflanzen . . . 1 Stück RM 1.—

Monopol-Gärtner-Spaten. Ia Guß-Stahl, mit zähem, eschenem Stiel, Blatt und Tülle zu einem Stück verschweißt. Gewicht etwa 2 kg. Mit T-Griff RM 6.—

Holz-Etiketten

mit gelber Ölfarbe gestrichen.

Mit Spitze zum Beistecken	10	12	17 cm lang
RM	—.50,	—.75,	1.— p. 100 St.
Zum Anhängen mit Draht u. Öse	5	8½	10 cm lang
RM	—.70,	—.90,	1.10 p. 100 St.

Schilder aus Zelluloid

für Obstbäume, Rosen, Stauden, Dahlien usw. Größe 72×35 mm.

Mit wetterfester Beschriftung. Äußerst saubere, ansprechende Ausführung. Text beliebig 1 Stück RM —.15. Dieselben Schilder mit Doppelnamen (deutsch und lateinisch) 1 Stück —.25. Dieselben Schilder mit eingestanzter Metall-Öse 1 ₰ teurer. Stäbchen aus nicht rostendem Metall (Messing), sofern die Schilder für Staudenrabatten od. ähnliches benutzt werden sollen.

1 Stück RM —.10, 100 Stück RM 9.—

Als guten Spezialdünger für Gemüse und Blumen, überhaupt für alle Gartengewächse empfehlen wir:

Harnstoff B.A.S.F. (Floranid)

in reiner Form mit einem Gehalt von etwa **46 % Stickstoff** und

Harnstoff-Kali-Phosphor B.A.S.F.

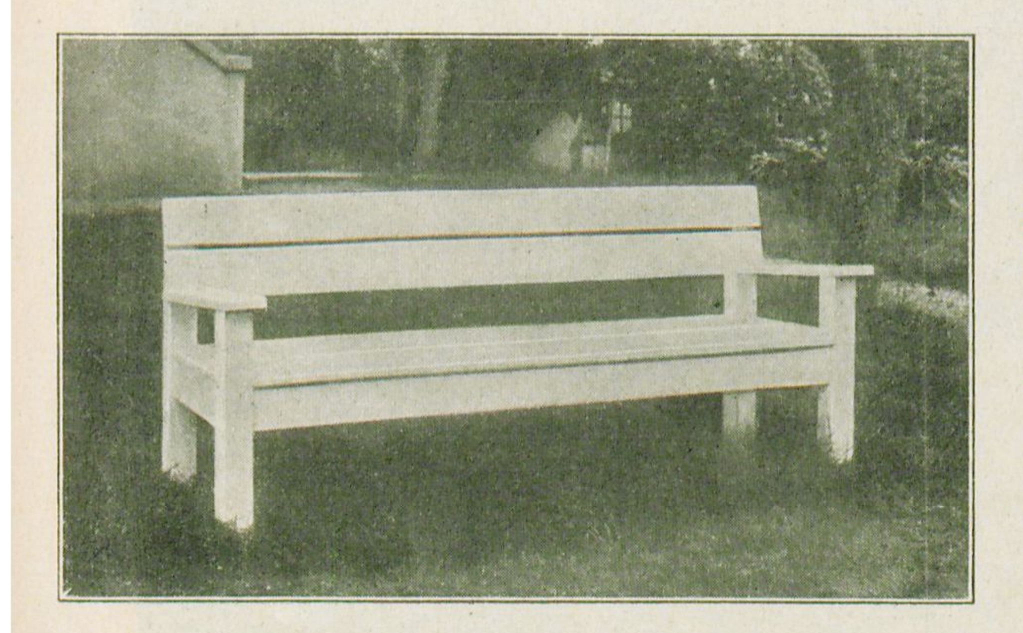
sogenannten Volldünger mit einem Gehalt an löslichen Nährstoffen von etwa: **28% Stickstoff, 14% Kali, 14% Phosphorsäure.**

Beide Präparate: Die Originalblechdose zu ½ kg netto RM 1.20
Die Originalblechdose zu 5 kg brutto RM 7.—

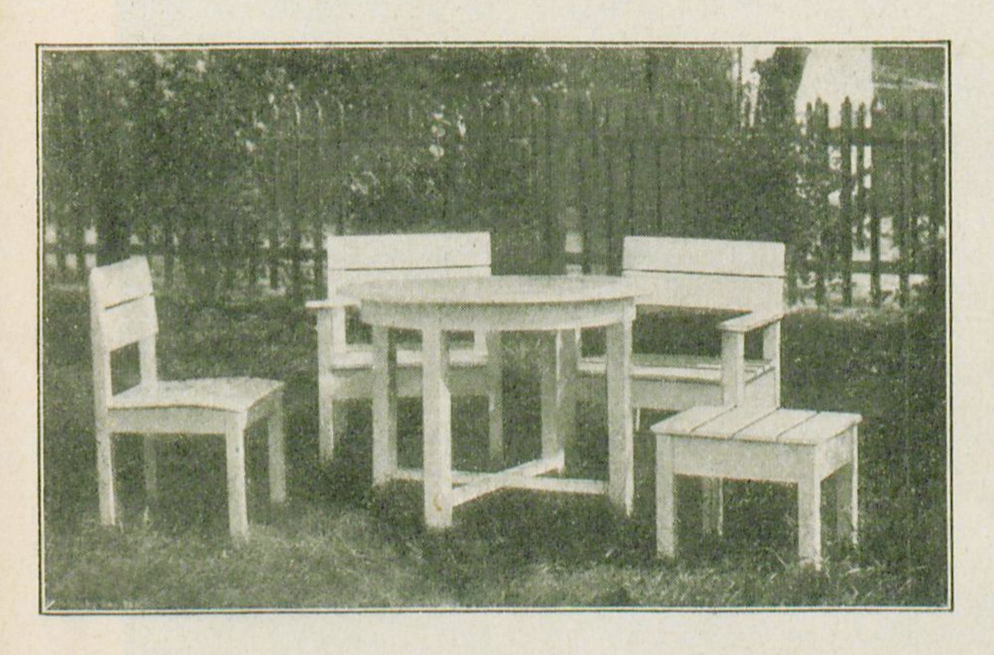
Gartenmöbel der Firma Otto Hetzer, A.-G.

(nach künstlerischen Entwürfen)

Die Möbel sind stabil, sehr modern und geschmackvoll gearbeitet.
Wetterfeste Lackierung in weiß, rot und stahlblau.

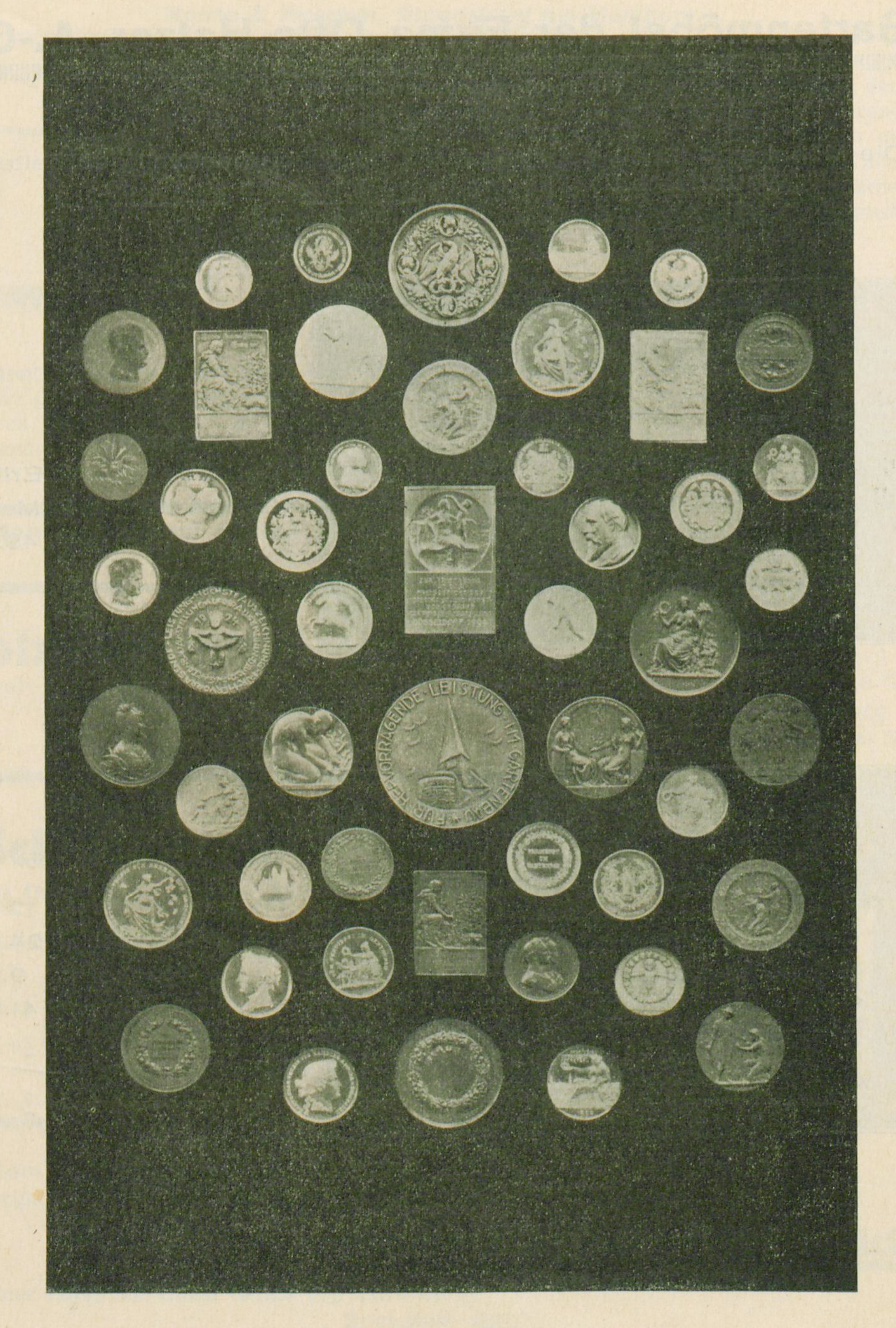


Park-,
Promenaden-
und Strandbank Erika.
Ganze Länge 2 Meter
RM. 49.50



Hetzer-Stuhl	RM.	12.50
„ -Sessel	„	24.50
„ -Hocker	„	9.50
„ -Tisch, 1 m ∅		41.50
		24,50
		112,50

Die Preise verstehen sich einschließlich tadelloser Verpackung und frachtfrei Ihrer Reichsbahnstation.



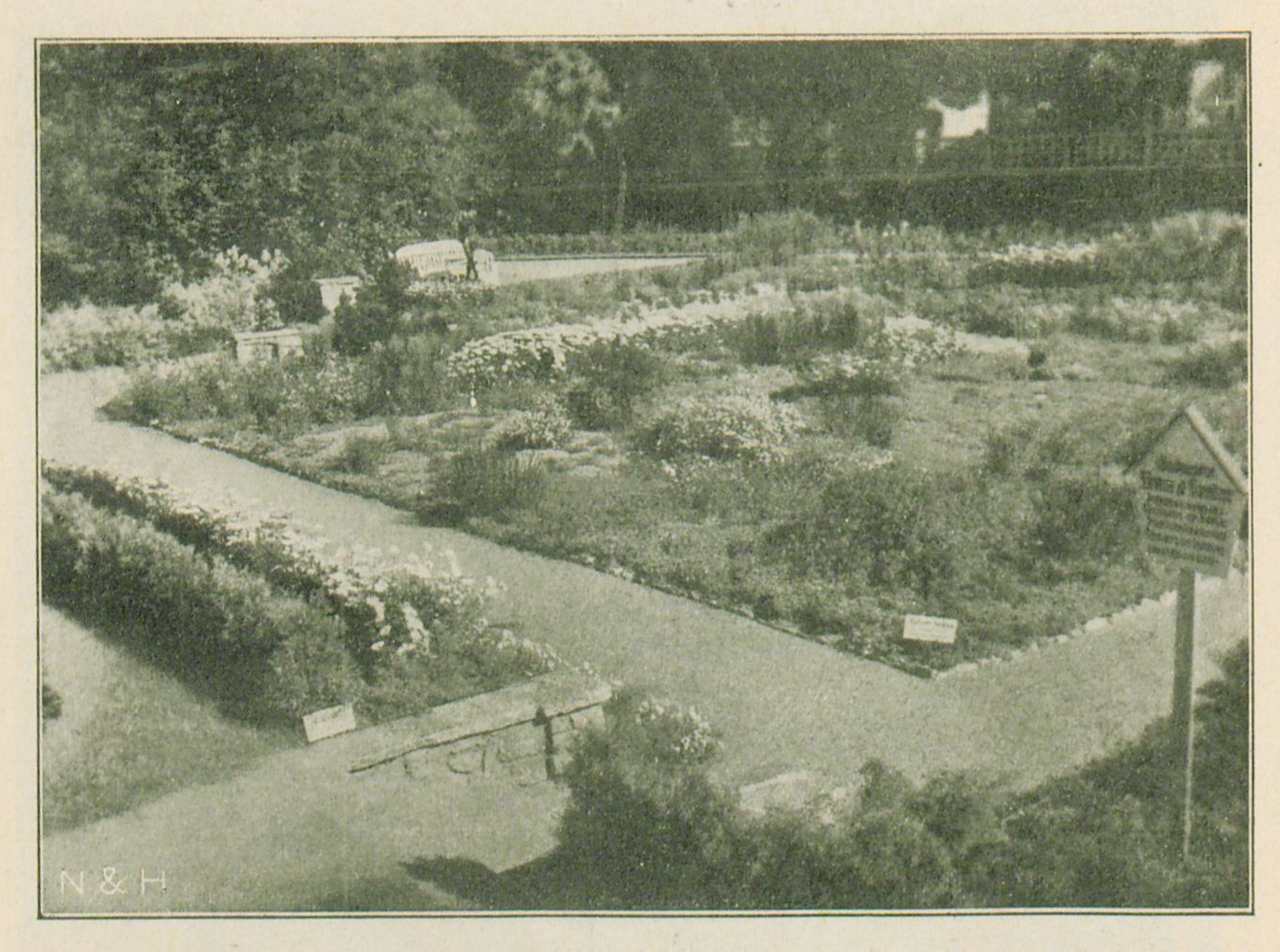
Ein Teil unserer bisher erhaltenen Auszeichnungen.
(Mit wenigen Ausnahmen alle in Gold und Silber.)



Der vorstehend abgebildete wertvolle Silber-Becher
wurde uns gelegentlich der

GARTENBAU-AUSSTEELLUNG ALTONA 1927
ALS EHRENPREIS

für zur Schau gestellte Dahlien übereignet.



Unser anlässlich der Deutschen Gartenbau- und Schlesischen Gewerbe-Ausstellung während des Sommers 1927 in Liegnitz gezeigter

Stauden-Sondergarten.

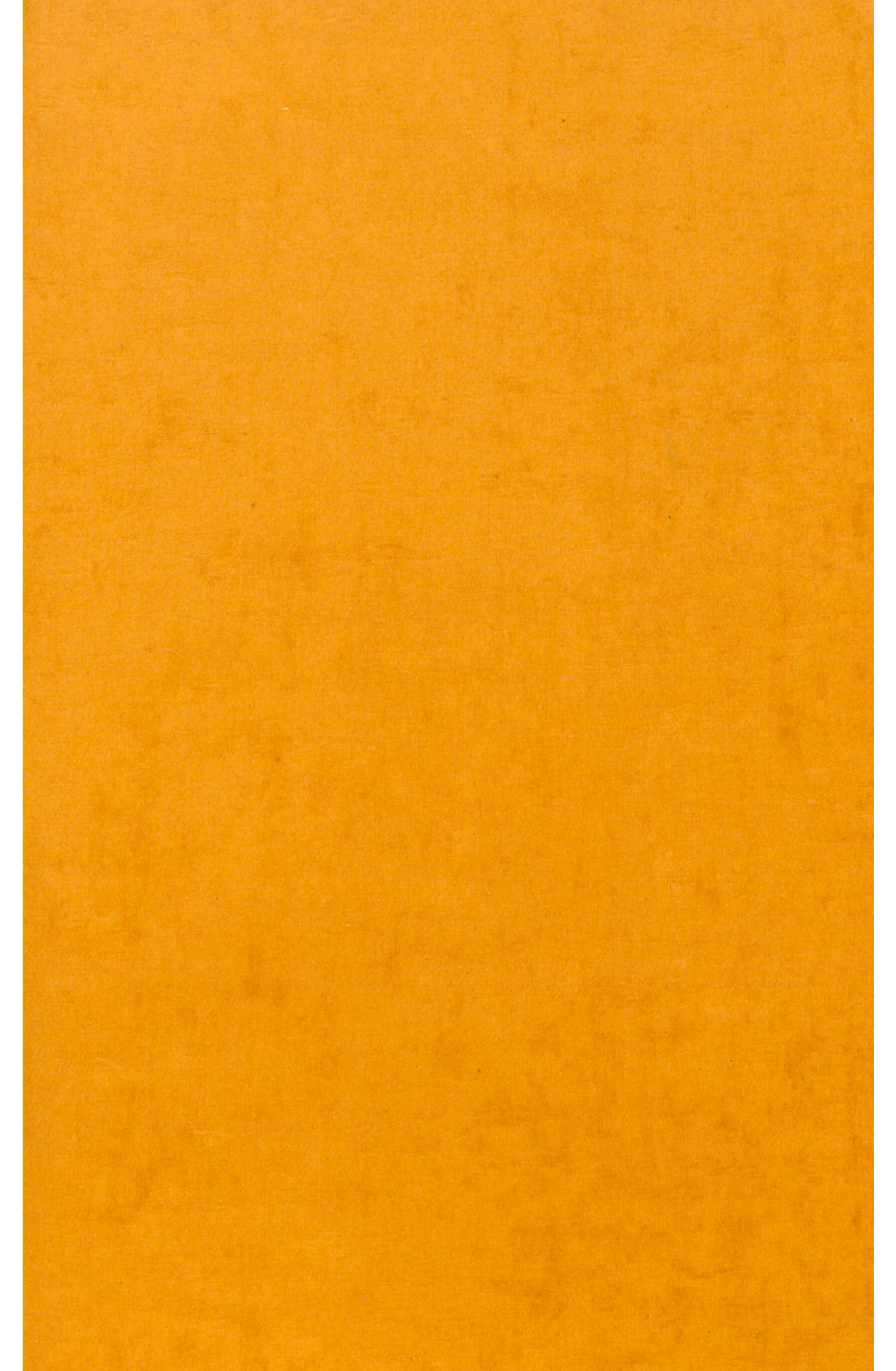
An dieser Stelle machen wir nochmals höflichst darauf aufmerksam, daß wir auf Anfrage hin, gern bereit sind, unserer werten Kundschaft mit geeigneten Vorschlägen für

Stauden-Anpflanzungen

an Hand zu gehen. Auch führen wir solcherlei Anlagen auf Wunsch mit unserem geschulten Personal selbst aus. Alle diesbezüglichen Anfragen finden schnellmöglichste Erledigung.

Notizen:

Druck: THIEL & BÖHM, Buch- und Kunstdruckerei, ERFURT.



No. des Auftrages: ....

Eingegangen u. bestätigt am: ....

Erledigt am: ....

Post .... Frachtgut – Eilgut

Rohgew. .... Reingew. ....

N. & H. No. ....

Verpackg.: ..... Brief Muster ..... Paket

..... Karton ..... Kiste ..... Sack ..... Korb

..... Ballot

Wert der Verpackung: ....

Gepackt: ....
Port. ausgesucht: ....
Berechnet am: ....

Ausgeschrieben: ....
Abgewogen: ....
Nachgeprüft: ....

Bestellung

für Firma

Nonne & Hoepker, Ahrensburg b. Hamburg

auf Grund der dem Preisverzeichnis vorgedruckten Verkaufsbedingungen

Name (auch Vorname): ....

Stand oder **Titel:** ....

Wohnort: ....

Straße und **Hausnummer:** ....

Poststation: .... **Bahnstation:** ....

Wenn **Kleinbahn,** welche Übergangsstation? ....

Beförderung: Post — Eilgut — Frachtgut (Nichtzutreffendes durchstreichen).

Geldbetrag von .... ist nachzunehmen.

ist am .... auf Postscheckkonto 5062 Hamburg eingezahlt.

ist bis .... zu stunden. (In letzterem Falle bitten wir nachstehend um Aufgabe von Referenzen, sofern uns Auftraggeber durch bisherige Geschäftsverbindung nicht schon bekannt.)

Zur gefl. Beachtung! Wenn Zahlungsweise und Versendungsart **nicht** angegeben sind, **geschieht der Versand** nach unserem besten Ermessen (ohne Verantwortung) **gegen Nachnahme.**

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	RM	₰

Heftrand

Raum für briefliche Mitteilungen oder sonstige Wünsche!

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	RM	Pf

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	RM	Rpf

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	RM	Pf